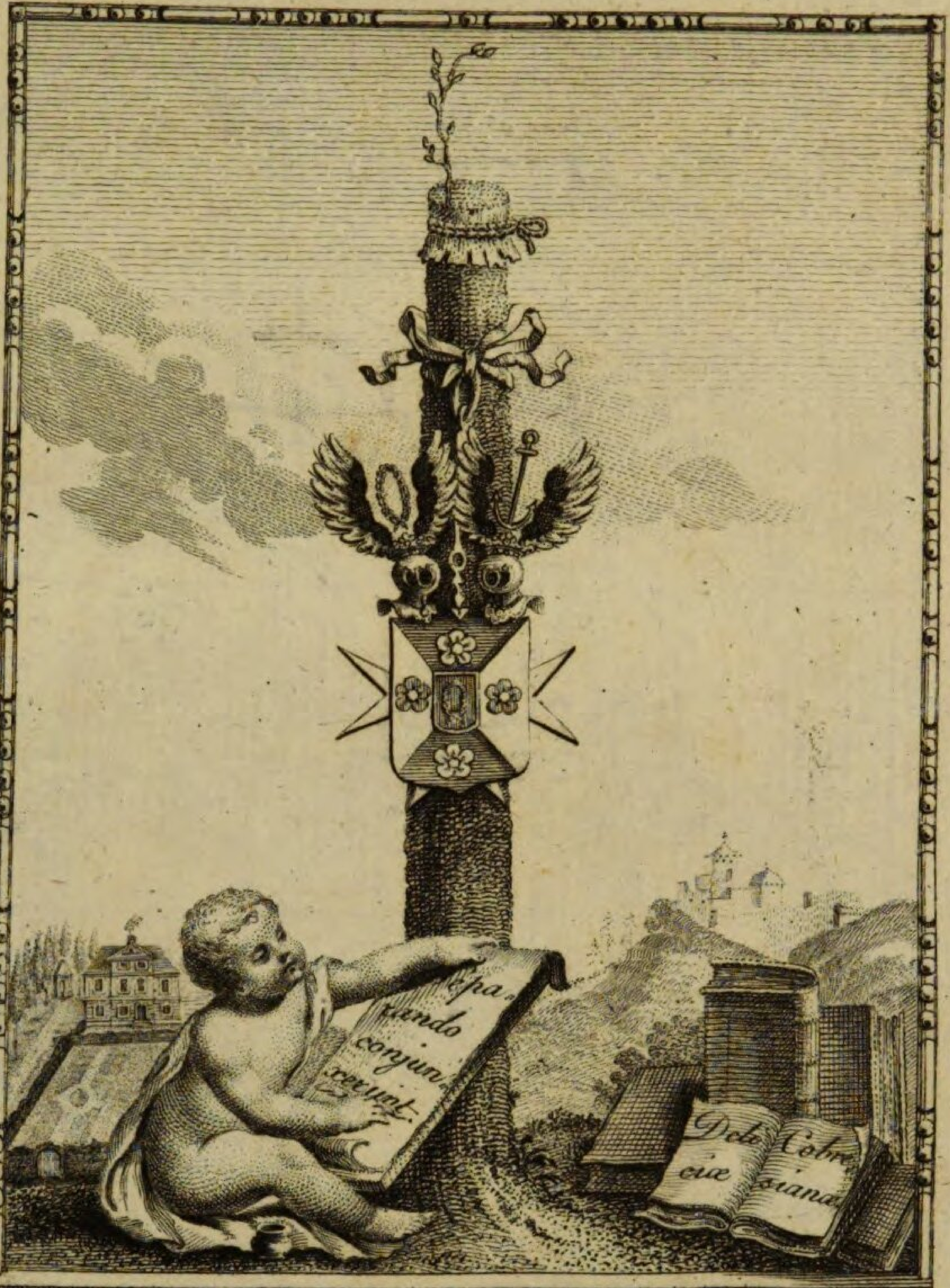
4°
H. Nat.
156
m

4° H. nat
156 m



Ex Bibliotheca Jos. Paul. nobil. de Cobres
Sacr. Rom. Imp. Equit. Sacr. Ord. Meli-
tens. mediæ Crucis Donati, & Agentis
Academ. Caes. Leopold. Natur. Curios
& Societ. Berolin. Dantisc. & Halens.
Socii honorarii.

Hinrich Evers

weil. anſehnlicher Kaufmann
und Beſitzer eines vortreſlichen Naturalien Cabinets
in Hamburg.
gebohr. 1711 den 2 Sept. geſtorb. 1766 den 17 April.

Der, ſtatt o Eitelkeit! die Opfer dir zu bringen,
Ins Innre der Natur mit ſcharfem Blick zu dringen
Nie unbeſchäftigt war: der war der edle Geiſt,
Von dem der Künſtler hier den äuſſern Schatten weiſt.

Gottfr. Schütze D. und Prof.

J. C. G. Fritzsch Sc.

H. Nat. 156m

Verzeichniß
einer ſehr anſehnlichen
Sammlung von Naturalien
aus
allen Reichen der Natur
welche
nach dem ſeligen Ableben ihres ehemaligen Beſitzers
Herrn Hinrich Evers
weiland Kauf- und Handelsmanns in Hamburg
und
Mitgliedes der deutſchen Geſellſchaft in Bremen
entweder
unzertrennt
oder
durch eine öffentliche Auction
am 7ten März und folgende Tage 1768
in dem Hauſe des ſel. Beſitzers
auf dem Holländiſchen Brook in Hamburg
öffentlich
an die Meiſtbietenden verkauft
werden ſollen.

Hamburg, gedruckt bey Johann Lucas Conrad König.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorrede.

So ſind wir Menſchen! Unſre Seelen können nicht immer in einerley Spannung, und nicht beſtändig auf einerley Gegenſtand geheftet ſeyn. Etwas müſſen wir haben, um ſpielen zu können. Als lallende Kinder fangen wir an, und als bebende Greiſe hören wir auf zu ſpielen.

Laßt uns einen flüchtigen Blick über die Oberfläche des Reichs der Gelehrſamkeit verbreiten. Nicht leicht werden wir einen Gelehrten von Profeſſion finden, der nicht auſſer den ernſthaften Wiſſenſchaften, die in das

Innere und Weſentliche ſeines äuſſeren Berufs einſchlagen, eine gewiſſe Lieblingswiſſenſchaft erwehlen, und derſelben ſeine müſſige Stunden, gleichſam zur Erhohlung von ermüdenden Berufsgeſchäften, ſchenken ſollte; ſollten es auch nur einige Lieblingswörter ſeyn, durch welche er ſich auf eine zunftmäſſige Art zu unterſcheiden ſuchet. Es iſt wahr, ſehr oft ſtehen die Favoritwörter mit der Sache, die ſie bezeichnen, und die Favoritneigungen mit der Berufsarbeit, die ſie ablöſen ſollen, in der allerentfernteſten Verbindung. Sehr oft wird man alle, auch noch ſo ſchwere, Syſteme der Naturkündiger natürlicher erklären, als den Zuſammenhang begreiflich machen können, warum dieſer gelehrte Flüchtling mit ſeinen Gedanken in dem Schutte des alten Roms und Athens herumwühlet; und warum jener gelehrte Böſewicht die **Ehre, Redlichkeit** und **Rechtſchaffenheit** allen ſeinen Reden kunſtmäſſig **anzumeſſen** pfleget. Allein, was ſoll man ſagen? Schon der alte **Ariſtoteles** hat die wahre Anmerkung gemacht, daß wir in einer Welt leben, in welcher ſich die widrigſten Dinge mit einander paaren können. Und der neuere Herr Ritter **von Linnée** hat, ſo viel ich weiß, noch keinen Widerſpruch darüber erfahren, daß er, **um beliebter Ordnung willen,** die Löwen ins Katzengeſchlecht verſetzet hat. Misgeburten der Natur ſind ohnedem nicht ſo häufig, als die Misgeburten des Verſtandes; und **Fontenelle** hat Recht, wenn er ſagt, daß ein ieder Menſch die Welt aus einem eigenen, und gerade aus demjenigen Geſichtspuncte betrachtet, aus welchem er die Welt nach ſeinen Abſichten gern betrachtet wiſſen wollte. Es iſt hiernächſt wahr, daß die Favoritwörter und Favoritneigungen eben ſo ſtark, als alle Moden, der Veränderung unterworfen ſind. Die vielen Phaenomena in der Litteratur, die ich und meine Leſer bereits erlebet haben, ſind uns Bürgen dafür, daß in Zukunft, bey den häufigen Abwechſelungen in dem herrſchenden Geſchmak der Gelehrten, die Ebbe und Fluth noch ſichtlicher werden wird. Man wird es mir als einem öffentlichen Lehrer der gelehrten Geſchichte leicht zu gute halten, wenn ich mich hiebey auf eine Erfahrung, die gar nicht zweydeutig iſt, berufe. Wer hat nicht noch bey Menſchen Gedenken unſre Geiſtliche von ganzem Herzen beklaget, daß ein großer Theil derſelben ſeine Erhohlung, und ſehr oft ſeinen kärglichen Unterhalt, in dem Ackerbau und in der Landwirthſchaft zu ſuchen gezwungen werde? Und den-

noch

noch iſt in dieſen Tagen nichts gewöhnlicher, als daß eben dieſe Geiſtliche aus allen Kräften aufgemuntert, und ſelbſt durch öffentlich ausgeſetzte Belohnungen aufgefordert werden, daß ſie ſich in **Ackerakademien** zu einerley Abſichten vereinigen, und in dem Acker- und Seidenbau, und überhaupt in der Landwirthſchaft, ihre ganze Zufriedenheit ſuchen ſollen; und niemand tadelt ſie, wenn ſie mit neu erfundenen Waſchmaſchinen die erſten Verſuche angeſtellet haben. Ich kann es nicht verhindern, wenn hiebey einigen eigenſinnigen Leſern der Gedanke einfallen wird, daß der neueſte gelehrte Geſchmak nicht allemal der feineſte ſey, und daß, nach der richtigen Beobachtung des vortreflichen Grafen **von Teſſin**, in den lehrreichen Briefen eines alten Mannes B. 2. Br. 32. **der Menſch allezeit nach etwas neuem trachtet, desjenigen, was er nützet, überdrüßig wird, und lieber zu dem Schlechteren zurückgehet, als ſtets bey dem Beſten verbleibet.** Allein bey allen den unendlichen Abwechſelungen, denen die Neuerungsſucht, dieſe epidemiſche Krankheit unſrer Zeiten, unaufhörlich neue Nahrung verſchaffet, bleibt ſich doch das menſchliche Herz immer gleich; und der Unterſchied beſteht blos darin, daß ein neues Favoritwort das andere, und eine neue Favoritneigung die andere verdränget. Waren nicht noch vor dreyſſig Jahren **Jugend** und **Tugend**, **Liebe** und **Triebe**, **Himmel** und **Weltgetümmel**, die Lieblingsreime der deutſchen reimreichen Dichter, mit welchen ſie eben ſo ernſthaft ſpieleten, als jüngſthin einige Gelegenheitsdichter bey einer ſehr feyerlichen Gelegenheit mit **Mathilden** und **Gefilden** geſpielet haben? Wie ekelhaft aber klingen ietzo dieſe Schooßwörter in unſern verwöhnten Ohren? Und wer kann uns mit Gewisheit ſagen, ob nicht die unſern ietzigen Reden **angemeſſene Launen** und **Rechtſchaffenheiten**, und, wenn wir **galant** reden, unſre **Humore** und **Nüancen**, mit allem, was wir **Frappant** und **Burleske** nennen, in den Ohren unſerer Enkel, die entweder ſchon gebohren ſind, oder noch gebohren werden ſollen, einen ähnlichen Ekel erwecken werden? Wittert doch ſchon iezt in dieſen Tagen ein neues Geſchlecht von Menſchen, das ſo viele neue Wörter ermordet, als ob die Schatzkammer unſrer deutſchen Sprache in eine Ruſt und Polterkammer verwandelt werden ſolle. Ey nun gut! Man nehme die Welt, ſo wie ſie iſt. Warum wollen wir alle Neuerungen mit einer Catoniſchen Strenge beurtheilen?

theilen? Sind wir es doch ſonſt gewohnt, daß wir unſern Kindern einen ſcherzhaften **Beyfall zulächlen**, wenn ſie ihre Puppen immer aufs neue mit hellen Nürnberger Farben überſtreichen, und ſich dabey immer aufs neue über das Werk ihrer Hände freuen. Ich bin allemal der Meynung geweſen, daß man niemand in ſeinem Vergnügen ſtöhren müſſe; und ich bin ſehr geneigt, auch gegen Grillen eine Art der Achtung blicken zu laſſen, wenn es mir nichts mehr als eine verdriesliche Langeweile koſtet. Wenigſtens will ich tauſendmal lieber einem tändelnden Gelehrten zuhören, und ihm die Ueberredung gönnen, daß er mir einen angenehmen Zeitvertreib verſchaffet habe, als daß ich die Geſellſchaft witziger Köpfe ſuchen ſollte, die mit Gedanken ihrer eigenen Würde und Wichtigkeit angefüllet ſind, und ſich mit Anſtrengung alles ihres Witzes damit beſchäftigen, um mir ihre Vorzüge vor mir und allem, was um und neben ihnen iſt, zu erkennen zu geben. Favoritwörter, wenn ſie nur nicht gar zu ſehr von der gemeinen Gewohnheit zu reden abweichen, und Favoritneigungen, wenn ſie nur nicht gar zu ſehr ins Lächerliche ausarten, ſind ein Salz, das unſer Leben vor der Fäulniß verwahret; und unter gewiſſen Einſchränkungen ſind ſie von einem ausgebreiteten Nutzen. Woher hätten wir ſonſt ſo viele brauchbare **Kunſtwörter** in allen Wiſſenſchaften; woher ſo viele **zahlreiche Privatbibliotheken** überhaupt, und ſo viele einzelne Sammlungen **von Büchern vom erſten Drucke, von ſeltenen Büchern, von verbotenen Büchern, von gelehrten Handſchriften** und tauſend andern gelehrten Sammlungen insbeſondre; ja, woher hätten wir ſonſt ſo viele und ſo koſtbare **Münz- und Medaillencabinette**, ſo viele **Bildergallerien**, ſo viele **Sammlungen von Siegeln, Inſchriften, Alterthümern, Kupferſtichen** und **Naturalien** aus allen Reichen der Natur bekommen, die, nach dem gemeinen Schickſale der Schätze dieſer Art, nach dem Tode ihrer erſten Beſitzer hurtiger zerſtreuet als geſammlet worden ſind, und immer neue Sammlungen neuer Beſitzer veranlaſſet haben? Man laſſe alſo die Gelehrten ſpielen, wenn nur ihre Puppen keine offenbare Beweiſe der Eitelkeit und Thorheit, ſondern Beweiſe einer unſchuldigen Aufmerkſamkeit, oder allenfalls einer unſchuldigen Ergötzlichkeit, genennet werden können.

Jedoch, man laſſe auch die Kaufleute ſpielen, wenn ſie Luſt zu ſpielen haben. Nicht alle ſind dazu gemacht, daß ſie entweder ihr Leben in einem geſchmakloſen Kreiſe brauſender und rauſchender Luſtbarkeiten zubringen, oder daß ihre Seelen bey einer verdrieslichen Unthätigkeit den ſteifen und dürren Aegyptiſchen Mumien ähnlich werden, und gleichſam einſchrumpfen ſollen. Und nicht alle haben einen ſo linkiſchen Verſtand, daß ſie entweder ihren Kopf bey vollen Schüſſeln mit Magenweisheit füllen, oder bey regelmäſſig aufgeſtellten Spieltiſchen in der ſehr entbehrlichen Kunſt, die Karten künſtlich zu miſchen, eine meiſterliche Fertigkeit beweiſen wollen. Es giebt auch großmüthige Seelen unter ihnen, die einen Unterſchied zwiſchen ſolchen Vergnügungen machen, die Ueberlegung verdoppeln, und ſolchen, die ſie zu Boden werfen, und zulezt auf ihren Trümmern Schmerzen bauen. Der edlere Theil unter ihnen ſucht edlere Beſchäftigungen, wenn das Auge durch das Gewühl, und das Ohr durch das Geräuſch der Handlung ermüdet worden iſt. Und das ſey ein wahrer Lobſpruch für unſer Hamburg! Auch hier kennen wir einen anſehnlichen Theil würdiger und vortreflicher Kaufleute, die eine Zierde unſrer Börſe ſind, und in den Stunden, die ihnen von den ernſthaften Geſchäften der Handlung übrig bleiben, ſich durch anſtändige Lieblingsbeſchäftigungen über die gemeine Denkungsart ihrer blos mechaniſch handelnder Mitbürger ſehr glüklich zu erheben wiſſen.

Der ſelige **Beſitzer** desjenigen Naturaliencabinets, von deſſen Seltenheiten gegenwärtiges Verzeichniß öffentlich ausgetheilet wird, iſt ein Kaufmann von der izt beſchriebenen Art geweſen. Er war einer von meinen erſten aufrichtigen und bewährt befundenen Freunden in Hamburg; und ich habe ihn nie anders als einen **Naturaliſten im guten Verſtande** gekannt, der an allen zeitkürzenden Eitelkeiten einen unüberwindlichen Eckel hatte, und ſeine ganze Lebenszeit damit zubrachte, daß er ſich mit Ausſpähung der Werke und der Geheimniſſe der Natur beſchäftigte, und die Natur, ſo zu reden, auf friſcher That zu ergreifen ſuchte. Schon in Livorno, wohin ihn die Handlung mehrere Jahre hindurch berief, hatte er den Anfang gemacht,

eine Sammlung von Seltenheiten zuſammen zu bringen, die er hernach auf ſeinen Reiſen bey einer zeitigen und weit ausgedehnten Bekandtſchaft mit der groſſen Welt anſehnlich vermehrte, und derſelben zulezt hier in Hamburg eine Vollkommenheit beylegte, die ihm bey einheimiſchen und auswärtigen Kennern Ehre, und noch vor wenig Jahren die ihm rühmliche Aufnahme in die deutſche Geſellſchaft zu Bremen zuwege brachte. Dies war ſeine liebſte Puppe, mit welcher er ſpielte; und es mußte ihm nothwendig zu einer beruhigenden Zufriedenheit gereichen, daß **ſeine ſanft und edel denkende Gehülſinn** ſich eine Freude daraus machte, auf eine ſo rühmliche Art mit ihm zu ſpielen. Es geſchiehet auf Verlangen dieſer **vortreflichen Frau**, daß ich das öffentliche Verzeichniß von den Schätzen, welche das **Everſche Naturalien-Cabinett** enthält, mit einer kurzen Vorrede begleite; oder vielmehr ich ſelbſt mache mir eine traurige Pflicht daraus, einen Freund, der ſich in ſeinem Leben durch rühmliche Beſchäftigungen unterſchieden hat, jenſeit des Grabes mit einer gewiſſen Art der unſchuldigen Hochachtung zu nennen. Soll ich denn nun der Favoritneigung meines verewigten Freundes eine wortreiche Schutzrede halten? oder ſoll ich den großen Werth ſeiner Sammlung näher zu beſtimmen ſuchen? In Wahrheit! eine iede dieſer Bemühungen würde ſehr entbehrlich und überflüſſig ſeyn. Nichts macht uns die groſſe Abſicht der Schöpfung und den Zuſammenhang der ſichtbaren Welt begreiflicher; und nichts entdeckt uns die Weisheit, Güte und Vorſorge des Schöpfers deutlicher, als der groſſe Schauplaz der Natur. Was verdienet alſo wol mehr ein ſicheres Lob und eine rühmliche Beurtheilung, als die Aufmerkſamkeit, die man einer ſorgfältigeren Kenntniß der Natur ſchenket? Es gehöret das mit zu den Unterſcheidungszeichen, ja, ich muß noch mehr ſagen, es gehöret zu den wirklichen Vorzügen unſrer Zeit, daß bey ſo vielen andern Tändeleyen unſrer Zeitgenoſſen ſich der Geſchmak an der Erforſchung der Natur nicht nur nicht verlohren, ſondern auch ſtärker als in den vorigen Zeiten ausgebreitet hat. Und was den groſſen Werth dieſer Sammlung betrift? Ey nun! es giebt gewiſſe Schätze, die einen ſo entſchiedenen Werth haben, daß man ſie nur nennen darf, um ſie den Kennern anzupreiſen. Es iſt dieſe Sammlung ſeit mehreren Jahren von unzäh-

ligen einheimiſchen und auswärtigen Kennern, mitleren und höheren, ja zum theil höchſten Standes, mit allgemeiner Zufriedenheit beſucht worden; und Perſonen, die alles, was auswärtige Staaten an Sammlungen von Schätzbarkeiten der Natur in ſich faſſen, geſehen, haben mündlich und ſchriftlich bekannt, daß ſie hier Seltenheiten, die ſie anderswo vergeblich geſuchet, in reicher Anzahl gefunden haben. Um deſto trauriger iſt mir der Gedanke, daß ein Schatz von dieſer Art durch den Weg der öffentlichen Auction zerſtreuet werden ſoll; und ich kann dieſen traurigen Gedanken um deſto weniger unterdrücken, da mir die patriotiſchen Geſinnungen des **ſeligen Beſitzers**, der mich ſelbſt mehr als einmal zum öffentlichen Ausleger ſeiner Gedanken gemacht hat, ſehr genau und zuverläſſig bekandt geweſen ſind. Der Tod des Patrioten, der ſeinen Freunden zu früh, ſeiner **frommen und redlichen nächſten Freundinn** aber am allerfrüheſten geſchienen, hat die beſten Abſichten vereitelt. Und ob gleich der öffentliche Verkauf nunmehro angekündiget wird: ſo wünſcht man doch, und wer die Wichtigkeit einer ſolchen Sammlung zu ſchätzen weiß, wird es ebenfals wünſchen, daß ein ſo anſehnlicher Schatz nicht getrennet werden, ſondern unzertrennt bleiben möge. In dieſer Abſicht iſt der Termin des Verkaufs bis ins künftige Jahr hinausgeſetzet worden, damit Liebhaber, die dies Cabinet käuflich an ſich zu bringen geneigt ſind, Zeit gewinnen mögen, ihre Entſchlieſſungen der **ietzigen Frau Beſitzerinn** bekandt zu machen, von welcher ſie ſich die billigſten Anerbietungen verſprechen können.

An dem Verzeichniſſe, ſo wie es nunmehro den Leſern vorgeleget wird, habe ich nicht den geringſten Antheil, ſondern es iſt daſſelbe von einem hieſigen würdigen Candidaten, dem Herrn **Wöniger**, verfertiget worden; und ich müſte mich ſehr betrügen, wenn nicht die bey dieſer Arbeit bewieſene Geſchicklichkeit dem Urheber zur öffentlichen Empfehlung gereichen ſollte.

Es ſey nun, daß dieſer Schatz zertrennt oder unzertrennt in die Hände künftiger Beſitzer fallen wird: ſo iſt in beyden Fällen dies mein unſchuldiger Wunſch, daß durch dieſe und alle ähnliche Sammlungen der lezte und höchſte Endzwek der Schöpfung, die Ehre des Schöpfers, befördert werden möge. Geſchrieben Hamburg, den 1ſten des Weinmonats 1767.

Gottfried Schütze,

Doctor und Profeſſor, der Academien der Wiſſenſchaften zu Berlin, Copenhagen und Paris Mitglied.

I. Mineralien.

A. Gold-Erze.

1 Gold-Erz, aus Corſica.
2 Ein ſchön Stück Lapis Lazuli.
3 Sehr ſchönes goldhaltendes Cäment-Kupfer.
4 Reichhaltiger Gold-Glimmer.
5 Gold-Kieß mit grauem Kneiſt, von Saalberg.
6 Gold-Erz mit braunem Kneiſt, aus Sumatra.
7 Goldhaltende Orientaliſche Granaten mit Glimmer.
8 Gold-Kieß, mit Criſtalliniſchem Spath, und weiſſem Quarz, vom weiſſen Schwan aus Ungarn.
9 Derber Gold-Kieß, mit weiſſem Quarz, von König Carl aus Ungarn.
10 Gold-Kieß mit ſchwarzem und weiſſem Spath, von Schemnitz.
11 Derber Gold-Kieß mit angeflogener Bräune, von Saalfeld.
12 Eine ſchöne Gold-Blume, mit Gold-Kieß in weiſſem Spath, von Cremnitz.
13 Ein ſehr rarer Gold-Kieß mit Bräune, aus Corſica.
14 Goldhaltiger Glimmer, in ſandigem Quarz, aus dem Plauiſchen Grunde bey Dresden.
15 Goldhaltiger Glimmer, mit Orientaliſchen Granaten.
16 Gold-Kieß, mit angeflogener Schwärze in fleiſchfarbnem Spath, von Schemnitz.

17 Derber Gold=Kieß mit Bräune, aus Ungarn.
18 Gold=Kieß mit grünlichem Fluß, aus Rußland.
19 Gold=Kieß mit Kupfer Lazur, aus Schemnitz.
20 Gold=Kieß aus Ungarn.
21 Gold=Kieß mit Kupfer Lazur, aus Ungarn.
22 Gold=Erz, mit Cryſtall auf Kneiſt und Bley=Glanz, von Freyberg.
23 Gold=Kieß, mit graupigen Cryſtall, von Cremnitz.
24 Zinnober=Erz, mit weiſſem Cryſtalliniſchen Quarz, von Schemnitz.
25 Zinnober=Erz aus Kärnthen.
26 Gewachſene Zinnober=Körner, aus Siebenbürgen.
27 Zinnober=Erz, aus den Heil. Dreyfaltigkeits=Stollen zu Freyberg.
28 Wegeriſches rothes Zinnober=Erz.
29 Ein dito, ſchlechtere Art, mit Bley=Glanz im Kneiſt.
30 Schön Zinnober=Erz, aus den Becher=Stollen bey Schemnitz.
31 Gräupig Zinnober=Erz, aus Ungarn.
32 Spathig gewachſenes Japaniſches Zinnober=Erz.
33 Zinnober=Erz mit Criſtall=Zacken, von Schemnitz.
34 Eckigt gewachſen Zinnober=Erz, aus Ungarn.
35 Cäment=Kupfer, aus Ungarn.
36 Sandartig gediegen Gold, von Jena aus der Saale.
37 Goldhaltiger Sand, aus dem Schweinzer Garten von Marienberg.
38 Gold=Kieß in Kneiſt, aus Ungarn.
39 Goldhaltender Glimmer, von Chemnitz aus Sachſen.
40 Gold=Glimmer, aus dem Fluß bey Auguſtusburg.
41 Gold=Glimmer, mit weiſſem Quarz, vom Harz.
42 Gold=Glimmer, vom Grünhayn in Sachſen.
43 Goldhaltende Granaten, vom Fichtelberge.
44 Derber Gold=Kieß, mit angeflogenen weiſſem Quarz, aus Ungarn.
45 Gold=Stuffe, mit ſchwarzem Kneiſt, aus Ungarn.
46 Gold=Stuffe, mit angeflogener Grüne und Bräune, aus Rußland.
47 Gold=Stuffe, mit angeflogenem Grün in weiſſem Spath, eben daher.
48 Druſigt gewachſener Gold=Kieß, in weiſſem Quarz, vom Harz.
49 Gold=Kieß, mit angeflogenem Kupfer=Grün, aus Ungarn.
50 Gold=Sand, vom Froſtberge.
51 Gold=Kieß, mit Fahl=Erz in grauem Spath, von Johann Georgenſtadt.
52 Gräupiger Gold=Kieß, aus Ungarn.
53 Goldhaltige Kupfer Lazur, von Schneeberg.
54 Blaue Kupfer Lazur, von der Dorothea bey Johann Georgenſtadt.
55 Schwediſche Kupfer Lazur.
56 Gold Lazur, mit weiſſem Quarz, von Schneeberg.
57 Gold=Kieß mit Lazur, aus Schweden.
58 Grüner Gold=Talk, aus Rußland.
59 Gold=Kieß, mit angeflogener Grüne, aus Rußland.
60 Gold=Kieß, mit gediegenem Gold, aus Norwegen.
61 Gold=Kieß, mit angeflogenem Lazur und weiſſem Quarz, aus Ungarn.
62 Gold=Kieß, mit durchädertem Cryſtall, aus Ungarn.

63 Schin=

63 Schieligter Gold⸗Kieß, aus Ungarn.
64 Weiſſer Goldhaltiger Letten, aus Schweden.
65 Zinnober⸗Erz, aus Liſſabon.
66 Goldhaltender Glimmer in grauem Kneiſt, vom Kupfer⸗Berge in Böhmen.
67 Gold⸗Glette aus Ungarn.
68 Gute Gold⸗Blättgen.
69 Lapis Lazuli, aus Rußland.
70 Glimmreicher Gold⸗Sand, mit Silber⸗Körnern, ſo in Ungarn im Seiffen gefunden werden.
71 Gediegener Gold⸗Glimmer mit Kneiſt, aus Oſtindien.
72 Gold⸗Stuffe, mit ſtahlderben Quarz und Kneiſt, vom weiſſen Schwaan aus Ungarn.
73 Stahlderber Gold⸗Glimmer, mit braunem Beſchlag und angeflogener Grüne, aus Rußland.
74 Angeflogener Gold⸗Kieß, mit weiſſem Quarz und Kneiſt und Marcaſit, von Johann Georgenſtadt.
75 Derber Gold⸗Kieß, roth angeflogen, aus Ungarn.
76 Eine braune, ſehr goldhaltige, und durch die Kunſt gemachte Compoſition.
77 Reichhaltiger Gold⸗Kieß, mit weißgülden Silber⸗Erz und weiſſem Kneiſt, aus Ungarn.
78 Goldhaltiger Glimmer, aus Sachſen.
79 Reichhaltiger Gold⸗Kieß, mit Cryſtall und Bley⸗Glanz, aus Ungarn, 2 Stück.
80 Gold⸗Letten, weiß, aus Böhmen.
81 Eine ſchöne Stuffe, mit Gold Lazur in grauem Kneiſt und reichem Silber⸗Erz, von Schemnitz aus Ungarn.
82 Goldhaltiger Glimmer mit Granaten.
83 Goldhaltiger ſchwarzer Schiefer, vom Harz.
84 Ein ſehr ſchönes Stück Lapis Lazuli.
85 Diverſe Stücke Lapides Lazuli, ſehr goldreich, von Ural Muſcatella.
86 Gold⸗Kieß, mit weißem Quarz, aus Ober⸗Ungarn.

B. Silber⸗Erze.

1 Gediegen Silber⸗Erz, etwas goldhaltend, vom Oſter⸗Silber⸗Berge, 3 Meilen von Falun.
2 Rothgülden⸗Erz aus dem Salzburgiſchen.
3 Maſſiv gewachſenes goldhaltiges Silber⸗Erz aus Sachſen.
4 Gold⸗ und Silber⸗Erz aus der Inſul Sumatra.
5 Schwarzer Schiefer, mit durchſtreifendem Silbergange und weißem Spath, von Ilmenau.
6 Koboldiſcher Horn⸗Stein, mit cryſtalliniſchem Spath und maſſiv gewachſenem Haar⸗Silber, von Schneeberg.
7 Gewachſen Haar⸗Silber in Amathyſten⸗Fluß, von Schweins⸗Köpfen zu Freyberg.
8 Gewachſen Silber, mit Glas⸗Erz und Weißmuth, auf hornigtem Geſteine, von Scheibenberg.

9 Blättrig gewachſen Silber, mit Fahl=Erz und weißem Spath, vom Himmels=Fürſten zu Freyberg.
10 Zweigenförmig gewachſen Silber auf Cryſtall, von Abraham zu Marienberg.
11 Durchfloſſen gewachſen Silber, in weißem Spath, mit Glas=Erz, vom Himmels=Fürſten zu Freyberg.
12 Vielzackigt gewachſen Silber, in weißem Spath und Amathyſten=Fluß, von St. Georgen zu Marienberg.
13 Blättrig gewachſen Silber, in weißem Spath und grauem Kneiſt, von Gegenthrum zu Freyberg.
14 Glas Erz, mit gewachſenem Silber und angeflogener Kobolt=Blüte, von Schneeberg.
15 Gewachſen Silber in ſchwarzem Horn=Stein, mit weißem Spath, von Schneeberg.
16 Gewachſen Silber in Cryſtall, vom gelobten Lande bey Freyberg.
17 Zweigenförmig gewachſen Silber, mit angeflogenem weißen Spath, vom gelobten Lande zu Freyberg.
18 Gewachſen Silber mit Glas=Erz, vom Himmels=Fürſten zu Freyberg.
19 Gewachſen Silber mit grauem Kneiſt und weißem Spath, von Scheibenberg.
20 Haar=Silber mit ſchwarzem Kneiſt und weißem Spath, von St. Georgen.
21 Ein Zacken Haar=Silber, vom Silber=Kaſten zu Johann Georgenſtadt.
22 Sehr ſchön maſſiv gewachſen Silber in weißem Spath, von der Hals=Brücke zu Freyberg.
23 Gewachſen Silber mit Glas=Erz und weißem Spath, von Lorenz bey Freyberg.
24 Ein Stück ſehr ſchön maſſiv gewachſen Silber, vom Silber=Kaſten zu Johann Georgenſtadt.
25 Maſſiv gewachſen Silber mit Glas=Erz und weißem Spath, von Lorenz Gegenthrum zu Freyberg.
26 Ein ſehr ſchön Stück maſſiv gewachſen Haar=Silber von der reichen St. Barbara zu Marienberg.
27 Geröſt Silber=Erz von Schneeberg.
28 Geröſt Silber=Erz von Marienberg.
29 Gewachſen Silber in weißem Quarz, von Breinsdorf.
30 Gewachſen Silber vom Andreas=Berge mit Bley=Glanz, auf dem Harz.
31 Gewachſen Silber in weißem Spath, aus Norwegen.
32 Gewachſen Silber in Amathyſten=Fluß mit weißem Spath und ſchwarzem Horn=Stein, von Gegenthrum zu Freyberg.
33 Gewachſen Silber mit glauchigt rothgülden Erz in Amathyſten=Fluß in weißem Spath, von Gegenthrum zu Freyberg.
34 Gewachſen Silber mit glauchigt Rothgülden in weißem Spath, eben daher.
35 Glauch=rothgülden in weißem Spath, von Schweins=Köpfen zu Freyberg.
36 Glauch=rothgülden mit gewachſenem Silber, eben daher.
37 Eine ſchöne Cryſtall=Druſe mit gewachſenem Haar=Silber und angeflogenem Roth=gülden, vom Himmels=Fürſten bey Freyberg.
38 Ein ſchön Stück maſſiv gewachſen Silber aus Schleſien.
39 Gewachſen Silber in grünlicht gewachſenem Silber=Erzte, von an. 1698. zu Sahlberg in dem Judhyls Feld=Orte gefunden.
40 Mooßartig gewachſen Silber von Saalberg.
41 Goldhaltig gewachſen Silber, eben daher.

42 Gedie=

42 Gediegen Silber in Quarz, und Glimmer, und weißem Spath, von dem Judhyls-Orte zu Saalberg.
43 Klarſpeißigt Silber-Erz mit braunem und gelbem Schwefel-Kieß, vom Carls-Orte zu Saalberg.
44 Antimonialiſches Silber-Erz, eben daher.
45 Reichhaltig Silber-Erz aus Sachſen.
46 Silber-Erz von Saalberg.
47 Gewachſen Silber-Erz in weißem Spath von der hohen Birke zu Freyberg.
48 Silber-Erz in röthlichtem Kneiſt, wovon der Ctr. 110 Lth hält, von Schemnitz aus Ungern.
49 Silber-Erz mit lettigem Beſchlag, von Saalberg.
50 Schwarztalkigter, Federweißigter, Arſenical-kießigter und brauner Hornſteinigter Silber-Gang, von Saalberg.
51 Weißgülden mit grünlichtem Fluß, von Marienberg.
52 Weißgülden mit Glanz und angeflogenem Rothgülden im Kneiſt, von Freyberg.
53 Silberreicher Glimmer, von Lorenz bey Freyberg.
54 Gewachſen Silber in grauem Kneiſt mit Schwefel-Kieß, von Scheibenberg.
55 Silber-Erz in weißem Spath, von Loefachſen.
56 Angeſchmeichtes Silber auf Jaſpis, von Joachimsthal aus Böhmen.
57 Fein Silber-Erz in grauem Kneiſt, vom Oſter-Silberberge in Dahlerne.
58 Schwarzkörnig Silber-Erz mit Schiefer-Mulm, vom Joachimsthal in Böhmen.
59 Gediegener Wißmuth mit angeſchmeichtem Silber, von Loefachſen.
60 Graues Glas-Erz, von Sachſenfeld.
61 Graues Glas-Erz, eben daher.
62 Nierenförmiges Silber-Erz, aus den Ober-Bieber-Stollen in Schemnitz.
63 Ein eiſerner Huf-Nagel, durch die Chymie halb verſilbert.
64 Haar-Silber und würflichter Glanz in röthlichem Spath, vom Neuen Jahr zu Johann Georgen-Stadt.
65 Silber-Erz aus Weſt-Indien.
66 Silber-Erz, oder Scheide-Erz genannt, mit grauem Glimmer, von der Hannibals-Grube zu Königsberg in Norwegen.
67 Derbes Silber-Erz mit Schwefel-Kies und brauner Blende, von Falun.
68 Fein derbes Silber-Erz mit weißem Quarz, von Loefachſen.
69 Geröſtes Silber-Erz, und Bley.
70 Silberreicher Glanz in grünem langſtreifigten Kneiſt, von Saalberg in Schweden.
71 Sehr Eiſen-ſchießig Silber-Erz.
72 Silber-Erz mit Hornſtein und weißem Quarz, von 3 Königs Stollen zu Schemnitz.
73 Schwarzer Schiefer mit angeſchmeichtem Silber, von Ilmenau.
74 Silber- und Kupfer-Erz mit ſchwarzem Kneiſt, von Falun.
75 Fahl Silber- und Kupfer-Erz in grauem Kneiſt, von Kröhner zu Freyberg.
76 Silberhaltiger Glimmer mit Kupfer-Blume und Quarz, von Falun.
77 Silberhaltiges Kupfer-Erz mit braunem Vitriol, von Guttenberg in Böhmen.
78 Silberhaltig Kupfer-Erz in weißem Quarz, von Schneeberg.
79 Geſchmolzen Silber- und Kupfer-Erz.
80 Gediegen Silber und Glas-Erz, von Rappols bey Schneeberg.
81 Klarſpeißigt Silber- und Kupfer-Erz, von Kiedekelma in Lappland.

82 Silber= und Bley=Erz mit Schiefer und weißem Quarz durchädert, vom Claußthal.
83 Reichhaltig Silber= und Bley Erz in weißem Quarz und grauem Kneiſt, von Zellerfeld.
84 Schwarzer klarſpeiſigter Silber=Glanz mit Schiefer=Mulm und Schwefel=Kies, vom Harz.
85 Dünne Schlacken=Scheibe mit angeſchmeichtem Silber, von Saalberg.
86 Geſchmolzen Silber von Marienberg.
87 Grauer Schiefer mit Glimmer und Kupfer=Kies, aus Norwegen.
88 Geſchmolzen Silber und Kupfer von der Kupfer=Hütte zu Bobersau.
89 Silber=Erz mit braunem Kneiſt, aus Böhmen.
90 Geröſteter Silber=Mulm mit angeflogenem Schiefer, von Freyberg.
91 Reichhaltig Silber=Erz mit braunem Glimmer, aus Norwegen.
92 Reichhaltig Silber=Erz mit Gold=Kies, aus Ungarn.
93 Geſchmolzen Silber aus Sachſen.
94 Silberhaltiger Horn=Stein mit angeflogenem Silber, von Breinsdorf.
95 Silberreiches Bley=Glas mit weißen Letten, vom gelobten Lande zu Freyberg.
96 Roth= und weißgülden, von der Gnade Gottes bey Freyberg.
97 Reichhaltig Silber=Erz mit angeſchmeichtem Silber= und Schwefel=Kies, von Johann Georgenſtadt.
98 Reichhaltiger Glimmer mit Glas=Erz=Schwärze, von Donath bey Freyberg.
99 Silberreicher Glimmer, quärzig gewachſen, von Schemnitz in Ungarn.
101 Silberhaltiger weißer Spath mit Dentriten, angeflogenem Glas=Erz, vom Himmels=Fürſten bey Freyberg.
102 Derbes Rothgülden und reichhaltiger Glanz mit grauem Quarz, von der weißen Taube zu Freyberg.
103 Gräupigter Glanz mit angeflogenem Glas=Erz auf Cryſtall, von Freyberg.
104 Weiße Letten mit Glas=Erz=Graupen, vom Lande bey Freyberg.
105 Derbes, mit weißem Spath durchädertes Silber=Erz, von Breſach.
106 Weißgülden und Glas=Erz mit angeflogenem Rothgülden und weißem Quarz, vom Himmels=Fürſten bey Freyberg.
107 Glas=Erz mit würflichtem Glanz, von St. Georgen bey Marienberg.
108 Glas=Erz mit rothgülden und weißem Quarz, von Breinsdorf.
109 Fahl Erz mit Kupfer=Kies und weißem Quarz, von Abraham bey Marienberg.
110 Angeflogen Glas=Erz mit Glanz und Schwefel=Kies auf Cryſtall=Druſen, von Schwarzenberg.
111 Reichhaltiger glimmericher Glanz mit weißem Quarz, von Zille.
112 Glas=Erz mit weißgülden Cryſtalliniſch mit gediegenem Silber, vom Neuen Jahr.
113 Weißgülden in fleiſchfarbenem Spath, von der weißen Taube zu Freyberg.
114 Glas=Erz=Schwärze in weißem Quarz und gelben Letten, aus Böhmen.
115 Fahl Erz in weißem Quarz, von Joachimsthal.
116 Rothgülden und Glas=Erz in Kneiſt, von Johann Georgenſtadt.
117 Weiß= und Rothgülden auf Kneiſt, vom gelobten Lande zu Freyberg.
118 Fahl Erz mit weißem Quarz und beyden Saalbändern, von Schwarzenberg.
119 Roth= und weißgülden Erz mit fleiſchfarbnem Spath, vom Himmels=Fürſten zu Freyberg.
120 Reichhaltiges Bley=Erz aus Schweden.
121 Reichhaltiges Silber= und Kupfer=Erz in Kneiſt, von Johann Georgenſtadt.

122 Ange=

122 Angeflogen Glas=Erz mit Kupfer=Kies auf rothem Hornſtein, von Gotthelf Schallern.
123 Silberhaltiger weißer Spath, aus Rußland.
124 Weißgülden Erz und Glanz, von König Ludewig vom Harz.
125 Glas=Erz mit grauen Letten, von Johann Georgenſtadt.
126 Geröſtes Silber mit weißem Spath, von Donath bey Freyberg.
127 Glaß=Erz mit Rothgülden, vom Harz.
128 Weißgüldiſch vom Harz.
129 Glas=Erz und Rothgülden mit Arſenical=Kies, von Freyberg.
130 Rein Glauch Rothgülden mit Schwefel=Kies, von Johann Georgenſtadt.
131 Rothgülden und Glas=Erz=Graupen mit braunem Spath, vom grünen Zweige.
132 Weißgülden Erz in weißem Quarz, aus Ungarn.
133 Weißgülden Erz mit weißem Quarz, vom gelobten Lande bey Freyberg.
134 Hornſtein mit Fahl=Erz und weißem Quarz, von Schneeberg.
135 Rothgülden mit weißem Quarz, vom hohen Neuen Jahr.
136 Rothgülden mit gewachſenem Silber und weißem Spath, vom Himmels=Fürſten.
137 Silber=Blätgen.
138 Rothgülden mit gewachſenem Silber, vom Himmels=Fürſten bey Freyberg.
139 Weißgülden mit weißem Quarz, von der weißen Taube zu Marienberg.
140 Glas=Erz=Graupen in grauem Kneiſt, vom Silber=Spath zu Freyberg.
141 Geröſtetes Glas=Erz und Rothgülden mit weißem Quarz, von Schwarzenberg.
142 Fahl Erz mit gelben Letten, von Marienberg.
143 Reichhaltig Silber=Erz mit braunem Hornſtein und gelben Kneiſt, von Salfeld.
144 Reichhaltig Silber=Erz mit grauem Kneiſt und Kupfer=Kies, aus Ungarn.
145 Roth= und Weißgülden mit Fahl=Erz und grauem Kneiſt, von der weißen Taube zu Marienberg.
146 Weißgülden Erz, von Saalberg aus Schweden.
147 Quarziges Silber=Erz aus der Schwediſchen Berg=Grube, mit Schwefel=Kies.
148 Geröſteter Silber=Mulm, vom Kupfer=Berge aus Böhmen.
149 Weißgüldiſcher Bleyſchweif, mit Kupfer=Nickel und beyden Saalbändern, aus Norwegen.
150 Weißgülden und Glanz in Quarz, aus Ungarn.
151 Weißgülden mit Gold=Kies im derben Kneiſt, vom weißen Schwan aus Ungarn.
152 Fahl Erz mit Gold=Kies und weißem Quarz, von Saalberg in Schweden.
153 Weißgülden mit angeſchlagenen Schiefer in weißem Quarz, vom wilden Mann.
154 Angeſchmeichtes Silber=Roth und Weißgülden mit Kupfer=Kieß in Kneiſt, vom Himmels=Fürſten bey Freyberg.
155 Derbes Weißgülden und Glanz mit Gold=Kieß und grauen Kneiſt, von König Carl aus Ungarn.
156 Weißgülden und Würflichter Bleyſpath in gelben Letten mit Kupfer=Kieß, von Schemnitz.
157 Reichhaltiger Glanz mit Kupfer=Nickel und weißem Quarz, von Schemnitz.
158 Reichhaltiges Silber=Erz, mit Wolfert in Kneiſt, von Saalberg.
159 Reichhaltiges Silber=Erz, von Gottenburg aus Schweden.
160 Durchtrümmert Glas=Erz mit glimmereichen Kneiſt und maßiven Silber, von Scheibenberg.

161 Reichhaltiges Silber⸗Erz mit braunem und weißem Spath, aus Norwegen.
162 Eine Bleyſpath⸗Blume mit rothgülden und gelben Kneiſt, vom gelobten Lande.
163 Reichhaltiges Silber⸗Erz mit weißem Quarz, von Zſchopau.
164 Zinnober⸗Erz, mit Rothgülden und Glanz auf weißem Quarz, aus Norwegen.
165 Weißgüldiſcher Glanz mit weißem Quarz, vom Unterhaus Sachſen bey Freyberg.
166 Weißgülden⸗Erz auf hornigtem Geſteine, und Kupfer⸗Kieß, und weißem Quarz, von Schneeberg.
167 Geröſtetes Silber mit Arſenical⸗Kieß, von Schneeberg.
168 Weißgülden⸗Erz, mit weißem Quarz und grauem Horn⸗Stein, von Breinsdorf.
169 Silberhaltiger Glanz, würflicht gewachſen, mit angeflogener Glas⸗Erz⸗Schwärze, von Lorenz Gegenthrum bey Freyberg.
170 Weißhäldiſcher Glanz mit Kupfer⸗Grün und Kupfer⸗Nickel, vom Harz.
171 Reichhaltiger Glanz, mit cryſtalliniſchem Quarz, vom Glücks⸗Rad aus Ungarn.
172 Reichhaltiges Silber⸗Erz, mit eingeſprenktem Silber, und braunem Horn⸗Stein, vom hohen Neuen Jahr, zu Johann Georgenſtadt.
173 Glauch Rothgülden⸗Erz mit angeflogenem Vitriol, von Eisleben.
174 Weißgülden⸗Erz mit Blende, ſo Kupferhaltig und weißer Quarz⸗Druſe mit gelben Spath, von Johann Georgenſtadt.
175 Fahl⸗Erz mit Kupfer⸗Nickel und weißem Spath, von Eibenſtock.
176 Weißgülden und Glanz auf weißem Quarz und Kneiſt, von Cremnitz.
177 Silberhaltiger Horn⸗Stein, mit Kobold, von der Linde bey Schneeberg.
178 Geröſtetes Silber und Glas⸗Erz, in weißem Quarz, vom Lande bey Freyberg.
179 Weißgülden⸗Erz auf Koboltiſchem Hornſtein und weißem Quarz, vom Harz.
180 Weißgülden⸗Erz mit brauner Blende und ſchwarzem Hornſtein, von Schneeberg.
181 Weißgülden⸗Erz mit quarzigem Cryſtall, aus Ungarn.
182 Rothgülden mit klarſpeißigten Weißgülden und Kupfer⸗Kieß in Kneiſt, von der Bircke.
183 Silberreicher Koboltiſcher Hornſtein, von Johann Georgenſtadt.
184 Glas⸗Erz in weißem Quarz und grauem Kneiſt, von Bobersnau.
185 Weißgüldiſcher Glimmer in Kneiſt, aus Schweden.
186 Fahl⸗Erz in weißem Quarz mit Glas⸗Erz⸗Schwärze, von Sachſenfeld.
187 Weißgülden in weißem Quarz, aus Ungarn.
188 Silberreicher Glimmer, von Moritz, bey Freyberg.
189 Reichhaltiger Glimmer mit angeflogenem Glas⸗Erz, Schwefel⸗Kieß mit Cryſtall⸗Zinken, von Donath bey Freyberg.
190 Weißgülden Erz, von Saalberg.
191 Weißgülden⸗Erz, mit Gold⸗Kieß, auf weiſſem Quarz, von Schemnitz.
192 Weißgülden und Glanz, in cryſtalliniſchem Quarz, mit Kupfer⸗Kieß, von Lorenz, zu Freyberg.
193 Glas⸗Erz in weißem Quarz, vom Himmels⸗Fürſten, bey Freyberg.
194 Eingeſprengtes Silber, in weißem Quarz und ſchwarzem Horn⸗Stein, von Schneeberg.
195 Weißgülden Erz, mit weißem Quarz, von Silberkaſten zu Freyberg.
196 Silber⸗Mulm, mit Gold⸗Kieß, aus Ungarn.
197 Fahl⸗Erz, mit Blende und Wolfert, von Schwarzenberg.
198 Chryſtall⸗Druſe, mit Glas⸗Erz⸗Graupen, vom Himmels⸗Fürſten.

199 Roth⸗

199 Rothgülden und Glas-Erz, mit eingeſprengten Weißgülden in weißem Spath, von der hohen Birke.
200 Weißgülden und Glas-Erz, mit Schiefer-Mulm und grauem Kneiſt, von Eisleben.
201 Glas-Erz auf Horn-Stein, von Johann Georgenſtadt.
202 Silberhaltiger Quarz, aus Norwegen.
203 Weißgülden, mit eingeſprengtem Kupfer-Kieß, in grauem Kneiſt, von Lorenz Gegenthrum.
204 Silberreicher Horn-Stein, in grauem Schiefer, mit Cryſtall, von Breinsdorf.
205 Rothgülden, und Glanz in weißem Spath, vom grünen Zweige.
206 Weißgülden in weißem Quarz, von Zille.
207 Fahl-Erz mit weißgüldiſchen Glanz, auf dem Saalbande, vom Harz.
208 Weißgülden mit Gold-Kieß, in weißem Quarz, aus Ungarn.
209 Eine Graupe, Rothgülden mit Glanz, vom Schlackenwalde.
210 Angeflogene Glas-Erz-Schwärze in weißem Quarz, vom Harz.
211 Silberreicher weißer Bley-Spath, von der reichen Hoffnung.
212 Rothgülden und Glanz in weißem Spath, vom Chur-Prinz.
213 Angeflogene Glas-Erz-Graupe auf grünlichem Fluß und grauem Quarz, von Geier.
214 Gräupigter Glanz, mit angeflogenem Glas-Erz, auf weißem Quarz, von Freyberg.
215 Angeflogen Silber reichhaltiger Glimmer in Schiefer-Letten, vom Harz.
216 Weißgülden Erz auf Cryſtall, vom Himmels-Fürſten.
217 Reichhaltig Silber-Erz mit Gold-Kieß, von Schemnitz.
218 Weißgülden mit angeflogen Silber in weißem Quarz, von Annaberg.
219 Silberreiches Bley-Erz, druſigt gewachſen, von Arkendale.
220 Gräupigter Glanz, mit angeflogen Glas-Erz auf weißem Quarz, von Freyberg.
221 Durchtrümmert Glas-Erz, in hornigtem Geſteine, von Johann Georgenſtadt.
222 Glas-Erz-Graupe in ſchwarzem Schiefer, vom Harz.
223 Glas-Erz und Rothgülden in weißem Quarz, von Eibenſtock.
224 Ausgewittert Glas-Erz und Rothgülden, vom Schwarzenberg.
225 Gräupigtes Glas-Erz mit Koboltiſchem Schiefer, aus Ungarn.
226 Silberreicher Kneiſt, mit Glas-Erz-Graupen, aus Norwegen.
227 Glas-Erz-Graupen, mit Glanz in weißem Quarz, von Joachimsthal in Böhmen.
228 Weißgüldiſcher Glanz, mit Marcaſit-Kieß, von Freyberg.
229 Glas-Erz, in grauem Kneiſt, von Eibenſtock.
230 Weißgüldiſcher Glanz, mit Rothgülden und braunem Kneiſt, von Freyberg.
231 Diverſe Stücke Rothgülden und Glas-Erz, aus Sachſen.
232 Silberreicher Spath, aus Norwegen.
233 Aedericher ſilberreicher Glimmer, mit Gold-Kieß, aus Rußland.
234 Weißgülden, mit eingeſprengtem Silber- und Kupferkieß, auf braunem Spath, von Freyberg.
235 Streu-Silber.
236 Silberreicher fleiſchfarbner Spath, von Schweinsköpfen zu Freyberg.
237 Rothgülden und Glas-Erz-Graupen, vom Harz.
238 Glas-Erz-Gräupgen, auf einer Cryſtall-Druſe, von Freyberg.

239 Silberreicher Kneiſt, mit eingeſprengtem Silber, Kupfer⸗haltigen Blende, von Annaberg.
240 Bley⸗Glanz, in weißem Spath, auf röthlichem Kneiſt, vom König Joſaphat in Claudsthal.
241 Derbes Bley⸗Erz, mit Kupfer⸗Blume, von Saalberg.
242 Bley⸗Glanz, mit derben Antimonial⸗Erz, vom Harz.
243 Derber Bley⸗Glanz, mit eingeſprengten cryſtalliniſchem Quarz, in weißem Spath und Kupfer⸗Kieß, von Zille bey Claudsthal.
244 Bley⸗Glanz, in weißem Quarz.
245 Derber Bley⸗Glanz, auf weißem und ſchwarz⸗grauem Kneiſt, von Roſenhoffen zu Claußthal.
246 Reichhaltiger Bley⸗Glanz, mit eingeſprengten weißem Quarz, von der Burg zu Schemnitz in Ungarn.
247 Mittelmäßig würflichter Bley⸗Glanz in gräupigem Kneiſt, aus Weſtmorland.
248 Bley⸗Glanz, von Benedict in Claudsthal.
249 Derber Bley⸗Glanz, in weißem Spath und grauem Kneiſt, vom weißen Roß, in Claudsthal.
250 Klarſpeißigter Bley⸗Glanz, von St. Benedict zu Claudsthal.
251 Derber Bley⸗Glanz, in weißem Spath und grauem Kneiſt, aus Ungarn.
252 Klarſpeißigter Bley⸗Glanz, von Anna Eleonora, in Claudsthal.
253 Derber Bley⸗Glanz, mit weißem cryſtalliniſchem Quarz, von der Margaretha, in Claudsthal.
254 Derber Bley⸗Glanz, mit angeflogener Gülbe und vitrioliſchem Grün, vom St. Andreasberg.
255 Bley⸗Glanz, mit weißen Quarz, eben daher.
256 Reichhaltiges Bley⸗Erz in grauen Letten, eben daher.
257 Derber Bleyſchweif, von Tomsky, in Syberien.
258 Reichhaltiger Bleyſpath, in cryſtalliniſchem Quarz, vom Amt Badenberg, in Heſſen⸗Darmſtädtiſchen.
259 Derber Bley⸗Glanz, mit Kupfer⸗Kieß, von Herzigerode, im Fürſtenthum Anhalt.
260 Gräupigter Bley⸗Glanz, von Schneeberg.
261 Mittelmäßig würflichter Bley⸗Glanz, mit weißem Quarz, von Ronneburg, ohnweit Carlscrona, in Bleckingen.
262 Würflichter Bley⸗Spath, von Schneeberg.
263 Gräupiger Bley⸗Glanz auf würflichtem Quarz, von Freyberg.
264 Gräupiger Bleyſpath mit Cryſtall⸗Zacken, eben daher.
265 Ein Bley⸗Erz mit weißem Quarz, aus Sonneburg, ohnweit Carlscrone, in Bleckingen.
266 Kupferhaltig gewürfelter Bley⸗Glanz, aus Bundken.
267 Kupferhaltig gewürfelter Bley⸗Glanz, in grauem Quarz, eben daher.
268 Klarſpeißigter Bley⸗Glanz mit würflichten weißem Quarz, eben daher.
269 Derber Bley⸗Glanz mit weißem Quarz, von Kleeberg aus Heſſen.
270 Bley⸗Glanz, aus Herzigerode.
271 Reichhaltiger Bley⸗Glanz, von Devonshire.
272 Schön grünes und ſehr rares, einen Fluß ähnliches Bley⸗Erz, von der Hals⸗Brücke bey Freyberg.

273 Reicher Bley-Glanz mit weißem Quarz, von Palmbaum bey Freyberg.
274 Grobwürflichter Bley-Glanz mit Kupfer-Kieß, von der hohen Birke.
275 Bley-Glanz mit Kupfer-Kieß und Cryſtall, von Kröhner zu Freyberg.
276 Klarſpeißigter Bley-Glanz mit eingeſprengter Gelbe, aus der Zinn-Grube in Corneval.
277 Derber Bley-Glanz mit angeflogenem Kupfer-Grüne, vom Harz.
278 Klarſpeißigter Bley-Glanz mit Bleyſpath, von Neath in Glambsganshire.
279 Derber Bleyſpath mit angeflogenen Letten, von Sodburg in Glocesteishire.
280 Klarſpeißigter Glanz, mit eingeſprengtem Kupfer-Kieß, aus der großen Grube zu Loefachſen, drey Meilen von Falum.
281 Derber Bley-Glanz mit weißem Quarz, von Arkendal in der Grafſchaft York.
282 Grobwürflich ſehr reicher Bley-Glanz, von Friedrichs-Hall in Norwegen.
283 Weiße Bley-Glette, von der Oſcher-Hütte zu Goslar.
284 Derber Bley-Schweif in grauem Kneiſt, von Harzigerode.
285 Bley-Schaum, von Goslar, mit blau- und weißer Regenbogen-Farbe.
286 Bley-Schweif, mit angeſprengtem Kieß, von Seiten-Schwanz aus dem Brande.
287 Derber Bley-Glanz mit weißem Quarz, von Freyberg.
288 Derber gräupigter Bley-Schweif mit Schwefel-Kieß, eben daher.
289 Grüner Bley-Glanz mit grauem Kneiſt, vom ſchwarzen Kuhſchacht bey Freyberg.
290 Bley-Glanz-Blende mit Cryſtall-Zacken und gelben Beſchlag, vom rothen Kuhſchacht bey Freyberg.
291 Wurflichter Bleyſpath mit weißem Quarz, von Schneeberg.
292 Derber reichhaltiger Bley-Glanz mit grauem Kneiſt, von Zellerfeld.
293 Bley-Schaum mit Regenbogen-Farbe.
294 Bley-Glanz-Blende mit Cryſtall-Zacken, von Johann Georgenſtadt.
295 Würflichter Bley-Glanz mit Fungites auf Cryſtall, vom gelobten Lande.
296 Reichhaltiger Bley-Schweif mit weißem Quarz, vom Harz.
297 Bley-Schweif mit weißem Spath, von Schneeberg.
298 Schöner würflichter Bley-Spath, aus Norwegen.
299 Bley-Glanz-Blume, von Freyberg.
300 Bley-Erz, vom Harz.
301 Grünes Bley-Erz, von Zſchopau.
302 Silberhaltiger Sünder, von Schneeberg.
303 Bley-Glanz-Graupe, vom Harz.
304 Grünes Bley-Erz, aus Engelland.
305 Gräupigter Bley-Glanz auf weißem Spath, von der weißen Taube.
306 Bley-Glanz-Blende in einer Cryſtall-Druſe, von Freyberg.
307 Würflichter Bley-Glanz, vom Harz.
308 Bley-Schmergel, vom Harz.
309 Grünes Bley-Erz mit weißem Spath und angeflogener Gülbe, von Zſchopau.
310 Bley-Schmergel, von Freyberg.
311 Gräupigter Bley-Spath, von Eibenſtock.
312 Würflichter Glanz, vom Zellerfeld.
313 Reichhaltiger Glanz, vom Clausthal.
314 Klarſpeißigter Glanz mit weißem Quarz, vom Harz.
315 Gräupigter Glanz auf weißem Spath in grauem Kneiſt, von der weißen Taube.

316 Bley=Schmergel mit Gülbe, aus Schweden.
317 Cryſtalliniſcher Bley=Spath, von Joachimsthal.
318 Würflichter Bley=Spath mit Schwefel=Kies, auf gülbigtem Spath, von Annaberg.
319 Grün Bley=Erz mit angeflogener Gülbe und weißem Quarz, von Zſchopau.
320 Klarſpeißigter Glanz mit Kupfer=Kies in einer derben Quarz=Druſe, von Freyberg.
321 Eingeſprengter Glanz in weißem Spath und cryſtalliniſchem Fluß, von Freyberg.
322 Späthiger Glanz, von Freyberg.
323 Bley=Schweif, vom Harz.
324 Schöner grüner Bley=Glanz, druſigt gewachſen, aus Engelland.
325 Weißer durchſichtiger Bley=Spath, von Norwegen.
326 Würflichter Bley=Spath, vom Harz.
327 Diverſe Stücke von würflichtem Bley=Glanz, vom Harz.
328 Würflichter Bley=Spath, von Freyberg.
329 Weißer durchſichtiger, ſehr rarer Bley=Spath, von Freyberg.
330 Silberhaltiger Schiefer, aus dem Schwarzburgiſchen.
331 Reiches Silber=Erz mit Gold=Kies und weißem Quarz, aus Ungarn.
332 Glas Erz=Graupe mit weißem Quarz, von Freyberg.
333 Weißgülden Erz in weißem Spath, vom grünen Zweige bey Freyberg.
334 Gräupigter reichhaltiger Glanz auf grauem Quarz mit Kupfer=Kies, von Freyberg.
335 Reichhaltiges Silber=Erz, wovon der Ctr. 80 Loth hält, aus Ungarn.
336 Würflichtes ſilberreiches Bley=Erz, vom Harz.
337 Späthiger Bley=Schweif, von Freyberg.
338 Quärziger ſilberreicher Bley=Spath, von Johann Georgenſtadt.
339 Diverſe Stück reichhaltig Silber=Erz, von Freyberg.
340 Silberreicher Asbeſt aus Italien; ein ſchön Stück.
341 Reichhaltige ausgewitterte Silber=Bräune, von Schneeberg.
342 Bley=Schiefer, wovon der Bleyſtift gemacht wird, aus Italien; diverſe Stück.
343 Weißgülden Erz mit brauner Blende, von der alten Mord=Grube bey Freyberg.
344 Reichhaltig Silber=Erz mit weißem Quarz, von Freyberg.
345 Reichhaltig klarſpeißigt Silber=Erz mit grauem Kneiſt, von Johann Georgenſtadt.
346 Eine Graupe reichhaltig Silber=Erz mit Schwefel=Kies, aus Schweden.
347 Sehr reichhaltig Silber mit Kupfer=Kies und beyden Saalbändern, vom Himmels=Fürſten zu Freyberg.
348 Ein Sünder=Zacken, welches eine Anzeige von Silber=Erze iſt.
349 Gediegen Bley aus Sachſen.
350 Silberhaltiger Bley=Spath.
351 Würflichter Bley=Spath, von Freyberg.
352 Zum Andenken der am 10ten Mart. Ao. 1750 durch einen Wetterſtrahl entzündeten und bis auf den Grund ausgebranuten neuen St. Michaelis=Kirche zu Hamburg iſt aufgehoben worden:
   1) Das auf dieſem Poſtement ſtehende Corallen=zackigte ſich präſentirende Metall iſt von den geſchmolzenen Glocken.
   2) Kupfer vom Kirchen=Dach.
   3) Kleinigkeiten, von Bley, Zinn, Meſſing, und geſchmolzenem Kupfer ꝛc.
   4) Geſchmolzen Silber von heiligen Geräthen aus der Sacriſtey ꝛc.

353 Silber und Kupfer, durch einander geſchmolzen, auf einem Menſchen-Knochen, von dieſer abgebrannten Kirche.
354 Silberhaltiger Glimmer mit Quarz und Kneiſt, von Moritz bey Freyberg.
355 Geröſtetes Silber-Erz mit gediegenem Silber, aus Schweden.

C. Kupfer-Erze.

1 Kupfer-Erz, von Schmaland, aus dem Bergwerke, ſo 1698 gefunden worden.
2 Kupfer-Erz, aus dem Moritz Wilhelm, bey Suhl, wovon der Ctr. 28 ℔ rein Kupfer hält, mit durchfloſſenen weißem Spath.
3 Kupfer-Erz mit ſchwarzem Glimmer und Wolfert, aus Sopens-Grube, bey Neu-Kupfer-Berge.
4 Sehr reich Kupfer-Erz, aus Fahlung.
5 Sehr reich Kupfer-Erz mit Kupfer-Blume, eben daher.
6 Reich-Kupfer-Erz mit angeflogener Gülbe, eben daher.
7 Kupfer-Erz, von Fahlung, ſo zum erſtenmal geröſtet iſt.
8 Kupfer-Erz, von Fahlung, ſo zum ſiebenten und letztenmal geröſtet iſt.
9 Mißpückelige Kupfer- und Schwefel-Kieß-Druſe, mit Farben angelaufen, und röthliche Cryſtall-Zacken, daran das blinde Kupfer-Erz Tropfenweiſe zu ſehen, mit Bley-Glanz, vom himliſchen Heer, zu Freyberg.
10 Geſchmolzen Kupfer, von Freyberg.
11 Eine goldhaltige Kupfer-Stufe mit angeflogener Gulbe und etwas Grüne, aus Rußland.
12 Meßing aus Sachſen.
13 Meßing aus Böhmen.
14 Geröſtetes Kupfer-Glas, von der Kupfer-Hütte zu Bobersau.
15 Muſchelförmiger Kupfer-Kieß, oder eine metalliſirte Muſchel, vom Harz.
16 Verſetztes Kupfer mit Silber.
17 Ein Stück Meßing, aus dem Brandenburgiſchen.
18 Ein goldhaltiger derber Kupfer-Kieß, Traubenförmig gewachſen, mit weißem Spath, aus Ungarn.
19 Kupfer-Kieß, mit Bleyglanz und angeflogenem Schwefel, von Freyberg.
20 Würflich gewachſener Kupfer-Kieß mit weißen Letten auf Cryſtall, vom Himmels-Fürſten, zu Freyberg.
21 Geſchmolzen Kupfer, vom Harz.
22 Geſchmolzen Kupfer, aus Brandenburg.
23 Gewachſen Kupfer, aus Japan.
24 Kupferhaltiger Schiefer mit einem Fiſch, ſo Silber hält, von Eisleben.
25 Schwarze Blende, ſo kupferreich, mit weißem Quarz, vom Harz.
26 Ein ſchön Stück Schraubartig gewachſen Kupfer, eben daher.
27 Durchgeſchnittner kupferhaltiger Schiefer, von Harzeburg.
28 Silberhaltig Kupfer-Glas mit grauem Kneiſt, von Paulus zu Marienberg.
29 Kupfer-Glas mit Arſenical-Kieß in weißem Quarz, von Ehren-Friedrichsdorf.
30 Gewunden gewachſenes Kupfer, aus Norwegen, eine Seltenheit.
31 Kupferreicher Schiefer, mit angeflogenem Grün, aus dem Schwarzburgiſchen.
32 Gewachſen Kupfer, aus Italien.

33 Geröſtetes Kupfer-Erz, vom Harz.
34 Kupfer-Erz, auf cryſtalliniſchem Quarz mit Bley-Glanz, von Moritz zu Freyberg.
35 Kupfer-Erz mit derben Glanz und weißem Quarz, aus der Nordgrube zu Freyberg.
36 Kupfer-Erz mit weißem Spath, von Marienberg.
37 Traubenförmig gewachſener derber Kupfer-Kieß, von Freyberg.
38 Derbes Kupfer-Erz mit weißem Quarz, aus Ungarn.
39 Kupfer-Kieß auf weißem Spath, von Freyberg.
40 Gewachſen Kupfer auf Kneiſt und weißem Quarz, von Schwarzenberg.
41 Vielfarbiger Kupfer-Kieß mit weißem Cryſtall, von Freyberg.
42 Goldhaltiger Kupfer-Kieß, in grauem Kneiſt, mit Kupfer-Glas, von Paulo zu Marienberg.
43 Spathig Kupfer auf cryſtalliniſchem Spath, vom Harz.
44 Angeflogen Kupfer-Kieß auf Muſchelförmigen Spath, von Marienberg
45 Stahlderber Kneiſt, mit reichhaltigem Kupfer-Kieß, aus Italien.
46 Kupfer-Kieß auf Cryſtall-Druſen, von Schneeberg.
47 Traubenförmiger goldhaltiger Kupfer-Kieß mit weißem Quarz, aus Ungarn.
48 Kupfer-Kieß mit Schiefer-Mulm in grauem Quarz, vom Harz.
49 Reichhaltiger Kupfer mit ſilberhaltigem Glimmer, von Harzeburg.
50 Kupfer-Glas mit Kupfer-Braun und Kupfer-Grün in weißem Spath, aus Rußland.
51 Geröſtetes Kupfer-Erz, aus Norwegen.
52 Angeflogen Kupfer-Kieß auf Cryſtall mit Bley-Glanz, vom gelobten Lande bey Freyberg.
53 Kupfer-Erz mit angeflogener Gülbe und Kobolt-Beſchlag, aus Oſt-Indien.
54 Kupfer-Glas mit angeflogener Gülbe und weißem Spath mit Kupfer-Grün, von Camsdorf.
55 Würflichter Kupfer-Kieß auf weißem Spath, vom grünen Zweige.
56 Spathig Kupfer-Kieß, aus Schweden.
57 Goldhaltiger Kupfer-Kieß in weißem Spath, durchtrümmert, aus Norwegen.
58 Kupfer-Kieß in Schiefer-Mulm mit grauen Letten, aus dem Schwarzburgiſchen.
59 Derber Kupfer-Kieß in Schiefer-Mulm, vom Harz.
60 Nierenförmiger Kupfer-Kieß in weißem Quarz, von Freyberg.
61 Kuchenförmiger Kupfer-Kieß, von Eisleben.
62 Goldhaltiger Kupfer-Kieß auf Cryſtall, aus Norwegen.
63 Kupfer-Kieß aus der Kupfer-Bergs-Grube, aus Böhmen.
64 Traubenförmiger Kupfer-Kieß mit weißen würflichem Spath, aus Böhmen.
65 Derber Kupfer-Kieß in Cryſtall mit grauem Kneiſt, aus Schweden.
66 Weißer Kupfer-Kieß mit Arſenical-Kieß, vom Geyer.
67 Traubenförmiger Kupfer-Kieß, vom Harz.
68 Druſigt gewachſener goldhaltiger Kupfer-Kieß, aus Ungarn.
69 Traubenförmiger Kupfer-Kieß mit weißem Quarz, vom Harz.
70 Reichhaltiges Kupfer-Erz, in rothem Hornſtein, ſo ſilberhaltig, aus Joachimsthal.
71 Stahlderbes Kupfer-Erz in grauem Kneiſt, aus Ober-Ungarn.
72 Goldhaltig derbes Kupfer-Erz auf grauem Kneiſt, aus Norwegen.

73 Derbes Kupfer-Erz mit würflichtem Kupfer-Kieß in weißem Quarz, von Gegenthrum zu Freyberg.
74 Derber Kupfer-Kieß, ſpathig gewachſen, in ſilberhaltigem Kneiſt, aus Schweden.
75 Angeſchnittner kupferhaltiger Schiefer, vom Harz.
76 Eine Kupfer-Stufe mit grauem Kneiſt und Kupfer-Grün in druſigtem Quarz, aus Rußland.
77 Goldhaltiger Kupfer-Kieß mit weißem Spath und grauem Kneiſt, von Schemnitz.
78 Geröſtes Kupfer-Erz, aus Schweden.
79 Reiches Kupfer-Erz, von Johann Georgenſtadt.
80 Eine Kupfer-Stufe, mit angeflogenem Grünſpan in druſigtem Quarz, von der Dorothea.
81 Traubenförmig gewachſener derber Kupfer-Kies, mit ſchwarzem Schiefer, vom Harz.
82 Traubenförmiger Kupfer-Kies, von Johann Georgenſtadt.
83 Roth angeflogner Kupfer-Kies mit grauem Kneiſt, von Alt-Sattel aus Böhmen.
84 Kupfer-Kies mit ſilberhaltiger Blende, vom Bau bey Schwarzenberg.
85 Stahlderber Kupfer-Kies, ſilberhaltig, von Zellerfeld.
86 Kupfer-Grün mit Kupfer-Lazur und fahl Erz, von der Dorothea bey Johann Georgenſtadt.
87 Sandartiger Kupfer-Kies mit weißem Quarz, vom weißen Schwan.
88 Kupfer-Kies mit gelbem Quarz, von Scheibenberg.
89 Eine Kupfer-Stufe mit grünlichten Letten, von Saalfeld.
90 Kupfer-Kies mit weißem Quarz, vom Lande bey Freyberg.
91 Kupfer-Kies mit fleiſchfarbnem Spath, von der hohen Birke.
92 Kupfer-Kies in cryſtalliniſchem Spath, vom Glückauf zu Bobersau.
93 Kupfer-Grün mit Kupfer-Braun in weißem Quarz, aus Rußland.
94 Kupfer-Kies mit blättricht weißem Spath, vom Donath bey Freyberg.
95 Kupfer-Kies in grünem Kneiſt mit gelbem Quarz, aus dem Schwarzburgiſchen.
96 Kupfer-Kies mit angeflogener Bräune und gelbem Quarz, von Gotthelf Schaller.
97 Würflichter Kupfer-Kies auf weißem Spath, vom grünen Zweige.
98 Gold- und Silberhaltiger Kupfer-Kies, vom Glücks-Rad aus Ungarn.
99 Kupfer-Erz mit Gülbe und Kupfer-Lazur, vom Glücks-Garten bey Scharfenſtein.
100 Braun- und grünes Kupfer-Erz mit fleiſchfarbnem Spath, von der Dorothea.
101 Kupferhaltige Letten mit klarſpeißigtem Kieß und beyden Saalbändern, von Zellerfeld.
102 Goldhaltiger Kupfer-Kieß mit braunem Horn-Stein und Cryſtall, und angeflogenem Silber-Erz, aus Ober-Ungarn.
103 Stahlderbes Kupfer-Erz mit Wolfram und ſchwarzer Blende, von Eibenſtock.
104 Kupferhaltiger Schiefer mit angeflogenem Kupfer-Grün, von Saalfeld.
105 Kupfer-Kieß mit ſandartigem Kneis und würflichtem Bley-Glanz, von Donath.
106 Kupfer-Kieß in gelbem Kneis mit angeflogenem Grünſpan, von Camsdorf.
107 Goldhaltig Kupfer-Erz mit blauer Kupfer-Lazur und angeflogener Gülbe, von Saalfeld.
108 Silberreiches Kupfer-Erz mit fleiſchfarbnem Spath und angeflognem Kupfer-Grün, aus Norwegen.
109 Goldhaltig Kupfer-Erz mit Schiefer-Mulm, von Eisleben.

110 Kupfer-

110 Kupfer=Glas mit angeflogener Gülbe, von Paul zu Marienberg.
111 Kupfer=Glas mit eiſenhaltiger Gülbe auf weißem Spath und blauer Kupfer=Lazur, von Saalfeld.
112 Kupfernickel mit kupferbraun=eiſenhaltiger Gülbe, von Camsdorf.
113 Reichhaltig Kupfer=Erz mit angeflogener Gülbe und weißem Quarz, aus dem Schwarzburgiſchen.
114 Kupfer=Erz in gelben Letten mit angeflogenem Zinnober, aus Japan.
115 Reichhaltig Kupfer=Erz mit Kupfer=Lazur, von der Dorothea bey Johann Georgenſtadt.
116 Kupfer=Glas mit angeflogenem Grünſpahn und eiſenhaltiger Gülbe in weißem Spath, von Camsdorf.
117 Traubenförmiger Kupfer=Kieß, vom Harz.
118 Kupfer=Glas mit Cryſtall, aus England.
119 Derber Kupfer=Kieß mit Kupfer=Nickel, von Cremnitz.
120 Kupfer=Kieß mit grünlichtem Spath, von Ehrenfriedrichsdorf.
121 Kupferbraun mit cryſtalliniſchem Kupfergrün, aus Rußland.
122 Kupferbraun mit Kupfergrün und weißem Spath, diverſe Stücke, von Camsdorf.
123 Regenbogenfarbigter Kupfer=Kieß auf grünem Kneiſt, mit Silber und rothem Amethyſten=Fluß, vom Unterhaus Sachſen zu Freyberg.
124 Diverſe Stücke Kupferbraun und Kupfergrün, von Eisleben.
125 Diverſe Stücke Kupferbraun mit Kupfer=Lazur, aus Schweden.
126 Diverſe Stücke reichhaltig Kupfer=Erz mit Kupfer=Lazur und Kupfergrün, aus Rußland.
127 Diverſe Stücke Kupfergrün, aus Norwegen.
128 Diverſe Stücke Goldhaltig Kupfer=Erz mit Bley=Glanz, aus Ungarn.
129 Kupfer=Nickel auf grauem Kneiſt, von Marienberg.
130 Würflichter Kupfer=Kieß auf grauem Kneiſt in cryſtalliniſchem Spath, aus Italien.
131 Gediegen Kupfer, aus Rußland.
132 Kupferhaltiger ſchwarzer Kneiſt mit ſilberhaltigem Bley=Glanz, aus Saalberg.
133 Angeſchliffen Kupfer=Erz mit Kupfer=Lazur, aus Italien.
134 Diverſe Stücke ſehr reichhaltig Kupfer=Glas, aus Rußland.
135 Geröſtet Kupfer=Glas von der Kupfer=Hütte zu Bobersau.
136 Reichhaltig Kupfer=Erz auf grauem Kneiſt, von Johann Georgenſtadt.
137 Diverſe Stücke Kupfer=Kieß mit Kupfer=Nickel, aus Ungarn.
138 Kupfer=Kieß auf einer Cryſtall=Druſe, von Gotthelf Schallern zu Johann Georgenſtadt.
139 Gold= und Silberhaltiger Kupfer=Kieß in weißem Quarz und durchſichtigem weißen Spath, mit angeflogenem braunen Spath, aus Ungarn.
140 Sehr reichhaltig Kupfer=Erz, mit reichhaltigem Silber, durchtrümmertem Quarz, mit beyden Saalbändern und grauem Schiefer, von Saalberg.
141 Kupfer=Glas mit angeflogenem Kupfer=Grün, von Marienberg.
142 Durch die Kunſt gemachtes Kupfer.
143 Kupfer=Kieß mit weißem Quarz, von Johann Georgenſtadt.
144 Kupfer=Braun und Kupfer=Grün, mit Kupfer=Kieß, in röthlichem Spath, von der Dorothea bey Clausthal.
145 Goldhaltiger Kupfer=Kieß auf Cryſtall, aus Ungarn.

146 Geſchmolzen Kupfer, aus Sachſen.
147 Reichhaltig Kupfer-Erz mit braunem Kneis, von Freyberg.
148 Derbes Kupfer-Erz mit Schiefer-Mulm, vom Harz.
149 Gräupigtes Kupfer-Erz auf cryſtalliniſchem Spath und weißem Quarz, von Freyberg.
150 Reichhaltiger Kupfer-Kieß auf einer Cryſtall-Druſe, von Eibenſtock.
151 Reicher Kupfer-Kieß auf Cryſtall-Spath, aus Ungarn.
152 Traubigter Kupfer-Kieß, vom Harz, mit Steinmark.
153 Zwey Stück Eiſen-Blech, ſo ſich in Kupfer verwandelt, aus Liſſabon.
154 Reichhaltiger Kupfer-Schiefer mit einem Fiſch, vom Harz.
155 Reichhaltiger Kupfer-Kieß, von Freyberg.
156 Reichhaltiger Kupfer-Kieß mit Silber-Erz in rothem Kneis, von Johann Georgenſtadt.
157 Kupfer-Lazur, durch die Kunſt gemacht.
158 Eine reichhaltige Kupfer-Schlacke, vom Harz.
159 Galmey-Blume.

D. Zinn-Erze.

1 Gediegen Zinn, von Lübeck.
2 Gediegen Zinn, aus England.
3 Zwey Stück Zinn-Blech, eben daher.
4 Blendiger Zwitter mit grünlichem Fluß, vom Geiersberge.
5 Grauer Zwitter in weißem Quarz, vom Geier.
6 Röthlicher Zwitter, von St. Annen, in Raphan.
7 Gelbſpathiger Quarz mit ſchwarzem Glimmer, von Ehrenfriedrichsdorf.
8 Schwarze Graupen, auf weißem Quarz, mit Arſenical Kieß, eben daher.
9 Schwarze Graupen mit rothem Quarz, in grauem Kneis, eben daher.
10 Derben Zwitter mit Granaten, von der Blatten aus Böhmen.
11 Grobwürflichte Granaten, von Falkenſtein.
12 Grobeckigte Granaten, vom Schlackenwalde.
13 Zwitter mit Wolfram und Glimmer, von Zinnwald.
14 Reiches Zinn-Erz mit cryſtalliniſchem Quarz, von Zomer.
15 Röthlicher Zwitter, von dem Seemann bey Annaberg.
16 Schwarz und grau-quarziger Zwitter, von Cornwall in England.
17 Bläulicher Zwitter mit weißem Cryſtall, eben daher.
18 Derber Zwitter in Kneis, von Eibenſtock.
19 Derber Zwitter mit röthlichem Spath, eben daher.
20 Zinn-Erz von Trewiebick, in England.
21 Zinn-Erz, vom Bier-Krug.
22 Zinn-Glimmer von Mäuſe-Bälgen, bey Johann Georgenſtadt.
23 Zwitter mit Amethyſten-Fluß, von Bobersau.
24 Zwitter mit röthlichem Quarz, von Geier.
25 Engliſches Zinn-Erz mit weißem Quarz.

26 Zwitter mit grünlichem Fluß, von Bobersau.
27 Zwitter mit Gräupgen, von Annaberg.
28 Graupen mit Waßer-Kieß, vom Sauberge.
29 Zwitter mit grünlichem Fluß, von Molchner Stollen, zu Bobersau.
30 Zwitter mit Graupen, röthlich angeflogen, vom Krauthayn.
31 Röthlicher Zinnſtein mit ſchwarzen Graupen, von 3 Weibern.
32 Zinn-Glimmer mit Cryſtall, von Annaberg.
33 Zinn-Graupen auf Cryſtall, von Ehrenfriedrichsdorf.
34 Zinn-Graupen mit rothen Letten, von Eulenſtand zu Annaberg.
35 Zinn Graupen mit grünlichem Kneis, vom Altenberger Göpel.
36 Schwarze Zinn-Graupen in Amethyſt, von Königs-Stollen, zu Bobersau.
37 Hornſtein-artige ſchwarze Zinn-Graupe mit Waßer-Kieß, von Annaberg.
38 Schwarze Zinn-Graupen in gelbem Quarz, vom Schlackenwalde.
39 Zwitter mit Amethyſten-Fluß, von Ehrenfriedrichsdorf.
40 Diverſe Stücke braune Zinn-Graupen, von der Blatten.
41 Zinn-Glimmer, aus den Seiffen, bey Johann Georgenſtadt.
42 Zinn-Graupen, aus den Seiffen, bey Eibenſtock.
43 Zwitter mit Glimmer und Kobold-Beſchlag, von Schwarzenberg.
44 Diverſe Zinn-Graupen mit weißen Letten, von Bobersau.
45 Eine große Graupe mit Gold-Glimmer, aus Schweden.
46 Graupen mit rothen Letten, vom gelobten Lande zu Marienberg.
47 Diverſe Zwitter, von Eibenſtock.
48 Zinn-Erz, aus dem Pochwerke.
49 Derber Zwitter mit weißem Quarz, von der Blondine.
50 Graupen mit gelben Topaſen, von der Blatten.
51 Zwitter mit Wolfert und Blende, von Altenberg.
52 Zwitter mit grünlichem Fluß, vom gelobten Lande.
53 Derber Zwitter in braunem Kneis, vom Schlackenwalde.
54 Zwitter mit grünlichem Fluß, von Marienberg.
55 Gülbigter Zwitter auf weißem Spath, von Bobersau.
56 Zinn-Aſche, aus Sachſen.
57 Kugelförmiger Zinn-Zwitter, in zwey Theile geſchnitten und polirt.
58 Geſchmolzen engliſchen Zinn, mit einem Stern, von der Orgel geſchmolzen, aus der abgebrandten St. Michaelis-Kirche in Hamburg.
59 Ein Stück dito, von der Orgel aus dieſer Kirche.
60 Gediegen engliſch Zinn.
61 Zwitter, von Altenberg.
62 Zinn-Granaten, aus Oſt-Indien.
63 Zinn-Zwitter, aus Italien.
64 Grauer Zinn-Zwitter mit Gräupgen, von der Blatten.
65 Zinn-Zwitter, mit fleiſchfarbnem Spath, vom Geiersberge.

E. Eiſen-

E. Eiſen-Erze.

1 Eiſen-Erz, von Arendahl aus Norwegen.
2 Eiſen-Stein, von Starfoeten in Südermanland.
3 Eiſen-Stein, von Almön in Medelpad.
4 Eiſen-Stein, von Taberg in Småland.
5 Lichtgrauer Eiſen-Stein, vom Taberg in Småland.
6 Eiſen-Stein, aus der Jnſel Ueton in Südermanland.
7 Kießigter Eiſen-Stein, in Südermanland.
8 Eiſen-Stein, von Sorrunetani.
9 Schwarzer Stoll-Stein.
10 Eiſen-Stein, vom Dellberge bey Suhla.
11 Eiſen-Stein, von Smalcalden.
12 Eiſen-Stein, von Sagan aus Graubunderland.
13 Von der Forme, in Eiſen-Hämmern.
14 Eiſen-Stein, von Suhla.
15 Grauer Eiſen-Stein, von Walingen, wovon der Ctr. 80 ℔ Eiſen giebt.
16 Glas-Kopf, aus Böhmen.
17 Nierenförmiger Glas-Kopf, vom rothen Gange.
18 Eiſen-Erz, aus der Hånga-See, auf dem Boden eines ſüßen Waßers.
19 Eiſen-Erz, aus der Skia-See.
20 Eiſen-Ocker, von Skeinge.
21 Eiſen-Stein mit röthlichem Glimmer, von Suhla.
22 Gülbigter Eiſen-Stein, von Marsfeld, einige Stunden von Suhla.
23 Rother Eiſen-Stein, von Reventhal bey Suhla.
24 Rother klarſpeißigter Eiſen-Stein, eben daher.
25 Glänzender Eiſen-Stein, von Dellberge bey Suhla.
26 Klarſprießigter Eiſen-Stein, eben daher.
27 Eiſen-Glimmer in blättrigem Eiſen-Stein, eben daher.
28 Rothglänzender Eiſen-Stein, vom rothen Krux bey Suhla.
29 Stell-Stein, aus Schweden zu hohen Eiſenöfen.
30 Schwerer Eiſen-Stein, aus den Thon-Gruben zu Lüneburg.
31 Eiſen-Stein, von Oſter-Neuburg.
32 Stahler Eiſen-Stein, von Steinveh aus Turing.
33 Rother Eiſen-Stein, von Langenheck in Trier.
34 Neuſtädter Eiſen-Stein, bey Coburg.
35 Eiſen-Erz, aus Lunſchit, von Daverlande.
36 Eiſen-Erz, aus dem Hofe Stollen zu Schemniz.
37 Meconiten ähnlicher Eiſen-Stein, aus Bern in der Schweiz.
38 Gediegen Eiſen-Crocus, aus Sachſen.
39 Eiſen-Erz, ſo bey Sånga im Adaliſchen Fluß in Angermanland gefunden.
40 Lichter Eiſen-Stein, von Heinſön in Angermanland.
41 Rother Eiſen-Stein, von Weyer in der Grafſchaft Runkhell.
42 Eiſen-Stein, vom Bezberge bey Sathir.
43 Reicher Eiſen-Stein mit grünlichem Fluß, eben daher.

44 Eiſen=Blüthe.
45 Eiſen=Erz, aus der Inſel Ueton in Südermanland bey Dalarnhe, acht Meilen von Stockholm.
46 Bräunlicher Eiſen=Stein, vom Bezberge.
47 Gebrandter Eiſen=Stein, eben daher.
48 Eiſen=Stein, aus Medelpar in Grypenh.
49 Talkige Eiſen=Art, von Tors.
50 Eiſen=Erz, von Gloceſter.
51 Leichtflüßiger Eiſen=Stein, aus Wermeland.
52 Sonderbarer Eiſen=Stein, aus Böhmen.
53 Eiſen=Stein, von der Zorge am Harz.
54 Bimſtein zum Eiſen=Schmelzen, aus Böhmen.
55 Eiſen=Stein, vom Bezberge.
56 Derber Eiſen=Stein, von Norberge in Weſtmanland.
57 Eiſen=Stein, von Bösnäs zu Grengien.
58 Eiſen=Stein, aus dem Bromberge zu Weſterberg.
59 Eiſen=Stein, von Grengienberge.
60 Bräunlicher Eiſen=Stein, von Biormberge in Grengien.
61 Eiſen=Stein, von Händlo.
62 Eiſen=Stein, aus dem Moraſt bey Malmgram in Angermanland.
63 Kupferhaltiger Eiſen=Stein, aus Norwegen.
64 Saalburger Eiſen=Stein.
65 Eiſen=Stein, bey Düſſeldorf.
66 Eiſen=Ferska, aus den hohen Eiſen=Oefen.
67 Rodbräckt Stell=Stein, zu den hohen Oefen.
68 Stell=Stein, aus Schweden, ſchlechter Art.
69 Eiſen=Stein, von Hersleberg bey Orebro, in Nerikiſchen.
70 Eiſen=Stein, von Hölleſtod in Oeſter=Gothland.
71 Eiſen=Stein, von Hemſön, in Angermanland.
72 Eiſen=Stein, von Utön in Sormland, bey Dalarmhe.
73 Streifigter Eiſen=Stein, eben daher.
74 Eiſen=Stein, von Langren in Cumberland.
75 Brauner Eiſen=Stein mit Amethyſt, eben daher.
76 Grauer Eiſen=Stein, eben daher.
77 Durchlöcherter Eiſen=Stein, von Lünſchet im Sauerlande.
78 Eiſen=Stein, von Leckeberg im Nerickiſchen.
79 Eiſen=Erz, von Hasleculla.
80 Blätterigter Eiſen=Stein, aus Angermanland.
81 Brauner Kieſel=Stein mit Steinmark, von Dudly, in der Grafſchaft Stafford in England.
82 Myrmalm, aus Angermanland.
83 Eiſen=Stein, aus Mygrufwan in Geſtriheland.
84 Geröſter Eiſen=Stein, von Nishutten.
85 Reicher Eiſen=Stein, von Nyßy in Oeſterberg.

86 Saat=

86 Saat-Eiſen, von Nishutten.
87 Eiſen-Stein, eben daher
88 Geröſtes Eiſen, eben daher.
89 Mittelmäßiger Eiſen-Stein, eben daher.
90 Rohes Eiſen, von Oſtwergard in Angermanland.
91 Magnetiſches Eiſen, aus Norwegen.
92 Druſigter Eiſen-Stein, von Dean bey Gloceſter.
93 Eiſen-Stein, von Sahlbo bey dem neuen Kupfer-Berge.
94 Eiſen-Stein, von Sagan aus Graubünder-Lande.
95 Nierenförmiger Eiſen-Stein, vom jungen Hengſt in Böhmen.
96 Glas-Kopf, vom Jrrgange.
97 Gediegen Eiſen, von Suhla.
98 Dentritiſch gewachſen Eiſen, vom Harz.
99 Glas-Kopf mit angeflogenem Blut-Stein, vom rothen Gange bey Schwarzenberg.
100 Stänglicht gewachſen Eiſen, von Suhla.
101 Eiſen aus Schweden.
102 Schwediſch Eiſen-Erz.
103 Blut-Stein, aus Böhmen.
104 Goldhaltig Eiſen-Erz, aus Ungarn.
105 Glas-Kopf, von Eibenſtock.
106 Eiſen-Stein, von Cronenſee.
107 Eiſen-Erz, aus Norwegen.
108 Eiſen-Blühte, aus dem Reich.
109 Magnet-Stein, von Johann Georgenſtadt.
110 Eiſen-Erz, aus Rußland.
111 Eiſen-Erz, wie ein Donner-Keil geſtaltet, vom Harz.
112 Eiſen-Erz, von Winſeln.
113 Eiſen-Ocker, aus Böhmen.
114 Eiſen-Blühte, aus Schleſien.
115 Weißer Eiſen-Stein, aus dem Reich.
116 Druſicht gewachſen Eiſen, vom Harz.
117 Eiſen-Erz, aus Schweden.
118 Eiſen-Erz, auf Holz geſintert.
119 Subtile Eiſen-Blumen, von Schmiedeberg in Sachſen.
120 Eiſen-Erz, von der Blatten.
121 Nierenförmiger Glas-Kopf, vom Jrrgang.
122 Armes Eiſen in weißem Spath, aus Schweden.
123 Eiſen mit angeflogenem Blut-Stein, vom gelben Gange.
124 Weißer Eiſen-Stein, vom Weſterwalde.
125 Eiſen-Stein, von der Blatten.
126 Diverſe Glas-Köpfe, von Schmiedeberg in Böhmen.
127 Glas-Kopf mit angeflogenem Blut-Stein, vom jungen Hengſt.
128 Zweigenförmig Eiſen-Erz, aus Norwegen
129 Eiſen-Erz mit durchfloßnem Spath, aus Schweden.
130 Eiſen-Ocker, vom Eibenſtock.
131 Dentritiſch gewachſen Eiſen-Erz, aus Rußland.

 132 Eiſen-

132 Eiſen=Erz, vom Moorſpringer.
133 Gewachſen Eiſen, aus Sachſen.
134 Eiſen=Stein, von Johann Georgenſtadt.
135 Eiſen=Blühte, aus Böhmen.
136 Magnet=Eiſen=Erz, von Johann Georgenſtadt.
137 Quarziger Eiſen=Stein, aus Schweden.
138 Eiſen=Erz, von Zwönitz.
139 Eiſen=Erz mit Kupfer=Kieß, von Suhla.
140 Eiſen=Blühte, von Schneeberg.
141 Rothes Eiſen=Erz, von Suhla.
142 Eiſen=Erz mit cryſtalliniſchem Quarz, aus Böhmen.
143 Weißer Eiſen=Stein, von Norwegen.
144 Spathig Eiſen=Erz, aus Böhmen.
145 Eiſen=Ocker, von Geier.
146 Eiſen=Erz, von Wieſenthal.
147 Geröſtetes Eiſen=Erz, eben daher.
148 Schiefrigtes Eiſen=Erz, aus Schweden.
149 Roth= und gelbes Eiſen=Erz, aus dem Reich.
150 Schlacken=artiges Eiſen=Erz, von Camsdorf.
151 Sand=artiges Eiſen=Erz, aus Norwegen.
152 Glimmriges Eiſen=Erz, aus Böhmen.
153 Druſigtes Eiſen=Erz, aus Rußland.
154 Eiſen=Erz, aus dem Reich.
155 Eiſen=Erz mit Schörl, von Schwarzenberg.
156 Sprießigt Eiſen=Erz, vom Bau bey Schwarzenberg.
157 Eiſen=Erz mit Kupfer=Kieß, von Johann Georgenſtadt.
158 Diverſe Stücke Eiſen=Erz, von Erlenhammer.
159 Eiſen=Blühte, von Eibenſtock.
160 Braunrothes Eiſen=Erz, aus Böhmen.
161 Eiſen=Blühte, aus Schweden.
162 Gelber Eiſen=Stein, von Sahlfeld.
163 Diverſe Eiſen=Erze, aus Sachſen.
164 Eiſen=Erz, von Cöln.
165 Zween Huf=Eiſen mit Nageln.
166 Eiſen=Blühte, aus Schweden.
167 Schraub=artig Eiſen, aus dem Reich.
168 Drusartig Eiſen, aus Böhmen.
169 Eiſen=Ocker, aus dem Reich.
170 Ein Glas=Kopf, von Eibenſtock.
171 Armes Eiſen=Erz aus Schweden, diverſe Stück.
172 Eiſenhaltiger Letten, von Nürnberg.
173 Gelber Eiſen=Ocker, von Geier aus Sachſen.
174 Eiſenhaltiger Glimmer, von Johann Georgenſtadt.
175 Ganz brauner Eiſen=Ocker.
176 Schwärzlicher Eiſen=Ocker.
177 Dunkelgelber Eiſen=Ocker.

178 Eiſen-Stein aus Schweden, diverſe Stück.
179 Eiſen-Ocker eben daher, diverſe Stück.
180 Eiſen-Stein aus Böhmen, mit angeflogenem Blut-Stein.
181 Eiſen-Erz mit Kobold, aus Schweden.
182 Eiſen-Erz in gelbem Quarz und rothen Eiſen-Stein, aus Böhmen.

F. Kobold-Erze.

1 Kobold-Erz mit einer Cryſtall-Druſe, von der Geſellſchafts-Zeche.
2 Rothe Kobold-Blüte, mit ſchwarzem Hornſtein und weißem Cryſtall, von der Geſellſchafts-Fundgrube.
3 Stahlderbes Kobold-Erz in Cryſtall-Zacken, von Breinsdorf.
4 Kobold-Blüthe mit Wißmuth und weißem Quarz, vom Lande bey Schneeberg.
5 Schwarzes Kobold-Erz mit cryſtalliniſchem Spath, von Freyberg.
6 Schirm-Kobold mit Kupfer-Grün, vom Glücks-Garten bey Scharfenſtein.
7 Klarſpeißigter Kobold, aus Sachſen.
8 Schirm-Kobold mit Kupfer-Lazur, von Annaberg.
9 Derbes Kobold-Erz, aus Böhmen.
10 Kobold auf Schiefrigten Letten, vom Harz.
11 Reicher blaufarbener Kobold, von Schneeberg.
12 Geröſter Kobold, aus Böhmen.
13 Stahlderber Kobold mit weißem Quarz, von Gottes Gabe.
14 Derbes Kobold-Erz, aus Böhmen.
15 Blaue Farbe, ſo vom Kobold herrühret.
16 Kupfer-Lazur mit Kobold-Beſchlag, von der Dorothea, zu Johann Georgenſtadt.
17 Krauſigter Kobold, von Schneeberg.
18 Kobold-Erz mit brauner Blende und weißem Quarz, vom ſchwarzen Kuhſchacht.
19 Kobold mit Wißmuth, von Schneeberg.
20 Kobold-Erz mit brauner Blende und Kupfer-Kieß, von Johann Georgenſtadt.
21 Geröſtes Kobold-Erz mit Wißmuth-Erz, von Schneeberg.
22 Kobold-Erz mit Kupfer-Kieß und röthlichem Beſchlag, vom Harz.
23 Stahlderbes Kobold-Erz mit Cryſtall, von der Kappe.
24 Weißer Kobold-Beſchlag auf Schiefer-Mulm, aus dem Schwarzburgiſchen.
25 Kobold-Blende auf Horn-Stein, von Schneeberg.
26 Stein-Mark mit Kobold-Beſchlag, eben daher.
27 Kobold-Erz, aus dem Schwarzburgiſchen.
28 Schirm-Kobold mit weißem Quarz und Bley-Glanz, von Freyberg.
29 Diverſe Sorten Kobold-Erze.
30 Kobold, blaufarben, aus Böhmen.
31 Koboldiſcher Schiefer, vom Harz.

G. Antimonial.

G. Antimonial-Erze.

1 Sprießigt Antimonial-Erz in grauem Kneis, von Joachimsthal.
2 Sprießigt Antimonial-Erz, von Wieſenthal.
3 Antimonial-Erz mit brauner Blende in weißem Quarz, von Freyberg.
4 Rothes Antimonium in weißem Quarz, aus Ungarn, gleich einem Dendrit.
5 Sprießigt Antimonial-Erz, von Wieſenthal.
6 Schieligtes Antimonium, von Johann Georgenſtadt.
7 Weißes Antimonial-Erz mit weißem Quarz, aus Ober-Ungarn.
8 Geſchmolzenes Antimonium, aus Schweden.
9 Schweißigt Antimonial-Erz, von der Bergkappe.
10 Antimonium mit weißem Quarz, aus Ungarn.
11 Roth- und weißes Antimonial Erz, von Breinsdorf.
12 Antimonial-Erz auf eiſenhaltigem Kneis, von Freyberg.
13 Antimonial-Erz aus Schweden.
14 Antimonial-Erz mit lebendigem Schwefel, aus Ungarn.
15 Antimonial-Erz von Eisleben.
16 Antimonial-Erz aus Schweden.
17 Diverſe Stück Antimonial-Erz.
18 Antimonial-Erz in gelbem Quarz, aus Rußland.
19 Antimonial-Erz, gediegen, aus Joachimsthal, diverſe Stück
20 Antimonial-Erz mit Schiefer, vom Harz.
21 Antimonial-Erz aus Ungarn.
22 Antimonial-Erz, diverſe Stück, von Freyberg.
23 Antimonium aus dem Reich.
24 Gewachſener Antimonium, aus Ungarn.

H. Wißmuth-Erze.

1 Taubenhälſiger Wißmuth, von Schneeberg.
2 Wißmuth in Cryſtall-Quarz, von Scheibenberg.
3 Wißmuth mit Kobold-Beſchlag, von Johann Georgenſtadt.
4 Wißmuth mit weißem Quarz, von Joachimsthal.
5 Wißmuth mit Cryſtall-Quarz, von Freyberg.
6 Wißmuth mit weißem Spath, aus Ungarn.
7 Wißmuth mit Kupfer-Kieß, von Johann Georgenſtadt.
8 Wißmuth in Schiefer-Mulm mit Kupfer-Kieß, vom Harz.
9 Wißmuth von Bärenwald.
10 Wißmuth mit weißem Quarz, aus Schweden.
11 Wißmuth in grauem Spath, von Scheibenberg.
12 Wißmuth-Erz aus Ungarn.
13 Wißmuth mit Kobold-Beſchlag, von Wieſenthal.
14 Diverſe Wißmuth-Erze.
15 Gräupiger Wißmuth, aus dem Schneeberger-Revier.
16 Diverſe Stück Wißmuth-Erz, aus Sachſen.
17 Eine ſchöne Wißmuth-Stufe mit Kobold, von Schneeberg.

I. Zink-

I. Zink-Erze.

1 Gediegen Zink, aus Sachſen.
2 Gediegen Zink, aus Böhmen.
3 Drusartig geſchmolzner Zink.
4 Geſchmolzener Zink.
5 Zink-Erz mit Kupfer, von Johann Georgenſtadt.
6 Gräupigtes Zink-Erz, von Freyberg.
7 Zink-Erz mit brauner Blende, von Johann Georgenſtadt.
8 Zink-Erz mit Cryſtall, von Schneeberg.
9 Zink-Erz, vom Harz.
10 Zink-Erz, mit weißem Quarz, vom Harz.
11 Traubenförmig gewachſen Zink-Erz, auf weißem Quarz, aus Schweden.
12 Zink-Erz, aus Norwegen.
13 Zink-Erz, aus Sachſen.
14 Gediegener Zink, aus Norwegen.

K. Kieße.

1 Traubenförmiger Marcaſit. Kieß.
2 Druſigter Schwefel-Kieß, von Johann Georgenſtadt.
3 Kugelförmiger und geſchliffener Marcaſit. Kieß, vom Harz, 2 Stück.
4 Traubenförmiger Marcaſit. Kieß, von Johann Georgenſtadt.
5 Würflichter Marcaſit. Kieß, von Sahlfeld.
6 Kugelförmigter Marcaſit, vom Harz.
7 Schwefel-Kieß wie ein Cornu Ammonis, von Zellerfeld.
8 Traubenförmiger Marcaſit. Kieß, von Freyberg
9 Schwefel-Kieß wie ein Cornu Ammonis, vom Harz.
10 Schwefel-Kieß mit lebendigem Schwefel, von Eißleben.
11 Späthiger Marcaſit. Kieß mit cryſtalliniſchem Spath und Amethyſten-Fluß.
12 Schwefel-Kieß mit Cryſtall-Zacken, von Freyberg.
13 Zweigenförmiger Schwefel-Kieß, von Clausthal.
14 Marcaſit. Kieß, aus Norwegen.
15 Schwefel-Kieß, wie eine Schnecke.
16 Schwefel-Kieß, wie ein Nade-Nagel.
17 Späthiger Kupfer-Kieß auf ſchwarzem Hornſtein, von Johann Georgenſtadt.
18 Gewachſener Schwefel-Kieß, aus Böhmen.
19 Würflichter Marcaſit. Kieß in eiſenhaltigen Letten, aus Schweden.
20 Ein Schwefel-Kieß-Kuchen, vom Harz.
21 Ein Nierenförmiger Kupfer-Kieß, von Sahlfeld.
22 Zw igenförmiger Kupfer-Kieß, von Eißleben.
23 Kupfer-Kieß mit angeflogener Eiſen-Art, von Johann Georgenſtadt.
24 Kupfer angeflogen auf Marcaſit. Kieß, von Sahlfeld.
25 Drusartiger Schwefel-Kieß, von Harzeburg.

26 Nierenförmiger Schwefel-Kieß, von Claußthal.
27 Kuchenförmiger Schwefel-Kieß, von Freyberg.
28 Schwefel-Kieß, wie ein Cornu Ammonis, aus dem Schwarzburgiſchen.
29 Angeflogener Schwefel-Kieß mit gelben Letten, von Falkenau aus Böhmen.
30 Würflichter Marcaſit. Kieß, viereckigt gewachſen.
31 Gräupiger Kupfer-Kieß, von Freyberg.
32 Schwarzer Horn-Stein mit Marcaſit. Kieß.
33 Traubigter Kupfer-Kieß, von Camsdorf.
34 Kugelförmiger Marcaſit. Kieß, vom Harz.
35 Nierenförmiger Marcaſit. Kieß auf cryſtalliniſchem Quarz, aus Ungarn.
36 Schwefel-Kieß mit angeflogenen Marcaſiten, die Buchſtaben vorſtellen.
37 Traubenförmiger Kupfer-Kieß, von Marienberg.
38 Schwefel-Kieß mit gelbem Beſchlag, aus Böhmen.
39 Drusartiger Schwefel-Kieß, von Freyberg.
40 Plattgedruckter Schwefel-Kieß, aus Sachſen.
41 Schwefel-Kieß, vom Harz.
42 Schwefel-Kieß mit gelbem Beſchlag, aus Böhmen.
43 Diverſe traubenförmige Marcaſit. Kieße.
44 Kieß-Kugeln, diverſe Stück, mit Schiefer-Mulm.
45 Vitrioliſcher Schwefel-Kieß, vom Harz, diverſe Stück.
46 Kupfer-Kieß, diverſe Stück, von Freyberg.
47 Kupfer-Kieß auf Druſen, von Freyberg, diverſe Stück.
48 Schwefel-Kieß.

L. Vitriol.

1 Rammelsberger Vitriol, ein ſehr ſchön Stück, druſigt gewachſen.
2 Gewachſener Vitriol, vom Harz.
3 Gewachſener grüner Vitriol, aus Italien.
4 Weißer Ungariſcher Vitriol, ein ſehr ſchön Stück.
5 Grüner gewachſener Vitriol, aus Ungarn.
6 Gewachſener Vitriol, aus Engelland.
7 Gewachſener gelber Vitriol, vom Rammelsberge.
8 Ein ſehr ſchön Stück gewachſener Alaun, aus Ungarn.
9 Ein ſchön Stück Alaun, aus Sachſen.
10 Alaun-Erz, von Duben.

M. Sulphura.

1 Lebendiger Schwefel, aus Ungarn, diverſe Stück.
2 Geſchmolzener Ungariſcher Schwefel.
3 Gewachſener Schwefel, aus Sachſen.
4 Schwefel-Blumen, aus Sachſen.
5 Tropf-Schwefel, aus Sachſen.

6 Ordinairer

6 Ordinairer Schwefel, aus Sachſen.
7 Gewachſener Schwefel, aus Engelland.
8 Schwefel-Blumen, vom Rammelsberg.
9 Mercurial-Erz, aus Ungarn.
10 Gegrabener weißer Arſenicum, aus Ungarn.

N. Druſen.

1 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
2 Cryſtall-Druſe auf grauem Quarz mit ſilberhaltigem Bleyglanz.
3 Weiße cryſtalliniſche Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
4 Weiße Spath-Druſe mit würflichem Kupfer-Kieß.
5 Cryſtall-Druſe, mit angeflogener Berg-Art.
6 Röthliche Spath-Druſe mit gräupigem Kupfer-Kieß.
7 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem braunen Spath und gräupigen Kupfer-Kieß.
8 Quarz-Druſe mit unreifen Hyacinthen, von Eibenſtock.
9 Amethyſten-Druſe, von Marienberg.
10 Cryſtall-Druſe mit angeflogener Gülbe und gräupigem Kupfer-Kieß.
11 Cryſtall-Druſe mit angeflogener Berg-Art und Kupfer.
12 Gelbe Spath-Druſe mit angeflogenem Kieß.
13 Cryſtall-Druſe mit goldhaltigem Kupfer-Kieß, aus Ungarn.
14 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
15 Kugelförmige Spath-Druſe, mit Cryſtall- und Schwefel-Kieß.
16 Quarz-Druſe mit Kupfer-Kieß.
17 Weiße cryſtalliniſche Spath-Druſe, mit gräupigem Kupfer-Kieß.
18 Weiße Spath-Druſe, auf Cryſtall mit Schwefel Kieß.
19 Quarz-Druſe, auf fleiſchfarbnem Spath.
20 Cryſtalliniſche Spath-Druſe, mit Cryſtall-Zacken.
21 Quarz-Druſe, auf Kneis.
22 Quarz-Druſe, auf Kneis mit gelben Spath.
23 Quarz-Druſe, mit gelbem Glimmer und Bley-Glanz.
24 Schwefel-Kieß, auf Cryſtall-Druſe.
25 Weiße Spath-Druſe, von Freyberg.
26 Weiße Cryſtall-Druſe.
27 Cryſtall-Druſe mit Mißpickel, roth angeſchlagen.
28 Braune Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
29 Carneol-Druſe, mit Cryſtall.
30 Weiße Spath-Druſe, mit Kupfer-Kieß.
31 Amethyſten-Druſe, auf Corallen-Stein.
32 Kugelförmige Cryſtall-Druſe, mit Schwefel-Kieß.
33 Weiße Spath-Druſe, mit Schwefel-Kieß.
34 Weiße Topas-Druſe, von Johann Georgenſtadt.
35 Weiße Cryſtall-Druſe auf grauem Spath und Kneis.
36 Vielzackigte Spath-Druſe.
37 Cryſtall-Druſe in cryſtalliniſchem Spath.

38 Cryſtalliniſcher Spath, mit angeflogenem quärzigem Cryſtall.
39 Gelb angeflogene ſilberhaltige Quarz-Druſe.
40 Gülbigte Topas-Druſe, von Eibenſtock.
41 Cryſtalliniſche Spath-Druſe, auf würflichtem Cryſtall, in grauem Kneis.
42 Eiſenhaltige Cryſtall-Druſe.
43 Gelbe Fluß-Druſe auf röthlichem Spath.
44 Vielzackigte Quarz-Druſe.
45 Gelbe Fluß-Druſe.
46 Quarz-Druſe, mit angeflogenem Kupfer-Kieß auf röthlichem Spath.
47 Schöne Cryſtall-Druſe, mit ſilberhaltigem Bley-Glanz.
48 Große unreine Cryſtall-Zacken mit einigen kleinen, und mit raucher Rinde.
49 Cryſtall-Druſe auf ſandartigem Quarz.
50 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem Glimmer und Schwefel-Kieß.
51 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
52 Weiße Spath-Druſe, mit Cryſtall und angeflogenem Kupfer-Kieß.
53 Weißer Cryſtall-Zacken mit Arſenical Kieß.
54 Schöne Cryſtall-Zacken mit Schwefel-Kieß.
55 Schöne Amethyſten-Druſe, aus Schleſien.
56 Cryſtall-Zacken mit angeflogenen Letten.
57 Weiße Topas-Druſe mit angeflogenen Letten.
58 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
59 Sehr ſchöner Cryſtall-Zacken mit angeflogener quärziger Rinde.
60 Quarz-Druſe mit Bley-Glanz auf Kneis.
61 Cryſtall-Druſe röthlich angeflogen.
62 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath und Schwefel-Kieß.
63 Cryſtall-Druſe auf ſchwarzem Horn-Stein.
64 Gelbe würflichte Fluß-Druſe auf grauem Kneis.
65 Zackigte Cryſtall-Druſe.
66 Gelbe Cryſtall-Druſe auf Kneis.
67 Weiße Cryſtall-Druſe auf grauem Kneis und Kupfer-Kieß.
68 Ganz weiße Cryſtall-Druſe.
69 Cryſtall-Druſe mit Kupfernickel.
70 Cryſtall-Zacken mit Quarz überzogen und Schwefel-Kieß.
71 Gülbigte Spath-Druſe.
72 Blaue Amethyſten-Druſe, von Annaberg.
73 Roth angeflogene Amethyſten-Druſe, auf der Mutter von Boberſau.
74 Cryſtalliniſche Spath-Druſe.
75 Cryſtall auf ſilberhaltigem Kneis.
76 Glimmrichte weiße Spath-Druſe mit angeflogenen Letten.
77 Diverſe Stücke gräupigte Cryſtall-Zacken.
78 Milchigter Cryſtall-Zacken mit Waßer-Kieß.
79 Durchſcheinender Cryſtall-Zacken, mit Wißmuth.
80 Diverſe Stück reine Cryſtall-Zacken, auf der Mutter.
81 Diverſe Stück milchigte Cryſtall-Zacken, mit weißem Beſchlag.
82 Diverſe Stück roth und ſchwarz angeflogene gräupigte Cryſtall-Zacken.
83 Diverſe Stück unreiſe Cryſtall-Zacken, mit Arſenical-Kieß und weißem Beſchlag.

84 Trau-

84 Traubenförmigte weiße Quarz-Druſe.
85 Fleiſchfarbigte Spath-Druſe mit gräupigtem Quarz.
86 Diverſe Stück grünliche Cryſtall-Druſen mit grünen Letten.
87 Diverſe Stück milchigte Cryſtall-Zacken.
88 Diverſe Stück hell durchſcheinende Cryſtall-Zacken.
89 Rauch-Topas, 2 Stücke.
90 Weiße Topaſen, 4 Stücke.
91 Weiße Topaſen, 9 Stücke.
92 Schöne Cryſtall-Druſe mit angeflogenem würflichen Kupfer-Kieß.
93 Spath-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß auf cryſtalliniſchem Quarz, mit reichhaltigem Bley-Glanz.
94 Graue Quarz-Druſe mit Cryſtall und angeflogenem Kupfer-Grün, vom Harz.
95 Gelbe Spath-Druſe mit angeflogenem Bley-Glanz und Kupfer-Kieß.
96 Cryſtalliniſcher Quarz, mit angeflogenem grauen Spath und Kupfer-Kieß.
97 Cryſtall-Druſe, mit angeflogenem gelben Quarz.
98 Würflichte Cryſtall-Druſe mit ſilberhaltigem Kneis.
99 Eine porœſe Schwefel-Kieß-Druſe auf ſchwarzer Blende.
100 Fleiſchfarbne Spath-Druſe auf Cryſtall, mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
101 Cryſtall-Druſe mit Kneis und Kupfer-Nickel.
102 Spath-Druſe auf Cryſtall und Koboldiſchem Horn-Stein, mit angeflogenem kupferhaltigen Spath.
103 Eine ſchieligte ſpäthigte Cryſtall-Druſe.
104 Milchigte Cryſtall-Druſe, mit angeflogenem Kupfer-Kieß und ſilberhaltigem Kneis.
105 Würflichte Topas-Druſe mit unreifen Topaſen, auf ſchwarzem Kneis.
106 Cryſtalliniſche Spath-Druſe auf ſilberhaltigem Cryſtall, mit Kupfer-Kieß.
107 Kleine Hyacinthen, gräupigt gewachſen, mit grau angelaufenem Spath und Kneis.
108 Traubenförmige Quarz-Druſe auf weißem Spath.
109 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß auf Cryſtall.
110 Röthliche Quarz-Druſe mit Kneis durchädert.
111 Schöne Cryſtall-Druſe mit angelaufenem Quarz, auf Kneis.
112 Graue Spath-Druſe mit angeflogenem Schwefel-Kieß.
113 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
114 Quarz-Druſe mit gräupigem Kupfer-Kieß.
115 Rothe Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß angeflogen.
116 Eine ſchöne Cryſtall-Druſe, mit angeflogenem Kupfer-Kieß, braunem Glimmer und grauem Quarz.
117 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
118 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kies in grauem Quarz.
119 Spath-Druſe mit würflichem Kupfer-Kieß.
120 Rothe Spath-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
121 Gelbe Spath-Druſe mit gräupigtem Kieß.
122 Quarz-Druſe mit angeflogenem Schwefel-Kieß.
123 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
124 Weiße Spath-Druſe mit Arſenical-Kieß.
125 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit gräupigtem Kieß.
126 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß-Rinde.

127 Weiße Spath=Druſe mit würflichem Kupfer=Kieß.
128 Quarzige Spath=Druſe mit Kieß.
129 Milchigte Cryſtall=Druſe mit angeflogenem Spath und Kupfer=Kieß.
130 Weiße Spath=Druſe auf Cryſtall und Schwefel=Kieß.
131 Weiße Spath=Druſe mit Arſenical=Kieß.
132 Braune Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
133 Fleiſchfarbne Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß=Rinde überzogen.
134 Gülbigte Spath=Druſe mit gräupigtem Kupfer=Kieß.
135 Zackigte Cryſtall=Druſe mit Schwefel=Kieß.
136 Vielzackigte Cryſtall=Druſe auf Quarz.
137 Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
138 Kupferhaltige Spath=Druſe mit Arſenical=Kieß.
139 Weiße Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
140 Unreiſe Cryſtall=Druſe mit Kupfer=Kieß.
141 Kleinzackigte Cryſtall=Druſe auf Kneis.
142 Quarzige Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
143 Fleiſchfarbne Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
144 Spath=Druſe mit Quarz und Kupfer=Kieß.
145 Cryſtall=Druſe auf brauner Blende und Kneis.
146 Gräupigte Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
147 Quarz=Druſe mit Arſenical=Kieß.
148 Cryſtalliniſche Quarz=Druſe mit Spath und brauner Blende.
149 Spath=Druſe auf beyden Saalbändern, mit Kupfer=Kieß.
150 Spath=Druſe mit Arſenical=Kieß.
151 Eine Art Hyacinthen mit angeflogenem Silber=Erz auf Kneis.
152 Eiſenhaltige Cryſtall=Druſe.
153 Weiße Spath=Druſe auf grauen Letten.
154 Spath=Druſe auf ſchwarzem Hornſtein.
155 Würflichte cryſtalliniſche durchſichtige Druſe.
156 Schöne Cryſtall=Druſe.
157 Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
158 Weiße Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
159 Quarz=Druſe mit angeflognem gelben und braunen Spath.
160 Vielzackigte Cryſtall=Druſe mit Schwefel=Kieß und ſilberhaltigem Kneis
161 Angeflogne Spath=Druſe auf ſilberhaltigem Cryſtall.
162 Röthliche Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
163 Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
164 Cryſtall=Druſe mit gelbem Beſchlag.
165 Quarzige Spath=Druſe mit gelbem Kneis.
166 Gelbe Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
167 Quarzige Spath=Druſe auf Kneis mit Arſenical=Kieß.
168 Quarzige Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
169 Milchigte Cryſtall=Druſe auf Schiefer=Kneis.
170 Graue Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
171 Gräupigte Cryſtall=Druſe auf grauem Kneis.
172 Poroeſe Quarz=Druſe.

173 Braune Quarz⸗Druſe mit Cryſtall.
174 Fleiſchfarbne Spath⸗Druſe mit Schwefel⸗Kieß.
175 Röthliche Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
176 Weiße Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
177 Fleiſchfarbne Spath⸗Druſe mit blättrigem Schwefel⸗Kieß.
178 Braune Cryſtall⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
179 Weiße Quarz⸗Druſe mit angeflogener Gülbe.
180 Cryſtall⸗Druſe mit brauner Blende.
181 Braune Spath⸗Druſe mit Schwefel⸗Kieß.
182 Länglichte Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
183 Röthliche Spath⸗Druſe mit Schwefel⸗Kieß⸗Rinde.
184 Spath⸗Druſe mit Cryſtall.
185 Zackige Quarz⸗Druſe.
186 Quarz⸗Druſe mit braunem Eiſen⸗Stein.
187 Zackige cryſtalliniſche Quarz⸗Druſe.
188 Fleiſchfarbne Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
189 Milchigte Quarz⸗Druſe auf Eiſen⸗Stein.
190 Weiße Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
191 Graue Quarz⸗Druſe mit Schwefel⸗Kieß.
192 Cryſtall⸗Druſe mit Schwefel⸗Kies.
193 Vielzackigte Cryſtall⸗Druſe auf grauem Kneis.
194 Cryſtalliniſche Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kies.
195 Hyacinthen⸗Druſe auf Kneis.
196 Würfliche Cryſtall⸗Druſe auf grauem Kneis.
197 Fleiſchfarbne Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
198 Quarz⸗Druſe mit blättrigem Kupfer⸗Kies.
199 Gelbe Spath⸗Druſe mit Schwefel⸗Kies.
200 Weiße Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kies.
201 Zackigte Cryſtall⸗Druſe.
202 Cryſtall⸗Druſe auf grauem Kneis.
203 Röthliche Spath⸗Druſe mit grauem Kneis.
204 Gelbe Quarz⸗Druſe mit Bley⸗Glanz und Schwefel⸗Kieß.
205 Braune Cryſtall⸗Druſe auf braunem Kneis.
206 Cryſtall⸗Druſe mit braunem Spath.
207 Cryſtall⸗Druſe mit ſilberhaltigem Kneis.
208 Weiße poroeſe Quarz⸗Druſe.
209 Gülbigte Cryſtall⸗Druſe mit Bley⸗Glanz.
210 Cryſtalliniſche Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
211 Braune Spath⸗Druſe mit Bley⸗Glanz.
212 Braune Spath⸗Druſe mit Kupfer⸗Kieß.
213 Weiße Spath⸗Druſe mit Cryſtall.
214 Cryſtall⸗Druſe mit braunem Spath.
215 Eiſenhaltige Quarz⸗Druſe auf Kneis.
216 Weiße Spath⸗Druſe mit Schwefel⸗Kieß.
217 Cryſtall⸗Druſe auf ſchwarzem Horn⸗Stein.
218 Cryſtalliniſche Spath⸗Druſe auf gelbem Kneis.

219 Spath⸗

219 Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
220 Cryſtall=Druſe auf brauner Blende.
221 Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
222 Cryſtall=Druſe mit braunem Glimmer.
223 Cryſtalliniſche Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
224 Weiße Spath=Drůſe mit Kupfer=Kieß.
225 Gelbe Spath=Druſe auf Cryſtall.
226 Spath=Druſe mit weißem Quarz.
227 Quarz=Druſe mit Cryſtall auf Kneis.
228 Weiße cryſtalliniſche Spath=Druſe mit weißem Quarz.
229 Weiße Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
230 Weiße Quarz=Druſe mit Kupfer=Kieß.
231 Weiße Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
232 Quarzige Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
233 Cryſtall=Druſe mit braunem Quarz.
234 Braune Cryſtall=Druſe auf braunem Kneis.
235 Poroeſe Quarz=Druſe.
236 Milchigte Cryſtall=Druſe mit reichhaltigem Bley=Spath.
237 Cryſtalliniſche Spath=Druſe mit braunem Schwefel=Kieß.
238 Graue Spath=Druſe mit brauner Blende.
239 Braune Cryſtall=Druſe auf grauem Kneis.
240 Weiße Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
241 Graue Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
242 Röthliche Cryſtall=Druſe mit grauem und weißem Quarz.
243 Fleiſchfarbene Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
244 Röthliche Spath=Druſe mit grauem Kupfer=Kieß.
245 Röthliche Cryſtall=Druſe.
246 Fleiſchfarbene Spath=Druſe.
247 Fleiſchfarbene Spath=Druſe mit Bley=Glanz.
248 Zweigenförmiger Kupfer=Kieß.
249 Braune Spath=Druſe auf Quarz.
250 Röthliche Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
251 Fleiſchfarbene Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
252 Röthliche Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
253 Gülbigte Spath=Druſe mit weißem. Quarz.
254 Weiße Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
255 Weiße Cryſtall=Druſe auf grauem Kneis.
256 Röthliche Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
257 Cryſtalliniſche Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
258 Cryſtall=Druſe auf gelbem Spath.
259 Weiße Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.
260 Röthliche Spath=Druſe.
261 Cryſtall=Druſe mit Quarz und Kupfer=Kieß.
262 Gelbe Spath=Druſe mit Kupfer=Kieß.
263 Eiſen=artige Cryſtall=Druſe.
264 Graue Spath=Druſe mit Schwefel=Kieß.

265 Röthliche Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
266 Weiße Spath-Druſe mit Kieß.
267 Röthliche Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
268 Cryſtall-Druſe mit ſilberhaltigem Glanz.
269 Gelbflößige Druſe in grauem Quarz.
270 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
271 Cryſtalliniſche Quarz-Druſe.
272 Grüne Floß-Druſe.
273 Braune Quarz-Druſe mit Kupfer-Kieß.
274 Cryſtall-Druſe mit Schwefel-Kieß.
275 Cryſtall-Druſe mit Glimmer.
276 Röthliche Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
277 Quarz-Druſe mit gräupigem Cryſtall.
278 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
279 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
280 Weiße Cryſtall-Druſe auf Kneis.
281 Cryſtall-Druſe.
282 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
283 Gelbe Quarz-Druſe auf Jaſpis.
284 Poröſe Quarz-Druſe mit Cryſtall und Bley-Glanz.
285 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath.
286 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
287 Cryſtalliniſcher Spath mit Kupfer-Kieß.
288 Cryſtalliniſche Spath-Druſe mit grauem Kneis.
289 Gelbe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
290 Schwarze Quarz-Druſe auf grauem Schiefer.
291 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
292 Graue Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
293 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath.
294 Cryſtall-Druſe mit gelben Fluß.
295 Quarz-Druſe auf Cryſtall.
296 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
297 Gelbe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
298 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
299 Graue Quarz-Druſe.
300 Traubenförmige Quarz-Druſe mit Schwefel-Kieß.
301 Quarz-Druſe mit grauem Spath.
302 Cryſtall-Druſe auf grauem Kneis.
303 Späthige Cryſtall-Druſe mit Marcaſit-Kieß.
304 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß auf Kneis.
305 Spath-Druſe in Kneis.
306 Röthliche Cryſtall-Druſe.
307 Cryſtall-Druſe auf grauem Quarz.
308 Quarzige Cryſtall-Druſe.
309 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
310 Cryſtall-Druſe mit ſilberhaltigem Glanz.

311 Quarz-Druſe mit Kupfer-Kieß.
312 Röthliche Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
313 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
314 Graue Quarz-Druſe mit Cryſtall.
315 Graue Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
316 Weiße Spath-Druſe mit Cryſtall.
317 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
318 Cryſtall-Druſe mit Marcaſiten-Kieß.
319 Milchigte Cryſtall-Druſe.
320 Cryſtalliniſche Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
321 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
322 Spath-Druſe mit Kneis und Kupfer-Kieß.
323 Schwefel-Kieß-Druſe mit Cryſtall-Zacken.
324 Quarzige Spath-Druſe.
325 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
326 Graue Quarz-Druſe mit reichhaltigem Silber-Erz.
327 Weißer Spath mit Arſenical-Kieß.
328 Grauer Quarz mit Schwefel-Kieß.
329 Cryſtall-Druſe mit brauner Blende und Koboldiſchem Kneis.
330 Cryſtall-Druſe auf weißem Quarz.
331 Spath-Druſe mit grauem Kneis.
332 Graue Floß-Druſe auf Kneis.
333 Amethyſten-Fluß-Druſe auf grauem Quarz.
334 Gelbe Spath-Druſe, von Liſſabon.
335 Weiße Spath-Druſe auf Quarz.
336 Gelbe Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
337 Quarz-Druſe auf Kneis mit Bley-Glanz.
338 Cryſtall-Druſe mit Schwefel-Kieß.
339 Gelbe Spath-Druſe mit Glanz.
340 Cryſtall-Druſe mit Schwefel-Kieß.
341 Cryſtall-Druſe mit Silber-Glanz.
342 Spath mit weißem Quarz.
343 Rauch-Topas-Druſe mit großen Zacken.
344 Cryſtalliniſcher Spath auf ſilberhaltigem Kneis.
345 Poröſe Quarz-Druſe.
346 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
347 Spath-Druſe mit Arſenical-Kieß.
348 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
349 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
350 Graue Quarz-Druſe mit Kupfer-Kieß.
351 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß auf beyden Saalbändern.
352 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
353 Unreife Cryſtall-Druſe.
354 Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß auf braunem Kneis.
355 Milchigte Spath-Druſe.
356 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.

357 Un-

357 Undurchſichtige Spath-Druſe.
358 Undurchſichtige Cryſtall-Druſe.
359 Schwarze Cryſtall-Druſe auf Kneis.
360 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
361 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath.
362 Cryſtall-Druſe auf grauem Kneis.
363 Gelbe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
364 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
365 Cryſtall-Druſe mit ſilberhaltigem Glimmer.
366 Röthliche Spath-Druſe mit Schwefel Kieß.
367 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath.
368 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
369 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
370 Grauer Quarz.
371 Quarz-Druſe mit Schwefel-Kieß.
372 Cryſtall-Druſe auf ſilberhaltige Blende.
373 Graue Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
374 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
375 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
376 Graue Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
377 Cryſtall-Druſe mit braunem Spath.
378 Cryſtall-Druſe auf grauem Kneis.
379 Weiße Spath-Druſe.
380 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
381 Quarz-Druſe mit Schwefel-Kieß.
382 Röthlicher Spath auf Cryſtall mit Schwefel-Kieß.
383 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
384 Spath mit Kupfer-Kieß.
385 Cryſtall Quarz mit Kupfer-Kieß.
386 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
387 Quarz mit Bley-Glanz-Blende.
388 Spath mit Kupfer-Kieß.
389 Spath mit Quarz und Kupfer-Kieß.
390 Spath mit Schwefel-Kieß.
391 Spath mit Kneis und Kupfer-Kieß.
392 Schwarzer Quarz.
393 Cryſtall-Zacken auf grauem Kneis.
394 Spath mit Gelbe und Kupfer-Kieß.
395 Spath-Druſe mit weißem Quarz.
396 Cryſtall mit braunem Glimmer und Kupfer-Kieß.
397 Grauer Kneis mit gelbem Fluß.
398 Fleiſchfarbener Spath mit Kupfer-Kieß.
399 Spath mit Schwefel-Kieß.
400 Cryſtall-Quarz.
401 Fluß mit Marcaſiten-Kieß.
402 Weißer Quarz.

403 Cryſtall mit Kupfer-Kieß und Blende.
404 Druſigter Quarz.
405 Quarz mit Kupfer-Kieß und Blende.
406 Spath mit Schwefel-Kieß.
407 Grauer Kneis mit eiſenhaltigem Quarz.
408 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
409 Cryſtall mit braunem Spath.
410 Cryſtall mit Schwefel-Kieß.
411 Cryſtall mit Marcaſit-Kieß.
412 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
413 Cryſtalliniſcher Spath.
414 Rother Spath mit Schwefel-Kieß.
415 Grauer Spath mit Marcaſit-Kieß.
416 Cryſtall mit Schwefel-Kieß.
417 Rother Spath mit Kupfer-Kieß.
418 Gelber Spath mit rothem Kneis.
419 Gelber Spath, von Liſſabon.
420 Grauer Spath mit Marcaſit-Kieß.
421 Rother Spath mit Schwefel-Kieß.
422 Cryſtall-Zacken.
423 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
424 Cryſtalliniſcher Spath.
425 Cryſtall-Spath mit Gülbe.
426 Marcaſit-Kieß auf Cryſtall.
427 Quarz-Druſe.
428 Cryſtall-Zacken.
429 Cryſtall-Druſe auf ſchwarzem Kneis.
430 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
431 Quarz-Druſe auf braunem Kneis.
432 Weiße Spath-Druſe.
433 Röthliche Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
434 Braune Spath-Druſe.
435 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
436 Fleiſchfarbene Spath-Druſe.
437 Gülbigte Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
438 Braune Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
439 Fleiſchfarbener Quarz mit Schwefel-Kieß.
440 Milchigter Quarz mit ſilberhaltigem Glanz.
441 Cryſtall mit Kupfer-Kieß.
442 Cryſtall auf Quarz.
443 Cryſtall auf gelbem Kneis mit Kupfer-Kieß.
444 Cryſtall mit braunem Spath.
445 Fleiſchfarbner Spath mit Kupfer-Kieß.
446 Ein dito.
447 Fleiſchfarbner Spath.
448 Grauer Spath mit Kupfer-Kieß.

449 Gelber Cryſtall-Fluß mit ſilberhaltigem Glanz.
450 Gelber Spath mit Kupfer-Kieß.
451 Röthlicher Spath mit Kupfer-Kieß.
452 Gelber Spath mit Schwefel-Kieß.
453 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
454 Cryſtall auf Koboldiſchem Hornſtein.
455 Weißer Spath mit Mareaſit-Kieß.
456 Cryſtall mit angeflogner Gelbe.
457 Weißer Spath mit angeflogner Gelbe.
458 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
459 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
460 Cryſtall mit ſilberhaltigem Bley-Glanz.
461 Cryſtall mit Schwefel-Kieß.
462 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
463 Gelber Spath mit Kupfer-Kieß.
464 Brauner Spath.
465 Cryſtall mit braunem Glimmer.
466 Derbe Kupfer-Kieß-Druſe.
467 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
468 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
469 Cryſtall mit angeflogener Gelbe.
470 Cryſtall mit brauner Blende.
471 Cryſtall mit Kupfer-Kieß.
472 Cryſtall-Druſe mit fleiſchfarbnem Spath.
473 Schwefel-Kieß-Druſe auf Cryſtall.
474 Milchigte Spath-Druſe auf ſilberhaltigem Kneis.
475 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
476 Rothe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
477 Gelber Spath aus Liſſabon.
478 Röthlicher Spath mit Gülbe.
479 Cryſtall mit braunem Glimmer.
480 Cryſtall mit braunem und fleiſchfarbnem Spath.
481 Zackigte Spath-Druſe aus Liſſabon.
482 Weiße Spath-Druſe mit Bley-Glanz.
483 Gülbigte Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
484 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
485 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
486 Schwarze Cryſtall-Druſe mit brauner Blende.
487 Cryſtall-Druſe.
488 Cryſtall-Druſe mit Schwefel-Kieß.
489 Graue Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
490 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
491 Zackigte unreife Cryſtall-Druſe.
492 Zackigte Cryſtall-Druſe.
493 Cryſtalliniſcher Spath mit Kupfer-Kieß.
494 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.

495 Cryſtall-Druſe mit gelbem Spath.
496 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
497 Grauer Spath mit Kupfer-Kieß.
498 Cryſtall auf ſilberhaltigem Kneis.
499 Cryſtall mit Gůlbe und Kupfer-Kieß.
500 Weiße Spath-Druſe.
501 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
502 Cryſtall-Druſe mit grauem Beſchlag.
503 Gůlbigte Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
504 Gůlbigte Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
505 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
506 Gelbe Spath-Druſe auf Cryſtall mit Kupfer-Kieß.
507 Gelbe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
508 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
509 Gelbe Spath-Druſe mit grauem Kupfer-Kieß.
510 Cryſtalliniſche Spath-Druſe auf Cryſtall.
511 Fleiſchfarbne Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
512 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß und brauner Blende.
513 Weißer Spath mit Schwefel-Kieß.
514 Grauer Spath mit Kupfer-Kieß.
515 Kupfer-Kieß, druſigt gewachſen.
516 Milchigter Cryſtall auf ſchwarzem Hornſtein.
517 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
518 Drusartiger Kupfer-Kieß.
519 Cryſtall mit braunem Glimmer.
520 Weißer Spath aus Liſſabon.
521 Cryſtall mit braunem Spath und Kupfer-Kieß.
522 Röthlicher Spath mit Kupfer-Kieß.
523 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
524 Gelber Spath mit Bley-Glanz.
525 Cryſtalliniſche Quarz-Druſe auf Kneis.
526 Fleiſchfarbne Spath-Druſe.
527 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
528 Kupferhaltige traubenförmige Kieß-Druſe.
529 Brauner Spath mit eiſenhaltigen Trůmmern auf Cryſtall.
530 Grauer Spath mit Kupfer-Kieß.
531 Weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
532 Gelbe Spath-Druſe auf Cryſtall.
533 Cryſtall-Zacken mit angeflogener Bräune.
534 Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
535 Fleiſchfarbene Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
536 Weißer Spath mit gelbem Quarz.
537 Grauer Quarz mit Kupfer-Kieß.
538 Cryſtall mit braunem Spath und Kupfer-Kieß.
539 Fleiſchfarbener Spath mit Schwefel-Kieß.
540 Röthlicher Quarz mit Kupfer-Kieß.

541 Weißer Spath mit gräupigem Quarz.
542 Gräupigter Spath mit würflichem Cryſtall.
543 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
544 Cryſtall auf grauem Kneis mit Schwefel-Kieß.
545 Cryſtall auf grauem Quarz mit Kupfer-Kieß.
546 Fleiſchfarbener Spath mit Kupfer-Kieß.
547 Gelber Spath auf Cryſtall mit Kupfer-Kieß.
548 Fleiſchfarbener Spath mit Schwefel-Kieß.
549 Gelber Spath mit Kupfer-Kieß.
550 Weißer Spath mit blättrigem Kupfer-Kieß.
551 Gelber Spath mit Schwefel-Kieß.
552 Gelber Spath mit Kupfer-Kieß.
553 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
554 Grauer Spath mit Schwefel-Kieß.
555 Brauner Cryſtall mit Kupfer-Kieß.
556 Weißer Spath mit Arſenical-Kieß.
557 Weißer Spath mit Kupfer-Kieß.
558 Cryſtalliniſche Spath-Druſe.
559 Cryſtall-Druſe mit braunem Glimmer.
560 Unreife Cryſtallen mit ſilberhaltigem Bley-Spath.
561 Milchigte Cryſtall-Druſe auf grauem Kneis.
562 Vielzackigte Quarz-Druſe mit grauem Spath und Kupfer-Kieß.
563 Spath-Fluß-Druſe mit grauem Kneis.
564 Cryſtall-Druſe mit Schwefel-Kieß auf ſilberhaltigem Kneis.
565 Sehr ſchöne Cryſtall-Druſe.
566 Gelbe Topas-Druſe.
567 Vielzackigte gelbe Topas-Druſe mit der Mutter.
568 Gelbe Topas-Druſe in ihrer Mutter.
569 Vielzackigte Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
570 Schöner durchſichtiger Cryſtall mit würflichen Amethyſten.
571 Durchſichtiger und milchigter Cryſtall.
572 Graue Cryſtall-Druſe.
573 Ein dito.
574 Weiße Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
575 Eine grüne Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
576 Eine gelbe Topas-Druſe.
577 Ein dito milchartig.
578 Weiße Cryſtall-Druſe mit weißem Quarz und braunem Spath.
579 Große Spath-Druſe auf grauem Kneis.
580 Ein dito.
581 Gräupige Cryſtall-Druſe.
582 Ein dito in grauem Kneis.
583 Quarz-Druſe mit gelbem Fluß.
584 Weiße Quarz-Druſe mit Schwefel-Kieß und Kneis.
585 Ein dito.
586 Gülbigte Quarz-Druſe mit gelben Fluß.

587 Weiße Cryſtall-Druſe mit grauem Spath.
588 Weiße Cryſtall-Druſe.
589 Ein dito.
590 Cryſtall-Druſe.
591 Große Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
592 Sehr reichhaltige Kupfer-Kieß-Druſe.
593 Ein dito.
594 Hyacinth-Druſe mit gelbem Spath.
595 Cryſtall-Druſe, roth angeflogen.
596 Ein dito.
597 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem Schwefel-Kieß.
598 Spath-Druſe mit gräupigem Kupfer-Kieß.
599 Kleine Cryſtall-Druſe.
600 Ein dito kleiner.
601 Weiße Quarz-Druſe mit gelbem Fluß.
602 Vielzackigte Quarz-Druſe mit angeflogener Gülbe.
603 Cryſtalliniſche Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß und braunem Kneis.
604 Eine weiße Spath-Druſe mit Schwefel-Kieß.
605 Ein dito mit grauem Kieß.
606 Cryſtall-Druſe mit weißem Quarz.
607 Gelbe Fluß-Druſe mit weißem Quarz und Schwefel-Kieß.
608 Gelbe Spath-Druſe mit Kupfer-Kieß.
609 Cryſtall-Druſe mit glimmerigtem Quarz und Schwefel-Kieß.
610 Durchſichtige Cryſtall-Druſe.
611 Ein dito.
612 Cryſtall-Druſe mit Kupfer-Kieß.
613 Cryſtall-Druſe mit gelbem Spath.
614 Weiße Cryſtall-Druſe.
615 Ein dito.
616 Cryſtall-Druſe mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
617 Weiße Cryſtall-Druſe.
618 Ein dito.
619 Cryſtall-Druſe mit braunem angeflogenen Spath.
620 Hyacinthen-Druſe mit gelben Topaſen.
621 Grüner Fluß mit weißem Quarz.
622 Cryſtall-Druſen mit angeflogenem Kupfer-Kieß.
623 Ein dito.

O. Edelgeſteine & Petrefacta.

1 Eine Compoſition vom Lapide Lazuli zum Doſen-Deckel.
2 — Lapis Lazuli, einen Ring vorſtellend, ſehr goldreich, angeſchliffen und polirt.
3 Sardonix, ein prächtig Stück, mit einem antiq. Kopfe, beynahe 1½ Zoll lang; nebſt einem kleinen durchſichtigen.
4 Orientaliſcher ſchwarzer Achat.

5 Islän-

5 Iſländiſcher Opal, auf einer Seite angeſchliffen und polirt, über 2 Zoll lang, mit einer beſondern Höle.
6 Citron-gelber Opal, ein ſchönes Stück.
7 Achat von Monte Royal, brillandiret, zum Doſen-Deckel.
8 Carneol, 3 Stück, aus Sachſen, wobey ein weißer.
9 Chryſopraſſus, 2 Stück rohe, ſo ſehr rar.
10 Chryſopraſſus mit heydniſchen Abbildungen auf beyden Seiten, 1½ Zoll lang.
11 Blut-Coralle mit einer Römiſchen Abbildung.
12 Cryſtall, welcher eine Münze vorſtellt.
13 Element-Stein, ſehr ſchön.
14 Onyx, ſo einen Hahn-Kopf vorſtellt, mit Sardonix; ein koſtbar Stück.
15 Diverſe brillandirte Compoſitiones, 13 Stück.
16 Große und kleine Turciſſe, etwas blaß, 30 Stück, wobey ein ſehr großer.
17 Turciſſe, 15 Stück, ächte kleine.
18 Mittlere Sorten Turciſſe, 10 Stück.
19 Carneol aus Egypten, 3 Stück, vortrefflich, zu Petſchaften.
20 Carneol aus Engelland, 2 Stück.
21 Rubin- und Amethyſten-Fluß, in welchem die Abbildung eines Nummi antiqui, und ein Caput barbatum, oder das Haupt eines bärtigen Griechen.
22 Rubin-Fluß mit der Abbildung eines Löwens.
23 Sehr ſchöner und grüner viereckigter Jaſpis.
24 Jaſpis mit Silber eingefaßt.
25 Perlenmutter-artige grüne und ſchwarze Glas-Compoſitiones, 7 Stück.
26 Ein milchigter Opal mit rothen Tüppeln.
27 Weiß brillandirter Cryſtall.
28 Sehr ſchönes Katzen-Auge.
29 Schöner brillandirter Cryſtall.
30 Ein dito, etwas größer.
31 Ein Citron-gelber Fluß.
32 Ein brillandirter Lapis Lazuli.
33 Ein Italieniſcher Opal.
34 Italieniſche Opale, etwas kleinere, 2 Stück, wie Dendriten.
35 Ein kupferhaltiger Chryſopraſſus, aus Rußland, viereckigt, 1 Zoll lang.
36 Carmeſinroth brillandirte Compoſitiones, 5 Stück.
37 Sechs Stück Compoſitiones, ſo Amethyſten gleichen.
38 Sechszehen Stück brillandirte Steine, ſo Cryſtallen gleichen.
39 Schwarze Perlen von Compoſition, 36 Stück.
40 Engliſche Dendriten zu Arm-Bändern, in Silber gefaßt, 9 Stück, emailliret.
41 Engliſche Pflanzen-Steine, 2 Stück.
42 Roher Opal aus Sicilien.
43 Blaue brillandirte Compoſitiones, 6 Stück.
44 Ein brillandirter Amethyſt.
45 Roher Amethyſt.
46 Zwey emaillirte Herzen.
47 Lapis nephriticus.
48 Rohe Lapides Lazuli, 10 Stück.

49 Brillandirter bandſtreifigter Carneol.
50 Ein roher Hyacinth.
51 Ein brauner Jaſpis mit Chalcedon.
52 Zwey Schneckenförmige Onyx-Steine.
53 Drey Stück Orientaliſche Katzen-Augen.
54 Ein rother brillandirter Carneol.
55 Ein roher bandſtreifigter Carneol.
56 Ein viereckigter blasrother Carneol.
57 Engliſche Dentriten, gefaßt zum Arm-Schmuck, 9 Stück mit emaillirtem Silber.
58 Ein ſchöner Pflanzen-Stein, aus Italien.
59 Drey Katzen-Augen.
60 Ein Heydniſch Bildniß, mit Lapide Lazuli angeflogen.
61 Element-Stein.
62 Vier Stück Carneol mit geſchittenen diverſen heydniſchen Figuren.
63 Ein Isländiſcher brillandirter Carneol mit Chalcedon.
64 Zwey Amethyſten mit geſchittenen diverſen heydniſchen Figuren.
65 Ein ſchwarzer Onyx mit einer heydniſchen Figur.
66 Ein ſehr ſchönes brillandirtes Katzen-Auge.
67 Ein Carneol-artiges Eyförmiges brillandirtes Katzen-Auge.
68 Zwölf Stück rohe Cryſtalleu.
69 Ein Schwefel-Abdruck mit einer heydniſchen Figur.
70 Rohes Katzen-Auge.
71 Ein Oſt-Indiſcher Opal.
72 Ein kleiner Herz-förmiger Isländiſcher Opal.
73 Ein Oſt-Indiſcher Horn-Stein, ſo weit härter als der Orientaliſche.
74 Ein viereckigter Oſt-Indiſcher Cryſtall.
75 Ein kleiner brillandirter Horn-Stein, aus Oſt-Indien.
76 Ein röthlicher Chalcedon, mit einer heydniſchen Figur.
77 Ein dito viel größer, mit einem Kopfe.
78 Ein ſchwarzer Onyx, mit weißen Band-Streifen und einer heydniſchen Figur.
79 Ein brauner brillandirter Onyx.
80 Ein Hyacinth mit einem arabiſchen Vogel.
81 Eine blaue Compoſition mit einem Bruſtbilde.
82 Ein viereckigter colorirter Jaſpis.
83 Diverſe Sorten Perlen, aus Schweden.
84 Brillandirte Granaten, aus Syrien, 6 Stück.
85 Rohe Granaten, aus Syrien.
86 Ein röthlicher Onyx.
87 Rohe kleine Granaten, aus Syrien.
88 Rohe ſyriſche Granaten, etwas größer.
89 Kleine orientaliſche Granaten.
90 Orientaliſche Granaten in ihrer Mutter.
91 Böhmiſche Granaten in ihrer Mutter.
92 Böhmiſche Granaten, im Wolfert und Glimmer mit Zinn.
93 Rohe Cryſtallen.
94 Brillandirte Cryſtallen.

95 Große

95 Groſse böhmiſche Granaten.
96 Zinn-Granaten.
97 Granaten in ihrer Mutter, aus Schweden.
98 Engliſche Zinn-Zwitter mit Granaten.
99 Groſse engliſche Granaten, 6 Stück.
100 Fünf Stück Carneol mit heydniſchen Figuren, antique Stück.
101 Onyx mit einer heydniſchen Figur.
102 Fünf Stück rohe Hyacinthen.
103 Chryſolitus.
104 Carneol mit heydniſchen Thieren.
105 Oſt-Indiſche Hyacinthen.
106 Vier Stück blaue Saphyr, aus dem Orient.
107 Schnecken-Topaſen, aus Schleſien.
108 Schnecken-Topaſen, aus Braſilien.
109 Sieben Stück rohe Amethyſten.
110 Amethyſt mit einem Bruſt-Stück, vorzüglich ſchön, zwey Zoll lang
111 Drey Stück orientaliſche Granaten in ihrer Mutter.
112 Horn-Stein mit böhmiſchen Granaten.
113 Granaten in ihrer Mutter, aus Sachſen.
114 Granaten, von Chemnitz, mit weiſsem Quarz und Glimmer.
115 Granaten, aus Böhmen, in ihrer Mutter.
116 Granaten in grauem Schiefer.
117 Sächſiſche Granaten in weiſsem Glimmer.
118 Margarita, ſehr groſs.
119 Drey kleine orientaliſche Amethyſten.
120 Neun Stück diverſe brillandirte Amethyſten.
121 Zwey rohe Amethyſten.
122 Drey rohe Topaſen, aus Böhmen.
123 Ein orientaliſcher Hyacinth.
124 Diverſe Onyx.
125 Ein Eulen-Auge.
126 Marcaſit, aus Sachſen.
127 Ein kleiner Marcaſit, aus Böhmen.
128 Sonnen-Stein.
129 Onyx.
130 Orientaliſcher Smaragd.
131 Schöne groſse Schmaragde.
132 Kleine orientaliſche Schmaragde.
133 Lux Saphyr.
134 Ein gelber Onyx.
135 Margaritae, aus Norwegen.
136 Margaritae immaturae ex rivulis Scaniae.
137 Kleine Perlen, aus Norwegen.
138 Kleine Perlen, aus Schweden.
139 Drey Stück ſehr groſse und ſchöne Perlen, aus Schweden.

140 Kleine Perlen, aus Oſt-Indien.
141 Drey Stück große, eben daher.
142 Onyx Bohemicus.
143 Dito, etwas ſchwärzlich.
144 Drey Stück Corallen-Achathes.
145 Roher Onyx.
146 Brillandirter Onyx.
147 Sehr ſchöner brillandirter Achat.
148 Sardonix.
149 Neun Stück Cryſtallen, carmeſirt, ſehr gut.
150 Diverſe kleine brillandirte Cryſtallen.
151 Ein Stock-Knopf von Achat.
152 Weiße brillandirte Compoſitiones, 11 Stück.
153 Ein ſehr ſchöner brillandirter Cryſtall.
154 Glas-Compoſitiones, kugel-förmig und brillandirt, 3 Stück.
155 Lapis Nephriticus, 3 gute Stück.
156 Zwey brillandirte Oſt-Indiſche Carneol, der gröſte iſt länger als 1 Zoll.
157 Vier Stück Achat, ſehr gut, und geſchliffen.
158 Schwarzer Marmor, theils angeſchnitten, theils rohe.
159 Große böhmiſche Granaten.
160 Zwey Carmeſin-rothe Glas-Compoſitiones.
161 Amethyſten, aus Sachſen.
162 Weiße rohe Topaſen.
163 Colorirter angeſchliffener Jaſpis.
164 Roher Carneol, aus Sachſen.
165 Schön Stück ſchwarzer polirter Marmor.
166 Ein kugel-förmiger Lapis Nephriticus.
167 Dunkel-rother roher Jaſpis.
168 Indianiſcher Achat, von Nicandia.
169 Topaſen, aus Meißen.
170 Granaten, aus Oſt-Indien.
171 Durch die Kunſt gemachtes Glas, aus Italien.
172 Ein roher Opal, aus Sachſen.
173 Milchigter roth-durchäderter Chalcedon, aus Sachſen, zwey Stück.
174 Ein eyförmiger Serpentin-Stein.
175 Ein Stück gegrabenes Glas, aus den Catacombis zu Rom.
176 Isländiſche Kalk-Coralle.
177 Gelb-grüner Jaſpis, aus Meißen.
178 Dunkel-grüner Jaſpis, aus Italien.
179 Blauliche Glas-Compoſition, vom Schneberger Kobold.
180 Schwarz Hyacinthen und Saphyr, aus Mellerich, 3 Meilen von Caſſel.
181 Unreifer Smaragd in der Mutter, aus Böhmen.
182 Lapis crucis, vom Cap de bonne Eſperance.
183 Roher orientaliſcher Smaragd.
184 Rubinen, in der Mutter.
185 Geſchliffener indianiſcher Agat, aus Nicandia.

186 Grün-

186 Grünlicher Glas-Glanz, von Liſſabon.
187 Smaragd, aus Meißen, calefactus phosphoreſcit.
188 Halb durchſcheinender Amethyſt, aus Sachſen.
189 Saphyr und Granaten, aus Böhmen.
190 Granaten, vom Egeriſchen Crayſe.
191 Granaten, von Töplitz.
192 Roher Achat, aus Meißen.
193 Cryſtall-Zacken, ſo in Seiffen bey den Granaten gefunden worden, ſonderbar.
194 Schwarzer Serpentin-Stein, von Zöbeltitz.
195 Alumen foſſile.
196 Weißer Onyx.
197 Schwarze Glas-Compoſition.
198 Zinnober-Glas, aus Böhmen.
199 Marmor nigrum, aus dem Reich, von dem Vitriol ganz blättrich.
200 Lapis nephriticus, mit angeſchmeichtem Silber, vom Cap de bonne Eſperance.
201 Isländiſcher großer geſchliffener Achat.
202 Achat-Kegel durch die Kunſt gemacht, 3 Stück.
203 Dito, 3 Stück.
204 Band-ſtreifigter Chalcedon.
205 Herz-förmiger Achat.
206 Schöner Stock-Knopf von Achat.
207 Schöner Stock-Knof von Chalcedon.
208 Ein Opal, welcher Welt-Theile vorſtellt.
209 Ein lichter platter Opal.
210 Ein roth- und ſchwarz-fleckigter Jaſpis.
211 Kegeln von Achat, 3 Stück.
212 Halb-runder welttheiligter Achat.
213 Band-ſtreifigter licht-rother Achat, ſo Waßer vorſtellt.
214 Figurirter Achat.
215 Achat, aus Schleſien.
216 Ein Löffel von druſigtem Achat, von Freyberg.
217 Rother ſächſiſcher Achat.
218 Ey-förmiger Achat, aus Schleſien.
219 Dito, etwas milchigt, eben daher.
220 Colorirter Achat, aus Sachſen.
221 Fleiſchfarbener Achat, aus dem Reich.
222 Dunkel-grüner Achat, aus Oſt-Indien.
223 Colorirter Achat, aus Meißen.
224 Ein Katzen-Auge.
225 Glas-Mixtur, woraus die moſaiſche Arbeit in Italien verfertiget wird.
226 Schwarzer Schiefer, ſo zu Marmor verarbeitet wird, aus Oſtindien.
227 Opal aus Italien.
228 Egyptiſcher Opal, mit einem Bruſtbild.
229 Colorirter ſtreifigter halbrunder Achat.
230 Ein halbrunder welttheiligter Achat.
231 Ein dito, etwas kleiner.

 232 Ein

232 Ein colorirter Chryſolit.
233 Ein milchigter roth durchäderter Chalcedon aus Sachſen.
234 Ein Sächſiſcher Chalcedon.
235 Ein bandſtreifigter Chalcedon aus Sachſen.
236 Eine Doſe von Achat aus Italien.
237 Glas mit Kobold-Graupen, davon die blaue Farbe gemacht wird.
238 Italieniſche Kalk-Coralle.
239 Ein großer Cryſtall aus Oſtindien.
240 Sechs Dutzend kleine brillandirte Cryſtallen.
241 Zwo Dutzend mittlere brillandirte Cryſtallen.
242 Zwo Dutzend Ring-Steine von brillandirten Cryſtallen.
243 Ein Conchilien-Achat aus Schleſien.
244 Ein roher Lux-Stein.
245 Ein Sächſiſcher Blümgen-Stein.
246 Sächſiſche Pflanzen-Steine.
247 Halbrunder figurirter Achat.
248 Ein weißer etwas gülbigter Achat aus Sachſen, zu einer Doſe geſchnitten.
249 Lapis Nephriticus.
250 Ein bandſtreifigter milchigter Achat.
251 Ein weißer nierenförmigter Achat.
252 Ein Engliſcher ſchwarzſtreifigter Achat.
253 Oculi Serpentum Melitenſes ſ. Capilli St. Pauli.
254 Diamant.
255 Graues Schlangen-Auge.
256 Dunkelgraues Schlangen-Auge.
257 Ein braunes Schlangen-Auge.
258 Ein lichtgraues Schlangen-Auge.
259 Ein ſchwarzer Achat.
260 Eine Glas-Compoſition von Stein-Kohlen.
261 Blauer Colixen-Stein aus Italien.
262 Durch die Kunſt gemachte Glas-Figuren.
263 Blaue Glas-Compoſition.
264 Dunkelrothe Glas-Compoſition.
265 Italieniſcher Jaſpis.
266 Rother Jaſpis aus Meißen.
267 Carfunkel-Compoſition.
268 Polirter Porphyr aus Italien.
269 Rubinen in ihrer Mutter.
270 Silberhaltiger Speckſtein.
271 Lithomarga Solaris ex ſpelunca Baumanni.
272 Lithomarga ex Carpatho.
273 Creta Byzanthina.
274 Creta Brianzonica.
275 Braune Glas-Compoſition, durch die Kunſt gemacht.
276 Italieniſcher Gyps.
277 Smaragd mit der Mutter, aus Sachſen.

278 Blau-

278 Blauſtreifigte Glas-Mixtur, daraus die Moſaiſche Arbeit gemacht wird.
279 Grauer Salzburger Marmor.
280 Opal aus Liſſabon.
281 Roher Onyx.
282 Brillandirter Cryſtall.
283 Weiße Glas-Compoſition.
284 Siebenzehn Stück diverſe Serpentin-Arten, in Täfelgen geſchnitten und polirt.
285 Eine ſehr große ſchöne Corallen-Perle.
286 Acht Stück etwas kleinere Corallen-Perlen.
287 Vierzehn Stück dito noch etwas kleinere.
288 Achtzehn Stück dito etwas kleinere.
289 Funfzehn Stück dito wieder etwas kleinere.
290 Sechs und zwanzig Stück dito noch kleinere.
291 Sieben und zwanzig Stück dito.
292 Ein und dreyßig Stück dito.
293 Funfzig Stück dito.
294 Zwey und vierzig Stück dito.
295 Acht und ſechszig Stück dito kleinere.
296 Acht Sorten ganz kleine.
297 Ein Stück verſteinert Brodt.
298 Halb verſteinert Weſt-Indiſcher Zwieback.
299 Zwey Stück gelb- und weißes Tuch, ſo in Augſpurg bey der Crönung des Römiſchen Königs Joſephi iſt aufgebreitet worden.
300 Calender-Täfelgen von Bernſtein.
301 Ein Stück Holz, welches, wenn man es auf Kohlen leget, einen üblen Geruch von ſich giebt.
302 Zween Armbänder von Fiſch-Knochen, die die Indianer tragen, aus Oſt-Indien.
303 Gelbes Band von einer Baum-Rinde aus Oſt-Indien.
304 Streifigtes Band von einer Baum-Rinde, eben daher.
305 Ganz weißes Band von einer Baum-Rinde, eben daher.
306 Zehn Stück Bernſteine mit Inſecten.
307 Labyrinthus Gryphologicus in laudem celebratiſſimae Caſſiterographorum artis.
308 Vermis, in rene dextro canis inventus.
309 Vermählungs-Band, aus Oſt-Indien.
310 Des ſel. Herrn Paſtoris Horbei Bruſt-Bild, conciſe geſchrieben.
311 Der Catechiſmus, ſehr conciſe geſchrieben.
312 Kappe des Papſtes, mit einem Gnaden-Bilde aus Rom.
313 Künſtlich ausgearbeitetes Stück Bernſtein.
314 Königlich Rauch-Pappier zum Räuchern.
315 Wund-heilendes Pappier.
316 Ein Staub, welcher bey Halle aus der Erde gequollen.
317 Eine Perle von einem Türkiſchen Roſen-Cranz.
318 Ein Würfel aus der Schweitz im Berner-Canton, auf dem Felde gefunden.
319 Eine Schlangen-Haut aus Oſt-Indien.
320 Ein bandſtreifigter Carneol.
321 Kalk von einem Tempel aus Rom.

322 Ein und zwanzig Stück Bernſteine mit Inſecten.
323 Ein Band, wenn es angezündet wird, fällt kleiner Hagel heraus.
324 Vier Stück ſchwarze Perlen von Stein-Kohlen.
325 Eine gelbe Topas-Druſe.
326 Eine Rinde von einem Baum, aus Oſt-Indien.
327 Gegrabener Asbeſt, aus Ungarn.
328 Eine verſteinerte Natter-Zunge, von Horn-Stein.
329 Ein vielfarbigter Jaſpis, aus Sachſen.
330 Ein Conchylien-Stein, aus Oſt-Indien.
331 Jaſpis mit Chalcedon, aus Ungarn.
332 Lapis nephriticus, aus Oſt-Indien.
333 Ein Pflanz-Stein auf Kalk-artigem Kneis.
334 Eine verſteinerte Natter-Zunge.
335 Ein Horn-Stein mit verſteinerten Würmern.
336 Zwey Stück Juden-Steine.
337 Ein Sand-artiger Lapis Lazuli, aus der großen Tartarey.
338 Ein grauer Salzburger Marmor.
339 Ein platt gedruckter Adler-Stein.
340 Rother Jaſpis, aus Schleſien.
341 Ein Tropf-Stein, vom Carlsbader Sprudel.
342 Ein ſächſiſcher grau- und weißer Marmor.
343 Steine aus dem Kopf eines Schellfiſches.
344 Hirſch-Haaken.
345 Stein aus einem Sand-Stein.
346 Concha venerea in ventriculo gallinae ferme conſumpta.
347 Lapis e Felle bovis.
348 Lapis e Felle bovis, etwas kleiner.
349 Lapis e Felle porci.
350 Calculus maj. veſicae urinar. humanae.
351 Schlangen-Stein.
352 Bezoar.
353 Lapis e Felle porci.
354 Bezoar orientalis.
355 Lapis e Felle bovis albi.
356 Lapis ex Fermis Carolinis.
357 Ein ſchön Stück Agth-Stein durch die Kunſt gemacht, mit einem künſtlich heydniſchem Portrait von Helffenbein verfertiget.
358 Vier und zwanzig Stück diverſe Bernſtein-Arten.
359 Sechszehn Stück diverſe Serpentin-Stein-Arten.
360 Zwey Stück malabariſche Briefe auf Blätter.
361 Dreyßig Sorten von Corallen-Perlen.
362 Ein Biber-Zahn.
363 Ein Geld-Beutel von Asbeſt.
364 Muſtricino e Pietra Amianthi.
365 Papier von Asbeſt, unverbrennlich.
366 Zwirn von Asbeſt.

367 Ein Stück von einem Ueberzug, auf der Erden gefunden bey der Ueberſchwemmung in Pohlniſch-Preußen.
368 Haarigte Haut, womit ganz Schleſien 1736 nach der großen Waßer-Fluth überzogen, und welche Ellenweiſe ausgemeſſen worden.
369 Fila e Foliis aloes praeparata, a Berbycenſibus Americae.
370 Flachs von Harleben.
371 Garn von dem Flachs von Harleben.
372 Rinde von einem oſtindiſchen Baum.
373 Flachs zum Cammer-Tuch.
374 Garn zum Cammer-Tuch.
375 Zwey ſehr rare Gewächſe von Korn-Stengel und Aehren, die eine von Sarmund, ſo unter den Wicken iſt gefunden worden, die andere von Kroſtowitz bey Leipzig.
376 Blätter von einem Baum Bannana, aus Arabien.
377 Saamen von Pappel-Bäumen.
378 Chineſiſche Seiden-Wolle, die das Frauenzimmer zum Schminken braucht.
379 Nadeln-Drath zu Corallen.
380 Eiſen-Blume, von Suhla.
381 Drey Stück Orthoceratiti.
382 Italiäniſcher Glas-Talk.
383 Talcum Adulterinum.
384 Speck-Stein, aus Italien.
385 Abdruck von einem kleinen Fiſch, aus dem Reich.
386 Abdruck von einer Schmerl in kalkartigem Marmor, eben daher.
387 Abdruck von einem Fiſch und Inſect.
388 Belemnites Gedanenſes, platt gedruckt.
389 Ein eiſenhaltiger Pflanzen-Stein mit ſilberreichem Glimmer, aus Schweden.
390 Eine verſteinerte Natter-Zunge, wie ein Chryſolit.
391 Hyſterlithi Lohſteinenſes.
392 Ein dito mit verſteinerten Aeſten.
393 Hyſterolithus, qui circa caſtrum Haſſiaco-Darmſtadium, Braubacum repertus.
394 Horn-Stein, dentritiſch gewachſen.
395 Eine verſteinerte Korn-Aehre in ſchwarzem Schiefer.
396 Ein Abdruck von einem kupferhaltigem Fiſch in ſchwarzem Schiefer.
397 Eilf Stück hell durchſcheinende Lux-Steine.
398 Belemnit mit einer rauhen Schale.
399 Ein holer Belemnit.
400 Colorirte Donner-Keile.
401 Ein klappernder Adler-Stein mit angeflogenem Feld-Kieß.
402 Ein klappernder Adler-Stein, wie eine verſteinerte Mandel.
403 Ein ſtiller Adler-Stein, in zwey Stücken.
404 Acht Stück Serpentin-Steine von diverſen Couleuren.
405 Kleine verſteinerte Muſcheln in ihrer Mutter, mit einem Belemnit.
406 Belemnit, aus Arcadien
407 Schwarzer Nieren-förmiger Belemnit, eben daher.
408 Verſteinerte Pfeffer-Körner mit einer Geſichts-Bildung, aus dem Reich.
409 Ein Adler-Stein mit einem Schlangen-Auge.

410 Ein Herz-förmig gewachſener Glas-Kopf.
411 Ein großer verſteinerter Backen-Zahn, von einem Rieſen.
412 Verſteinerte Pfeffer Körner, aus Liſſabon.
413 Asbeſt mit der Mutter, aus Italien.
414 Verſteinerte Schrauben-Schnecken, aus Schweden.
415 Verſteinerte plattgedruckte Muſcheln, von Liſſabon.
416 Gegrabner Asbeſt mit weißen Letten.
417 Sechszehn Stück diverſe Serpentin-Steine, darunter einige mit Granaten.
418 Zwölf Stück welttheilige Agathe.
419 Steine, die in einem gedoppelten Kramts-Vogel, dicht bey den Nieren, durch Herrn Dencke im Monath Novembr. 1764. gefunden worden.
420 Ein colorirter Jaſpis aus Sachſen.
421 Ein Furchen-Stein, wie ein Fuß geſtaltet.
422 Ein ſchöner vielfarbigter Jaſpis, aus Schleſien.
423 Ganz kleine nervigte verſteinerte Muſcheln.
424 Rother bandſtreifigter Jaſpis, aus Italien.
425 Schön gelber colorirter Jaſpis, aus Sachſen.
426 Ein Achat, ſo Conchilien vorſtellt.
427 Ein grün- und brauner Jaſpis, vom Harz.
428 Ein ſchöner ſtreifigter Achat, aus dem Schönburgiſchen.
429 Ein colorirter ſpäthigter Marmor, aus dem Salzburgiſchen.
430 Ein grüner Eyförmiger Serpentin-Stein.
431 Ein grauer Florentiner Marmor.
432 Ein weißer Horn-Stein, mit Kreiden überzogen.
433 Ein platt gedruckter Orientaliſcher Opal.
434 Ein Sandſtein mit durchfloßnem Kupfer, von der abgebrannten Neuen St. Michaelis-Kirche zu Hamburg.
435 Eine große verſteinerte Muſchel aus Liſſabon.
436 Verſteinerte Pfeffer-Körner von Liſſabon.
437 Ein roth- und weißer Marmor.
438 Ein ſchöner durchſichtiger Marmor.
439 Ein dunkelgelber Marmor.
440 Würtenbergiſche Räder-Steine, ſ. Trochitae.
441 Trochi Gothlandici.
442 Mater Entroch. columnaris, ex Ionia.
443 Trochita rubicans & nigra ſtriata, ex Anglia.
444 Trochitae Spangenbergenſes, ſo verkieſt ſind.
445 Trochitae Hennebergenſes.
446 Trochita Spangenbergenſis.
447 Dito, etwas kleiner.
448 Trochitae minores ex Anglia.
449 Oſteocolla, Beinbruch, Knochen-Stein.
450 Juden-Steine.
451 Ein Ey von Alabaſter, in vier Theile zerſchnitten.
452 Sechszehn Stück grüne und braune Serpentin-Steine, in Täfelgen geſchnitten.
453 Ein ſehr ſchöner erhabner Fiſch, in einem weißen Schiefer.

454 Ein

454 Ein Abdruck von einem Fiſch, darinne die Schuppen deutlich zu ſehen, in weißem Marmor.
455 Verſteinerte Erbſen, von Carlsbad.
456 Trochitae Hildesh. diverſe Sorten.
457 Lapides pentagoni, encrini, vom Deſelberge.
458 Trochi von Chaumont.
459 Verſteinerte Corallen.
460 Eyförmige Juden-Steine.
461 Ein lichtrother Carneol, aus Ungarn.
462 Ein gelber Jaſpis, eben daher.
463 Kleine platt gedruckte Muſcheln, von Liſſabon.
464 Rothes Stein-Mark, von Freyberg aus Sachſen.
465 Schwarzer Donner-Keil, Hornſtein-artig.
466 Kleine Conchilien, in ihrer Mutter.
467 Silberhaltiger Speck-Stein, aus Schweden.
468 Dreyßig Stück diverſe Marmor, oval geſchnitten und polirt.
469 Sechszehn Stück Serpentin-Steine, diverſe Sorten, in Täfelgen geſchnitten.
470 Eine Lazarus- oder Corallen-Muſchel.
471 Sechszehn Stück Serpentin-Steine, diverſe Sorten, in Täfelgen geſchnitten.
472 Zwey ſchöne Stück Asbeſt.
473 Entrochi Jenenſes.
474 Entrochus albidus, exquinis conſtans Trochitis, invicem ſibi denticulatim junctis, ex Byrſa Fl. prope Baſileam.
475 Entrochus ſubflavus & niger, ex Anglia.
476 Entrochus cinereus, tredecim conſtans Trochitis, per lineas ſimplices arcte ſibi invicem junctis, ex Anglia.
477 Aſteriae columnares, von Goll im Würtenbergiſchen.
478 Aſteria rariſſima, e Randio monte.
479 Aſteriae Pentagon. ſ. lapis ſtellaris, quinque conſtans angulis, aus dem Würtenbergiſchen.
480 Aſteriae columnares pentagonae Echterdingae.
481 Aſtroites Helvetii.
482 Lapis Judaicus Niendorpienſis.
483 Lapides Judaici, ex monte Randio in territorio Scaphuſino.
484 Lapides Judaici.
485 Entrochi gryſei a Mendip. Sommerſetiae, rubentes ex agro cumbrenſi.
486 Entrochi ſ. Trochitae, aus dem Eiſelberge.
487 Entrochus luteus ſex conſtans Trochitis ſibi invicem per lineas ſimplices arcte junctis, ex ducatu Wurtenberg.
488 Diverſae Aſteriae columnares, von Gothland.
489 Aſteria columnaris Entrocho ſimilis, ex monte Legerio, ditionis Tigurinae.
490 Aſterias Pentagon. octo conſtans ſtellis ſibi invicem ſuperimpoſitis, ex Anglia.
491 Aſteria alba Helvetiae.
492 Firniß.
493 Ein Eyförmiger Opal.
494 Ein Herzförmiger Horn-Stein.

 495 Ein

495 Ein Donner-Keil.
496 Ein rother Carneol mit einer weißen Rinde.
497 Lapis nephriticus.
498 Karpfen-Steine.
499 Eine viereckigte Isländiſche Kalk-Coralle.
500 Acht Stück Blankenburger geſchliffne Marmor-Täfelgen.
501 Galactites, oder Milch-Stein.
502 Ein Porphyr aus Italien, ein ſehr ſchönes Stück.
503 Brauner Nieren-Stein.
504 Braun und weiß geſprenkelter Nieren-Stein, aus Brandenburg.
505 Ein ſchöner Isländiſcher Carneol.
506 Ein weißer ſand-artiger Donner-Keil.
507 Ein ſandartiger Stein mit Mooß, von Liſſabon.
508 Ein Bimſen-Stein, eben daher.
509 Ein ſchwarzer Horn-Stein mit Kupfer-Kieß.
510 Ein Meer-Igel-Stein in ſeiner Mutter.
511 Ein ſtiller Adler-Stein.
512 Durchſichtiger Frauen-Stein.
513 Röthlicher Wein-Stein.
514 Ein dunkel-grüner Porphyr, aus Italien.
515 Verſteinerte Würmer in ihrer Mutter, vom Berg Veſuvio.
516 Rothe Erde, eben daher.
517 Verſteinerte Hirſe, von Liſſabon.
518 Verſteinerte Muſchel, eben daher.
519 Verſteinert Mooß auf kalk-artigem Geſteine.
520 Silberhaltiger Speck-Stein, aus Schweden.
521 Ein Stück grauer Alabaſter.
522 Ein grauer ſächſiſcher Opal.
523 Asbeſt in grauem Kneis, aus Schleſien.
524 Ein viertel von einem weißen Alabaſter-Ey.
525 Eine Gems-Kugel.
526 Ein halb durchſcheinender Opal.
527 Ein verſteinert Mooß, wie Hirſchgewephe, aus der Elſter bey Gera.
528 Verbrandter Gyps mit Kupfer, von der abgebrandten neuen St. Michaelis-Kirche in Hamburg.
529 Bezoar minerale nativum.
530 Mille folium aquaticum majus.
531 Verſteinertes Mooß, von Glefeld.
532 Verſteinertes Mooß, von Königs-Lutter.
533 Verſteinerte Stengel von mille folio aquatico minor.
534 Verſteinert Oliven-Holz, von Giebichenſtein.
535 Verſteinert Mooß, von Liſſabon.
536 Grünlicher Asbeſt.
537 Geſchmolzenes Glas und Kalk von der neuen St. Michaelis-Kirche zu Hamburg.
538 Hutförmiger Meer-Igel-Stein.
539 Ein Hyacinth.

540 Ein

540 Ein grauer Salzburger Marmor.
541 Cornua Ammonis ſulcata, von Echſerdingen.
542 Cornu Ammonis gryſeum planum, dorſo acuto, ſtriis lateribus tenuiſſimis bifurcatis, oblique verſus ambitum excurrentibus, ex agro Altorffino.
543 Cornu Ammonis Helvetiae.
544 Cornu Ammonis, ex Inſula Cretens.
545 Cornu Ammonis, aus dem Reich.
546 Conchilien-Stein, von Liſſabon.
547 Eine verſteinerte Blümchens-Muſchel, aus Oſt-Indien.
548 Verkießte Cornua Ammonis, vom Harz.
549 Cornu Ammonis, aus Italien.
550 Cornu Ammonis, kiesartig, eben daher.
551 Pflanzen-Stein, von Caſſel.
552 Cornu Ammonis aenea armatura ſplendens ornamentisque in ambitu bifurcatis, ex tractu Neocaſtr.
553 Verſteinerter Knochen aus der Baumanns-Hôle.
554 Cornu Ammonis, fuſca armatura velut Vernice obductum, ſtriatum, ſtriis bifurcatis in media dorſilinea ad angulos acutos concurrentibus, in ſuper iconibus, foliaceis ornatum ex Baln. Schaumb. ad Baſileam.
555 Gloſſopetra Alzeienſis.
556 Gloſſopetra Anglicana.
557 Gloſſopetra, von Gisloff in Schonen.
558 Dentes foſſiles, aus der Schartisfelhiſchen Hôle.
559 Gloſſopetra, ex Inſulae Angliae Scheppey.
560 Dens foſſilis Canſtad.
561 Gloſſopetra.
562 Dens foſſilis, von Schwäbiſchhall.
563 Dentes faſſiles, aus der Baumanns-Hôle.
564 Dens Lupi.
565 Dens Leonis Molaris, hintere Stock-Zähne.
566 Zahn, aus der Baumanns-Hôle.
567 Cornu Ammonis, ſingulis ſtriis ipſam ſpinam trajicientibus, ſibique invicem ad alterum latus, ubi terminantur adplicitis, ex monte Legerio.
568 Ein roher ſchwarzer Achat.
569 Ein Serpentin-Stein.
570 Ein platt gedruckter durchſichtiger Opal.
571 Ein Oval-Nieren-Stein.
572 Ein Stück von einem Meer-Igel-Steine.
573 Cornu Ammonis albidum ſingulis ſtriis, ipſam ſpinam trajicientibus, ſ invicem ad alterum latus, ubi terminantur ex agro Altorffino.
574 Gloſſopetrae Poplicenſes, pagi in territorio Tigurino Helvetiae.
575 Gloſſopetrae Luneburgenſes.
576 Cornua Ammonis varii generis, armata, ex Burgundia.
577 Cornua Ammonis, als von Drath geſponnen, gülbigt angelaufen.
578 Conchilien, von Jena.
579 Conchilien, von Erfurt.

580 Lapis caudae cancri minor. Gesneri, von Gothland.
581 Lapis caudae cancri Gesneri, von Wilsnack.
582 Dito, die Schale davon.
583 Lauft und Horn von einem jungen Gems.
584 Jaſpis, aus Ungarn.
585 Cornu Ammonis Metallica, von Marienhagen.
586 Cornu Ammonis unicae circumque rationis, oblongum, ſtriis lateralibus undarum inſtar l. Serpentino ductu orbem extimum trajicientibus etiam in medio latere, quam extima ora, eminentiis acutis inſtructum, ferreaque qſ. armatura veſtitum.
587 Cornua Ammonis, von Altorf bey Jena.
588 Conchilien-Stein.
589 Verſteinerte Mandeln, von Liſſabon.
590 Verſteinerte Blumen aus Böhmen, welche eiſenartig ſind.
591 Asbeſt-Stein.
592 Creutz-Stein, aus dem Orient.
593 Conchilien-Stein, e Promontorio Cimbrico.
594 Conchae Wurtenbergenſes albiſſimae.
595 Verſteinerte Pflanzen-Muſchel.
596 Ein Opal von Heiligendamm, aus dem Brandenburgiſchen.
597 Ein Herzförmiger dito, roth und weiß geſprenkelt, eben daher.
598 Ein grün und roth geſprenkelter, eben daher.
599 Zwey Bohnen-artige, eben daher.
600 Zwey verſteinerte Mandeln, eben daher.
601 Gramen incruſtatum, aus dem Fürſten-Brunn bey Jena.
602 Corollina petrefacta, von Choumont.
603 Ein verkießter Knochen, aus der Baumanns-Höle.
604 Verſteinert Mooß auf einem Kalk-Stein, von Gothland.
605 Ein Pflanzen-Stein von Liſſabon, oval geſchliffen.
606 Ein gelber Horn-Stein, mit Conchilien.
607 Verſteinerte Pfeffer-Körner, von der Inſul Creta.
608 Ein ſchwarzer Furchen-Stein.
609 Ein hohler druſenartiger Corallen-Stein, von Freyberg, mit Cryſtall.
610 Ein Carneol aus Schleſien.
611 Verſteinert Mooß von Chaumont.
612 Conchitae von Hildesheim.
613 Conchilien-Stein aus Schweden.
614 Ein rother Carneol aus Schleſien.
615 Verſteinert Holz, aus D. Lutheri Brunnen zu Jena.
616 Verſteinert Mooß von Königslutter.
617 Verſteinerte Fliege.
618 Tropf-Stein vom Carlsbader Sprudel.
619 Conchitae in Kalk-artigem Geſteine.
620 Conchitae aus dem Reich.
621 Ein Tropf-Stein.
622 Ein Tropf-Stein vom Feld-Stein.
623 Ein ſtiller Adler-Stein.

624 Ein offner Adler-Stein.
625 Eine Schrauben-Schnecke in ihrer Mutter.
626 Ein rother Horn-Stein mit angeflogenen Corallen.
627 Eine Isländiſche Kalk-Coralle.
628 Eine plattgedruckte Muſchel aus Liſſabon.
629 Ein Stück verſteinert Holz von einem Aſt.
630 Ein poröſer Meer-Igel-Stein.
631 Conchitae in Kalk-artigem Marmor, von Weimar.
632 Verſteinerte Schrauben-Schnecke, von Jena.
633 Verſteinerte Schnecke mit der Schale, von Liſſabon.
634 Ein Kalk-artiger Stein mit verſteinerten Würmern, aus dem Reich.
635 Conchitae vom Harz.
636 Florentiner Schiefer.
637 Opal, ſo ein natürlich Ohr vorſtellt.
638 Sechszehn Stück Serpentin-Stein, in Täfelgen geſchnitten.
639 Dreyßig Stück diverſe Marmor, in Täfelgen geſchnitten.
640 Verſteinerte Muſcheln in ihrer Mutter.
641 Kleine verſteinerte Schnecken in ihrer Mutter.
642 Kleine plattgedruckte verſteinerte Muſcheln in ihrer Mutter, von Liſſabon.
643 Chamae aſperae petrefactae Jenenſes: Rauhe verſteinerte Gaper.
644 Muſcheln von Jena in ihrer Mutter.
645 Verſteinerte Muſcheln, ex agro Wigornienti in Anglia.
646 Ein ſtiller Adler-Stein mit dem Kern.
647 Conchilia varia von Northamthon.
648 Eine Schrauben-Schnecke in ihrer Mutter, aus dem Plauiſchen Grunde bey Dresden.
649 Kleine Kies-artige verſteinerte Muſcheln, aus Oſt-Indien.
650 Eine verſteinerte Kies-artige Muſchel in ihrer Mutter, aus dem Reich.
651 Eine verſteinerte Muſchel von Ronneburg.
652 Zwey verſteinerte Muſcheln, in Achat verwandelt, angeſchliffen und polirt.
653 Verſteinerte Würmer in ihrer Mutter, von Erfurt.
654 Ein Conchilien-Stein, von Jena.
655 Verſteinerte Muſcheln von Ronneburg, in Kalk-artigen Letten.
656 Ein Stück dito, Kies-artig, von Jena.
657 Kleine erhabne Muſcheln, von Liſſabon.
658 Verſteinerte Muſcheln, von Livorno.
659 Kleine verſteinerte Trochi oder Pyramiden, von Pfulling in Schwaben.
660 Verſteinerte Muſcheln, von Ronneburg.
661 Dito, etwas kleiner, eben daher.
662 Verſteinerte kleine Schnecken, eben daher.
663 Dito, etwas gröſser, eben daher.
664 Schrauben-Schnecken, von Erfurt.
665 Cornu Ammonis, eben daher.
666 Platt gedruckte verſteinerte Muſchel, von Weimar.
667 Närbigte verſteinerte Muſcheln, von Qverfurt.

668 Ver-

668 Verſteinerte Muſcheln in ihrer Mutter, aus Oſtindien.
669 Zwey Stück dito, eben daher.
670 Kleine verſteinerte Muſcheln, von Weimar.
671 Kleine platt gedruckte verſteinerte Muſcheln, vom Harz.
672 Eine verſteinerte Muſchel, von Adlerberg.
673 Kleine verſteinerte Schnecken aus dem Würtenbergiſchen, ſo die Leute für Sand brauchen.
674 Rothe verſteinerte Muſcheln, von Liſſabon.
675 Dito, eben daher.
676 Verſteinerte Muſcheln in Kies-artigem Geſteine, aus Schweden.
677 Eine verſteinerte Muſchel, von Capellendorf.
678 Verſteinerte Schnecken, eben daher.
679 Eine ſehr rare verſteinerte Muſchel in kiesartigem Spath.
680 Kleine verſteinerte Muſcheln, von Capellendorf.
681 Verſteinerte Muſcheln, von Eisleben, in ſchiefrigtem Kneis.
682 Bufonites, von Ronneburg.
683 Vier Stück dito, etwas kleiner, eben daher.
684 Zwey verſteinerte Schnecken, von Weimar.
685 Bufonites, vom Harz.
686 Ein gelber Horn-Stein mit Conchilien.
687 Zwey Stück kiesartige und angeſchliffene verſteinerte Schnecken, aus der Baumanns-Höle.
688 Ein verſteinert Fiſch-Gebiß.
689 Ein ſand-artiger verſteinerter Vogel-Schnabel.
690 Gryphit, von Gera.
691 Verſteinert Holz, vom alten Wallmoden Epiſc. Hildesh.
692 Eine verſteinerte Muſchel, von Ronneburg.
693 Ein verwittert Cornu Ammonis, vom Harz.
694 Ein angefreſſenes Cornu Ammonis, von Weimar.
695 Eine verſteinerte Muſchel, von Jena.
696 Eine verſteinerte Birne, angeſchliffen.
697 Ein dito, angeſchliffen.
698 Silber- und ein wenig kupferhaltend Erz, die Korn-Aehre genant, vom Harz.
699 Verſteinert Holz, von Chemnitz, von einer Wurzel.
700 Ein Zweigen-förmiger Horn-Stein.
701 Ein Stück verſteinert Holz, Schiefer-artig, vom Harz.
702 Verſteinert Mooß, von Ihlefeld.
703 Verſteinert Oliven-Holz, von Giebichenſtein.
704 Kupfer-Schiefer mit einem Fiſch-Kopf, vom Harz.
705 Verſteinerter Pfeffer, aus dem Reich.
706 Conchilien-Stein, eben daher.
707 Verſteinert Mooß auf Kalk-Stein, von Gothland.
708 Sand-artig verſteinert Holz, aus Sachſen.
709 Ein Pflanzen-Stein, aus dem Reich.
710 Ein roth und weiß geſprenkelter Marmor, viereckigt geſchliffen.
711 Ein verſteinerter Thier-Zahn, aus der Baumanns-Höle.

712 Ein

712 Ein geſchliffener Opal.
713 Verſteinert Mooß, aus dem Fürſten-Brunnen bey Jena.
714 Ein Stück verſteinert kies-artiges Holz.
715 Horn-Stein mit einem Donner-Keil.
716 Verſteinerte Schnecken in eiſenhaltigem Kneis, aus Heſſen.
717 Abdrücke von Muſcheln, eben daher.
718 Kleine Conchilien in kalk-artigem Kneis.
719 Verſteinerte Muſchel in kalk-artigem Kneis, vom Harz.
720 Verſteinertes und cryſtalliniſches Eichen-Holz.
721 Verſteinerte Corallen-Blüthe.
722 Ein platt gedruckter Adler-Stein.
723 Ein Stück von einem klappernden Adler-Stein.
724 Muſcus petrificatus in aquis Briſtolienſibus Angliae in Suffolxthire.
725 Ein Stück verſteinert Holz, drusartig gewachſen.
726 Zwey Stück verſteinert Holz, von Chemnitz.
727 Ein Pflanzen-Stein.
728 Verſteinert Moos, aus dem Fürſten-Brunnen bey Jena.
729 Moos, welcher in einer Eiſen-Minera verwandelt worden, von der Zorge im Blanckenburgiſchen.
730 Verſteinerter Löwen-Zahn.
731 Ein Wurſt-Stein.
732 Ein Ziegel-Stein von der abgebrandten St. Michaelis-Kirche in Hamburg.
733 Ein Conchilien-Stein.
734 Verſteinert kies-artiges Mooß mit Cryſtall.
735 Verſteinert Mooß, von Jhlefeld.
736 Verſteinert Mooß, von Jena aus dem Fürſten-Brunnen.
737 Tophi, eben daher.
738 Ein Stück angeſchnittenes verſteinertes Eichen-Holz.
739 Ein Stück verſteinert Eichen-Holz, von Magdeburg.
740 Lignum petrificatum, vom Kotten-Fluß.
741 Verſteinerte Muſchel in ihrer Mutter, von Würtenberg.
742 Verſteinerte Pfeffer-Körner, eben daher.
743 Terra lapidea perforata.
744 Terra foliata ſicula.
745 Petrificirtes Tannen-Holz.
746 Lignum petrefactum, von Coburg.
747 Ein Stück verſteinert Holz, angeſchliffen und polirt, eben daher.
748 Verſteinert Oliven-Holz, von Giebichenſtein.
749 Verſteinert Kirſch-Baum-Holz.
750 Ein Stück verſteinert Holz, aus dem Reich.
751 Ein Stück verſteinert Eichen-Holz, von Chemnitz.
752 Ein Stück verſteinert Eichen-Holz, aus England.
753 Lignum petrificatum, ab Appeſty agri Bedfordienſis in Anglia.
754 Petrificirt Eichen-Holz, von Altorf bey Chemnitz in Sachſen.
755 Ein Stück verſteinert Holz, von Halle.
756 Eine verſteinerte Muſchel in eiſenhaltigem Kneis, aus Schweden.

757 Verſteinert Mooß auf kalk-artigem Stein, von Jena.
758 Verſteinert Holz, aus Böhmen.
759 Ein Stück verſteinert Holz, von Pirna bey Dresden.
760 Verſteinert Oel-Baum-Holz, von Landshut.
761 Ein Stück verſteinert Eichen-Holz.
762 Lignum in lapidem converſum agri Veronenſis.
763 Ein kies-artig verſteinertes Holz, vom Harz.
764 Verſteinert Holz, von Briegnitz.
765 Abdruck von einem Cornu Ammonis, vom Harz.
766 Ein Conchilien-Stein, aus dem Reich.
767 Eine verſteinerte Muſchel, von Jena.
768 Verſteinert Moos, von Ronneburg.
769 Verſteinert Corallen-Mooß, aus Oſt-Indien.
770 Verſteinerte Corallen-Blüthe.
771 Verſteinert Buchen-Holz.
772 Lignum petrefactum, von Verona, ſo ſich als Achat poliren läßt.
773 Verſteinert Holz, von der Inſul Moen.
774 Ein Stück verſteinert Holz, welches im Joachimsthal 200 Lachter tief in der Erde gelegen.
775 Lignum in mineram martis muratum, aus Schleſien.
776 Verſteinert Holz, von Ganderskem.
777 Verſteinerte Muſchel, eben daher.
778 Ein eiſenhaltig Cornu Ammonis, von Coburg.
779 Conchyta in minera Martis, von Hildesheim in Schwaben.
780 Conchilien, in grauem Marmor.
781 Eine wohl conſervirte verſteinerte Korn-Aehre.
782 Ein Achat mit wilden Diamanten.
783 Ein Käſtchen mit 12 Edel-Geſteine, welche der Hoheprieſter in ſeinem Schmuck wegen der 12 Stämme Iſraels getragen.
784 Ein Käſtchen mit Erde, Knochen und Steine, aus dem Gelobten Lande, von der Geſchichte des Meßias, welches deutlich in dem Käſtchen zu leſen.
785 Ein Stück verſteinert roth Buchen-Holz, dentritiſch angeflogen.
786 Zwey Stück verſteinert Buchen-Holz mit Pflanzen.
787 Ein angeſchliffener Conchilien-Stein.
788 Schwarzer ordinairer Gaſſen-Stein, von der Inſul Teneriffa in Canarien.
789 Siebenzehn Stück rothe echte Corallen-Zinken.
790 Eine rothe echte Corallen-Blüthe.
791 Ein Abdruck von einem Donner-Keil, in kalk-artigem Geſteine.
792 Die Mutter von einer rothen Corallen-Blüthe.
793 Eine verſteinerte Muſchel in ihrer Mutter, aus dem Reich.
794 Tropf-Stein von dem Carlsbader Sprudel.
795 Verſteinerte Pfeffer-Körner, aus dem Reich.
796 Verſteinerte Hirſe, etwas röthlich, eben daher.
797 Ein Stück von einem Cornu Ammonis, aus der Baumanns-Höle.
798 Ein dito, eben daher.
799 Ein Abdruck von einem Cornu Ammonis.

800 Die

800 Die Mutter von einer weißen Coralle.
801 Verſteinerte Würmer auf Corallen=Mooß.
802 Eine angeſchliffene kies=artige Schnecke.
803 Verſteinerte weiße Corallen=Blüthe.
804 Eine Corallen=Muſchel mit verſteinerten Würmern.
805 Ein Cornu Ammonis, von Sahlfeld.
806 Ein Abdruck von einem Cornu Ammonis.
807 Verſteinert Corallen=Moos, aus Oſt=Indien.
808 Verſteinert Moos, von Ronneburg.
809 Weiße unreife Corallen, aus Oſt=Indien.
810 Verſteinert Holz, aus dem Fürſten=Brunnen bey Jena.
811 Verkießtes Corallen=Mooß, aus Italien.
812 Dentrit. Flava, von Suhla.
813 Dentriten, von Beiſtertwitz.
814 Verſteinert Corallen=Blat.
815 Ein verſteinerter Aſt, aus der Salz=Kothe von Lüneburg.
816 Kies=artig verſteinert Moos, aus Island.
817 Cornu Ammonis, aus Oſt=Indien.
818 Weiße Coralle mit der Mutter.
819 Ein Stück von einem Meer=Igel=Stein, angeſchnitten.
820 Ein Stück Buchen=Holz, verſteinert, aus der Baumanns=Höle.
821 Pflanzen=Steine, von Jena.
822 Ein weißer Corallen=Sieb.
823 Granaten aus Böhmen, in ihrer Mutter.
824 Orientaliſche Granaten in ihrer Mutter.
825 Diverſe Sorten Agat=Steine, 16 Stück.
826 Diverſe Marmor=Arten, rohe und geſchnitten, 6 Stück.
827 Diverſe Feld=Stein=Arten, 17 Stück.
828 Diverſe Horn=Stein, Arten von Abdrücken, Meer=Igel=Steinen, Muſcheln, und andern diverſen Arten, 12 Stück.
829 Diverſe Furchen=Steine, 4 Stück.
830 Huthförmige Meer=Igel=Steine, 10 Stück, darunter einer angeſchnitten.
831 Herzförmige Meer=Igel=Steine, 9 Stück, dabey ein Horn=Stein, mit einer Criſtall=Druſe.
832 Helmförmige Meer=Igel=Steine, 2 Stück.
833 Fünfblättrige Meer=Igel=Steine, 4 Stück.
834 Ein Schildförmiger Meer=Igel=Stein.
835 Breit gedruckte Donner=Keile.
836 Längliche Donner=Keile, undurchſichtig, 2 Stück.
837 Dito, durchſichtiger Donner=Keil.
838 Natter=Zunge, von der Inſul Melite.
839 Verſteinerte Muſcheln und Schnecken, diverſe Sorten, 95 Stück.
840 Verſteinerte Muſcheln und Schnecken in ihrer Mutter, diverſe Sorten, 160 St.
841 Zehn Stück ſchwarze Schiefer, mit ſchönen Ausdrückungen von Fiſchen, vom Harz, worunter ein ſehr ſchön Stück mit einer Korn=Aehre.

842 Sechs und dreyßig Stück diverſe Arten von Mooß, von Corallen und andern Arten, als vom Berg Veſuvio, Aetna und dergleichen.
843 Zwey verſteinerte Vögel-Neſter.
844 Verſteinerte Blätter.
845 Corallen-Blühten, diverſe Sorten, 27 Stück.
846 Acht Stück rauche weiße Corallen-Gewächſe, diverſe Sorten.
847 Drey Stück ſehr rare ſchwarze Corallen-Gewächſe.
848 Zwey Stück ſchwarz und Meer-grüne Schilf-artige Corallen-Gewächſe.
849 Vier und funfzig Stück diverſe weiße Corallen-Gewächſe.
850 Zehn Stück rothe Corallen-Gewächſe, diverſe Sorten.
851 Sieben und zwanzig Stück diverſe Cornua Ammonis.
852 Diverſe Pflanzen-Steine, 14 Stück.
853 Drey Violen-Steine mit Meer-grünem Beſchlag.
854 Sieben Adler-Steine.
855 Eine verſteinerte Citrone, darinnen der Kern deutlich zu ſehen.
856 Sechs Stück Tropf-Steine, vom Carlsbader Sprudel.
857 Ein Stück verſteinert Holz, aus der Baumanns-Höle.
858 Verſteinert Holz, von Magdeburg.
859 Drey Stück verſteinert Birken-Holz, aus Sachſen.
860 Ein Stück verſteinert Tannen-Holz, ſehr deutlich zu erkennen.
861 Ein ſchöner Stamm, verſteinert, aus Calbalate.
862 Verſteinert Holz, vom Fürſten-Brunnen bey Jena.
863 Ein Stück von einer Birken Rinde, ſo neun Häute hat.
864 Verſteinert Holz, von Lüneburg aus der Salz-Kothe.
865 Eine Aehre in ihrer Mutter, Lilienſtein.
866 Zwey Stück Frauen-Stein.
867 Ein Stein, welcher bey einem Knaben von 8 Jahren um eine Niere iſt gefunden worden.
868 Zwey Zähne, ſehr lang, von einem Elephanten.
869 Zwey Kinn-Backen-Zähne vom Elephanten.
870 Zwey Geweyhe von einem wilden Thiere.
871 Weißer cryſtalliniſcher Tropf-Stein, ein Anzeiger edler Erze, von Schneeberg.
872 Gräupigte weiße Corallen.
873 Drey Stück verſteinerte Muſcheln in ihrer Mutter, aus Schweden.
874 Mutter von Corallen-Gewächſen.
875 Felſen von diverſen Stein-Arten.
876 Isländiſche Kalk-Coralle.
877 Horn-Stein mit verſteinertem Mooß und Würmer.
878 Verſteinert und poroeſes Holz, aus Oſt-Indien.
879 Sechs Stück verſteinert Corallen-Mooß, eben daher.
880 Tropf-Stein von rother und weißer Damm-Erde.
881 Schrauben-Schnecken in ihrer Mutter.
882 Weißer Quarz, aus Oſt-Indien, wie Mooß gewachſen.

P. Supple.

P. Supplementa zum Stein=Reich.

1 Ein Stück angeſchliffen Muſchel=Marmor, 1 Schuh lang, Baſis Orthoceratitis. Vid. Breyn. diſſ. de Polythalamiis, tab. 3. fig. 1. ſive Tubulus marinus.
2 Derber Bley=Glanz, angeflogen mit Berg=Grün ꝛc. vom St. Andreas=Berge.
3 Derb Rothgüldig.
4 Glaßkopf vom Harz.
5 Minera Stanni, ſehr reichhaltig, von Zonner.
6 Silber=Miner von Saalberg.
7 Eiſen=Stein, ſo in den Moräſten gefunden wird, zwiſchen den Wurzeln, von Malman in Angermanland.
8 Talkigt Eiſenhaltig Berg=Erz, von Fors in Jemptland.
9 Derbe Zinn=Graupen, in einem Pech=blendigten Erze, vom Klingel=Schacht, und Ehrenfriedens=Dorfe, in Sachſen.
10 Saalburger Eiſen=Stein, aus Thüringen.
11 Silber= und Bleyhaltig Erz, vom St. Andreas=Berge.
12 Durchſichtiger, mit weißgüldig Erz und Schwefel=Kieß gemengter reichhaltiger Silber=Glanz, auf Quarz, von Simon Bogners neuem Bergwerk zu Freyberg.
13 Reicher und mittelmäßiger gewürfelter Bley=Glanz, von Podbury in Glouceſterſhire.
14 Silber= und Kupfer=Erz, von Tahlung.
15 Derber Bley=Glanz mit weißem Quarz, vom Klee=Berge in Heſſen.
16 Weiß Bley=Erz, Minera Plumbi rarior, ab Eſkergallis.
17 Ganz derbes Silber=Erz, mit weißem derben Arſenicaliſchen Kieß, von Loſahs.
18 Minera Plumbi a Mendip Somerſchae.
19 Bley=Miner oder Glanz aus dem Harzigerodiſchen Bergwerk, im Anhaltſchen Fürſtenthum.
20 Schwarzer, einer Pech=Blende ähnlicher Magnetiſcher Eiſen=Stein, aus Norwegen.
21 Gelblicher Vitriol aus einer Kupfer=Grube.
22 Silber= und Bley=Glanz von Clausthal.
23 Silber=Miner aus den Ober=Biber=Stollen in Chemnitz.
24 Silber=Miner von Saalberg.
25 Kupfer=Erz aus Thalung.
26 Kupfer=kießigtes und etwas glänzendes Silber=Erz in weiß und rothen feinen Hornſtein=Adern gemengtem Quarz, aus den Heil. Drey König=Stollen zu Chemnitz in Ungarn.
27 Minera Stanni.
28 Brauner, einem Kieſelſtein ähnlicher Eiſen=Stein, mit etwas weißem Stein=Marke, aus der Grafſchaft Stafford in England.
29 Schön glänzender Eiſen=Stein von Dellberge bey Suhla.
30 Eiſenhaltiger Stein, den man am Strande des Adaliſchen Fluſſes in Sangalocken in Angermanland findet.
31 Klein=kräußlichter Glaßkopf, vom Harz.
32 Silberhaltiges Kupfer=Erz, von Guttenberg in Böhmen.
33 Brüchig Zinn=Erz.
34 Reicher bräunlicht ſpieglichter Eiſen=Stein, vom Belsberge.

35 Minera Plumbi, ex magnis operibus Sodalitii Cambrobr.
36 Reicher Kupferhaltiger Eiſen-Stein, in ſchwarzem kieſigten Glanze, aus Norwegen.
37 Fahler leichter Eiſen-Stein mit gelbigten Sahlbändern, aus Thüringen.
38 Minera Ferri a Langron Cambriae.
39 Brauner Kupferhaltiger, mit angeflogenem Berggrün und Blau beſetzter ſpröder Eiſen-Stein, von Aſchersahrendahl in Norwegen.
40 Durchlöcherter leichter gebrannter Eiſen-Stein, von Lünſchilt im Sauerlande.
41 Unreiner und ſchlackigter ſo genannter Myr-Malm, ſo von der Erde geſchmolzen, in Maln Myran in Angermanland.
42 Stahl-Erz aus Graubundten.
43 Minera Stanni, Cockle Fin dicta, am Freveddo Cornubiae.
44 Gelbliche und braunlettigte Eiſen-Minera mit gräulichten Quarzſtellen, ohnweit Suhla, in einer alten Stollen.
45 Asbeſt.
46 Eine Schachtel mit verſchiedenen Steinen und Minern.
47 Ein dito mit Schwefel-Kieß, Quarz, Frauenglaß ꝛc.
48 Atramentum rubrum, Chalcytis.
49 Zween groſſe Stücke Bimſtein.
50 Ein überaus groſſes Stück, Glaßkopf.
51 Ein ſchöner Dendrit über einen Schuh lang.
52 Verſchiedene Minern und Steine, Criſtall-Druſe, mit Bley-Erz, Horn-Stein, Dammerde ꝛc.

Q. Erden.

1 Terra ſigillata Ganwicenſis.
2 Terra ſigillata cum tribus montibus.
3 Dito alba, rara.
4 Dito rubra.
5 Dito flava.
6 Dito cinerea.
7 Vier Stücke dito, verſchieden.
8 Dito alba Maslenſis.
9 Dito Brechelwicenſis cum angelo.
10 Terra ſigillata Friburg.
11 Neun Stücke Terr. ſigill. Striconienſis, verſchieden.
12 Vier Stücke, verſchieden, Terra ſigill. rubra cum arbore.
13 Vier Stücke, verſchieden, Terr. Lemnia, ſ. Turcica.
14 Drey Stücke Terr. ſig. alba et rubra craſſa cum ſalicibus Bohemica.
15 Sieben Stücke dito, roth, verſchieden.
16 Fünf Stücke dito, röthlich, verſchieden.
17 Vier Stücke, braun, verſchieden.
18 Fünf dito, dito.
19 Fünf dito, gelbbraun.
20 Sieben dito, weiß, verſchieden.
21 Sieben Stücke, verſchieden, Terr. ſigill. de Jawer Sileſiae.

22 Drey

22 Drey Stücke, verſchieden, Terr. ſigill. Sileſiac. von Goldberg.
23 Ein Stück, weiß, Terr. Lemnia.
24 Terr. ſigill. Slichawerenſis.
25 Drey Stücke Terr. ſigill. flaveſcens ex albo.

II. Conchylien.

A. Vnivalves, Schnecken.

Erſte Abtheilung.

Nautili.

1 Ein Nautilus maj. ſive craſ. Nautile, Schiffskuttel, mit ſchönen braunen Flam-
men, ſehr groß und wohl behalten.

2 Ein Nautilus maj. von ſchöner Politur und Perl-Farbe, mit künſtlich durchbrochener
Arbeit, welche ſeine Kammern und innern Wände ſehr wohl ſehen läßt.

3 Ein Wirbel von einem Schiffs-Boot, welcher mit überaus ſchönen Farben ſpielt,
und an welchem das Nabel-Loch, die kleinſten Kammern und die innere Windung
und Bau-Art zu ſehen ſind.

4 Ein überaus großer, koſtbarer, ſehr zarter Nautilus Papyraceus; Holländiſche, oder
Kammertuchs-Haube, mit ſcharfen Dornen und dunkel-braunem Rücken. Ein
wegen ſeiner zarten und zerbrechlichen Mündung und Größe ſehr rares Stück;
wohlbehalten. Cf. C. G. Geve, illuminirte Kupfer-Tafeln, von Conchyl. aux depens
de Mſr. C. Poppe, premier Bourgemaitre de la Republ. de Hamb. Woſelbſt eben
dieſes Stück abgezeichnet zu finden, und zum Muſter erwählet worden, mit folgen-
gender Anmerkung: On trouve cette ſorte de coquillages auſſi bien dans la medi-
terranée, que dans l'Ocean vers les Indes. Mſr. Evers a vne de ces pieçes trouvèe
dans la mediterranée, dont la quille paroit vn peu plus brune, et noirâtre, que
ne l'ont celles de l'Oçean. On y remarque auſſi, que les Bords des planches, en
approchant du tourbillon ſont plus colorès.

5 Ein kleiner und feiner Nautilus, mit breitem Rücken oder Boden; nautilus tenuis
carina lata, dünne Schiffsboot. An Farbe und Structur dem großen naut. papyr.
ähnlich.

6 Ein überaus ſchöner junger Nautilus maj. mit lebhafter Perl-Farbe, très petit nau-
tile chambrè, cf. l'Hiſtoire naturelle. à Paris pl. 8. let. D.

7 Sieben kleine Ammons-Hörner, Poſt, Scheer, oder Zieher-Horn, zart und durch-
ſcheinend.

Zwote Abtheilung.

Cochleae lunares; limaçons à bouche ronde.

1 Ein ſchön Cochl. Lun. maj. Rieſen-Ohr, Knobel-Horn, l'Oreille de Geant, grün
und braun gefleckt. Conf. Rumph. Pag. 69. Tab. XIX. A. Num. 11.

2 Zwey

2 Zwey Cochl. lun. minor. große bunte Silbermund, braun-grün und grau geſprenkelt, als mit Drath umwunden, gereifte. Num. 12.
3 Zwey dito kleiner, fein geſchupte granulirte Silbermund. Num. 13.
4 Zwey dito größer, ſchöne Cochleae lunar aſperae, braun und weis geflammte bunt-gezackte Goldmund, Goutmonden. Num. 14.
5 Zwey dito, braune Goldmund. Num. 15.
6 Zwey dito, grüne Silbermund, überaus ſchön. Num. 16.
7 Zwey Cochl. lun. min. braune gereifte Silbermund. Num. 17.
8 Zwey große abgeſchliffene perl-farbene gefleckte Cochl. Lunares. Num. 18.
9 Drey dito, kleiner, eben ſo gut. Num. 19.
10 Zwey große Cochl. maculatae, weis-bunt gekräuſelte, gewölkte Rieſen-Ohren, mit Banden. Num. 20.
11 Vier dito, mit gezackten Banden und Flecken, wobey ein kleines. Num. 21.
12 Zwey große ſchöne braun geſtreifte, und vorzüglich gezeichnete Naſſauer. Num. 22.
13 Zwey dito, heller, kleiner, vortreflich. Num. 23.
14 Vier dito, klein, mit ſeltener Schattirung, Banden und Cirkeln. Num. 24.
15 Zwey weis-graue, gekröhnte Cochl. lun. argenteae, aus dem mittelländiſchen Meere; geribbte Perlmutter-Hörner. Num. 25.
16 Zwey dito, ſchön, mit rother Mündung. Num. 26.
17 Ein dito, klein, grün und grau, von den portugiſiſchen Ufern. Num. 27.
18 Ein dito, größer, ſtark geknobelt, mit Dornen, ſchwarz-grau. Num. 28.
19 Drey dito, klein, falb und gefleckt. Num. 29.
20 Eine ſchöne ſilberfarbene abgeſchliffene Pyramis. Num. 30.
21 Zwey ſchöne große Lappen-Schnecken, Dauphins, Labbetjes, Cochl. lacineatae. Num. 202.
22 Drey dito, kleiner, geflügelte Wald-Horn, Pagoden-Lampe, Bartmännichen. Num. 203.
23 Zwey Elephanten-Rüſſel, weis und braun gebandet. Num. 230.
24 Ein Vmbilicus Granulatus, mit Perlen beſäeten Venus-Nabel, groß und rar. Num. 460.
25 Ein Horn-artiger Knebelhorns-Deckel. Num. 461.
26 Sechs auserleſene rothe Venus-Nabel. Num. 462.
27 Sechs dito, Num. 463.
28 Drey dito, gelb, grau, und verſchieden. Num. 464.
29 Vier dito, roth. Num. 465.
30 Vier dito, etwas größer. Num. 466.
31 Vier dito, noch etwas größer. Num. 467.
32 Vier dito, ganz klein. Num. 468.
33 Vier kleine Cochl. lun. mit röthlichen und bläulichen Grunde, geperlten Reifen, und eben ſolchen abgeſetzten Kanten. Num. 422.
34 Fünf gemeine Land-Schnecken, oder Bomben mit Banden. Num. 554.
35 Zwey kleine gebandete dito, und zwey Poſt-Hörner mit eingedruckten Wirbel. Num. 555.

Dritte

Dritte Abtheilung.

Cochleae valvatae, ſive ſemilunares; limaçons à bouche demi-ronde.

1 Zwey ſchöne große gelbe, mit weiß-geflammte Valvatae leves vitelli pallidi, Dooyre, gelbe Eyer-Dotter. Num. 204.
2 Zwey dito kleiner, überaus rein von Farbe und Politur. Num. 205.
3 Zwey dito größer, weiß, braun geflammt und gewäſſert. Num. 206.
4 Zwey ſchöne valvatae faſciatae, mit deutlichen weißen und braunen Banden. Num. 207.
5 Zwey dito ſchön, wobey ein Valvata vndulata, Achat-Horn und genabelte Valvata. Num. 208.
6 Zwey Valv. albulae, mit dunkelbraun gefärbtem Munde. Num. 209.
7 Zwey kleine Eyer-Dotter, mit weißen und braunen Banden. Num. 210.
8 Zwey dito größer, mit verſchiedenen Farben geſtrieft. Num. 211.
9 Zwey dito größer, weiß, röthlich, durchſcheinend. Num. 212.
10 Zwey dito noch größer, geſprenkelt, und punctirt auf weiß, mit gewäſſerten bräunlichen Banden. Num. 213.
11 Zwey dito kleiner, falb, mit weiß und braun punctirten Faden umwunden. Num. 214.
12 Zwey rare kleine dito, dunkelbraun, mit hellgelb durchſchlängelte Neriten. Num. 415.
13 Vier dito ſchöne, von verſchiedener Farbe und Zeichnung, gefleckt, gewäſſert, mit braunen und ſchwarzen Figuren. Num. 216.
14 Zwey dito größer, verſchieden. Num. 217.
15 Zwey Wydmond, tygerartig. Num. 218.
16 Zwey dito, etwas größere Neriten. Num. 219.
17 Drey dito, mit geſchupten Banden. Num. 220.
18 Zwey Paar Valv. granulatae. Num. 221.
19 Zwey ſchöne Valv. Alpinae, mit bunter und gewürfelter Zeichnung. Num. 222.
20 Zwey dito, klein, auserleſen. Num. 223.
21 Zwey große ſchöne, graue, geſtriefte Valv. laeves. Num. 228.
22 Zwey ſchöne große Poſt-Hörner, mit dunkelbraunen Bändern, auf einem geſtrieften Felde, mit braunem Munde. Num. 229.
23 Vier Cochl. geſtrieft, wobey 2 mit Cumans beſetzt ſind, oder dem Bernhard l'Hermite, ou le Soldat. Num. 231.
24 Vier dito kleiner. Num. 232.
25 Fünf weiße Valvatae. Num. 545.
26 Sieben kleine gelbe Eyer-Dotter. Num. 546.

Vierte Abtheilung.

Cochleae ore depreſſo; Limaçons à bouche aplatie.

1 Ein kleiner Trichter, Pyramis, mit weißen Corallen incruſtiret, und verwachſen, rar. Num. 31.

2 Zwey ſchöne granulirte, roth, braun, grün beblühmte Perl-Pyramiden, Bouton de la Chine. Num. 33.
3 Zwey dito gefleckte hellere Kräuſel-Schnecken. Num 34.
4 Fünf kleine grünliche, mit braun gefleckte umwundene Pyramiden. Num. 35.
5 Zwey große ſchöne braune Cochl. la lampe antique. Num. 224.
6 Zwey große Schwefel-gelbe zarte Vitelli compreſſi. Num. 225.
7 Zwey dito klein, aſchfarben, mit flacher und mit runder Windung, gezähnelt im Munde. Num. 226.
8 Fünf dito ganz kleine, ſehr rar, gekrönt, punktiret, mit Banden, ganz flachem Gewinde, wobey ein Poſt-Hörngen mit verkehrter Windung. Num. 227.
9 Eine ſchöne milchfarbene Wirbel-Schnecke, geknobelt. Num. 233.
10 Zwey ſchöne bunte Perſpectiv- oder Architectur-Schnecken. Num. 234.
11 Zwey dito kleiner, zart, verſchieden, von vortreflicher Zeichnung und Farbe. Num. 235.
12 Zwey dito, dunkler, ſehr gut. Num. 236.
13 Drey dito kleiner, überaus ſchön. Num. 237.
14 Eine kleine ganz vortrefliche Pharao-Schnecke, Pharaonis Turband, rothe Meer-Schnecke mit hellroth geknobelten Banden, welche mit andern abwechſeln, die mit weißen Perlen und braunen Corallen beſetzt ſind. Num. 239.
15 Fünf kleine Pyramidal-Schnecken, mit gold- und ſilberfarbener Mündung. Num. 532.

Fünfte Abtheilung.

Buccina; Buccins.

1 Zwey ganz große koſtbare Buccina Tritonis, Tritons-Horn, Trompete, Turbo magnus, von vorzüglicher Farbe, Zeichnung oder Politur. Num. 8.
2 Zwey dito kleiner, geknobelte Knick-Hörner, ſehr gut. Num. 9.
3 Ein dito, von der nehmlichen Zeichnung, aber mit einer ſeltenen blas-grauen Farbe. Num. 10.
4 Zwey kleine ſchöne Tritons-Hörner, wobey eine mit einem Cuman beſetzt iſt. Num. 238.
5 Ein großes ſchönes geflammtes Buccinum, Agathoorn, am Wirbel und Mündung röthlich, am Bauche gelbbraun und dunkelblau. Num. 335.
6 Ein dito kleiner, mit dunkelbraunen Strichen. Num. 336.
7 Ein dito, noch kleiner, mit braun- und grün-gelben geſchlängelten Strichen. Num. 337.
8 Zwey dito kleiner, weiß-glänzend, mit wenigen Strichen. Num. 338.
9 Drey dito, mit gleichen und geflammten Strichen, wobey ein buccinum filis cinctum. Num. 339.
10 Ein dito, klein, mit blaßroth und dunkel-grau gefärbtem Wirbel und Mündung, mit dunkel- und hellrothen, gelben und dunkel-grünen, blauen und Violetten-Cirkeln. Num. 340.
11 Ein dito klein, grau mit Ribben, granulirt. Num. 341.

12 Zwey große ſchöne Kink-Hörner, Fleck-Hörner mit Cirkeln und Flecken, braun und weiß. Num. 342.
13 Zwey dito kleiner, mit Cirkeln, gelb und braun auf weiß. Num. 343.
14 Drey dito, gelb, größer, Flachs-Farben mit ſtark gewölbter Wirbel-Spitze, Eyergelb mit beſäumten Windungen; Leimroth mit ſchwarzen Cirkeln. Num. 344.
15 Zwey dito kleiner, mit braunen Flecken und Cirkeln, Fleck-Hörner von ſchöner Politur. Num. 345.
16 Zwey dito, verſchieden, mit langen Spindeln, ein kleines, welches Erdgelb, ein größeres geribt, mit feinen Linien im Munde. Num. 346.
17 Ein groß weiß geknobelt Kink-Horn, mit langer Spindel; weiße Spille. Num. 347.
18 Ein dito kleiner, zarter, mit braun tingirter Wirbel-Spitze und Mündung. Num. 348.
19 Zwey dito, braun und weiß geſtrieft; kurze Spillen. Num. 349.
20 Ein dito, ſchöner und ſtärker geknobelt. Num. 350.
21 Ein dito, ſchön Orange-gelb und weiß. Num. 351.
22 Een Spil, langwerpig Hoorentje, blaßgelb. Num. 352.
23 Zwey Buccina Tuberoſa rufa, mit Drath umwunden. Num. 353.
24 Vier kleinere braun-gefleckte und geknobelte Spillen, mit ſcharfen bunten Ribben. Num. 354.
25 Zwey ſchöne Pſeudopurpura, Orientaliſche Pabſt-Kronen. Num. 185.
26 Zwey dito, klein und vortrefflich. Num. 186.
27 Zwey große ſchöne hellrothe Straus-Federn, mitra epiſcopi, Biſſchops-Myter. Num. 187.
28 Ein Paar dito, kleiner, ſehr wohl gezeichnet. Num. 188.
29 Zwey Paar dito, klein und ſchön. Num. 189.
30 Drey dito, mit falben Tropfen. Num. 190.
31 Zwey Paar kleine Weſtindiſche Pabſt-Kronen. Num. 191.
32 Drey dito, noch kleiner. Num. 192.
33 Zwey granulirte Spindeln mit braunen Flammen, wie Biſchofs-Mützen. Num. 193.
34 Vier kleine buccina, granulata, rotunda, aculeata, geribbte Thürmgens. Num. 197.
35 Vier turriculae plicatae, verſchieden. Num. 160.
36 Drey dito, länglich, von verſchiedenen Farben und Banden. Num. 161.
37 Drey turric. plicat. mit ſchönen Banden und Cirkeln, gereifte, geribbte Staaten-Flaggen. Num. 159.
38 Zwey ſchöne Babyloniſche Thürmgen. Num. 154.
39 Zwey kleine ſchöne buccina, granulata, rotunda, Kyſtenbryhoorn. Num. 162.
40 Vier rothgelbe kleine turriculae plicatae, geploide Torentje. Num. 158.
41 Zwey große Orange Zeylonſche Dattels, mit dunkeln Banden. Num. 446.
42 Zwey dito von eben der Farbe und Zeichnung. Num. 447.
43 Vier dito, kleiner, Stroh-gelb, eben ſo gut. Num. 448.
44 Zwey dito, weiß, größer. Num. 449.
45 Zwey kleinere weiße Zeylonſche Dattels. Num. 450.
46 Zwey ſchöne geknobelte Oel-Kuchen, Hector, im Munde Feuer-roth, mit Zähnen und Ribben. Num. 408.

47 Zwey ſchöne Caſſides verrucoſae, mit ſeltſam verzogener Mündung, geſchwänzt. La Grimaçe. Num. 409.
48 Zwey dito, lichter, verſchieden. Num. 410.
49 Zwey kleine Pimpeltjes, verſchieden. Num. 411.
50 Zwey dito, verſchiedener Größe. Num. 417.
51 Vier dito, breit liegend, ſchwach geknebelt. Padderjes. Num. 418.
52 Fünf Caſides verrucoſae, incruiret mit Schleim, Corallen⸗Mooß ꝛc. Num. 531.
53 Ein weißes Buccinum, Trompete, mit milchfarbenen länglichen Flecken. Num. 534.
54 Drey dito kleiner, zarter. Num. 535.
55 Fünf dito verſchieden, größer und kleiner. Num. 536.
56 Ein dito weiß, von ſchöner Structur und ſauberer Maſſe, mit verkehrtem Gewinde, Linkshorn, ein vortreffliches und ſehr ſeltenes Stück, nebſt einem Compagnon von gewöhnlicher Art. Num. 537.
57 Zwey kleine geflammte leberfarbene Buccina mit gefurchtem Gewinde, oder dick⸗bäuchige kurz gewundene Spitzhorn mit falber Farbe. Num. 540.
58 Acht kleine Caſides, mit Knobeln und Banden, Schildpadſtaerten, Beddeteiken ꝛc. Num. 541.
59 Funfzehn verſchiedene Murices ſaxatiles et ramoſi, geribbte Krul⸗Hörner, Frösche mit Banden ꝛc. Num. 538.
60 Sieben kleine ſchöne, verſchiedene granulirte Hörner. Num. 556.

Sechſte Abtheilung.

Turbines, ſeu ſtrombi; Vis.

1 Drey ſchöne Trommel⸗Schrauben; eine iſt 12 mal, zwey ſind 10 und mehrere mal umwunden, mit gedrungenem Gewinde und tiefen Furchen. Num. 355.
2 Zwey ſchöne Strombi anguloſi ſubulae, Marl-Priems. Num. 341.
3 Zwey kleine Meer⸗Pfriemen mit braunen Tropfen. Num. 146.
4 Drey dito, kleiner und heller. Num. 147.
5 Zwey dito, mit gelbrothen Flecken. Num. 148.
6 Drey Strombi, Trommel⸗Schrauben, mit flachem umwundenem Gewinde. Num. 149.
7 Drey dito, bläßer gefärbte. Num. 150.
8 Vier Strombi Caudati. Num. 196.
9 Drey ſchöne weiße und falbe Strombi Tympanorum. Num. 151.
10 Neun kleine Zeil Naalden, See⸗Nadeln, verſchieden, darunter eine beſondere Schraube. Num. 152.
11 Vier kleine Strombi dentati, gekaartelde Naalde. Num. 153.
12 Zwey Strombi caudati albi, witte Tuitjes. Num. 194.
13 Vier dito, falb. Num. 195.
14 Acht kleine graue Schrauben. Num. 156.
15 Vier zarte längliche ſchöne marmorirte und weiße Papier⸗Strombi, Terebellum, Kuipers-Boor, See⸗Halm. Num. 157.

16 Drey

16 Drey dito, wobey Strombus lanceatus, Pickenier, turricula granulata, geſtachelte Thürmchen. Num 155.
17 Ein Paar Subulae, blaß tingirt. Num. 142.
18 Ein Paar dito, dunkler, Tygerbein. Num. 143.
19 Drey See-Pennen, verſchiedener Größe. Num. 144.
20 Zwey dito länger, mit braunen Tropfen beſetzt. Num. 145.
21 Vier Anguloſi, gedörnete Pennen. Num. 198.
22 Drey dito. Num. 199.
23 Vier dito kleiner, ſcharf geſtachelt. Num. 200.
24 Vier dito dito, wobey ein kleiner Strombus mit einer Auſter verwachſen. Num. 201.
25 Acht geknötelte Turbines, verſchieden. Num. 557.
26 Zwey dito feiner, mit Schwänzen, verſchieden, nebſt zwey kleinen Bohrern. Num. 558.
27 Ein Strombus paluſtris laevis, imgleichen drey Anguloſi. Num. 559.

Siebente Abtheilung.

Volutae, ſeu Cuculli; Cornets, ou Volutes.

1 Eine große ſchöne Welle, Letter-Hoorntje. Num. 371.
2 Ein dito, Voluta Muſicalis, mit Figuren, gleich den hebreiſchen Buchſtaben. Num. 372.
3 Ein dito, mit ſtärkern braunen Flecken, und beſonders gewundenen Wirbeln. Num. 373.
4 Ein dito, mit noch dichtern und ſtärkern Flecken. Num. 374.
5 Eine gelb-braune, geſtriefte, am Wirbel weiß gefleckte Tüte; Orangefahn-Toote. Num. 375.
6 Zwey dito kleiner, lichter, mit einer gezackten weißen Binde. Num. 376.
7 Eine ſchöne Marmor-Volute, Wilde Muſic, Schout by Nacht. Num. 377.
8 Eine ſchöne dito, Marmor-Hoorntje. Num. 378.
9 Zwey kleine ſchöne Tygertooten, Boterweg. Num. 379.
10 Ein dito größer, weiß, mit braunen Tropfen. Num. 380.
11 Zwey kleine auserleſene gelbbraune Letterhoorntjes. Num. 381.
12 Zwey dito größer, weiß, braun, Baurentanz. Num. 382.
13 Zwey dito kleiner, ſehr ſchön geblühmt. Num. 383.
14 Ein dito kleiner, mit zart geknobeltem Wirbel, Fliegen-Dreck. Num. 384.
15 Ein dito mit glattem Wirbel, ganz hellrothen punctirten Cirkeln auf weiß. Num. 385.
16 Ein dito kleiner, mit geknobeltem Wirbel, Landcharten-Volute, Vorgebürge der guten Hoffnung. Num 386.
17 Zwey große ſchöne Orange-Tüten, Kroonhoorn, Couronne Imperiale. Num. 387.
18 Zwey dito kleiner, ſchöner, mit ſtarken ſchwarzen Querbanden. Num. 388.
19 Zwey dito noch kleiner, blaſſer, mit hellern Banden. Num. 389.
20 Zwey große ſchöne Seelichter, Cereolae, Keersjes, Mennoniſten-Tüten; an der Spitze der Mündung vortrefflich violet. Num. 390.

21 Ein ſchönes Tygerbein. Num. 391.
22 Zwey gelbe Landcharten-Voluten, granulirt. Num. 392.
23 Zwey dito, verſchieden: eines, deſſen Flecke großen Buchſtaben ähnlich ſind. Num. 393.
24 Zwey dito klein, verſchieden, zimmetfarben, ſchwefelgelb. Num. 394.
25 Drey kleine Voluten, wobey grauwe Munnicken, oude Wyven. Num. 402.
26 Eine ſchöne große Tygerstoote. Num. 59.
27 Zwey dito kleiner, mit gelben Banden. Num. 60.
28 Drey dito etwas kleiner. Num. 61.
29 Drey gute See-Lichter, Wachs-Kerzen. Num. 62.
30 Zwey Spinneweben, filum Ariadne. Num. 63.
31 Zwey dito kleiner, von guter Politur. Num. 64.
32 Zwey dito noch kleiner, eine gekrönte Toote, mit Achat-Farben. Num. 65.
33 Zwey Kroonhoorns, Couronne imperiale, mit orangefarbenen Banden. cf. Rumph. map. 34. H. Num. 75.
34 Drey dito heller, mit wenig Cirkeln. Num. 76.
35 Drey dito noch kleiner. Num. 77.
36 Zwey Volutae faſciatae, mit hebräiſchen Buchſtaben, grüne Käſe mit Banden. Num. 78.
37 Vier dito, wobey 2 größere. Num. 79.
38 Sechs Walzen von verſchiedener Farbe und Schattirung, wobey 2 gefleckte Katjes. Rumph map. 32. Q. Num. 80.
39 Fünf kleine braune Blumen-Tüten ꝛc. Num. 81.
40 Zwey kleine Muſica ruſticorum, Boerenmuzyk, 2 große Ebenholz-Tooten, mit Banden. Num. 82.
41 Zwey kleine Volutae arenatae, mit Cirkeln, Zandhoorntjes, Vliegeſchneetjes. Num. 83.
42 Zwey kleine, zarte, braune und wohl tingirte Eicheln. Num. 84.
43 Sechs dito weiß, wobey bunte marmorirte, kleine Kayserskron, Bauren-Tanz, und andere Tooten. Num. 85.
44 Sechs braungeblümte Voluten, darunter Orange-geblümte, und Ebenholz-Tooten. Num. 139.
45 Sieben dito kleiner, unterſchiedliche, blaß, Leber-farben, weiße Knoll-Tüten, gekrönte, kleine Baſtard Eichenholz-Tüten ꝛc. Num. 140.
46 Vier ſchöne hellgelbe, geflammte, mit ſic-ſac gezeichnete Wellen, Voluten mit gefärbter Mündung, Prinzen-Begräbniß, Tieger-Bein. Num. 37.
47 Vier dito kleiner, Cornet, dont le ſommet eſt élevé. Num. 38.
48 Sechs dito, etwas größer und blaſſer. Num. 39.
49 Eine ſchöne große, längliche, braun auf aſchfarbenem Felde marmorirte Volute, geknobelt am Wirbel, wilde Schweins-Kopf. Num. 253.
50 Drey dito, etwas kleiner, mehr geknobelt, heller marmoriret. Num. 254.
51 Drey dito groß, gewäſſert, gezackt. Num. 255.
52 Drey dito klein, ſehr ſchön gewäſſert, wobey ein ſehr ſchönes geſtrecktes Cap-Horn, mit weißem Rücken. Num. 256.
53 Zwey ſchöne Veſpertiliones, Vleermuis, gelbe hochgezackte Cap-Hörner. Num. 257.
54 Zwey dito größer, Wilde Muſic, Traum-Horn. Num. 258.

55 Zwey

55 Zwey dito, feiner ſchattiret, Jäger-Netz. Num. 259.
56 Zwey dito kleiner, ſchwächer gehörnet. Num. 260.
57 Zwey dito, ſtark gezackt, mit ſtarken, wellenförmigen, grauen Streifen. Num. 261.
58 Zwey dito kleiner, braun, und helleroth geflammt, verſchieden. Num. 262.
59 Zwey röthliche Cap-Hörner. Num. 263.
60 Zwey dito kleiner, länglich geknobelt, gelbrothe gewäſſerte Schweins-Köpfe. Num. 264.
61 Zwey kleinere dito, gezackt. Num. 265.
62 Zwey dito größer, braun gewäſſert, auf falbem und gelblichem Grund, Fledermäuſe. Num. 266.
63 Zwey dito kleiner, lichter an Farbe. Num. 267.
64 Drey dito dunkler, verſchieden. Num. 268.
65 Drey dito heller, verſchiedner Größe. Num. 269.
66 Vier kleine gehörnte, geknobelte Voluten, Bonte Tackhoorn. Num. 533.

Achte Abtheilung.

Rhombi, ſeu Cylindri; Cylindres, ou Roulleaux.

1 Zwey ſchöne groſe Achat-Backen, gelblich, weiß gebandet, nebſt 1 Baſtard Eichenholz-Toote. Num. 66.
2 Zwey dito kleiner, dunkler, mit Wolken und Flecken. Num. 67.
3 Vier dito blaſſer, zart geribbet, Tulipa Bonani. cf. Rumph. fig. 318. Num. 68.
4 Drey dito dunkler, von ſchönem Glanze, Porcellane Achat-Backen. Num. 69.
5 Drey dito kleine dunkle klimmende Löwen. Num. 70.
6 Drey dito klein, blaſſer. Num. 71.
7 Drey ſchöne Achat-Tüten, Net-Hoorn und Bruinet-Hoorn, dabey ein ſonderbares, deſſen hellbrauner Grund beynahe ſymmetriſch geſetzte Oblonga ausmacht. Num. 72.
8 Zwey ſchöne Silberlack-Tuten, Attagenes. Num. 73.
9 Zwey kleine hellere Volutae pennatae, Korhoenders. Num. 74.
10 Zwey Paar ſchöne Achat-Dattels. Num. 136.
11 Ein Paar dito blaſſer, klimmende Löwen. Num. 137.
12 Drey Achat-Wellen, wobey eine kleine Goldlack-Tute, Veſtis Turcica. Num. 138.
13 Zwey ſchöne Volutae pennatae, Goldlack. Num. 395.
14 Zwey dito feiner. Num. 396.
15 Zwey dito ſchön gelb, mit braun ſchattiret. Num. 397.
16 Zwey dito dito, ausnehmend gut. Num. 398.
17 Zwey dito größer, mit feinen braunen Punkten, Fliegen-Dreck. Num. 399.
18 Zwey Volutae Cinereae, Mücken- und Flöh Dreck. Num. 400.
19 Zwey dito Achat-artig, dunkelblau und braun gewäſſert. Num. 401.
20 Zwey ſchöne groſe Porphyr-Rollen, Rhombi cylindro Pyramidales, groſe braun gegitterte ſpaniſche Datteln. Num. 101.
21 Zwey dito, Compagnons der vorigen. Num. 102.
22 Ein Paar dito, heller, ſchön gewäßert, bunt gebandete Achat-Datteln. Num. 103.

23 Ein Paar dito, dunkel-grau. Num. 104.
24 Ein Paar Orange-gelbe Sattinen-Rollen. Num. 105.
25 Zwey Paar ſehr ſchön marmorirte Eyer-Datteln. Num. 106.
26 Drey dito, dunkel-grau geflammt. Num. 107.
27 Zwey dito, Aſche-Poeſters. Num. 108.
28 Fünf weißfleckigt, und blaugrau geblühmte Datteln. Num. 109.
29 Sechs Voluten verſchiedener Sorten und Zeichnungen, grünlich, violet, pfirſich-blau ꝛc. wobey Prinzegraff. und andere. Num. 110.
30 Vier dito, bräunlich geflammt, 2 ſpitz gezopfte egyptiſche Datteln, 2 Prinzegraff. geflammt. Num. 111.
31 Acht dito klein, von verſchiedener Farbe, mit gelben und andern Blumen. Num. 112.
32 Zwey kleine unreife Porphyr-Rollen. Num. 113.
33 Acht dito, weiß und braun marmorirte. Num. 114.
34 Ein Paar gelb gewäſſerte Voluten, mit grünen Banden. Num. 115.
35 Drey dito, von verſchiedner Größe. Num. 116.
36 Vier dito, dunkelgrau, mit braunen Banden, graue Mönche. Num. 117.
37 Drey dito, kleiner. Num. 118.
38 Zwey dito, braune Dattel und Haſelnuß. Num. 119.
39 Sechs dito klein, verſchieden. Num. 120.
40 Ein überaus großes ſchönes Rouleau, mehr als 6 Zoll lang, le Brocart de Soye. Num 297.
41 Ein dito klein, ſchön Zilver-Lacken. Num. 298.
42 Zwey Voluten, blaß tingirt, mit Banden, gewölkte und gekrönte Backen. Num. 299.
43 Zwey bräunlich geblühmte Wolk-Backen. Num. 300.
44 Zwey dito mit ſtärkern Flecken, gewäßert, violet im Munde. Num. 301.
45 Zwey dito dito. Num. 302.
46 Zwey dito größer, röthlich geblühmt. Num 303.
47 Zwey dito kleiner, welche mit ſchönen Achat-Farben ſpielen. Num. 304.
48 Zwey kleine Wolkbacken. Num. 305.
49 Neun kleine Cylinder, wobey die Haſelnuß, Olive, Orange-Datteln, geſtippelte Bakges ꝛc. Num. 563.

Neunte Abtheilung.

Murices; Rochers.

1 Zwey ſchöne weißliche Orange-Flaggen. Num. 40.
2 Vier röthliche aufgerollte Murices. Num. 41.
3 Ein Paar dito, lichtbraun mit ſtarken Zacken, wobey das Weiblein. Num. 42.
4 Zwey Paar dito, ſtark roth im Munde. Num. 43.
5 Drey dito, graue, weiße, röthliche Flaggen. Num. 44.
6 Zwey ſchöne geknobelte Flügel-Schnecken, Alatae latae, geribbet, weißgrau, röthlich, Kampfhäne. Num. 45.
7 Zwey dito von Wachs-Farbe. Num. 46.

8 Zwey

8 Zwey dito ſchön, gelb gefleckt, dabey ein Zeiger. Num. 47.

9 Zwey dito kleiner, mit gefleckten Cirkeln, gelb. Num. 48.

10 Drey röthliche Lap=Hörner, mit Knobel=Banden und großen Zacken. Num. 49.

11 Zwey dito, vortreflich gezeichnet, marmorirt, mit gewölkten, geknobelten Banden. Num. 50.

12 Zwey ſchöne hellroth, gelb und weiß gezeichnete, ſchwach geknobelte Fledermäuſe, mit Banden. Num. 86.

13 Zwey dito, gewölkt und blaſſer. Num. 78.

14 Zwey Alatae, länglich, weiß und gelb gekröhnte, aufgerollte franſche Hörner, mit Drath um den Zopf, ohne Knobeln. Num. 88.

15 Zwey ſchöne geſprenkelte Keil=Hörner. Num. 89.

16 Zwey dito, klein, mit grauen Banden. Num. 90.

17 Drey dito, mehr geknobelt, wobey vn rocher ailé, avec vne pointe très ſaillante dans le haut, rar. Num. 91.

18 Fünf Murices, von verſchiedener Farbe und Zeichnung, aufgerollte Lap=Hörner. Num. 92.

19 Zwey Paar alatae, Laphoorns, gefleckt, mit Knobel=Banden. Num. 93.

20 Drey Paar dito, bunt geblühmt, gezackt. Num. 94.

21 Drey dito, Weibgens. Num. 95.

22 Zwey Paar braune geknobelte Laphoorntjes mit Schwänzen, rothe glatte Kampfhäne, brennend=roth im Munde. Num. 96.

23 Zwey Paar dito, lichtbraun, und geſprenkelt. Num. 97.

24 Drey dunkel gefleckte, geknobelte Scharfmunds. Num. 98.

25 Zwey Paar dito, gefleckt, und aſchfarben; wobey ein Scharfmunds=Weibgen, und geknobelte braune Soldaten, hochroth im Munde. Num. 99.

26 Zwey Paar dito. kleiner. Num. 100.

27 Eine große gelb und weiß gezeichnete alata cornuta, Krabben=Schnecke, mit fünf Hacken. Num. 423.

28 Ein dito, mit 7 Hacken, viel ſchöner und feiner in der Zeichnung. Num. 424.

29 Ein dito, klein, ſchön braun gewäſſert. Num. 425.

30 Zwey dito, ſtark geknobelt, braungelb, wobey ein Weiblein. Num. 426.

31 Zwey gelbbraune zarte Flügel=Schnecken, Weiblein. Num. 427.

32 Zwey Epidromes gibboſae, Bultjes, blaßgelb, und glatt, mit Banden, Kirchhun. Num. 432.

33 Drey dito, dunkler, feiner, mit bunten Banden, Tauben. Num. 433.

34 Twee breede Kanary, verſchieden. Num. 434.

35 Zwey Kirchhüngen, mit Banden. Num. 435.

36 Een opgerolde Bezantje. Num. 436.

37 Drie Bultjes, verſchieden, ganz weiß, geſprenkelt, theils mit ſpitzen, theils mi ſtumpfen Wirbeln. Num. 437.

38 Twee gebande Kanary. Num. 438.

39 Een gebulde Kanary, mit ſchwarzgefärbtem Munde. Num. 439.

40 Drie Samaars, gelb, aſchfarben, weiß. Num. 440.

41 Twee kleene gebulde Kanary, zart, gelbbraun. Num. 441.

42 Drie kleene breede Kanary, mit ſchönen Banden. Num. 442.

43 Drie gebulde Kanary, verſchieden, aſchfarben. Num. 443.

44 Drey dito, glatt, gelb, braun. Num. 444.
45 Drey dito, dito, geknobelt. Num. 445.
46 Zwey kleine Flügel-Schnecken, mit dünnen rothen Cirkeln. Num. 451.
47 Vier dito, größer, aſchfarben, von guter Zeichnung. Num. 452.
48 Zwey dito, klein, ſchön, hell Purpur-roth gewölkt. Num. 453.
49 Drey dito, größer, hornfärbig, marmorirte Vögelgen. Num. 454.
50 Fünf dito, falb, verſchieden. Num. 455.
51 Drey dito, grau, verſchieden. Num. 456.
52 Zwey dito, am Wirbel ſchwarzbunt. Num. 457.
53 Zwey dito, klein, mit dunkelbraun punctirten Cirkeln. Num. 458.
54 Sechs dito, grau, und marmoriret. Num. 459.
55 Zwey ſchöne große, braun und weißgefleckte Verrucoſae, doppelte gezackte Schweitzer-Hoſen. Num. 412.
56 Zwey dito, kleiner, mit geflecktem Munde. Num. 413.
57 Zwey dito, kleiner, mit ſtarken Stacheln. Num. 414.
58 Drey Morgenſterne. Num. 415.
59 Drey dito, aſchfarben, verſchieden, mit rothen Corallen-Flecken. Num. 416.
60 Zwey graue, kurze, ſtark gezackte Schweitzer-Hoſen, mit dunkeln Banden. Num. 419.
61 Eine kleine Geelmonden, weiße gezackte Maulbeere. Num. 420.
62 Drey bunte Maulbeeren. Num. 421.
63 Drey ſchöne Caſſides cinereae, fimbriatae ſtriatae. Num. 542.
64 Ein Caſſis fimbriata, mit braun und weiß gefleckten Ribben. Num. 547.
65 Drey Caſſides Tuberoſae, kleiner, geknobelt, aſchfarbig, wobey ein kleiner gegitterter Dickkopf. Num. 548.
66 Drey kleine Caſſides aſperae, flecklige Kasketten. Num. 550.
67 Vier ſchöne geknobelte Noten-Schnecken, Muſica Gallorum, Muſik-Horn, Voluta muſicalis, Num. 552.
68 Drey dito kleiner, blaſſer. Num. 553.
69 Zwey kleine ſchieferfarbene Kink-Hörner mit weißen Cirkeln, Mohren, mit dem Bande. Num. 560.
70 Zwey ſchöne dito, kleiner, braun. Num. 561.
71 Sieben dito, ganz kleine, wobey rare Stücke. Num. 562.

Zehnte Abtheilung.

Purpurae; Purpres.

1 Zwey ziemlich große Caſſides muricatae tuberoſae, gehörnte Sturm-Hauben, wobey eine große Triangularis. Num. 121.
2 Zwey dito, kleiner und glätter, mit braunen Striefen und buntem Saum, geſtreckte Pfad-Horn. Num. 122.
3 Vier dito von unterſchiedener Größe, wobey das ſtumpfe Pfad-Horn, imgleichen geſtreckte und geſchwänzte. Num. 123.
4 Zwey dito gelbroth, mit langen Schwänzen, getrocknete Birn. Num. 124.
5 Zwey dito kleiner, mehr geknobelt. Num. 125.

6 Vier dito klein, verſchieden. Num. 126.
7 Drey dito größer, hellgrau und dunkelbraun geribbet, geſtreckte Pfad-Hörner. Num. 127.
8 Zwey dito ſchwarzbraun und grau, mit krauſen Knobeln. Num. 128.
9 Drey Muric. ſaxatil. ramoſi. Num. 129.
10 Zwey dito ſchöner, größer, mit ſcharfen Zacken hochgefederte Krull-Hörner. Num. 130.
11 Drey kleine röthlich gezackte Brand-Hörner. Num. 131.
12 Zwey Krull-Hörner, aſchfarben mit braunen Zacken; wobey ein gelbliches, bäuchiges, ſchwarz gezacktes. Num. 132.
13 Zwey dito, dabey ein extra ſchön ſchwarzes Brand-Horn. Num. 133.
14 Drey dito kleiner, darunter eines faſt ganz von Schlamm überzogen. Num. 134.
15 Drey dito, dabey ein ſchön weißes. Num. 135.
16 Zwey Murices ramoſi, verſchieden an Zacken und Farben. Num. 367.
17 Zwey große, ſchöne, geknobelte, lange gut gezeichnete Schneppen-Schnäbel, Hauſtellae, Schneppertjes. Num. 356.
18 Zwey ſchöne dicke und kurze Schneppen-Köpfe. Num. 357.
19 Zwey dito kleiner, lichter, vortreflich, mit abwechſelnden Cirkeln und Punkten. Num. 358.
20 Zwey ſchön gezackte Kasketten, Vngues, Tribuli. Num. 359.
21 Ein dito heller, eben ſo gut. Num. 360.
22 Ein dito etwas ſtärker, aſchgrau. Num. 361.
23 Ein dito weiß, mit ſcharfen Dornen und Falten, dünner von Schale. Num. 362.
24 Zwey dito dito, falb. Num. 363.
25 Zwey dito, mit ſtumpfen Stacheln. Num. 364.
26 Zwey dito. Num. 365.
27 Zwey dito. Num. 366.
28 Zwey ſchöne wohlbehaltene Spinnen-Köpfe, Spinnekop. Num. 368.
29 Zwey dito, mit ſtarken Stacheln. Num. 369.
30 Zwey dito kleiner, zarter. Num. 370.
31 Fünf verſchiedene kleine Schneppen-Köpfe. Num. 539.

Eilfte Abtheilung.

Conchae globoſae; Tonnes.

1 Eine zarte, weiße, ganz große Cochlea pennata, mit gewölbten Ribben, Dolium, Wein-Faß. Num. 273.
2 Ein dito, kleiner, ſchön, mit braunen Flecken. Num. 274.
3 Zwey große Patryzen, Perdrices, mit braun und weiß geſchuppten Ribben. Num. 275.
4 Zwey dito, kleiner, blaſſer von Couleur. Num. 276.
5 Ein dito, kleiner, mit abwechſelnden glatten, und gefleckten Cirkeln. Num. 277.
6 Zwey dito, größer, mit gefleckten und ſtark geknobelten Ribben. Num. 278.

7 Eine Cochlea patula, Wydmonder. Num. 279.
8 Zwey kleine weiße linirte Cochleae globoſae. Num. 280.
9 Drey dito, größer, verſchieden, mit ſchmahlen braunen Banden, geriefte Belhoerner. Num. 281.
10 Drey blaß tingirte, und geribbte dito. Num. 282.
11 Ein blaß gefleckteѕ Bezoar-Horn, Areola, Beddeken. Num. 283.
12 Zwey dito, etwas kleiner, gekrönt. Num. 284.
13 Zwey Kugel-Schnecken, länglich, mit braunen Tropfen, Porcellan-artig gezeichnete Gold-Backen. Num. 306.
14 Drey dito, kleiner, auserleſen. Num. 307.
15 Zwey dito, kleine Backen, mit weißen Sternen, und grünliche kleine Porphyr-Backe. Num. 308.
16 Zwey kleine Cymbia, Kronhoorn, Kayſer-Rock, Kron-Tepelback. Num. 309.
17 Zwey gelbe längliche Cochleae, am Wirbel mit ſtark gewölbten Gängen, Weſtindiſche Tepelback. Num. 310.
18 Ein Knol, Rapa, ſehr großer und ſchöner Rettig. Num. 311.
19 Ein dito, kleiner, überaus zart. Num. 312.
20 Ein dito, noch kleiner, ſchwefelgelb. Num. 313.
21 Ein dito, größer, aſchfarben, ſchön und glänzend, an der Mündung mit einer Furche, Feige. Num. 314.
22 Ein dito, mit ſchönen Cirkeln umwunden, la figue. Feige. Num. 315.
23 Zwey ganz große Cochleae globoſae, Blaasjes, in der Länge über 8 Zoll. Num. 270.
24 Zwey kleinere dito. Num. 271.
25 Ein dito, kleiner, mit gewölbtem und gefurchtem Wirbel, Tepelback. Num. 272.
26 Zwey ſehr ſchöne große Caſſides laeves, ſive cinereae, aſchgraue Sturmhauben. Num. 51.
27 Twee grauwe Kasketten, Harpa, auserleſen. Num. 52.
28 Vier dito, kleiner, ſehr fein gezeichnet, mit ſcharfen Furchen, Dornen und Ribben; mit durchlaufenden braunen Banden. Num. 53.
29 Drey dito, kleiner, ſchön gekrönt, mit unterdurchlaufenden bläulichen Banden. Num. 54.
30 Drey dito, glatter, von guter Zeichnung. Num. 55.
31 Vier dito, dito, ſehr gute. Num. 56.
32 Vier kleine Davids-Harfen. Num. 57.
33 Vier kleine graue Chriſant. Num. 58.
34 Zwey ſchöne Caſſides tuberoſae, Ochſenköpfe, geknobelte Sturmhauben, braun gefleckt, mit ſchwarz gefleckten Säumen. Num. 316.
35 Zwey dito, kleiner, ſchön gefleckt, ſchwächer, geknobelt, Türkiſch Pappier. Num. 317.
36 Eine Sturmhaube, aſchfarben, mit Strichen und flachen Ribben. Num. 318.
37 Ein dito, aſchfarben, am Wirbel geknobelt, grauwe Kaskette. Num. 319.
38 Ein dito, mit gelben Quadraten gefleckt. Num. 320.
39 Zwey dito, röthlich, mit zarten Ribben, gefleckten Saum, wobey ein graues. Num. 321.
40 Zwey dito, weißbraun, geribbt, mit gelben und braunen Wolken. Num. 322.
41 Zwey dito, ſchön dunkelbraun, und falb. Num. 323.
42 Zwey dito, kleiner, mit ſehr ſchönen ſchuppigten Flecken, braun gegittert. Num. 324.

43 Drey

43 Drey dito, kleiner, von der nehmlichen Schattirung. Num. 325.
44 Zwey dito, gelbroth, mit bunten Säumen. Num. 326.
45 Zwey dito, heller, mit bunten Säumen. Num. 327.
46 Zwey ſchöne weiße dito, Buickjes, mit Cirkeln und Ribben, gezähnelt, und geknobelt am Munde, Bellhörner. Num. 328.
47 Drey ſchöne gevlackte Bezoar, gelbbraun, auf dunkelblauem Grund; eins iſt granulirt, gegitterte Bettdeck. Num. 329.
48 Zwey dito, wobey ein wilder Bezoar, mit gewölbtem Gewinde, und ſcharfem Saum. Num. 330.
49 Zwey dito, bunte Säumchen. Num. 331.
50 Ein klein ſchön röthlich Kasket, am Wirbel mit großen langen, und nach der Mündung zu mit kleinen länglichen Knobeln, ſchwarz und roth geziertem Saum. Num. 332.
51 Zwey kleine ſchöne fimbriatae laeves, gelb auf weiß geſchlängelt; gladde Zomtje. Num. 333.
52 Drey dito grau, geknobelt, verſchieden, mit breiten Säumen. Num. 334.
53 Zwey große ſtark gefärbte und geriefte Bezoar-Caſquet. Num. 285.
54 Drey kleinere Caſſides cinereae, langwerpige Kasketten, gewäſſert, mit ſtarken bunten gezackten Säumchens, fimbriatae, ſtriatae. Num. 286.
55 Zwey kleine gewürfelte Bezoar. Num. 287.
56 Drey dito, kleiner, wobey ein weißes, mit Cirkeln, wo ſpitzgezopfte Bettedecks-Zeichen. Num. 288.
57 Zwey dito, ſtriatae, geribbet, und geſtreckt. Num. 289.
58 Zwey dito, fimbriatae, gewäſſert, ſchmal geſäumt, glatt. Num. 290.
59 Drey dito, geknobelt, von verſchiedener Größe, breit geſäumt. Num. 191.
60 Zwey weiße Areolae, gefleckt, platt am Saum, klar, mit Stoppel-Banden. Num. 292.
61 Zwey dito, Caſſides Cinereae, kleiner, mit grauen Adern, geſtrieft. Num. 293.
62 Drey dito, verſchieden. Num. 294.
63 Drey dito, falb, mit bunten und gezackten Säumen, gekröhnt. Num. 295.
64 Zwey dito, noch ſchöner, falb, marmorirt, geknobelt, mit weißen, bunten, breiten gezackten Säumen. Num. 296.
65 Zwey große ſchöne Volutae Ovatae, Kugel-Schnecken, Bullae, braun geſprenkelte und ſchön polirte, geſprenkelte Kibits-Eyer. Num. 241.
66 Zwey dito, Cochleae Globoſae, ſehr ſchön, hell geſprenkelt, bläulich und röthlich geflammt. Num. 242.
67 Zwey kleine Eyförmige Porcellanen, von vortreflichen Farben, Num. 243.
68 Twee Blaasjes, längliche, röthlich geſprenkelte Agaate Backjes. Num. 244.
69 Zwey ganz vortrefliche Kibits- oder Tauben-Eyer, Nux marina, teſta admodum ſubtili, roth geſprenkelt und gebandelt; wegen ihrer Schönheit und Vortreflichkeit koſtbar. Num. 245.
70 Zwey bräunliche und blaulich geſprenkelte Compagnons der vorigen. Num. 246.
71 Zwey dito kleiner, braun-bunt. Num. 247.
72 Zwey längliche geſprenkelte Kibits-Eyer. Num. 248.
73 Zwey dito blaßer und geſtrieft. Num. 249.
74 Vier dito, verſchieden. Num. 250.

75 Drey dito, ſchön geflammt und marmorirt. Num. 251.
76 Vier dito kleiner und verſchieden. Num. 252.
77 Ein ſchön braunes geknobeltes Belhoorn; ein ſeltenes Stück. cf. Rump.. Amb. Rar. Tab. 27. Num. 1. Num. 428.
78 Ein Cochlea ſtriata altera, Olyhoorn, dunkel, geribbt, mit weißen Tropfen. Num. 429.
79 Zwey dito, blaſſer, ſchön, verſchieden. Num. 430.
80 Drey dito klein, ſehr ſchön. Num. 431.
81 Een Schildpard-Steertjen, mit weißen Binden und violet und roth gefärbten Cirkeln. Num. 403.
82 Zwey dito kleiner, verſchieden, geknobelt. Num. 404.
83 Eine ſchöne Cochlea patula, Wydmonder, geknobelt. Num. 405.
84 Ein dito, kleiner, zarter, ſchön. Num. 406.
85 Zwey ſchöne kleine Belhoerner, mit bunten geknobelten Cirkeln. Num. 407.
86 Drey ſchöne kleine Kibits-Eyer, und 2 dito geſtreckte, etwas größer. Num. 543.
87 Ein Patula, Wydmonder, geknobelt. Num. 544.
88 Zwey kleine ſchöne Cochleae olcariae. Num. 549.

Zwölfte Abtheilung.

Porcellanae, ſeu Venereae; Porcelaines.

1 Zwey große ſchöne Porcellanae Maculatae, Schildpadhoorn. Num. 163.
2 Zwey ſchöne große Porcellanae Guttatae. Num. 164.
3 Ein Paar kleine, ſchöne, mit Tropfen beſetzte Porcellan-Schnecken. Num. 165.
4 Zwey dito, von gleicher Größe. Num. 166.
5 Ein großer, ſchöner doppelter Argus. Num. 167.
6 Zwey dito kleiner. Num. 168.
7 Drey dito, verſchieden an Farbe und Größe. Num. 169.
8 Zwey große Thoracia Oculata, Witt-Oogjes. Num. 170.
9 Zwey Paar dito, ſtellatae. Num. 171.
10 Zwey Paar dito, kleinere, geſtreckte. Num. 172.
11 Zwey Cauris, mit violeten Rücken. Num. 173.
12 Zwey grau geflammte Achat-Porcellanen. Num. 174.
13 Zwey ſchöne dunkelbraune Schlangen-Köpfe mit weißen Augen. Num. 175.
14 Ein großes Ovum, Porſelleinhoorn, kirſchbraun im Munde. Num. 176.
15 Zwey dito, kleiner, ſehr ſchön. Num. 177.
16 Vier Porcellanen, verſchiedener Sorte. Num. 178.
17 Fünf dito, wobey ein Ovum. Num. 179.
18 Zwey Porcellanae ſalitae, Salz-Körnchen, Zoutkorreltjes. Num. 180.
19 Drey dito, kleiner, und ſchön. Num. 181.
20 Fünf verſchiedene Schlangen-Köpfe. Num. 182.
21 Zwey kleine ſchöne Iſabellen, an der Spitze Orange-gelb. Num. 183.
22 Vier durchſcheinende witte Jamboezen, Hoogruggens. Num. 184.
23 Fünf verſchiedene kleine Porcellanae, 2 Schlangen, gemeine Cauris &c. Num. 551.

Varia.

Varia.

1 Eine ſchöne gekräuſelte lichtbraune Chineſiſche Pagode, le Toit Chinois, cul de lampe. Num. 32.
2 Zwey kleine ſchwarze Bürſten. Num. 36.
3 Eine vortreffliche und koſtbare Sammlung auserleſener Schnecken, von den bereits angeführten Sorten, beſtehend aus 37 Stück, künſtlich nach verſchiedenen Seiten und Wendungen durchſchnitten, oder angeſchliffen; wohl conſervirt. Bey einem jeden dieſer Stücke iſt durch den dabey angebrachten vortheilhaften Schnitt die innere wunderbare Bauart deutlich zu erkennen. Die vorzüglichſten darunter ſind: Ein mit ſeinen äußeren Wänden parallel durchſchnittener Nautilus craſſus; eine ſchöne Krabben-Schnecke; einige Voluten, Porcellanen, See-Pfriemen, Flügel-Schnecken, Purpur- und Kräuſel-Schnecken ꝛc. ꝛc. Von verſchiedenen derſelben ſind Segmenta befindlich. Num. 240.
4 Ein ſchöner großer Ochſen-Kopf, gehörnte Sturmhaube, über 10 Zoll lang. Num. 469.
5 Ein dito, kleiner, geknobelt, geſprenkelt, 7 Zoll lang, mit geflecktem Saume, und gezähnelter Mündung. Num. 470.
6 Ein dito, noch kleiner, 4 Zoll lang. Num. 471.
7 Eine große ſchöne gehörnte Flügel-Schnecke, pfirſichblüht gefärbter Mündung, über 10 Zoll lang. Num. 472.
8 Eine große dito, nicht polirt. Num. 473.
9 Eine dito, dito. Num. 474.
10 Eine dito, größer und ſchwerer. Num. 475.
11 Eine dito, noch größer. Num. 476.
12 Eine große geriefte Tonne, Wein-Faß. Num. 477.
13 Ein großes Cymbium, Kron Hoorn, über 1 Schuh lang. Num. 478.
14 Ein großes Buccinum Tritonis. Num. 479.
15 Eine große gehörnte Volute. Num. 480.
16 Ein Buccinum in einer Vva marina, oder Muſchel-Bruth. Num. 481.
17 Ein Stück von dito, kleiner. Num. 482.
18 Ein großes ſchönes geflecktes und durchgeſchnittenes Tritons-Horn. Num 483.
19 Sechs kleine gehörnte Voluten, Tyger-artig gefleckt, mit langen Wirbeln, verſchieden: gelb geblühmte, röthliche, hochgezackte, aufgerollte Schweitzer-Hoſen. Num 484.
20 Sechs dito, kleiner, unterſchiedlich; auch gekrönte Franſche Hörner. Num. 485.
21 Drey dito, mit kurzen Wirbeln. Num. 486.
22 Zwey ſehr große, 6 bis 7 Zoll lange feine gehörnte Voluten, hochgezackte Schweitzer-Hoſen. Num. 487.
23 Ein dito, etwas kleiner. Num. 488.
24 Vier dito, klein, weiß und grau. Num. 489.
25 Vier dito, größer, geſtreckt, verſchieden. Num. 490.
26 Vier dito, verſchieden. Num. 491.
27 Sechs dito kleiner, unterſchiedlich. Num. 492.
28 Twee Krull-Hoerner, geknobelt, la robe de Perſe. Num. 493.

29 Ein dito größer, ſchöner Baſtard Purper-Sleck, Onyx marina, mit dunkel-braunen Linien, auf milchfarbenem Grunde. Num. 494.

30 Zwey kleine ſchöne Onyx marina. Num. 495.

31 Zwey große ſchöne Murices, mit dickem gezacktem Wirbel und gebogenem langen Spindel. Num. 496.

32 Zwey weiße kleine gehörnte Voluten, mit gelben gewürfelten, nebſt 1 blaß-gelben Schneppen-Kopf. Num. 497.

33 Fünf große Porcellanae, Klip-Kouſſen, Mollen, blinde Argus &c. Num. 498.

34 Zwey ſchöne Zout-Korreltjes, porcellanae ſalitae. Num. 499.

35 Zwey kleinere dito, mit abſonderlich gefärbten Rücken. Num. 500

36 Zehn kleine Porcellanen, Mollen, geſprenkelte Schlangen-Köpfe ꝛc. Num. 501.

37 Ein ſchöner großer Trochus Maculoſus, mit angeflogenem rothen Corallen-Flecken. Num. 502.

38 Neun kleine dunkelbraune gebandete Porcellanen, Eſels. Num. 503.

39 Zehn dito. Num. 504.

40 Neun dito dito, blaß, milchfarben, violet ꝛc. Num. 505.

41 Fünf Buccina Tritonis, von der mittlern Sorte, bedeckt mit Schlam und Wurm-Röhren. Num. 506.

42 Sechs Buccina, gemeiner, aber verſchiedener Sorte. Num. 507.

43 Acht dito, noch kleiner, verſchieden. Num. 508.

44 Ein ſchöner Murex ſaxatilis, Brandhoorn. Num. 509.

45 Ein dito kleiner, weiß. Num. 510.

46 Zwey dito braun und kleiner. Num. 511.

47 Drey dito kleiner, grau, verſchieden. Num. 512.

48 Drey dito, Ramoſi, größer, verſchieden. Num. 513.

49 Vier Schneppen-Köpfe, verſchiedener Couleur, wobey einer Schiefer-blau. Num. 514.

50 Drey geknobelte Kasketten, mit ſchwarz-braunen, blauen und weiſſen Banden. Num. 515.

51 Ein kleiner weißer Murex Ramoſus, und 1 klein breitliegendes Buccinum, mit Dornen. Num. 516.

52 Zehn kleine Pendadactyli. Num. 517.

53 Neun dito. Num. 518.

54 Ein Alata, 2 kleine graue Krabben. Num. 519.

55 Fünf kleine Pentadactyli. Num. 520.

56 Sechszehn gemeine Trompeten, verſchiedener Gattung. Num. 521.

57 Vier dito feiner, weißlich, dunkelblau. Num. 522.

58 Drey Schneppen-Köpfe. Num. 523.

59 Drey größere Murices Saxatiles. Num. 524.

60 Vier dito kleiner, verſchieden. Num. 525.

61 Vier dito noch kleiner, dunkelblau. Num. 526.

62 Eine ſchwere weiße Flügel-Schnecke. Num. 527.

63 Ein ſchöner geknobelter bunter Ochſen-Kopf. Num. 528.

64 Ein Bucc. Tritt. mit abgeſchnittenem Wirbel, eine gehornte Fleder-Mauß, Letterhoorn. Num. 529.

65 Vier Buccina, wobey die Satyre. Num. 530.

66 Eine

66 Eine Menge Schnecken, Buccina, Caſſides, Voluten &c. Num. 564.
67 Achtzehn verſchiedene Stücke. Num. 565.
68 Zehn Stück dito. Num. 566.
69 Eine Menge kleine durchbrochene Pyramiden, falſche Wendel-Treppen. Num. 567.
70 Eine Menge kleiner gebandeter Porcellanen, graue Eſeltjes. Num. 568.
71 Eine Menge von kleinen Eyer-Dottern, Strombis und Kräuſel-Schnecken. Num. 569.
72 Eine große Sammlung kleiner auserleſener Schnecken und Muſcheln, auf 8 Tafeln von Pappe, in 158 Fächern und eben ſo vielen verſchiedenen Sorten, zur Anlage eines Conchylien-Cabinets, en Miniature. Num. 570.
73 Eine Collection der kleinſten und ſchönſten Schnecken und Muſcheln, in 12 Käſtlein von Pappe, mit Glas bedeckt; deren jedes 15 Fächer enthält; dieſe ſchlieſſen beynahe 180 diverſe Sorten in ſich. Num. 571.
74 Eine eben ſolche Sammlung in 12 Käſtlein, von der nehmlichen Art, deren jedes 8 Fächer faßt, und ziemlich ſtark verſehen iſt; enthält die vorigen Gattungen in größern Stücken, wobey auch kleine Sorten ſind; größtentheils Schnecken. Num. 572.
75 Eine Collection von kleinen Schnecken und Muſcheln, in 12 Käſtlein von Papp und Glas, mit 96 Fächern; wohl beſetzt. Num. 573.
76 Eine Sammlung, welche eben daſſelbe, und noch ein mehreres enthält, von den feinſten Schnecken und Muſcheln, in 12 Käſtlein mit Glas, deren jedes 12 Fächer enthält. Num. 574.
77 Drey Käſtlein von Pappe und Glas, deren jedes 12 Fächer enthält, mit diverſen feinen Schnecken und Muſcheln. Num. 575.
78 Ein dito, mit 10 kleinen Cochleis lunar. minor. gelblich, und liniret. Num. 576.
79 Ein dito, darin 19 Cornula, eingedruckte Poſt-Hörner. Num. 577.
80 Ein dito, darin Vva marina, Muſchel-Brut, Meer-Tulpe, und andere kleine Marina. Num. 578.
81 Ein dito, mit einer Menge kleiner ſchöner Kräuſel-Schnecken, Voluten ꝛc. Num. 579.
82 Ein dito, mit einer Menge kleiner gelber, und rother Eyerdotter. Num. 580.
83 Ein dito, mit einer Anzahl Porcellanae, Guttatae, bunte Schlangen-Köpfe. Num. 581.
84 Ein dito, mit einer Menge gemeiner gelber Schlangen-Köpfe, Meer-Pfriemen ꝛc. Num. 582.
85 Ein dito, mit einer großen Anzahl Aſellis, Eſeltjes, braune, graue, blaue. Num. 583.
86 Ein dito, mit kleinen ſchönen granulirten Porcellanen, Nuſſatellanae granulatae, Ryskorrels, nebſt Buccinis. Num. 584.
87 Ein dito, mit 14 größern Porcellanen. Num. 585.
88 Ein dito, mit einer Menge von Eyerdottern, Pyramiden, Buccinis &c. Num. 586.
89 Ein dito, mit 14 kleinen Porcellanen, Thoracia, Colic, Cauris; 2 größere Porcellanae guttatae, und kleine Pyramidalen. Num. 587.
90 Ein dito, mit einer Menge größerer und kleinerer Pyramidal-Schnecken, Buccina, Voluten ꝛc. Num. 588.
91 Ein dito, mit kleinen Voluten, Porcellanen, eingedruckten Eyerdottern; nebſt einer Menge violeter Stacheln vom Echino marino, Zeeappel. Num. 589 & 590.

B. Bivalves, Muſcheln.

Erſte Abtheilung.

Oſtrea; Huitres.

1 Zwey ſchöne, rein geſchliffene Perlmutter-Schalen, mittlerer Größe. Num. 86.
2 Eine ſchöne, ausnehmend reine Perlmutter-Muſchel, welche am Rande mit lebhaften Regenbogen-Farben ſpielt; äußerlich mit abwechſelnden weißen und olivenfarbnen Bändern. Num. 156.
3 Ein ſchöner doppelter Hanen-Kamm, dunkelbraun. Num. 134.
4 Eine auserleſene kleine Auſter, mit einem ganzen Neſte verſchiedner Wurmröhren, ſonderbar verwachſen. Num. 161.
5 Eine dito, mit Röhrlein und Muſcheln. Num. 162.
6 Drey kleine, wohl gereinigte monſtröſe Auſters, rother Hanen-Kamm, mit Muſcheln, Schnecken, Wurmröhren und Holz verwachſen. Num. 183.
7 Zwey zarte feine abgeſchliffene violete Oſtrea. Num. 177.
8 Zwey dito, kleiner, ſilberfarben. Num. 178.
9 Drey dito, verſchieden. Num. 179.

Zweyte Abtheilung.

Chamae; Cames.

1 Ein ſchönes, groſes, gereiftes, graues Strick-Doublet. Num. 19.
2 Eine ſchöne, groſe, längliche Strick-Muſchel. Num. 155.
3 Eine groſe Remies, platte Chama rotunda granoſa. Num. 1.
4 Ein dito kleiner, am Gelenk aſchfarbig, gezähnelt. Num. 2.
5 Sechs Stück glatte Gapers, verſchieden, gerieft: Chama granoſa, lunaris, baſtard arca levis &c. Num. 21.
6 Zwey groſe weiße Glatt-Muſcheln, gewölbt, und flach. Num. 186.
7 Zwey dito, gröſer, und ſtärker. Num. 187.
8 Eine Bocaſſans-Muſchel, mit ſchwachen Sonnenſtrahlen. Num. 3.
9 Ein dito. Num. 4.
10 Ein dito. Num. 5.
11 Zwey braune Chamae lunares, oder Bocaſſ. nebſt einer kleinen St. Jacobs-Schulp, Corallenfarben. Num. 6.
12 Ein Doublet, Chama maccaſſarica levis, mit braunen Sonnenſtrahlen. Num. 67.
13 Zwey Chamae lunares, braun geſtriefte Glatt-Muſcheln. Num. 12.
14 Zwey kleine zarte feine Sonnenſtrahl-Doublets. Num. 9.
15 Drey kleine, Chama virgata, und Chamae lunares. Num. 25.
16 Zwey zarte Aſch-farbene, dunkelblaue Chamae, blaue Roſen, und Regenbogen-Muſcheln. Num. 97.
17 Vier kleine Gapers, länglich, verſchieden, Regenbogen. Num. 154.

18 Zwey

18 Zwey dito, größer: eine runde ſchwere gelbe Chama; eine umwundene Orangen-Schulp. Num. 68.
19 Drey ſchöne glatte, bunte Remies-Muſcheln; eine davon iſt mit ſchlangenförmigen Röhrlein verſehen. Num. 96.
20 Sechs Stück kleine Scherfjes, allerhand Art. Num. 88.
21 Neun Chamae, verſchiedner Größe, Structur, und Zeichnung. Num. 109.
22 Zwey dicke weiße, glatte Chamae circinatae. Num. 60.
23 Zwey dito, mit ſchönen hohen Rippen; ſeltne ſchöne Krauslippe. Num. 59.
24 Ein Doublet von der weißen Chama granoſa, Robben-Zunge. Num. 103.
25 Ein dito, eben ſo gut. Num. 104.
26 Zwey dito, größer, rund und flach; kleine, und große Tygerstong. Num. 105.
27 Eine granoſa, inwendig roth und gelblich, große Tygers-Zunge. Num. 113.
28 Zwey dito, kleiner, eine runde längliche Tygers-Zunge; eine tellina arenoſa, inwendig dunkel violet. Num. 106
29 Ein kleines braun gefleckte Waffel-Eiſen-Doublet. Num. 108.
30 Zwey ſchöne verſchiedene Tyger-Zungen, inwendig ſchwefelgelb und roth. Num. 114.
31 Zwey dito, rund, verſchiedner Größe, überaus ſchön, als mit Fiſch-Schuppen beſetzt. Num. 107.
32 Ein kleines längliches Venus-Lavoir. Num. 112.
33 Ein Doublet von dito, größer. Num. 111.
34 Ein Doublet, Chama circinata, glatte Venus lavoir. Num. 46.
35 Ein Doublet, Chama granoſa, tellina arenoſa, inwendig wohl gezeichnet. Num. 122.
36 Drey Chagrin-Muſcheln, mit rothen Strahlen. Num. 22.
37 Ein Paar graue alte Weiber. Num. 20.
38 Ein ſchön Perſpectiv-Doublet, Chama optica, griechiſche A-Muſchel; braun auf weiß. Num. 18.
39 Eine ſchöne kleine Chama Optica, griechiſch A-Muſchel. Num. 66.
40 Ein ſchönes Venus-Muſchel-Doublet, mit Haaren. Num. 136.
41 Ein dito Doublet, dunkler. Num. 137.
42 Zwey Doublet dito, heller. Num. 138.
43 Zwey feine alte Weiber-Muſcheln, la vieille ridèe. Num. 23.
44 Ein klein gewürfeltes Doublet, von der Chama lunaris. Num. 13.
45 Zwey Paar dito kleiner, ſchön geſprenkelt. Num. 14.
46 Zwey Eyer-Muſchel-Doublet, verſchieden. Num. 16.
47 Ein klein umwunden Remies-Schulp-Doublet, Num. 89.
48 Ein zart weiß Ey-Doublet. Num. 45.
49 Ein weißes Doublet mit hellbraunen Flecken, von der Chama circinata. Num. 90.
50 Ein dito Doublet, aſchgrau geſprenkelt, mit erhabenen Cirkeln, inwendig gefleckt. Num. 91.
51 Zwey kleine Doublet von Remies-Strahlen, mit quer laufenden weißen Banden, wobey 1 dito hellbraun, mit dunkeln Banden. Num 87.
52 Vier Stück verſchiedener Gattung, gefleckte Kammſchulp, abgeſchnittene Kammſchulp, Baſtard are &c. Num. 52.
53 Sechs kleine bunte Scherfjes. Num. 147.
54 Drey Doublet, kleine Chama Optica. Num. 110.
55 Zwey kleine flaue Perſpectiv-Doublet. Num. 80.

 Dritte

Dritte Abtheilung.

Muſculi, ſive Mutili; Moules.

1 Ein groß ſchön gezacktes Stock-Oeſters-Doublet, Pinna lata, Schinken mit Dornen. Num. 84.
2 Zwey Doublet von dito, kleiner. Num. 85.
3 Zwey längliche mit Strahlen gezeichnete Chagrin-Muſcheln. Num. 125.
4 Zwey dito, kleiner. Num. 126.
5 Dito dito, verſchieden. Num. 127.
6 Zwey längliche weiße Roſen-Muſcheln. Num. 98.
7 Zwey Purpur-rothe Papageyen-Zungen. Num. 99.
8 Zwey ſchöne weiße Roſen-Muſcheln, inwendig Schwefel-gelb. Num. 100.
9 Zwey Purpurfarbene Roſen-Muſcheln. Num. 101.
10 Zwey dito, wie vorher, kleiner. Num. 102.
11 Zwey Paar große weiße ewige Gapers, und klein zart geſtreckt Perlmutter-Doublet. Num. 51.
12 Sieben verſchiedene kleine gewölbte Muſcheln. Num. 188.
13 Ein Paar große dunkel-grüne Perlmutter-Moſſelen. Num. 10.
14 Zwey Paar Blau-Bart, kleine holländiſche Baſt. arca. Num. 11.
15 Drey Doublets von dito, fein, ſchön polirt. Num. 160.
16 Zwey ſchöne große Perlmutter-Schauffeln. Num. 78.
17 Ein ſchönes Rauchbart-Doublet. Num. 94.
18 Ein Paar dito, kleiner, zarter. Num 95.
19 Ein kleines Doublet von der Arca Noae. Num. 123.
20 Ein kleines Gras-grünes Moſſeln-Doublet. Num. 79.
21 Drey feine Perlfarbene Muſcheln, nebſt zwey kleinen, mit Haaren. Num. 195.
22 Zwey dunkel-blaue Krum-Schnäbel, nebſt einer violetten ſchönen Chama Granoſa. Num. 196.
23 Drey kleine Sägen-Doublets, violet, gelb, weiß. Num. 17.
24 Zehn Paar kleine dito, verſchieden. Num. 124.

Vierte Abtheilung.

Cordiformes; Coeurs.

1 Ein großes, ſchönes, weißes Ochſen-Herz-Doublet. Num. 117.
2 Ein dito doublet, Coeur de Boeuf. Num. 7.
3 Ein Ochſen-Herz-Doublet. Num. 120.
4 Ein dito mit kleinen Dornen und Banden. Num. 8.
5 Ein dito Doublet. Num. 151.
6 Zwey große Schaaben von dito. Num. 139.
7 Zwey geſchupte, gefleckte, gezähnelte Herz-Muſcheln. Num. 61.
8 Zwey Pectines Virginei. Num. 93.
9 Zwey kleine verſchiedene Herz-Muſcheln. Num. 62.
10 Drey dito von verſchiedener Farbe und Structur. Num. 63.

11 Ein

11 Ein Pecten bullatus, weiß und platt. Num. 64.
12 Drey Doublet vom doppelten Venus-Herz. Num. 130.
13 Drey Stück von dito. Num. 131.
14 Ein Doublet von dito. Num. 121.
15 Eine große ſchwere Baſtard-Arca. Num. 189.
16 Sieben verſchiedene Stücke vom doppelten Venus-Herz. Num. 24.
17 Ein klein Doublet von der Kamm-Muſchel, ohne Ohren. Num. 50.
18 Ein kleiner Pecten Virgineus. Num. 92.
19 Ein weißes gelb linirtes Venus-Herz. Num. 118.
20 Ein kleiner zarter dito. Num. 119.
21 Zwey Schalen von der rothen Erdbeere. Num. 150.
22 Zwey dito. Num. 190.
23 Vier Stück gereifte Kamm-Muſcheln, ohne Ohren. Num. 47.
24 Drey dito kleiner, hellroth, gezähnelt. Num. 48.
25 Vier dito, verſchieden. Num. 49.
26 Ein ſchönes, weißes, zartes Nagel-Schulp-Doublet, Hohl-Ziegel, wohl conſerviret. Num. 69.
27 Ein dito Doublet. Num. 73.
28 Zwey Stück dito kleiner, ſchwächer geſchupt. Num. 70.
29 Zwey dito dito, verſchieden. Num. 71.
30 Zwey dito, mit hellrothen Cirkeln. Num. 72.
31 Vier dito, wobey ein Doublet. Num. 75.
32 Ein dito Doublet, mit See-Schlam befleckt. Num. 74.
33 Zwey Muſcheln von länglichen weißen genagelten See-Bären. Num. 128.
34 Drey dito, verſchieden. Num. 129.
35 Zwey ſchöne weiße dito. Num. 38.
36 Ein Doublet von der Japaniſchen Perſpectiv-Muſchel. Num. 148.
37 Ein dito Doublet, ſehr ſchön. Num. 149.

Fünfte Abtheilung.

Pectines; Peignes.

1 Ein groß St. Jacobs Schulp-Doublet, weiß und blaßroth. Num. 34.
2 Ein Paar dito, größer und ſchöner. Num. 35.
3 Zwey große Deckel von dito. Num. 36.
4 Zwey dito dito, größer, ſchöner, mit kleinen Schlangen-förmigen Röhren verwachſen. Num. 37.
5 Ein prächtiger bunter Mantel, mit einem Ohre geribbt, mit hellrothen, dunkeln und weißen Banden. Num. 140.
6 Ein dito kleiner, ſchön Orange-gelb und dunkelroth. Num. 141.
7 Drey dito, bunt, verſchieden, weiß, violet, braun, granulirt; inwendig Purpur- und Zinnober-Farbe. Num. 142.
8 Ein Doublet von dito, groß und ſchön. Num. 143.
9 Zwey Stück dito, wobey ein Deckel. Num. 144.

10 Zwey dito, grau geſprenkelt, mit einem Ohr. Num. 145.
11 Drey weiße ſtark gewölbte Jacobs-Schulpen. Num. 146.
12 Zwey weiße gefurchte dito. Num. 41.
13 Zwey ſchöne große, zarte, Zinnober-rothe Pectines, verſchieden. Num. 191.
14 Drey dito bunt, wobey ein ſchöner Deckel. Num. 192.
15 Ein dito fein, mit weiß und hellroth. Num. 30.
16 Eine rothe ſchöne Corallen-Muſchel. Num. 29.
17 Vier ſchöne Kamm-Muſcheln, wobey ein ſchön braun gefleckt Mantel-Doublet. &c. Num. 28.
18 Ein ſchön Buntmantel-Doublet, bräunlich, mit ſcharfen Dornen. Num. 33.
19 Zwey große lichtbraune Compas-Muſcheln. Num. 115.
20 Zwey dito kleiner, verſchieden, ſehr gut. Num. 116.
21 Zwey große ſchöne Jacobs-Schulpen, mit Purpur-rothen Banden. Num. 42.
22 Zwey ſchöne große Ey-Muſcheln. Num. 32.
23 Ein fein, weiß Nagel-Muſchel-Doublet. Num. 31.
24 Vier feine gezackte Pectines, eine Katzen-Zunge, 2 abgeleckte Katzen-Zungen, ein klein ſchönes Türkiſch Lager. Num. 44.
25 Drey ſchieferfarbene Pectines, ſchwarze Weide-Taſchen. Num. 132.
26 Drey Pectines rotundi, verſchieden, davon eins incruſtiret. Num. 65.
27 Sieben Pectines, verſchiedner Größe und Farbe, als bunte Corall Hanen-Kamm, kleine bunte Mäntel, mit einem Ohr ꝛc. Num. 26.
28 Fünf dito, verſchieden, wobey eine kleine Nagel-Muſchel. Num. 27.
29 Zwey kleine braune Jacobs-Muſcheln, mit gefleckten Ribben. Num. 43.
30 Zwey Doublets, Pectines, verſchieden, weiß, braun, granulirt, gefleckt; wobey weiße Vogelſchulp, gezackte Weide-Taſche ꝛc. Num. 133.
31 Vier Stück verſchiedne Pectunculi, Jäger-Taſche ꝛc. Num. 40.

Sechste Abtheilung.

Solenes, ſive Vngues; Manches de Couteau.

1 Sechs Stück kleine Vaginae, Meſſer-Schalen. Num. 181.
2 Vier Stück Priapi, dactyli, Ungariſche Säbel. Num. 180.
3 Ein groß ſchön Orgel-Pfeifen-Doublet. Num. 81.
4 Zwey Stück dito, kleiner. Num. 82.
5 Zwey dito, dito, kleiner. Num. 83.
6 Ein Pohlniſches Säbel-Doublet. Num. 135.
7 Ein kleines, wohl gezeichnetes Doublet, von dito. Num. 182.

Varia.

1 Zwey gelbe Eyer-Muſcheln, gelbroth am Munde. Num. 15.
2 Sieben Stück von den doppelten Venus-Herzen. Num. 24.
3 Eine ſchöne hochgezackte Lazarus-Klappe, hochroth. Num. 39.
4 Zwey rothe violete gezackte Mäntel. Num. 53.

5 Drey dito, kleine geknötelte blutrothe Lazarus-Klappe. Num. 54.

6 Ein ſchönes Oſtreum plicatum, geſchupte Lazarus-Klappe, verwachſen, mit kleinen Muſcheln. Num. 55.

7 Ein dito, weiß und grau. Num. 56.

8 Sechs dito, dito, klein, gelb, braun, wobey ein kleines ſchönes Orange-Schulp-Doublet. Num. 57.

9 Drey dito, ſehr ſchön, monſtrös, verwachſen ꝛc. Num. 58.

10 Ein ſchönes feines Perlmutter Muſchel-Doublet, Crucifix, lateiniſche T-Muſchel, ſpaniſche Max Doublet. Num. 76.

11 Zwey Stück von dito. Num. 77.

12 Drey kleine Stern-Patellen. Num. 152.

13 Vier dito, größere Klipkleber. Num. 153.

14 Eine kleine lateiniſche T-Muſchel. Num. 157.

15 Drey verſchiedene, ſchön gezeichnete, perlfarbene Meer-Ohren. Num. 158.

16 Drey dito, größer und ſchöner. Num. 159.

17 Ein großer, weißer, tiefer Klipkleber, mit Ribben, nebſt 1 dito glatt. Num. 163.

18 Ein dito, mit See-Schlamm und Tubulis; inwendig mit ſilberfarbner und brauner Glaſur. Num. 164.

19 Ein dito, kleiner, ſchön, und geribbet. Num. 165.

20 Zwey dito, kleiner, flacher. Num. 166.

21 Zwey flache Stern-Patellen. Num. 167.

22 Zwey dito, braun, weiß, flach. Num. 168.

23 Zwey dito, kleiner, verſchieden. Num. 169.

24 Eine ſchöne tiefe, braune Stern-Patelle. Num. 170.

25 Zwey ſchöne dito, kleiner, verſchieden. Num. 171.

26 Zwey dito, dito. Num. 172.

27 Drey dito, weiß, geribbet, verſchieden. Num. 173.

28 Ein dito, gelb, oval rund. Num. 174.

29 Ein dito, ſtärker, mit braunrothen Ribben, inwendig an der Spitze Meer-grün. Num. 175.

30 Drey Lämpgens, verſchieden. Num. 176.

31 Drey große Archen Noä. Num. 184.

32 Drey dito kleiner, bunt gefleckt. Num. 185.

33 Eine ſchöne blutrothe Lazarus-Muſchel. Num. 193.

34 Zwey dito kleiner, vortreflich. Num. 194.

35 Vier Archen, Schiffchen, mit Schlamm und Wurm-Röhren. Num. 197.

36 Zwey ſchöne, reine, Perlmutter-farbene und gut gezeichnete Meer-Ohren. Num. 198.

37 Zwey dito kleiner, grünlich abgeſchliffen. Num. 199.

38 Ein dito groß, zart und ſchön. Num. 200.

39 Zwey weiße längliche Hauben, wobey noch die Fiſcher-Weiber-Haube. Num. 201.

40 Drey feine geſtreckte Matroſen-Kappen, wobey 3 dito beſchädiget. Num. 202.

41 Zwey ſehr ſchöne Horn-artige Deckel von Knobel-Horn, Geruch-Muſchel. Num. 203.

42 Eine ſehr große Perlmutter-Schaale, deren Diameter größer als 1 Schuh. Num. 204.

43 Eine runde Cirkel-Platte, aus einer geſchliffenen Perlmutter-Schaale geſchnitten, im Diameter über 6 Zoll. Num. 205.

44 Drey große ſchöne Perlmutter-Schale, im Diameter über 5 Zoll. Num. 206.

45 Drey dito, eben ſo ſchön. Num. 207.

46 Sechs dito dito. Num. 208 & 209.

47 Zwey große Stock-Oeſters, bis ein und einen halben Schuh lang, beſchädiget. Num. 210.

48 Ein Meer-Ohr, von der großen Sorte. Num. 211.

49 Eilf dito kleiner. Num. 212, 213 & 214.

50 Neun dito noch kleiner, verſchieden. Num. 215.

51 Bruth von der Concha anatifera. Num. 216.

52 Eine große Fluß-Muſchel mit 3 kleine verſchiedene Blau-Muſcheln. Num. 217.

53 Eine abgeſchliffene große dunkel-rothe Schaufel. Num. 218.

54 Vier Meer-Ohren, verſchiedener Größe. Num. 219.

55 Drey Patellen, wobey zwey große. Num. 220.

56 Sechs Auſters, wovon 3 an einander gewachſen ſind, mit Wurmröhren. Num. 221.

57 Zwey große Zinnober-rothe Pectines, mit einem Ohre, nebſt einem Deckel. Num. 222.

58 Fünf dito klein, verſchieden, ſehr gut. Num. 223.

59 Sieben Schiffchen, eines mit Corallen-Moos angeflogen. Num. 224.

60 Ein großer weißer ewige Gaper. Num. 225.

61 Ein dito kleiner, nebſt vier andern kleinen Muſcheln. Num. 226.

62 Ein Herz-Muſchel-Doublet, nebſt 1 dito kleiner. Num. 227.

63 Sieben Stück dito, einzeln, verſchieden. Num. 228.

64 Dreyzehn Stück kleine Muſcheln, worunter verſchiedene gute. Num. 229.

65 Neunzehn Stück dito, noch kleiner, darunter gute Stücke. Num. 230.

66 Fünf große ſchwere Ginn-Muſcheln, roh. Num. 231.

67 Vier dito kleiner. Num. 232.

68 Vier dito noch kleiner, flacher. Num. 233.

69 Eine beſonders monſtroeſe Auſter-Muſchel, mit großen und kleinen Tubulis verwachſen, mit Wurm-Löchern und mit See-Schlam incruſtiret, nebſt einer Verſteinerung, im Centro eine Warze, im Stuhle granulirt. Num. 234.

70 Eine ſchöne reine Dick-Muſchel. Nnm. 235.

71 Vier dito kleiner, verſchieden. Num. 236.

72 Sechs Stück feinere kleine Muſcheln; 2 weiße, zarte, ſcharfe Pectines, ohne Ohren, japaniſche Spieltaſche, Sonnenſtrahl ꝛc. Num. 237.

73 Fünf Stück Oſtrea plicata &c. Num. 238.

74 Zehn Stück Herz-Muſcheln und andere. Num. 239.

75 Sechs kleine Gapers. Num. 240.

76 Fünf verſchiedene Muſcheln, gelb, Oſtreum plicatum, verſteinerte Muſchel, bunte Mantel, Pecten, granulirt, mit rothem Corallen-Mooß angeflogen und braunen Tubulis &c. Num. 241.

77 Zwölf kleine Scherfjes. Num. 242.

78 Sechs Chamae, wobey ſtriatae, circinatae, granulatae &c. Num. 243.

79 Eine große Anzahl Auſter-Schalen, verſchiedner Größe, geſchliffen. Num. 244.

80 Zwölf Herzmuſchel-Schalen mit Farben angefüllt. Num. 245.

82 Sieben

81 Neun Auſters mit Wurm=Röhren. Num. 246.
82 Sieben dito, vortreflich. Num. 247.
83 Neun kleine Pectines, verſchiedner Couleur. Num. 248.
84 Dreyzehn kleine Herz=Muſcheln. Num. 249.
85 Funfzehn Meer=Ohren, wobey welche ſehr fein, und auch von der kleinſten Sorte; nebſt 4 ſehr kleinen blauen holländiſchen Muſcheln, geſchliffen. Num. 250.
86 Vierzehn Herz=Muſcheln, verſchiedener Größe. Num. 251.
87 Dreyzehn dito, feiner, auserleſen. Num. 252.
88 Dreyzehn platte, runde und längliche Dick=Muſcheln, wobey ein Compas. Num. 253.
89 Eine verſteinerte Patelle, Klipkleber. Num. 254.
90 Vier weiße, zarte Hauben. Num. 255.
91 Vier Patellen, verſchieden, nebſt 3 kleine blaue, von der kleinſten und feinſten Sorte. Num. 256.
92 Verſchiedene monſtroeſe Muſcheln, 1 Auſter mit einer calcinirten Cruſte; 1 Auſter mit einem kleinen Buccino; 2 kleine Auſters mit einem Pentadactylo, blau; 1 dito gelb; 1 kleine Chama in einem incruſtiret Buccino. Num. 257.
93 Drey große platte Chamae. Num. 258.
94 Vier verſchiedene große Herz=Muſcheln. Num. 259.
95 Vier dito kleiner, längliche, verſchieden. Num. 260.
96 Drey kleine bunte Chamae circinatae. Num. 261.
97 Vier bräunliche dickſchaligte ſchwere platte Chamae. Num. 262.
98 Vier dito kleiner, gelbbraun. Num. 263.
99 Drey dito noch kleiner. Num. 264.
100 Sechs leichte längliche Chamae, blaß tingirt. Num. 265.
101 Sechszehn dito, verſchieden. Num. 266.
102 Fünf weiße Radulae, Raſgen. Num. 267.
103 Sechs verſchiedene, auserleſene, wohl colorirte Pectines, Mäntel. Num. 268.
104 Eine Menge Muſcheln, verſchiedener Gattung. Num. 269.
105 Eine Menge kleinere Muſcheln, Schiel=Taſchen ꝛc. Num. 270.
106 Eine Menge verſchiedener anderer Sorten. Num. 271.
107 Eine große Anzahl Schnecken und Muſcheln. Num. 272.
108 Zwey Doublets, große Kamm=Muſcheln. Num. 273.
109 Zwey Doublets dito. Num. 274.
110 Zwey dito dito kleiner, wobey ein weißes. Num. 275.
111 Drey Doublets dito, noch kleiner. Num. 276.
112 Drey dito Schalen, und eben ſo viel Deckel. Num. 277.
113 Drey dito hornfarbige Deckel. Num. 278.
114 Zwey Doublets. Terebratula. Num. 279.

C. Wurm=Röhren und Conchylien=Bruth.

1 Eine große ſchöne Meer=Eichel.
2 Eine kleine, gebogene, gelbliche, beynahe durchſichtige Wurm=Röhre, Fiſch=Darm.

3 Drey dito, weiß, gerade und auch gebogen.
4 Drey Elephanten-Zähne.
5 Vier dito, abgebrochen.
6 Drey dito, kleiner.
7 Ein ſchönes Neſt durcheinander geſchlungener und wohlgereinigter Wurm-Röhren.
8 Ein dito kleiner, darin ein kleines Buccinum befindlich, und ein kleines gelbes Muſchel-Doublet, Fenſter-Lucken.
9 Vier Wurm-Röhren, 1 kleiner Elephanten-Zahn, 1 Stück von einer Horn-Schlange, 1 kleine gewundene gelbbraune Wurm-Röhre, 1 dito verſteinert, 1 Stück mit kleinen Meer-Tulpen.
10 Eine Menge zuſammen gewachſener kleiner Muſcheln, Schnecken, Röhren ꝛc.
11 Ein incruſtirtes Wurm-Röhren-Neſt, nebſt einer kleinen See-Bluhme.
12 Zwey kleine Wurm-Röhren und eben ſo viel Stücke Muſchel-Bruth, ſchwarze und weiße.
13 Vva marina, mit ſehr kleinen Blaſen, aus dem mittländiſchen Meere.
14 Ein dito, viel größer, mit etwas größern Blaſen.
15 Zwey dito dito.
16 Ein dito, mit ſehr großen Blaſen.
17 Ein dito dito.
18 Vier Stücke dito, wobey verhärtete ſind.
19 Ein ganz großes Neſt Wurm-Röhre.

III. Vegetabilien.

See-Gewächſe und See-Thiere.

A. Waſſer- und Land-Gewächſe.

1 Ein überaus dicker und ſchwerer weißer Corallen-Baum, über zwey Schuh hoch.
2 Ein dito von gleicher Größe, feiner und weißer, mit vielen Zacken und Aeſten, auf einem hölzernen Poſtement.
3 Ein dito mit dito, eben ſo groß, etwas gelber, mit Muſcheln und Wurm-Röhren ſtark verwachſen.
4 Ein dito dito, etwas kleiner.
5 Zwey ſchöne Corallen-Zinken von dito.
6 Ein überaus ſchöner Baum von der feinen weißen Coralle, mit großen holen Zweigen, ſehr durchwachſen und wohl gereinigt.
7 Ein klein zerbrochen Stück von dito.
8 Ein ſchön Stück mit Sternen, Aſtroites, Corall. ſtellat.
9 Ein Stück Corallen-Mooß mit einem abgebrochenen rothen Zinken, nebſt ein dito Zinken, größer.
10 Ein ſchöner rother Corallen-Baum, ein Schuh lang, mit vielen großen und kleinen Wurm-Röhren und Muſcheln, ſtark beſetzt.

11 Ein für Kenner und Liebhaber ſehr koſtbar Stück von der feinſten Blut-Coralle auf der Mutter, welche 1 Schuh lang, und mit kleinen weißen und rothen Zinken, vielen Wurm-Röhren und Muſcheln ꝛc. ſtark verwachſen.
12 Ein ſtarker und gerader Zinke mit der Wurzel, von der raren feinen ſchwarzen Coralle.
13 Zwey große Stück Corallen-Mooß, mit Stauden, incruſtiret.
14 Zwey dito dito kleiner.
15 Eine Menge Zweige von dito, röthlich.
16 Ein dito auf der Mutter, ſchwärzlich.
17 Ein dito ſtärker, auf einem Poſtement.
18 Ein Baum mit vielen zarten Ruthen und der Wurzel, von der ſchwarzen bräunlichen Coralle; ein ſchönes Stück.
19 Drey ſchöne Zweige von der feinen weißen, braun gebandeten, in Knoten gewachſenen Schachelhalms-Coralle, Corall. articulat.
20 Eine Zinke von der weißen breitliegenden Coralle.
21 Zwey kleine gelblich incruſtirte Bäume.
22 Ein großer dicker über 2 Schuh langer Zinke, von der weißen weichen Coralle.
23 Ein dito dünner, größer, mit vielen Zweigen.
24 Ein klein graues Bäumchen von dito.
25 Eine ſehr große nordiſche See-Staude, von der weichen Coralle, Arbre de Mer.
26 Verſchiedene See-Kräuter und Wurzeln.
27 Einige von dito.
28 Eine Planta marina retiformis, über 5 Schuh lang, Pannache de Mer.
29 Ein dito über anderthalb Schuh lang, feiner, mit gelben Schlam überzogen.
30 Sechs kleine zarte plattgedruckte orientaliſche Corallen-Stauden.
31 Ein dito klein Bäumlein, roth auf weißem Corallen-Mooß nebſt 1 dito gelb, mit ſeiner Mutter, mit Schwam ꝛc. verwachſen.
32 Verſchiedene Land-Vegetabilien, Blumen, Saamen-Knoſpen, Blätter ꝛc.
33 Sieben Tafeln von Papier, mit angehefteten fein ſceletirten verſchiedenen Baum-Blättern.
34 Vierzehn verſchiedene kleine Plantae Marinae, theils mit, theils ohne der Mutter.
35 Funfzehn Stück dito.
36 Ein großer feiner Schwamm, röthlich; in der Form und Größe eines großen Tellers.
37 Ein dito mit Zweigen und Sternen-förmigen Löchern.
38 Ein dito kleiner, mit holen Zweigen gleich einem Becher.
39 Zwey Stück von dito, mürbe und zerbrechlich.
40 Zwey dito dito, weißer, durchlöchert.
41 Eine große Cocus-Nuß mit der äußern Schale.
42 Zwey dito, eben ſo groß.
43 Zwey dito dito.
44 Eine kleine Schale von dito, wobey eine große Cocus ꝛc.
45 Vier Stück von einer americaniſchen Mandel-Frucht aus Guyana, von langen ſchmalen Bäumen, gleich den Fichten, die Schale der Früchte iſt hart, wie ein Pfirſich-Kern, Nieren-förmig und wie eine Mandel am Geſchmack.
46 Ein ſchwamm-artiges See-Gewächſe, in einer Capſel von Glas.

47 Ein großer ſchwerer Corallen-Baum mit Glands de Mer verwachſen, Compagnon zu Num. 1.
48 Einige kleine verhärtete See-Kräuter und Schwam-artige Gewächſe.
49 Ein Stück von einer Wollen-artigen oſtindiſchen Baum-Rinde.
50 Eine längliche und mehrere runde Baumwollen-Früchte ꝛc.
51 Neunzehn Stück einländiſche und ausländiſche Gewächſe und Früchte; wobey Balſam-Nüße, Eſaus-Linſe, kleine Cocus-Nuß, Caſſa fiſtula, ſemen Acatiae, Egyptiacae, Flaſchen, monſtroeſe Kürbiſſe ꝛc.
52 Ein über vier Schuh langes und 1 Schuh dickes ausländiſches Schilf, oder Rohr-artiges Gewächſe mit einer dicken poroeſen Rinde, zerbrechlichen feinen Haut und ſtarkem faſerigem Marke, ſehr leicht; wobey ein Zucker-Rohr.
53 Einige Tannen-Zapfen, türkiſche Weitzen-Aehren und eine Cedern-Zapfe.
54 Sechszehn diverſe Hölzer, Baum-Rinden, Zweige ꝛc.
55 Eine Planta Retiformis, gelb. Vid. Num. 29.
56 Ein dito dito kleiner.
57 Ein ſchönes ſtarkes Herbarium vivum, mit einem Regiſter, welches jedesmall die Namen der Kräuter nach der Ordnung der vier 4 Jahrs-Zeiten enthält.
58 Ein dito kleiner, doch ſehr ſtark beſetzt; in alphabetiſcher Ordnung rangiret.
59 Ein dito viel größer, ſauberer, vollſtändiger, in 2 Fol. Bänden, mit Regiſtern und Futteralen. Theatrum magnum Botanicum, Hodegus Botanic. plantas, quas potiſſimum circa Hamburgum vel ſponte provenientes, vel ſtudioſe in hortis nutritas collexit.
60 Eine Sammlung feiner orientaliſcher Corallen-Stauden, von 21 Stück.
61 Eine kleine ſehr wohl verſehene Materia medica von 20 Schieb-Läden, deren jeder 36 Fächer enthält.

Hölzer.

1 Ein Täfelgen von Schwarzdorn.
2 Cedern-Holz.
3 Eiben-Holz.
4 Schießbeer-Holz.
5 Saſſafraß.
6 Eſchen-Holz.
7 Rhodiſer-Holz, oder Roſen-Holz von der Inſul Rhodis.
8 Birnbaum-Holz.
9 Holz aus Braſilien, um welches der ſchwarze Toback gewunden wird.
10 Dito, etwas ſchwärzer, aus Braſilien.
11 Pflaum-Baum, braun.
12 Weißdorn-Holz.
13 Roth Roſen-Holz.
14 Weiß Roſen-Holz.
15 Wilder Roſen-Dorn.
16 Pfirſchenbaum-Holz.
17 Engliſches graues Cypreſſen-Holz.

18 Cypreſſen-Holz aus Pohlen, gülbigt.
19 Lichtgraues Cypreſſen-Holz aus der Schweitz.
20 Birnbaum-Holz.
21 Fernebuc.
22 Cedern-Holz.
23 Zuckerkiſten-Holz, etwas bräunlich.
24 Buxbaum-Holz.
25 Zucker-Tann.
26 Fernebuc.
27 Nußbaum vom Stamm.
28 Eichen-Holz.
29 Engliſches Cypreſſen-Holz.
30 Schlangen-Holz aus Oſt-Indien.
31 Apfelbaum-Holz.
32 Roſen-Holz, etwas braun, von der Inſul Rhodis.
33 Buxbaum.
34 Roſen-Holz aus dem Orient.
35 Linden-Holz.
36 Rüſtern-Holz.
37 Eſchen-Holz.
38 Schwarz Eben-Holz.
39 Gelbes Roſen-Holz, von Rhodis.
40 Schwarz Eben-Holz, ganz dunkel.
41 Cedern-Holz, von der Wurzel.
43 Weißbüchen-Holz.
42 Wildes Roſen-Holz.
44 Wildes Birnbaum-Holz.
45 Fichten-Holz.
46 Zucker-Tann.
47 Zucker-Kiſten.
48 Eiben-Holz.
49 Rothbüchen-Holz.
50 Braune Erlen-Maſern.
51 Weiße Erlen-Maſern.
52 Roſen-Holz von der Wurzel, aus der Inſul Rhodis.
53 Sattelbaum.
54 Zwey Sorten Paradies-Holz.
55 Rhabarbara vom Stamm.
56 Wild Roſen-Holz.
57 Fernebuc.
58 Holz aus Braſilien.
59 Pappelbaum-Holz.
60 Birnbaum-Holz.
61 Roth Roſen-Holz.
62 Pohlniſch Cypreſſen-Holz.
63 Cypreſſen aus der Schweitz.

64 Cedern⸗Holz.
65 Ein dito, etwas mit Splint.
66 Nußbaum⸗Splint.
67 Nußbaum vom Stamm.
68 Weiden⸗Holz.
69 Jung Eſchen⸗Holz.
70 Holz aus Braſilien, um welches der Taback gewunden wird.
71 Pflaumbaum.
72 Schwarzdorn.
73 Weißdorn.
74 Rhodiſer⸗Holz.
75 Holunder⸗Holz.
76 Wacholder.
77 Weiß Roſen⸗Holz.
78 Rhodiſer⸗Holz.
79 Künſtlich gewachſen Holz, wie ein Sieb, aus Oſt⸗Indien.

B. See⸗Thiere.

1 Ein großes Caput Meduſae, in einer gläſernen Capſel.
2 Ein dito in dito.
3 Ein dito kleiner, in dito, welches ein See⸗Gewächſe umſchlungen hat.
4 Ein ungemein großer Echinus marinus ſaxatilis, Zee-Capel, Pomme de Mer decouverte.
5 Ein dito kleiner.
6 Zwey dito noch kleiner, aber ſchöner.
7 Zwey dito dito.
8 Ein dito größer, beſchädiget, nebſt 2 dito kleiner.
9 Drey dito kleiner, mit Stacheln.
10 Vier dito klein.
11 Vier dito dito.
12 Fünf dito, eben ſo.
13 Ein dito ſchön, weiße Knoten auf rothem Grunde.
14 Ein dito größer, rar, türkiſche Turban, Ourſin de la Mer rouge.
15 Ein rarer Echinus planus, Pannekoecken.
16 Sechs ganz kleine ſchöne Echini.
17 Ein kleiner rarer Echinometra ſetoſa oblonga; Spatagus, Pas de Poulain.
18 Ein rarer Echinus digitatus, Ourſinou Bouton de Mer.
19 Schalen und Knochen vom Gebiß der Echinorum.
20 Ein großer grauer Pila Marina.
21 Ein dito, rothgelb.
22 Ein dito, kleiner, falb.
23 Zwey dito, noch kleiner.
24 Drey dito, noch kleiner.

25 Zwey ſchöne Pennae Marinae, in einer ſchönen gläſernen Capſel mit Rahmen.
26 Ein dito, überaus zart.
27 Ein dito, ſtärker, in einer Capſel mit Glas; Meer-Pinſel.
28 Ein dito in dito.
29 Drey dito.
30 Ein ſehr großer ſtella marina pentactinoides, oder mit 5 Strahlen: Etoile de Mer; wohl conſervirt in einer gläſernen Capſel.
31 Ein dito in dito, größer, ſchöner, mit gebogenen Strahlen.
32 Ein dito in der Capſel, zerbrochen.
33 Ein dito in dito, kleiner, mit breiten flachen Strahlen.
34 Vier dito, verſchieden.
35 Sechs dito, kleiner.
36 Zehn dito, dito.
37 Sieben dito, dito.
38 Sechs dito, andrer Art.
39 Eine große Menge ganz kleiner See-Sterne.
40 Zwey dito groß, ſehr gut.
41 Zwey dito kleiner, wobey einer mit einem runden Leib.
42 Ein dito größer, mit ausnehmend ſtarken Dornen.
43 Ein dito etwas größer, glatt und rar.
44 Ein ſtella oligactis, mit 4 Strahlen.
45 Ein ſtella polyſactinoides, mit 13 Strahlen, rar.
46 Verſchiedene kleine Marina, wobey ein Ey, vom Haye.
47 Eine überaus große und ſchöne See-Maus.

C. See-Krebſe.

1 Ein ſchöner großer Hummer, auf einem Brett; nebſt Schale, und Scheere von einem großen Taſchen-Krebs.
2 Ein dito Hummer, eben ſo conſervirt, mit der Deviſe: Poſt mortem pulchrior.
3 Verſchiedene große und kleine Scheeren von dito.
4 Ein Cancer echinatus, mit glatten Beinen.
5 Ein dito, etwas kleiner.
6 Ein dito, größer, mit langen Beinen; Cancer ſpinoſus.
7 Ein dito, kleiner.
8 Ein ſchöner Squilla lata, Bären-Krebs, Vrſa cancer, Weiblein; rar.
9 Ein kleiner Hummer, mit bunter marmorirter Schale.
10 Locuſta marina, mit dornigtem Schilde; rar.
11 Ein ſchöner bläulicher Cancer Echi natus.
12 Zwey Schilde von dito.
13 Zwey dito, dito, noch ſchöner.
14 Ein Taſchen-Krebs, erwachſen mit einem ſchweren Stücke Wurm-Röhren, von ſandigem See-Schlamm, zweymahl ſo groß, als er ſelbſt iſt, und welches er auf ſeinem Kopfe trägt; ein ſehr ſonderbares Stück.

15 Ein

15 Ein dito, kleiner, Cancer marinus laevis, mit blutrothen Flecken auf ſeinem Schilde.
16 Ein Schild von dito, weiß, mit ſchwach violet-rothen Flammen.
17 Ein rares braunes Horn-artiges Krebs-Schild.
18 Ein Weiblein von dem nehmlichen Geſchlechte, beſonderer Gattung.
19 Ein dito, kleiner, röthlich.
20 Ein dito, weiß.
21 Ein kleiner Cancer ſulcatus.
22 Ein Cuman, mit 2 geraubten Buccinis.
23 Ein Horn von dem Cancro perverſo, oder Balancas. cf. num. 17.

IV. Inſecten.

A. Einländiſche Tag-Papilions.

1 Ein Tag-Vogel, von der auf den Kirſch-Bäumen ſich aufhaltenden ſchwärzlichen und geſelligen Dorn-Raupe. Von der erſten Claſſe.
2 Ein dito, der nehmliche. Cf. Röſels Inſ. Beluſt.
3 Von der großen geſelligen Dorn-Raupe, mit gelbrothen Flecken. Erſte Claſſe.
4 Ein dito, von der geſelligen Sammet-ſchwarzen Dorn-Raupe auf den großen Brenneßeln. Erſte Claſſe.
5 Ein dito dito.
6 Von der geſelligen Orange-gelben Raupe mit ſchwarzem Rücken und eben ſolchen Seiten-Streifen. Zweyte Claſſe.
7 Ein Tag-Vogel von der grünen Fenchel-Raupe mit ſchwarzen Streifen und roth-gelben Flecken. Zweyte Claſſe.
8 Ein dito wie Num. 6 doch ſchöner.
9 Ein dito, Compagnon zu Num. 7.
10 Ein Tag-Vogel von der einſamen Dorn-Raupe, mit halb gelben und halb weißem Rücken. Erſte Claſſe.
11 Ein dito, von der einſamen dickleibigen Dorn-Raupe, auf den kleinen Brenneßeln. Erſte Claße.
12 Ein dito wie Num. 10.
13 Von der auf Diſteln lebenden einſamen, gelben und grauen Dorn-Raupe. Erſte Claſſe.
14 Von der geſelligen gelb und ſchwarz geſtreiften Dorn-Raupe, auf dem Brenneßel. Erſte Claße.
15 Von der einſamen matt-grünen Raupe auf dem Wald-Kohl. Zweyte Claſſe.
16 Ein brauner Vogel mit hell-gelben Flecken. Erſte Claſſe.
17 Ein Schwefel-gelber Tag-Vogel mit 2 Orange-gelben Flecken.
18 Ein dito dito.
19 Ein kleiner grau- und weiß-gewäſſerter Tag-Vogel. Zweyte Claſſe.
20 Ein Tag-Vogel von der ſchwarz-köpfigten falbbraunen Pappel-Raupe. Zweyte Claſſe.

21 Ein dito, von der kleinen braunen ſchwarzgefleckten Dorn-Raupe, mit den weißen Rücken-Streifen. Vid. Röſels Inſ. Beluſt. pſ. 3. pag. 62.
22 Ein dito, der nehmliche.
23 Ein dito dito.
24 Ein Tag-Vogel, ſchwefelgelb, mit Orange-gelben und 2 braunen Flecken.
25 Ein dito.
26 Ein dito dito.
27 Von der ſchädlichen geſelligen Orange-gelben Raupe mit dem ſchwarzen Rücken und dergleichen Seiten-Strichen. Zweyte Claſſe.
28 Ein dito, mit bräunlichen Flügel-Spitzen.
29 Ein kleiner Tag-Vogel mit ſchwarzen Augen auf grauem Grund, braunroth auf der äußern Seite. Zweyte Claſſe.
30 Ein dito, inwendig violet.
31 Von dem dicken Gras-grünen und gelb brodirtem Schild-Räuplein. Zweyte Claſſe.
32 Ein dito, etwas kleiner.
33 Ein ſchöner Tag-Vogel, rauſchgelb, mit 2 großen rothen und 2 violetten Augen-Spiegeln.
34 Ein Vogel, größer als der vorige, dunkelbraun, mit rauſchgelben Flecken, und kleinen und großen Perlmutter-Flecken.
35 Ein dito, ſchwarz und weiß, am Gelenk der Flügel Zinnoberroth.
36 Ein dito, roth und ſchwarz, mit Perlmutter-Flecken, von der geſelligen gelb und ſchwarz geſtreiften Dorn-Raupe, auf den Brenneßeln.
37 Von der auf Diſteln lebenden einſamen gelb und grauen Dorn-Raupe. Erſte Claſſe.
38 Ein dito, weiß, ſchwärzlich, grünlich.
39 Ein dito, braun mit weißen Flecken, von einer Kraut-Raupe.
40 Von der ſchädlichen gelben und grauen Kraut-Raupe.
41 Ein kleiner Papilion, braun mit weißen Flecken und Perlmutter-Farben.
42 Von der großen geſelligen Dornen-Raupe, mit quadrirten gelbrothen Flecken.
43 Ein dito, mit ſchönen braunen Perlmutter-Flecken.
44 Eine Schachtel mit 23 Tag-Vögeln, wohl conſervirt, wobey 3 chyneſiſche Laternen-Träger.
45 Ein dito, mit 20 dito, von größerer Art.
46 Achtzehn dito, größerer Art, wobey auch ausländiſche.
47 Funfzehn dito, wobey ſehr ſchöne Stücke.
48 Eine Menge Flügel von mehrentheils ausländiſchen Papilions.

Nota. Von num. 1 bis num. 43 ſind alle Stücke in gläſernen, mit angeſtrichenen Rahmen wohl verſchloſſenen Capſeln aufbehalten.

B. Einländiſche Nacht-Papilions.

1 Ein kleiner Vogel von dem Jacobs-Räuplein, welches ſich auf der Jacobea ernähret. Zweyte Claſſe.
2 Ein dito, von der großen ſchlanken erdfarbenen Zapfen-Raupe. Zweyte Claſſe.

3 Von der groſſen rothen und fleiſchfarbenen Holz-Raupe. Zweyte Claſſe.
4 Ein dito, der nehmliche.
5 Von der groſſen braunen dunkelgeſtreiften Spannen-Raupe. Dritte Claſſe.
6 Von der dicken hellgelb und ſchwarzgefleckten Raupe
7 Von der gräulichweiſſen Spannen-Raupe, mit gelbem Bauche und ſchwarzen Flecken auf dem Rücken. Dritte Claſſe.
8 Von der ſchwarzhaarigten Bären-Raupe. Erſte Claſſe.
9 Von der groſſköpfigten haarigten braunen Raupe, mit rothen und blauen Knöpfen. Zweyte Claſſe.
10 Ein dito kleiner, dunkler.
11 Ein dito, gröſſer, heller.
12 Ein dito, von vermiſchten Couleurs.
13 Ein Nacht-Vogel von der groſſen ſchönen Wolfmilchs-Raupe. Erſte Claſſe.
14 Von der geſchwänzten ſchönen grün, gelb, weiſſ und braun geſtreiften Fichten-Raupe. Zweyte Claſſe.
15 Von der grünen, blaugeſchwänzten Linden-Raupe, mit ſchiefen rothen und gelben Seiten-Streifen. Erſte Claſſe
16 Von der groſſen geſchwänzten und geſpiegelten Wein-Raupe. Erſte Claſſe.
17 Ein dito, der nehmliche.
18 Von der ſchwarz und gelb geſtreiften haarigten groſſen Raupe. Zweyte Claſſe.
19 Von der glatten ſchwarzen, braunen und mit Pommeranzen-gelben Flecken geſprenkelten Raupe. Zweyte Claſſe.
20 Ein groſſer Vogel, von der ſchönen geſchwänzten Liguſter-Raupe, welche ſich auf dem Liguſtro oder Hartriegel-Strauch ernähret. Cf. aut. cit. pſ. 3. pag. 25.
21 Ein dito, Weiblein.
22 Ein kleiner brauner Nacht-Vogel. Erſte Claſſe.
23 Ein dito, mit Perlmutter-Flecken.
24 Ein dito dito.
25 Ein kleiner Vogel, von der ſchädlichen, geſelligen, geſtreiften Ringel-Raupe. Zweyte Claſſe.
26 Von der ſchädlichen glatten braunen Kraut-Raupe. Zweyte Claſſe.
27 Von der kleinen haarigten, ſchwarzen, roth geſtreiften und weiſſ gefleckten Raupe. Zweyte Claſſe.
28 Ein dito, geſprenkelt.
29 Ein dito, Weiblein.
30 Ein dito, noch gröſſer.
31 Ein kleiner dunkel-grauer Nacht-Vogel, mit zwey länglichen weiſſen Flecken. Zweyte Claſſe.
32 Ein dito, Weiblein.
33 Ein Vogel, Compagnons zu Num. 15.
34 Ein dito, mit zwey ſchwarzen Flecken und ſolchen Flügel-Spitzen.
35 Ein dito, Weiblein.
36 Ein Paar kleine weiſſe Nacht-Vögel.
37 Ein dito, heller, gröſſer.
38 Ein dito, ſein Weiblein.
39 Von der geſelligen braunen roth-haarigen ſchädlichen Baum-Raupe. Zweyte Claſſe.

40 Sein

40 Sein Weiblein.
41 Von der grünlich weißen Wollkraut-Raupe, welche ſich auf dem Herbaſco albo ernähret. Zweyte Claſſe.
42 Von der grauen, gelb und ſchwarz geſtreiften haarigten Raupe, mit rothen Knöpflein. Zweyte Claſſe.
43 Von der dicken Meer-grünen gelb geſtreiften und ſchwarz punktirten Raupe. Zweyte Claſſe.
44 Von der kleinen haarigten ſchwarzen roth-geſtreiften Raupe. Zweyte Claſſe.
45 Von der großen, rothen, fleiſchfarbenen Holz-Raupe. Zweyte Claſſe.
46 Von der kleineren, ſchlankeren, braungelben, filzhaarigten Quitten-Raupe. Zweyte Claſſe.
47 Von der glänzenden, blaßgrünen und ſchlanken Eichen-Raupe, mit gelben Streifen. Zweyte Claſſe.
48 Von der dicken Meer-grünen, gelb geſtreiften, ſchwarz punktirten Raupe.
49 Ein Nacht-Vogel, von der großen geſchwänzten grünen Raupe, mit ſieben Paar ſchrägen Seiten-Streifen, welche ſich auf dem Liguſtro ernähret. Weiblein.
50 Ein dito, Männlein. Erſte Claſſe.
51 Ein brauner Nacht-Vogel, Weiblein, mit 2 ſchönen violetten Augen-Spiegeln, von der einſamen, blau geſchwänzten, dicken grünen Raupe, mit ſchiefen weißen Seiten-Streifen.
52 Männlein, von der großen Wolfmilchs-Raupe. Erſte Claſſe.
53 Ein ſchönes Weiblein, von der Liguſter-Raupe.
54 Ein Stroh-gelbes Nachtvogel-Männlein.
55 Weiblein, von der großen, rothen und fleiſchfarbigen Holz-Raupe. Zweyte Claſſe.
56 Ein dito.
57 Ein dito, Männlein.
58 Weiblein, von der braunhaarigen, bordirten, und hinten und vorn mit einem haarigten Zapfen bewachſenen Gras-Raupe. Zweyte Claſſe.
59 Weiblein, von der ſchwarzhaarigten Bären-Raupe. Zweyte Claſſe.
60 Männlein, mit ſtrohfarbenen Flügeln, und beſondern dunkelgrünlichen Flecken, von der blau geſchwänzten Linden-Raupe. Erſte Claſſe.
61 Ein dito, Weiblein.
62 Ein ſitzendes Männlein, von der ſchwarz und gelb geſtreiften, haarigten großen Raupe.
63 Fliegendes Weiblein, von der glatten blaßgrünen Pyramiden-Raupe. Zweyte Claſſe.
64 Von der ſchwarzen, mit weißen Kleeblätter-förmigen Flecken gezierten haarigten Raupe. Zweyte Claſſe.
65 Von der dicken, Gras-grünen, weißgeſtreiften Spannen-Raupe, welche ſich auf dem lactuca hortenſi, Garten-Salat, ernähret. Dritte Claſſe.
66 Ein kleiner ſchöner Vogel, mit Zinnober-Streifen, und ſolchen Unterflügeln, von dem ſchönen Jacobs-Räuplein. Zweyte Claſſe.
67 Von der Meer-grünen, glatten, und auf dem hinterſten Abſatze mit Stacheln verſehenen Raupe. Zweyte Claſſe.
68 Eine Schachtel mit 8 Nacht-Papilions, wobey ein Perlmutter-Vogel ꝛc.

69 Ein kleiner Vogel mit durchſichtigen Flügeln. Zweyte Claſſe.
70 Ein Nacht-Vogel, mit Meer-grünen Vorderflügeln, und gelben und weißen Perlen-Flecken; rothen Hinterflügeln, und ſchwarzen Sammet-Flecken.

Nota. Auſſer Num 68. ſind alle übrige Stücke in gläſernen Capſeln, mit rothen Rahmen, wohl conſerviret.

C. Ausländiſche Papilions.

1 Ein großer Indianiſcher Tag-Vogel, braun, und weiß geſprenkelt, mit 4 großen und ſchönen Augenſpiegeln auf den Unterflügeln, und 2 kleinen auf den oberen; mit völlig ausgebreiteten Flügeln, bis 7 Zoll breit.
2 Ein dito, kleiner, eben ſo ſchön.
3 Ein kleiner Tag-Vogel, braun, weiß, und Meer-grün gewäſſert, mit braun und weiß gefleckten Augen am Rande ſeiner Flügel.
4 Ein dito.
5 Ein prächtiger Tag-Vogel, mit Orange-farbenen Streifen und Flecken, auf ſchwarzem Sammet-Grunde.
6 Ein dito.
7 Ein dito, kleiner, mit prächtigen hellgrünen und gelblichen Streifen und Flecken.
8 Ein Tag-Vogel, mit braunem Grunde, und falben Flecken auf der inwendigen Seite
9 Ein dito, kleiner, mit weißen und hellrothen Flecken auf braunem Grunde, nebſt dunkelblauen Augen.
10 Ein dito, mit langen Sammet-ſchwarzen Flügeln, hellgelben und hellblauen Flecken, inwendig braun, mit weiß und roth geſtreift.
11 Ein dito, hellbraun, mit weißen Perlen-Flecken.
12 Ein großer prächtiger Tag-Vogel, 5 Zoll breit, mit blau und Celadon-grün ſpielenden Streifen und einigen weißen Perlen-Flecken auf braunem Sammet-Grunde; inwendig mit weiß, roth, grünlich gezackter Einfaßung, dunkelrothen Augen mit weißen Punkten, und gelben und grünen Cirkeln.
13 Ein dito kleiner, mit langen Flügeln, ſchwarzem Grunde; an den Unter-Flügeln braungelb geſtrieft und mit Perlen eingefaßt, an den Ober-Flügeln ſchwefelgelb, auf beyden Seiten gleich.
14 Ein dito kleiner, der nehmliche.
15 Ein großer Tag-Vogel mit ſchwarzem Sammet-Grunde, an den Ober-Flügeln mit weißen Flecken; an den untern mit Zinnober-rothen.
16 Ein dito, mit ſchwarzen Sammet-Strichen, auf rauſchgelben Grunde.
17 Ein dito, mit ſchwarzen Flecken und Augen, inwendig mit ſchönen länglichen Perlmutter-Flecken.
18 Ein dito kleiner, gelb, mit Zimmetfarbenen Flecken und Perlmutter-Augen.
19 Ein dito, ganz Schwefelgelb, inwendig auf jedem Unter-Flügel mit zwey runden Perlmutter-Flecken.
20 Ein großer indianiſcher, beynahe 7 Zoll langer Tag-Vogel; geziert auf der äuſſern Seite ſeiner Flügel mit einem Silbergrund, der mit hellblau und Celadon ſpielt; inwendig hellbraun, mit 13 ſchönen Augen-Spiegeln.

21 Ein dito, noch größer, braun, mit zwey großen Celadonfarbenen Streifen; inwendig mit weiß, vortreflich gewäßert; auf jedem Ober-Flügel 3 dunkelbraun rothe Augen, welche mit eben ſolchen, auch gelben Cirkeln und weißen Sternen verſehen ſind; auf jedem Unter-Flügel 3 dito, und noch 1 dito größer; jedes mal ſehr ſymmetriſch geſetzt.

22 Ein Tag-Vogel, beynahe 4 Zoll breit, mit ſchwarzem Sammet-Grund, und am Unterleibe mit einer Reihe ſchwefelgelber Flecke.

23 Ein dito, bräunlich, mit 4 violeten Flecken.

24 Compagnon zu Num. 22.

25 Ein Tag-Vogel, mit vielen grünen, gelben, olivenfarbenen Flecken und Streifen.

26 Ein dito, mit weißen und blaßgelben Streifen.

27 Ein ausnehmend ſchöner Tag-Vogel, mit Gras-grünen, ſchmalen und breiten, oft Parallel-laufenden Banden, auf theils durchſcheinendem Silbergrund, theils auf ſchwarzem Sammetgrund; nach unten zu verliert ſich das dunkelgrün in violet, und das hellgrün in weiß; mit weißen Flügel-Spitzen.

28 Ein Tag-Vogel mit gelben Flecken auf ſchwarzem Sammetgrund; inwendig heller, mit Orange-Flecken und violetten, mit ſchwarzen Augen-Spiegeln.

29 Ein Tag-Papilion, vorzüglich ſchön; auf der inwendigen Seite mit braunem Sammetgrund und weißlichen Perlen-Flecken beſetzt; auf der äuſſern Seite der Ober-Flügel dunkelblau, Sammet-Farben mit Perlen; die Hinter-Flügel theils hell, theils dunkelbraun; 5 Zoll breit.

30 Ein dito, mit ſchönen Flecken und Striefen.

31 Ein kleiner Tag-Vogel, violet mit weißen Flecken und Orange-gelb mit violetten Flecken.

32 Ein dito, groß und ſchön; braun, mit grünlichen Pünktlein, gleich als mit Sand beſäet; mit 2 großen eckigten brennenden Celadon-Flecken, und 2 Zinnober-rothen Augen-Spiegeln.

33 Ein Vogel, klein, mit 4 großen gelben Flecken, auf Sammet, mit 2 kleinen brennenden blauen Flecken, auf eben ſolchem Grund.

34 Ein Vogel, noch kleiner; an den Vorder-Flügeln Sammet-ſchwarz, mit rothen durchbrechenden Augen-Spiegeln, fleiſchfarbenen Streifen und gelben Spiegeln; an den Hinter-Flügeln himmelblauer Sammetgrund, mit 2 Zinnober-rothen Spiegeln und 2 ſchwarzen Flecken; mit einer Einfaſſung.

35 Ein dito, größer, braun, mit einer Reihe ab- und zunehmender rhomboidaliſcher, grünlicher Perlmutter-Flecke.

36 Ein dito, mit weißen langen Flecken und Streifen.

37 Compagnon von Num. 34.

38 Ein dito.

39 Compagnon von Num. 33.

40 Ein beſchädigter ausnehmend ſchöner und großer Vogel, mit allen ſeinen Theilen.

Nota. Dieſe ſind, gleich den vorigen, in eben ſolchen Capſeln verſchloſſen.

D. Käfer, Spinnen, Heuſchrecken rc.

1 Ein Waſſer-Käfer Männlein. Erſte Claſſe der Waſſer-Inſect. vid. Roeſ.

2 Ein Nashorn-Käfer Männlein. Erſte Claſſe der Erd-Käfer.

3 Ein Hirſch-Käfer, oder Schröter, Männlein. Erſte Claſſe.
4 Nashorn-Käfer Weiblein. Erſte Claſſe.
5 Mayen-Käfer Weiblein, mit rothen Beinen. Erſte Claſſe.
6 Ein länglicher ſchwarzer Holz-Käfer.
7 Ein großes ausländiſches kupferfarbenes Käfer-Weiblein.
8 Ein fliegender Holz-Käfer mit Zangen-Gebiß, langen knotigen Fühl-Hörner, und braunen weißgefleckten Flügel-Decken; Männlein.
9 Männlein zu Num. 7.
10 Ein grüner, mit Goldfarbe ſpielender Erd-Käfer, mit langen Fühl-Hörnern.
11 Ein mit grün und roth ſpielender Holz-Bock.
12 Ein dito, Weiblein.
13 Ein Hirſch-Käfer oder Schröter, Weiblein.
14 Weiblein, zu Num. 8.
15 Ein ſchwarzer Holz-Bock.
16 Ein kleiner Holz-Käfer, mit Okerbraunen Flügel-Decken.
17 Ein ſchwarzer Erd-Käfer, mit zugeſpitzten und ſtark gewölbten Flügel-Decken.
18 Ein dito, wie Num. 10.
19 Ein ſchwarzer Gras-Käfer.
20 Ein kleiner Gras-grüner Käfer, mit langen Fühl-Hörnern, 2 weißen Flecken und 2 weißen Augen-Spiegeln, mit ſchwarzer Einfaßung.
21 Kleine bräunliche Käfer des Julii Monats.
22 Kleine mattgelbe Marien-Käfer, mit ſchwarzen Banden.
23 Der längliche bekannte grüne Gold-Käfer.
24 Ein dito, breiter und runder.
25 Weiblein, von Num. 23.
26 Weiblein, zu Num. 22.
27 Drey wohl conſervirte See-Läuſe.
28 Ein ſchwarzer Erd-Käfer.
29 Ein platter, dunkelgrüner, glänzender Erd-Käfer.
30 Ein großer platter ſchwarzer Erd-Käfer, mit geriften Flügel-Decken.
31 Ein kleiner dunkelblau und violet ſpielender Käfer.
32 Ein kleiner grün und roth glänzender Käfer.
33 Ein länglich ſchwarz-grüner Erd-Käfer, mit langen Fühl-Hörnern.
34 Ein kleiner roth und ſchwarz gezeichneter Erd-Käfer, mit halben Flügel-Decken.
35 Ein kleiner ſchwarzer Käfer, mit Fühl-Hörnern.
36 Ein kleiner grüner runder Gold-Käfer, mit kurzen Fühl-Hörnern.
37 Ein größerer ſchwarzer Holz-Käfer, mit langen Fühl-Hörnern.
38 Ein dito, zu Num. 36. größer.
39 Ein kleiner ſchwarzer Käfer, mit langen Fühl-Hörnern.
40 Ein kleiner länglicher dunkelbrauner Käfer, mit langen Fühl-Hörnern.
41 Der geflügelte Maulwurf, oder ſchädliche größte Feld-Grille, mit 2 Maulwurfs-Füße und mit Flügeln, welche ſie erſt nach der vierten Häutung bekömmt.
42 Die größte Holz-Weſpe; Männlein.
43 Ein kleiner länglicher ſchwarzer Erd-Käfer.
44 Der größte ſurinamiſche Holz-Käfer, über 3 Zoll lang am Körper, mit 4 Zoll langen Fühl-Hörnern.

45 Eine dickleibige Libelle oder Waſſer-Nymphe, mit gefleckten Flügeln.
46 Ein dito, von der größten Art, dunkelroth, mit Farben ſpielenden Flügeln.
47 Der kleinere indianiſche Nashorn-Käfer, mit 2 über einander ſtehenden Gabelförmigen Hörnern.
48 Ein kleiner, mit ſchwarzen und gelben Banden gezeichneter Holzbock.
49 Ein Paar kleine Käfer mit doppelten Flügeln.
50 Eine kleine ſeltene rothbräunliche Haus-Spinne.
51 Ein Compagnon zu Num. 20.
52 Ein kleiner ſchwarzer Aas-Käfer.
53 Ein kleiner grünlicher Blatt-Käfer.
54 Ein kleiner dunkel-grüner mit weiß geſprenkelter Erd-Käfer.
55 Ein roth-brauner mit weißlichten Punkten beſprengter und roth-gelben Haaren bewachſener Käfer.
56 Sechs kleine gefleckte Blatt-Käfer.
57 Ein Paar violette mit Goldfarbe ſpielende Erd-Käfer.
58 Ein kleiner gefleckter Holz-Bock.
59 Ein dito, anders gezeichnet
60 Ein kleiner gefleckter Aas-Wurm.
61 Ein kleiner röthlich ſpielender Holz-Käfer.
62 Ein kleiner Junius-Käfer, gleich dem Mayen-Käfer.
63 Eine große ſchöne braſilianiſche Spinne, mit rauhen Beinen.
64 Ein dito, noch größer; von daſigen Einwohnern Nahm du Gaucu genannt.
65 Die größte indianiſche grüne Heuſchrecke, mit Blätter ähnlichen Flügeln und doppelten Halskamm.
66 Ein dito, gelb, etwas kleiner.
67 Eine große ausländiſche Strohgelbe Heuſchrecke, mit Ocker-gelben Kopfe und doppelten Flügeln.
68 Eine beſondere Locuſta Indica, mit ausgebreiteten Flügeln; das wandelnde Blatt. Cf. Roeſ. Inſect. Beluſt. Pars II. Vorbericht zu den Grillen ꝛc. Tab. 1. & 2.
69 Ein dito, viel ſchöner und größer; mit zuſammen geſchlagenen Flügeln, auf deren äußerſten ſich 2 gegitterte Augen befinden.
70 Der ſchöne große braſilianiſche Nashorn-Käfer, mit gelben Flügel-Decken, wohl conſervirt und über 6 Zoll lang.
71 Ein dito kleiner, über 4 Zoll lang.
72 Ein unbekannter ausländiſcher großer ſchwarzer Erd-Käfer, über 2 Zoll breit, 3 Zoll lang, gleich einem ſchwarzen Nashorn-Käfer Weiblein, mit kleinen geſpaltenen Fühl-Hörnern, großen gewölbten gelben Augen, ſehr wohl behalten.
73 Der größte bunte ſurinamiſche Holzbock, Compagnon zu Num. 44. noch viel größſer und ſchöner.
74 Ein großer Hirſch-Käfer oder Schröter.
75 Eine große ſchöne indianiſche Heuſchrecke, mit einem mit rothen Knöpfen beſetztem Bruſt-Stück, und mit röthlich und violet geſprenkelten Flügeln.
76 Ein dito, von bläßerer Couleur.
77 Ein dito, Oker-Strohgelb und braun, mit einem beſonders großen und Helmförmigem Nacken-Schilde.
78 Eine große Libelle oder Waſſer-Nymphe.

79 Ein

79 Ein großes ſo genanntes Ufer-Aas, mit 2 überaus langen Haarfäden. Waſſer-Inſecten der zweyten Claſſe.
80 Ein Taurus volans, nebſt einem andern ſchwarzen Käfer.
81 Ein Hirſch-Käfer oder Schröter, Weiblein zu Num. 74.
82 Ein kleiner beſchädigter Nashorn-Käfer, Weiblein.
83 Ein länglich ſchwarzer Holz-Bock.
84 Ein ſchwarzer länglicher Holz-Käfer, mit abwechſelnden glänzenden Farben, geribbten und geknötelten Flügel-Decken.
85 Der längliche grün- und Gold-glänzende Erd-Käfer.
86 Zwey Paar kleine dunkel-grüne mit weißen Punkten beſprengte Erd-Käfer.
87 Ein beſonderer rarer höckrichter dicker grün-glänzender Erd-Käfer, der auf ſeinem Kopf zwey kleine Hörner führt. Cf. Röſels pſ. 2. cl. I. Scarab. Terreſtr. Tab. 8.
88 Ein Horniſſer oder Bremſe.
89 Ein Locuſta Germanica, mit dunkel-braunem Rücken] und Schilde und gelben Banden.
90 Eine ausländiſche roth-braune Cicade, mit Horn-artigen Flügel-Decken und ſehr breitem Kopf-Schilde.
91 Ein der größten einländiſchen Vipper oder Holz-Weſpen, Weiblein.
92 Ein dito, kleiner, Männlein.
93 Eine Schmeiß-Fliege.
94 Eine Blat-Weſpe; Weiblein; von der großen gelb und grün gezierten After-Raupe des Erlen-Baums.
95 Ein kleiner aſiatiſcher oder chineſiſcher Lanternen-Träger, fliegend.
96 Ein dito.
97 Ein dito, ruhend.
98 Ein dito, derſelbe.
99 Der kleine ſchwarze ſchmahlleibige Holz-Käfer, von dem Oranien-gelben Holz-Wurm. Zweyte Claſſe.
100 Große bunte Vipper-Weſpe, ſo aus der Puppe eines Tag-Papilions öfters hervor zu kommen pfleget.
101 Ein dito, etwas verſchieden.
102 Vier Blatt-Käfer, vom Weiden-Käfer-Wurm.
103 Eine große Hummel.
104 Vier kleine Erd-Käfer, mit halb ſchwarzen und halb weißbunten Flügel-Decken.
105 Zwey kleine Holz-Käfer, mit gelben und ſchwarz gebandeten Flügel-Decken.
106 Zwey kleine dunkel-grüne Blatt-Käfer, mit rothen Knöpfen auf den Flügel-Decken.
107 Ein Ufer-Aas, mit 3 Ruder-Federn.
108 Ein ſchön grünes Waſſer-Nymphen-Weiblein.
109 Ein großer ſchwarzer ausländiſcher Erd-Käfer, mit einem langen krummen unter ſich gebogenem Naſen-Horne, und 2 rauhen Fühl-Hörnern an demſelben.
110 Ein großer Oval-runder ſchwarzer Holz-Bock.
111 Eine kleine Heuſchrecke, mit hell-rothen Unter-Flügeln, Locuſta Germanica.
112 Ein ſchöner Hirſch-Käfer, Weiblein.
113 Eine große gelb- und ſchwarz gezierte geſellige Weſpe, welche ein unverſchloſſen Neſt bauet.

114 Eine

114 Ein kleiner ſchwarzer Erd-Käfer.
115 Eine unbekannte ſchwarz-braune Weſpe, mit 2 kurzen geraden Hörnern.
116 Eine große ſchwarze Horniße.
117 Ein ſchwarzer breiter Wurm mit ſehr kurzen Flügeln, von einem Waſſer-Inſect; vermuthlich von der kleinen ſchmalleibigen Libelle.
118 Ein kleiner bunter Gras- oder Kraut-Käfer.
119 Drey große beſchädigte braune indianiſche Heuſchrecken ꝛc.
120 Eine Sammlung von mehr als 300 mehrentheils ſehr wohl conſervirten Blatt- Marien- und Spargel-Käfern ꝛc.
121 Ein dito, von 15 Stück Käfern und Puppen, verſchiedener Art und Größe, wobey 2 große, rare, lange, magere Heuſchrecken, welche einem dürren Birken-Reis ſehr ähnlich ſind, beſchädiget; einige Schröters ꝛc. ꝛc.
122 Ein dito ſchöner, ſtärker beſetzt; wobey ein ſehr ſchön Hirſch-Käfer-Männlein, grüne Gold-Käfer, Libellen, Weſpen ꝛc.
123 Ein großes Horniſſen-Neſt.
124 Ein indianiſches Weſpen-Neſt, mit ſeiner Papp-artigen Schaale, an einem Zweige.

Nota. Bis Num. 118 iſt alles zwiſchen hölzernen rothgefärbten Ramen mit Glas-Scheiben wohl conſerviret.

V. Inſecten und Praeparata in Spiritu.

1 Ein wohl conſervirtes Kind, Weiblein, ſitzend, anderthalb Schuh hoch.
2 Ein Foetus, etwas kleiner, von demſelben Geſchlechte.
3 Ein groß Glas mit einem jungen Crocodill, 1 Eis-Vogel, 2 indianiſche Heuſchrecken, eine mit einem einfachen Halskamm, die andere mit einem gedoppelten, und mit den Blatt-förmigen Flügeln.
4 Ein groß Glas mit 2 Paar Seydenſchwänzen, Turdus Criſtatus.
5 Ein dito Glas, mit 2 Vögeln aus Ceylon, nebſt einer großen vielfarbigen rauhen Raupe.
6 Ein dito, mit einem ſchönen fliegenden Fiſche, 2 kleinen indianiſchen Ferken, mit dem Nabelloch auf dem Rücken, und 1 indianiſches braunes Kaninichen.
7 Eine Flaſche mit einem ungebohrnen indianiſchen Reh.
8 Zwey weis und braun gefärbte indianiſche Ratzen, welche Aehnlichkeit mit der Beutel-Ratze haben.
9 Zwey ſchöne große italieniſche Krabben, in einer beſondern Flaſche.
10 Eine Krabbe, noch größer, aus dem mittelländiſchen Meere, in einer dito Flaſche.
11 Ein veritabler Canarien-Vogel.
12 Ein Buchfinke.
13 In einem kleinen Glaſe ein Polypus, oder Gewächſe am Herzen, von einem Jüngling von 19 Jahren, welches eine Urſache ſeines Todes geweſen.
14 Drey Gläſer, in welchen allerhand Ova von Thieren befindlich.
15 Eine ſchöne Surinamiſche fliegende Eydex.

16 Zwey Gläſer: Eine trächtige bunte Maus in Spiritu; und ein anderes mit dem Scelet einer Maus, welches durch die Würmer verfertiget worden.
17 Ein ſchöner weißlicher Chamaeleon.
18 Zwey dito, noch größer.
19 Zwey dito, mit ihren Eyern.
20 Ein dito dito.
21 Zwey Eydexen.
22 Eine ſchöne Surinamiſche Lacerta ſquammoſa.
23 Eine dito, ſchön, von anderer Art, wohl conſervirt.
24 Eine ſchöne Lacerta granulata.
25 Eine dito, noch kleiner.
26 Eine ſchöne kleine grünliche Iguana aus Braſilien.
27 Eine dito, weiß, und rar.
28 Eine kleine ſchöne Lacerta ſquammoſa.
29 Eine Indianiſche Eydex, mit überaus langem Schwanz.
30 Eine dickleibige Indianiſche Eydex.
31 Ein ſchmaler bunter geſcheckter Salamander.
32 Vier kleine Gläſer, mit eben ſo viel verſchieden⸗kleinen Eydexen.
33 Ein bunter ſchöner Surinamiſcher Froſch, rana Carolina.
34 Ein ſchöner junger Crocodil.
35 Ein monſtröſes junges Hünchen, mit 3 Füßen.
36 Ein gelber Ceylonſcher Vogel.
37 Ein junges Hünchen aus dem Ey.
38 Ein großes Glas, darin ein Maulwurf, ein Canarien⸗Vogel, eine Fledermaus, ein Chamaeleon, ein Hünchen im Ey, Würmer, Bandſchlangen ꝛc. befindlich.
39 Ein dito Glas, mit einem Canarien⸗Vogel, und 5 Chineſiſchen Gold⸗ und Silber⸗Fiſchen, wobey welche mit doppelten Floßfedern am Schwanze.
40 Zwey Gläſer: eins mit 3 Africaniſchen Silber⸗Fiſchen, und eins mit einem ſchönen Chineſiſchen Silber⸗Fiſch.
41 Ein weißer Braſilianiſcher Fiſch, mit vielen Floßfedern und langem Schwanz.
42 Ein fliegender Fiſch.
43 Eine junge Sepia, See⸗Katze.
44 Ein dito größer und ſchöner, mit ihrer Oſſa.
45 Zwey kleine Gläſer mit 2 fremden Fiſchen, davon einer ein beſonderer Africaniſcher Gold⸗Fiſch.
46 Ein kleiner Roche, wohlbehalten.
47 Eine Finke, eine kleine Schlange, und eine Wolfmilchs⸗Raupe.
48 Ein Cuman.
49 Einige verſchiedene Tauſendfüße ꝛc.
50 Ein Scelet von einer Birne.
51 Ein ganz großes Glas, darin ein weißer Surinamiſcher Froſch, eine große geſchuppte Schlange, eine mit ſchwarzen und weißen Banden, eine Ring⸗Schlange, 2 kleine dito, eine Tygers⸗Schlange, eine große graue Blindſchlange, eine große ſtark geſchuppte und bunte Schlange, verſchiedne kleinere bunte Schlangen ꝛc.
52 Eine ſchöne große Blindſchlange.

53 Eine

53 Eine ſchöne große himmelblaue, bunte, ſtark geſchuppte Americaniſche Schlange, Hirſch-Käfer, Fiſche, Heuſchrecken, Krabben ꝛc.
54 Eine große weiße geſchuppte Vipera.
55 Ein Neunauge.
56 Eine große bunte Indianiſche Viper, mit geöffnetem Leibe, welcher die Lunge und die Gedärme zeigt.
57 Eine grau und blau geſprenkelte, ſtark geſchuppte Surinamiſche Schlange.
58 Eine bunte, grau und weißgefleckte Blindſchlange.
59 Ein dito, hellbraun gefleckt.
60 Eine überaus lange bunte Zwirn-Schlange.
61 Ein dito, viel ſchöner, blau, mit veränderlichen Couleuren ſpielend.
62 Eine dickere braun gefleckte kleine Schlange.
63 Zwey kleine Gläſer mit 2 kleinen Schlangen.
64 Zwey dito mit dito.
65 Zwey dito mit kleinen weißen Zwirn-Schlangen, und verſchiedenen Würmern. Conf. Kratzenſt. Abhandl. von Würmern, fig. 10.
66 Ein großer ſchöner Braſilianiſcher Scorpion.
67 Ein dito, kleiner.
68 Ein dito, größer, blaßgelb.
69 Eine Tarantel.
70 Ein dito.
71 Ein dito, beſchädigt.
72 Ein bunter Limax, Schnecke ohne Haus.
73 Ein Glas mit kleinen Echinis marinis.
74 Ein Glas mit Muſchel-Brut.
75 Zwey große ſchwarze Holz-Böcke.
76 Zwey große Raupen.
77 Ein Glas mit jungen kleinen Krebſen.
78 Ein dito mit dito.
79 Zwey große Heuſchrecken.
80 Eine dito.
81 Eine junge gelbe Horniſſe.
82 Eine dito, weiß.
83 Zwey Gläſer mit Spinnen.
84 Ein Glas mit verſchiedenen Sorten von dito &c.
85 Eine große rauhe Raupe.
86 Eine ſchöne Scolopendr. milleped. Tauſendfuß.
87 Ein dito dito.
88 Ein Libelle, Nymphe.
89 Zwey ſchwarze Waſſer-Käfer, von dem Waſſer-Wurm mit dem großen Linſenförmigen Kopfe. Cf. Röſels Inſ. Beluſt. P. II. Inſect. aquat. Cl. I. Tab. I.
90 Zwey grünliche Waſſer-Käfer, von dem Waſſer-Wurm mit dem breiten Rücken-Streif, ohne Schwanz-Spitzen. Vid. Loc. Cit. Tab. II.
91 Zwey Mayen-Käfer, in der Hecke.
92 Zwey grüne und goldfarbene Scarabei Terreſtres, mit Eyern. Cf. Roeſ. P. II. Cl. I. Tab. II.

93 Zwey Horniſſen.
94 Ein klein Glas, mit allerhand kleinen Käfern und ihren Würmern.
95 Ein kleiner Holz-Bock.
96 Drey Gläſer mit Raupen und ihren Puppen.
97 Vier kleine Gläſer, mit Wanzen und andern Inſecten.
98 Die kleinſte Art von Heuſchrecken.
99 Ein Bienen-Weiſer, oder König, mit ſeiner Zelle.
100 Zwey Gläſer mit Inſecten, wobey ein Nashorn-Käfer, Weiblein.

VI. Vögel.

1 Ein Sperber, mit braun gefleckter Bruſt, Niſus Sagittatus, ſive Accipiter fringellar. Cf. Friſchens Vogelwerk, Tab. 91.
2 Die braune oder Stock-Eule, Noctua major.
3 Ein Blüth-Hänfling, 1 Buchfinke und 1 Graufinke.
4 Ein ſchöner großer Holz-Schreyer, Nuß oder Eichen-Heher.
5 Ein Eis-Vogel, ſehr ſchön. Vid. Seligmanns Vogelwerk. Tab. 21.
6 Ein dito, kleiner.
7 Le Roitelet d'Indie, wohl behalten, fliegend.
8 Ein dito kleiner, ſitzend.
9 Ein prächtiger Colibrit, deſſen Federn mit grün und Gold ſpielen; Regulus Indicus; iſt unter allen bisher bekannten Vögeln der kleinſte; heißt auch ſonſt: Blumenſauger, Mücken- oder Sonnen-Vogel u. ſ. w.
10 Ein dito, kleiner, Weiblein, auf dem Neſte ſitzend; ein ſehr rares Stück.
11 Ein ſchöner, großer, wohlbehaltener Seydenſchwanz, Bohemicus, oder Turdus criſtatus.
12 Ein großer ſchöner Grünſpecht.
13 Ein Pyrald oder Widewat, Turdus Luteus.
14 Ein Regulus, Sommer-Zaunkönig.
15 Ein dito, Regulus.
16 Der rothfleckigte Hänfling.
17 Ein monſtroeſes junges Hünchen, mit 4 Füßen.
18 Flügel und Schwanz vom Turdus criſtatus, merkwürdig und rar, wegen der rothen Spitzen in dem Schwanze.
19 Ein Dohmpfaffen Weiblein.
20 Eine Kohlmeiſe.
21 Ein Sperling oder Spatz, Männlein.
22 Ein dito, jung Männlein.
23 Ein Zeiſig.
24 Ein extra ſchöner Staar, bräunlich gefleckt.
25 Eine fremde wohl gezeichnete Schneppe.
26 Ein Krammets-Vogel.
27 Ein Graufink.
28 Ein anderer kleiner Vogel.

29 Ein

29 Ein grau Hänfling.
30 Weiblein vom Grauſink.
31 Ein rarer fremder Vogel, ſchwarz weiß und grau geſprenkelt, mit Blüt-rothem Kopfe und Bart.
32 Ein americaniſcher Vogel, an Farbe, Schnabel und Füßen einem jungen Paradies-Vogel ſehr ähnlich; ſeine Federn ſpielen ſchwarzblau, und grün mit Gold-gelb.
33 Ein dito kleiner, mit ſchwarzem Bart und Flügeln, übrigens mit dem prächtigſten Himmel-blau gefärbt; americaniſche Nachtigall.
34 Ein dito, grau, grünlich mit Gold und roth.

Nota. Auſſer Num. 12. ſind alle dieſe Stücke unter Glas, mit rothen Ramen ſehr wohl behalten.

35 Ein Paradies-Vogel, mit gelbem Kopfe und ſchwarzem Bart, braunem Rücken und Flügeln, beſchädiget; nicht eingeſchloſſen.
36 Ein etwas beſchädigter aber ſehr rarer Paradies-Vogel, deſſen Federn mit dunkel-roth, violet, Gold-gelb und einem lebhaftem grün ſpielen; in einem Tubo von Glas, drittehalb Schuh lang, verſchloſſen.
37 Ein dito, wohl conſervirt, in einer dito Röhre, gelb am Kopf und Rücken, braun an der Bruſt, ſchwarz und grün am Bart.
38 Ein dito dito, etwas ſtärker von Bruſt, in eben ſolcher Glas-Röhre.
39 Ein dito in dito, viel prächtiger und reicher an Farben als die vorhergehenden.
40 Ein dito, größer, in einem Glas-Tubo, am Bart ſchwarz, Kopf, Bruſt, Rücken Feuer-roth, der Bauch hell-gelb, der Schwanz weiß, mit braun gefleckt.
41 Ein dito großer rarer Vogel, im Glas-Tubo, der Kopf gelb, der Bart ſchwarz und glänzend grün, Bruſt und Rücken braun; mit Füſſen, daher allhier der einzige in ſeiner Art, da die übrigen ohne Füße ſind.
42 Ein Dohmpfaffen Männlein.
43 Ein dito Weiblein, wohl erhalten.
44 Drey Schwänze vom Turdo criſtato, nebſt 1 Flügel vom Seydenſchwanz Weiblein, und 1 dito, viel gelber, vom Männlein.
45 Drey Flügel von dito Männlein, 3 dito vom Weiblein.
46 Ein Seydenſchwanz, Weiblein.
47 Ein Flügel von ſchönen americaniſchen Raben, Celadon und dunkel-blau.
48 Zwey Flügel vom Birkhune.
49 Ein Bruſtfell, Orange- und hell-gelb, Blut-roth und ſchwarz, von der ſchönſten Art des Toucan-Vogels.
50 Ein brauner Flügel vom Paradies-Vogel.

VII. Fiſche und Amphibia.

1 Ein ſchöner großer wohl conſervirter Haye-Fiſch, Canis, Carcharias, über 9 Schuh lang.
2 Ein dito kleiner, über 4 Schuh.
3 Ein ſchöner Chagrin-Fiſch, über 3 Schuh lang.

4 Ein ziemlich groſſer Delphin, Sturm=Fiſch, über 4 Schuh lang.
5 Ein dito, bis 3 Schuh lang.
6 Ein ſchöner See=Hund, Robbe. über 7 Schuh lang.
7 Ein Orbis Echinatus.
8 Ein Teſta di Piſcatrice, See=Teufel, Rana Piſcatrix.
9 Ein Guamaiacu ape, ein braſilianiſcher Fiſch, drey=eckigt, faſt lauter Knochen, und deſſen Haut mit ſchwarzen Linien gewäſſert; Streicheiſen genannt.
10 Zwey dito, klein, etwas verſchieden.
11 Ein ſchöner Knochen=Fiſch.
12 Ein dito, kleiner.
13 Zwey kleine See=Teufel.
14 Ein Acus Marina, drittehalb Fuß lang.
15 Zwey dito, kleiner.
16 Eine gedörrte Sepia, See=Katze mit ihrer Oſſa.
17 Zwey ausgeſtopfte See=Barſe.
18 Ein dito, etwas kleiner.
19 Ein Knorr=Hahn, beſchädigt.
20 Ein dito, kleiner, gut.
21 Ein kleiner gedörrter See=Bars.
22 Sieben kleine, fremde und einheimſche Fiſche.
23 Ein ausgeſtopfter See=Bars, gröſſer als Num. 21.
24 Eine Becaſſe de Mer, über 3 Schuh lang, mit langem Schnabel.
25 Ein ziemlich groſſer Kopf von dito.
26 Drey kleine gut conſervirte Köpfe vom Schnabel=Fiſch.
27 Ein fliegender Fiſch.
28 Ein Baſiliſk.
29 Zwey kleine gedörrte egyptiſche Land=Crocodille, Scincus Egyptiacus.
30 Ein Baſiliſk von anderer Art.
31 Ein dito, Compagnon zu Num. 28. doch ſchöner, in einer Capſel mit Glas.
32 Eine Waſſer=Schildkröte.
33 Ein dito.
34 Ein dito dito.
35 Ein dito, gröſſer.
36 Ein dito, noch gröſſer.
37 Ein dito, noch gröſſer, beſchädiget, von Sumatra.
38 Eine Land=Schildkröte.
39 Ein dito, kleiner.
40 Ein dito, noch kleiner.
41 Ein ſchöner Iguana oder Yuana, aus Braſilien, 6 Fuß lang.
42 Ein junger Crocodil, drittehalb Fuß lang.
43 Ein kleines Stachel=Schwein.
44 Eilf Stück ſchwarze Mures marini, See=Mäuſe.
45 Fünf kleine See=Pferdchen, Hippocambus.
46 Ein dito, ſchön, wohl conſerviret, in einer Capſel mit Glas.
47 Ein dito in dito.

48 Ein

48 Ein ſchöner großer ſchwarzer braſilianiſcher Scorpion, 5 Zoll lang, in einer dito Capſel.
49 Ein dito perſianiſcher Scorpion, in dito conſerviret.
50 Ein dito, ganz klein, in dito verſchloſſen.
51 Eine kleine americaniſche Eydex, in dito Capſel.
52 Eine ſurinamiſche fliegende Eydex, mit ausgeſpannten Flügeln, Draco volans, in einer Capſel.
53 Ein kleines Meer-Segel, in dito.
54 Eine röthliche Mus marinus, in dito.
55 Eine ſchöne ganz kleine Land-Schildkröte, in dito.
56 Ein kleiner zarter Roihe, in dito.
57 Ein Chamaeleon, in dito.
58 Ein Pegaſus, in einer Capſel verſchloſſen.
59 Ein Stück vom Haupte, nebſt den Hörnern einer großen Sepia.
60 Zwey gedörrte chineſiſche Gold-Fiſche, und 1 Silber-Fiſch.

IIX. Animalia.

Hörner, Klauen, Schnäbel Gebiße, Eyer ꝛc.

1 Drey Paar Hörner von jungen Hirſchen.
2 Ein Paar kleine Hirſch-Geweihe.
3 Ein Stück dito, weiß.
4 Ein Paar Hirſch-Geweihe, größer.
5 Zwey große Zinken von Hirſch-Geweihen.
6 Eine Zinke vom Damm-Hirſch.
7 Ein Paar kleine Hirſch-Hörner.
8 Ein Paar dito.
9 Ein Paar dito, zu Meſſer-Schaalen geſchnitten, mit Geſichter.
10 Ein Paar dito dito, mit kleinen Perlmutter Platten.
11 Ein großes Horn vom americaniſchen Bock.
12 Ein Paar Widder-Hörner.
13 Ein dito, verſchieden gebogen, vom Schöps.
14 Ein Paar Schweitzer Gemſen-Hörner.
15 Ein Paar dito.
16 Ein dito, größer.
17 Ein Paar große ſeltene Rennthier-Hörner, ſehr monſtroes, mit einem ausnehmend dicken Cranio, am Gewicht 12 Pfund.
18 Zwey ausnehmend große Hauzähne, vom wilden Schwein.
19 Fünf dito, kleiner, verſchieden.
20 Ein ſchöner großer Zahn, vom Bären.
21 Zwey dito, vom Dachs und vom Hunde.
22 Zwey dito, vom Wolf und vom Fuchs.
23 Ein ſchönes ganzes getrocknetes Maul und Gebiß, von einer Löwin.

24 Ein

24 Ein ſchönes Fell vom weißem Grauwerk.
25 Ein Fell vom König, vom Grauwerk.
26 Ein überaus ſchönes Hermelin-Fell.
27 Ein Fell von einer indianiſchen Maus.
28 Ein ceylonſcher Elephanten-Zahn, 2 Schuh lang.
29 Ein Menſchen-Kopf.
30 Ein dito, ſchöner, mit Lack überzogen; kann geöfnet werden, deſſelben verſchiedene Theile ſind bezeichnet, nach einer dabey befindlichen anatomiſchen Beſchreibung, in Manuſcript.
31 Ein dito, vom Kinde.
32 Mund und Gehör von einer egyptiſchen Mumie.
33 Der rechte Fuß von dito.
34 Der linke Fuß von dito, größer.
35 Verſchiedene Humana, Fuß, Hirnſchale ꝛc. wobey auch ein Reliquien-Knoche.
36 Ein Kopf von einem Pavian.
37 Ein kleiner ausgeſtopfter Affe, ſitzend.
38 Ein Gerippe von dito.
39 Ein Kopf vom Marder, gedörret.
40 Ein Scelet, vom Hamſter.
41 Ein dito, vom Kaninichen.
42 Vier Füße vom Hunde.
43 Ein Gebiß von dito.
44 Zwey große Priapi.
45 Ein großes Elends-Bein, 2 Schuh lang.
46 Ein Fuß von dito.
47 Ein dito dito, geſpalten, nebſt 1 dito klein.
48 Zwey Füße von jungen Hirſchen.
49 Zwey Gerippe vom Habicht und von der Ente; das letztere beſchädigt.
50 Zwey dito, von Nacht-Eulen.
51 Zwey Füße vom Schwan, und 1 dito von der Ente.
52 Ein überaus monſtroeſer Fuß vom calecutſchen Hahn, mit vielen Spornen und Gewächſen.
53 Zwey dito, vom Stein-Adler.
54 Zwey dito, vom Storch, nebſt 1 dito, noch größer.
55 Zwey dito, von einem großen Reiher.
56 Zwey dito, von einem großen Uhu.
57 Zwey dito, vom Auerhahn.
58 Zwey Klauen, vom Sperber.
59 Ein dito, vom Fiſch-Ahr.
60 Ein dito, von einem großen Raben.
61 Zwey dito, von Falken.
62 Drey dito, von einem großen Reiher.
63 Kopf und Füße von einem ausländiſchen Taucher, Onocrotalus.
64 Kopf und Schnabel von dem großen Aethiopiſchen Avis Rhinoceros.
65 Ein ſchöner Kopf, Schnabel und Hals von der großen Kropf-Gans.

66 Ein

66 Ein Schnabel vom Toucan, Pica braſilica; Feuer-roth, mit ſchwarzer Einfaßung.
67 Ein dito, ſchwarz.
68 Vier Straus-Eyer, ründlich.
69 Drey dito dito.
70 Drey dito, dabey eins mit eingeſchnittenen Figuren.
71 Drey dito, wobey ein beſchädigtes.
72 Zwey dito dito.
73 Ein kleines oſtindiſches Vogel-Neſt, von der Küſte Coromandel, von einer Tragant-artigen Materie.
74 Ein dito größer, wie ein Beutel geſtaltet, von Baum-Wolle und Baum-Rinden Faſern zuſammen gewebt.
75 Ein dito dito, klein, mit Sand incruſtiret.
76 Ovum ex Ovo.
77 Ein dito.
78 Zwey längliche gekrümmte monſtroeſe Hüner-Eyer.
79 Zwey dito, verſchieden.
80 Vier dito, bunt, beſchädiget.
81 Zwey beſonders kleine Hüner-Eyer.
82 Drey dito dito.
83 Zwey dito, etwas monſtroes.
84 Ein monſtroeſes Phaſan-Ey.
85 Zwey Ova Vanelli, Kibits-Eyer.
86 Ovum ex Ovo, länglich.
87 Ein dito, klein, rund.
88 Ein Tauben-Ey.
89 Zwey Ova Gallinae, überaus klein und rund.
90 Ovum Gallinae, cum Pica coeuntis.
91 Ein Hahnen-Ey.
92 Ein dito, Galli Gallinacei.
93 Ein überaus großes Gänſe-Ey, welches einen doppelten Dotter gehabt hat; beſchrieben mit den Namen vieler Autoren, welche die Natur-Geſchichte der Gänſe, Enten und Schwäne beſchrieben haben, ausgeblaſen.
94 Ein dito, ſehr groß, darin das innere zuſammen getrocknet iſt, und ſich gelöſet hat.
95 Ein überaus großes Calecuten-Ey, von der nehmlichen Beſchaffenheit.
96 Ein dito, ordinair.
97 Ein Ey von einer Kirr-Meven.
98 Ein überaus großes Hennen-Ey.
99 Zwey dito, groß und länglich.
100 Ein dito, noch dünner, monſtroes.
101 Drey dito, monſtroeſe und verſchieden.
102 Zwey türkiſche Enten-Eyer.
103 Sechs Eyer von See-Meeven und andern Waſſer-Vögeln.
104 Zwey dito, größer, nebſt einigen kleinen, wobey eines von einer Vpupa.
105 Sechs einländiſche Vögel-Neſter, mit ihren Eyern.

106 Ein ſchönes gerades 10 Schuh langes Horn, vom grönländiſchen Einhorn Vnicornu marinum, Narwall.
107 Ein dito, nicht völlig ſo lang, aber mehr gewunden.
108 Ein dito, klein, drey Schuh lang.
109 Eine Ribbe vom jungen Wallfiſch, über 5 Schuh lang.
110 Ein Horn vom Sägen-Fiſch, Serra, Priſtis, mit 46 Zähnen, über 5 Schuh lang.
111 Ein dito, klein, über 3 Schuh.
112 Ein Priapus ceti, von 8 Schuh.
113 Ein dito, von gleicher Länge.
114 Ein dito, von 7 Schuh.
115 Ein dito, von 6 Schuh.
116 Ein Scelet vom Springer, über 7 Schuh lang, gut conſervirt.
117 Zwey Zähne vom Caſelot.
118 Ein Gebiß von einem großen Haye-Fiſch.
119 Ein kleinerer Unter-Kinnbacken, von dito.
120 Ein Stück vom Priapo des Caſelot.
121 Ein Priapus, oder Os Pubis, vom Hippopotamo.
122 Ein ſchönes überaus großes und ſchweres Gebiß und Kopf von dito, mit 2 groſſen Hau-Zähnen.
123 Ein gedörrtes Gebiß von dito, mit der Haut
124 Zwey Stück vom Gaumen des Haye, mit den kleinſten Zähnen.
125 Ein Gehör-Knochen aus der See-Kuh, Lapis manati. cf. Valentini Naturalien- und Matterialien-Kammer. pag. 475.
126 Ein Schwanz von einem fremden See-Fiſch, 5 Schuh lang.
127 Zwey Zähne vom Hippopotamo.
128 Zwey dito, kleiner.
129 Zwey dito dito, noch kleiner.
130 Verſchiedene Sorten Fiſch-Knochen von Karpen, Schellfiſch ꝛc.
131 Varia: Ein Stück vom Horn des Narwal, 2 rare Karpen-Gebiß, Gebiß von Roth-Augen ꝛc.
132 Ein Schild von einer ganz großen Schild-Kröte, 2 Schuh lang, beynahe eben ſo breit.
133 Ein dito, kleiner.
134 Zwey Köpfe von dito.
135 Ein Bruſtſchild von dito ꝛc.
136 Ein Gehäuſe von einer ſchönen kleinen Land-Schildkröte.
137 Ein Schwanz von einem Robben.
138 Sechszehn Stück Elends-Klauen.

IX. Arteſacta & Curioſa.

1 Eine vortrefliche Tiſch-Uhr, welche durch Schlag und Zeiger, Stunden, Minuten und Secunden anzeiget, von übergüldtem Meßing, mit vielen ſilbernen Figuren und Verziehrungen gearbeitet; ſtellt die Monds- und Planeten-Veränderungen vor, und verſchiedene ſilberne bewegbare Figuren, ꝛc. ꝛc. in einem ſchönen nußbaumen und gläſernen Gehäuſe.

2 Eine

2 Eine künſtliche Chineſiſche Duncke, oder Luſtſchif, 1 Schuh lang, von Elfenbein, überaus ſauber und mühſam gearbeitet, mit allem Zubehör; nebſt einem Uhrwerke um die Fahrt deſſelben vorzuſtellen; in einem ſaubern Käſtlein.
3 Eine überaus ſchöne Italieniſche Statue von Holz, über 3½ Schuh hoch; ſtellt die S. Mariam vor; in ihrem Behältniſſe.
4 Eine ſchwarze Statue von Gips, eben ſo hoch, den Apollo, der die Daphne verfolget, vorſtellend, nebſt der angehenden Verwandlung der letzteren.
5 Eine 2 Schuh lange Venetianiſche Gondel, etwas wenig beſchädigt.
6 Eine große Glaß-Kugel, Fiſche und Vögel zugleich in derſelben zu behalten.
7 Drey große hölzerne antique Kreuze, oder Trinkgefäſſe, mit allerley Hiſtorien, die daran ſehr künſtlich ausgeſchnitten ſind.
8 Ein dito kleiner, nebſt zwey künſtlichen hölzernen Leuchtern.
9 Ein Glaß von 8 Zoll, in welches ein mit allerhand Hausgeräthe beſetzter Tiſch eingeblaſen iſt.
10 Ein Holländer, von Thon, mit einer Tobacks-pfeiffe und Trinkgefäß, ſitzend, 8 bis 9 Zoll hoch.
11 Ein Jupiter, welche die Europa entführet, von Holz, nach dem Leben gebildet; 10 Zoll hoch.
12 Ein dito, Nashorn, ſehr fein geſchnitzt.
13 Zwey dito, Bären, verſchiedener Größe.
14 Ein dito, Pferd, mit einem Küraß-Reuter, deſſen Kleidung und Waffen nach der Natur gemacht ſind.
15 Zwey dito, Kameele, wobey ein Dromedarius.
16 Zwey dito, Vogelgreife, verſchieden, mit 2 und mit 4 Füßen.
17 Ein dito, Ochs.
18 Ein dito, Löwe.
19 Zwey dito, Ziegen.
20 Ein dito, Elephant.
21 Funfzehn Indianiſche Figuren, nebſt noch einigen kleinen dito, künſtlich von Baumrinde und Wurzeln geſchnitten, welche Menſchen, Hirſchgeweihe ꝛc. vorſtellen.
22 Ein Käſtlein von Serpentin-Stein, mit einem Schloß, 7 Zoll lang, 5 Zoll hoch.
23 Zwey hölzerne angeſtrichene Büchſen, welche Enten vorſtellen.
24 Ein in Wachs poußirte Löwenjagd, von Türken zu Pferde; ſehr ſchön, unter Glas.
25 Ein großes Ey, von einem weißen Fluß.
26 Ein ſehr künſtlich geſchnittener hölzerner Löffel, mit eingeſchnittenen bibliſchen Geſchichten und Deviſen; in einem ſolchen Futteral in Form eines Sargs, mit dem Bilde der Maria; 10 Zoll lang; von Nordiſchen Bauren verfertiget.
27 Drey zu Trinkſchalen geſchnittene Cocus-Nüſſe.
28 Ein dito feiner, mit überguldtem Silber ausgelegt.
29 Zwey Meßingene künſtliche Rauchtobacks-Doſen.
30 Ein ſehr künſtliches kleines Taſchen-Terzerol, mit einem teutſchen Schloſſe, und überguldtem Schaft von Tomback; 4 Zoll lang.
31 Ein künſtlicher Löffel von Knochen, aus einem Stücke; 5 Zoll lang.
32 Ein dito, der Stiel von Elfenbein, die Schale von einer ſchönen Rieſenohr-Schnecke.
33 Ein dito, zuſammengeſetzt von Criſtal de Roche.
34 Eine Cocus-Nuß, ausgefüttet, zierlich geſchnitzet, mit Feſtonen.

35 Zwölf Stock-Knöpfe: 7 von Cocus-Nuß, 2 von Porcellan-Thon, 1 von schönem Zinnober-rothen Porphyr, 2 von Knochen.
36 Ein dito von Knochen, ſo einen Aſt von einem Baum vorſtellt, mit einem beſondern Kunſtſtück.
37 Ein Kruck-Stock-Knopf von Elfenbein, künſtlich, mit einem bärtigen Geſichte, und einem beſondern Kunſtſtück; nebſt 1 dito, ſehr ſchön.
38 Ein Chineſiſches künſtliches Spiritus-Flacon, von Speckſtein; worin noch eine beſondere kleine Flaſche, weil die äußere von durchbrochener Arbeit iſt.
39 Ein dito von Cocus-Nuß, zu allerhand Rauchpulver, mit Bruſtbildern; Pot pourri.
40 Vier und neunzig Silber-Folien, wovon zwölf Stücke beſonders gefärbt ſind.
41 Ein Thee-Topf von veritabler rother feiner Erde, mit ſilbernen Kettgen.
42 Ein kleiner Auſſatz von auserleſenen Druſen und Minern, mit einer ſchönen Silber-Blühte, in einer Doſe von braunem Holze.
43 Ein kleiner Bergmann von Elfenbein, ſauber geſchnitten, Erz tragend, auf einem kleinen Auſſatz von Mineralien, 5 Zoll hoch.
44 Zwey dito dito kleiner.
45 Zwey Knaben von Birnbaum-Holz, die ſich umarmen, Caſtor und Pollux, 4 Zoll hoch.
46 Ein dito von Bernſtein, ein Lamm tragend, beſchädigt.
47 Ein Birre-Boquet von braunem Holze.
48 Ein Mönch von Holze, zu einem beſondern Kunſtſtück.
49 Ein Roſen-Kranz, mit 39 großen, verſchiedenen Corallen von Bernſtein.
50 Eine kleine, 5 Zoll lange eiſerne Tafel, mit Ebr. Schrift. Gen. 49. HErr! ich warte auf dein Heil.
51 Ein Thee-Topf von rother gefärbter Erde, eine Taube vorſtellend.
52 Zwey Chineſiſche Schalen von Thon.
53 Ein Froſch von Thon, künſtliche Chineſiſche Arbeit.
54 Eine Cocus-Nuß, abgedrehet in Form eines Eyes.
55 Ein Pantoffel von Elfenbein, mit niedergetretenem Hinterleder, gefärbt, 5 Zoll lang.
56 Eine künſtliche alte Gold-Wage, von der erſten Erfindung.
57 Ein Bild eines Heiligen von Knochen, in einer gläſernen Kugel, auf einem Stativ von Knochen.
58 Zwey Spritzen von elaſtiſchem Americaniſchen Gummi, in der Form eines Vogels.
59 Ein künſtlicher Löwe, 8 Zoll hoch, 1 Schuh lang, mühſam von Conchylien zuſammen geſetzt.
60 Eine Birne von einer alſo gewachſenen Baum-Wurzel.
61 Ein Bengaliſches Pulver-Horn, nebſt Pulver-Maaß.
62 Ein dito von Indianiſchem Horne, kleiner.
63 Ein dito, noch kleiner, von Bernſtein, künſtlich geſchnitzet mit Deviſen.
64 Ein von Silber geſchlagener Deckel zu einer Rauchtobacks-Doſe, die Andromeda vorſtellend.
65 Zwey Stäbe von Elfenbein, derer ſich die Chineſer zum ſpeiſen bedienen.
66 Ein altes Meſſer, welches in einem jüdiſchen Grabe gefunden worden.
67 Zwey Meſſerklingen, in einer Scheide von ſchönem perlfarbnen Chagrin.
68 Ein Paar Meſſer und Gabel, davon die Schalen mit Meſſing, Perlmutter, und kleinen Türkiſſen ausgelegt ſind.

69 Ein

69 Ein Paar dito, Türkiſche Arbeit, davon die Griffe und Scheide von grünem Chagrin.
70 Ein Jüdiſch Meſſer, der Griff von Achat, mit Silber.
71 Ein Paar dito, davon die Griffe Bernſtein, mit Silber.
72 Ein Paar dito, Türkiſche Arbeit, die Griffe von Knochen und Eiſen, die Scheide mit dünnem Horne belegt.
73 Ein Paar dito, kleiner, die Griffe von Achat, mit Silber.
74 Ein Paar dito dito, beſchädigt.
75 Ein Paar dito, mit meſſingnen emaillirten Griffen.
76 Ein Paar dito, mit gebeitztem Knochen, und Silber.
77 Drey Meſſer-Griffe: einer von gebeitztem Elfenbein; einer weiß, künſtlich, 4 Tugenden vorſtellend; ein dito dito größer.
78 Ein vollſtändiges Italieniſches Schloß.
79 Ein ſehr großer Tobackspfeifen-Kopf von Meerſchaum, mit Steinen ausgelegt.
80 Zwey dito klein, von Fayence.
81 Ein überaus künſtlicher feiner Becher, welcher 100 dito enthält, einen Schuh hoch.
82 Ein dito, ſehr künſtlich, von einer Muſcaten-Nuß.
83 Vier kleine geſchliffne Flacons von Rubinfluß, zu Liqueurs, mit ſilbernen Schrauben.
84 Ein künſtlich geſchnitzter Löffel von Buchsbaum, mit einer aus einem Stücke geſchnittenen Kette, von Buchsbaum, eine Elle lang, mit beſondern Gliedern, und Figuren, von Nordiſchen Bauren verfertiget.
85 Ein antiquer Roſen-Kranz von Cocus-Nuß, mit einem ſilbernen Agnus Dei.
86 Ein künſtlicher Chineſiſcher Löffel, die Schale von Perlmutter-Horn, der Stiel von Horn.
87 Ein Chineſiſcher Bonze, von bräunlichem Speckſtein.
88 Ein dito, kleiner, knieend, von einer ſchönen hochrothen Blut-Coralle.
89 Ein Frauenzimmer-Fuß von Dresdner Porcellain.
90 Zwey kleine künſtliche Meſſerſchalen von Elfenbein, eine Göttin, und ein Herkules.
91 Ein Becher, 5 Zoll hoch, aus einem Stück Elfenbein, mit übergüldtem Silber beſchlagen, und ſolchem Deckel.
92 Zwey kleine Statuen von einer Blut-Coralle, mit braunen hölzernen Füßen.
93 Zwey kleine emaillirte Tintenfäſſer.
94 Zwey Römiſche Päbſte, in Wachs pouſſirt, in Capſeln mit Glas, aus Rom: Clemens der Zwölfte, und Benedictus der Vierzehnte.
95 Zwey Landſchaften, blau, auf Flieſen, von einem Töpfer überaus fein gemahlt, mit Rahmen.
96 Vier durchlöcherte elfenbeinerne Kugeln, in einander eingeſchloſſen, auf einem künſtlichen Piedeſtal von dito, gedrehet vom Czaar Peter dem Erſten.
97 Zwey Roſen von Jericho, wobey eine gedörnte Roſe.
98 Ein Japaniſches künſtliches Taſchen-Meſſer.
99 Ein elfenbeinerner Federmeſſer-Grif, ein antiques Caput galeatum vorſtellend.
100 Eine kleine Büchſe von Knochen, mit Kegeln und Kugeln, nebſt einem hölzernen Ey, darin 7 kleinere dito, in welchen allerhand kleine elfenbeinerne Tiſchgeräthe.
101 Ein unbeſchlagenes Etuit, von einer weißen Glas-Compoſition, wie Opal.
102 Zwey kleine Becher, mit Henkeln, von einer ähnlichen Compoſition.
103 Ein Triangulum rectangulum von Perlmutter.
104 Ein Stück geſchliffen Bernſtein, zur Zierde eines Roſenkranzes.

105 Ein klein liegendes Lamm von dito, mit einer Schieblade.
106 Ein kleiner Todten=Kopf, künſtlich von rother Erde gebacken.
107 Ein kleiner laquirter Chineſiſcher Becher.
108 Eine Zunder=Büchſe von Knochen, mit einer Sonnen=Uhr, Bouſſole, und Monds=Calender.
109 Zwey künſtliche Würfel von Elfenbein, ſitzende Menſchen vorſtellend.
110 Fünf Stück verſchiedner Figur, von veritablem Chineſiſchen Tuſch.
111 Zwey Roſenkränze von Blut=Corallen.
112 Fünf große geſchliffene Corallen an einer Schnur, wobey 2 rothe Blut=Corallen.
113 Ein kleiner länglicher Becher von einer Cocus=Nuß, nebſt zwey kleinen laquirten hölzernen Tellern.
114 Ein kleines meßingenes Italieniſches Schloß, nebſt dem Schlüſſel zu dem Geheimniß es zu eröfnen; Compagnon von demjenigen, welches ſich bey Num. 78. befindet.
115 Eine künſtliche durchbrochene hölzerne Büchſe ꝛc.
116 Ein kleiner Ochſe von Thon, Indianiſche Arbeit.
117 Ein langer Elfenbeinerner Becher, und ein dito Büchſe.
118 Drey dito künſtliche Toilletten=Büchſen, zu Mouchen, Farben, Balſam ꝛc. mit gravirter Arbeit.
119 Ein durchbrochener künſtlicher Elfenbeinerner Kamm.
120 Bildniß Carls XII. in Gips, in einer ſilbernen Capſel, mit Glas, nebſt ein dito in Wachs.
121 Eine Cocus=Nuß, mit einem Stiel, zum Waſſerſchöpfen.
122 Ein großes ſchönes Straus=Ey, mit durchbrochener künſtlicher Arbeit, Blumen, Figuren, Verſtellungen und Deviſen, wohl conſervirt.
123 Zwey aus Baumrinden ſehr natürlich geſchnittene Köpfe, Bauer und Bäuerin, 8 Zoll hoch, Nordiſche Bauren=Arbeit.
124 Ein Model vom heiligen Grabe, künſtlich mit Perlmutter ausgelegt.
125 Ein dito, von einer chriſtlichen Kapelle, welche über den Bach Kidron gebauet iſt.
126 Eine geſchloſſene Hand von Bernſtein, welche einen Stockknopf hält, 3 Zoll breit.
127 Eine künſtliche Perlen=Probe, die Schaale von Elfenbein, mit Silber, Kupfer und Meßing ausgelegt.
128 Eine ſilberne Flohfalle, mit Futteral.
129 Eine koſtbare Schaale vom ſchönſten Chalcedon, 6 Zoll lang, 4 Zoll breit.
130 Eine metallene überſilberte Doſe, mit Portrait, und einem Kunſtſtück.
131 Ein ſauberes Elfenbeinernes Crucifix, in einer Glaskugel, daran der Fuß etwas beſchädigt iſt; 7 Zoll hoch.
132 Eine Chineſiſche künſtliche Grotte, von gefärbten Porcellain, mit Figuren und Verziehrungen ꝛc. über 9 Zoll hoch.
133 Ein überaus fein geſchliffener Pocal, von grünem Glaſe, welchen ein Chineſer von Metal in einer Hand trägt, über 16 Zoll hoch, der Fuß iſt theils gefärbt, theils übergüldet; das dabey künſtlich angebrachte aequilibrium macht, daß der gefüllte Pocal ſicher ſteht, ob er gleich zu fallen ſcheint.
134 Ein Futteral mit alten Chronologiſchen und Aſtronomiſchen Figuren auf Charten=Blättern, zum Kalender=Weſen.
135 Ein klein Buch mit ſilbernen Haaken, 1½ Zoll lang. Heures de Ceur, contenant les ſept offices de la Semaine &c. A Paris. 1686.

136 Geſchichte der Paßion, auf Pergament mit auſſerordentlicher Geſchicklichkeit geſchrieben, nebſt 18 vortreflichen Gemälden in Tuſch. Ein ſehr koſtbares Stück.
137 Eine rothlaquirte blecherne Doſe, mit einem ſatyriſchen Portrait und Deviſen.
138 Manchetten von einer extra feinen Rinde eines Baums aus Weſtindien, Daguilla; rare Stücke.
139 Drey verſchiedene kleine Portraits auf Kupfer-Platten.
140 Ein dito, noch kleiner, auf einer ſilbernen Platte.
141 Eine Rauchtobacks-Doſe von Alabaſter.
142 Ein Kaſten mit Emaille-Farben, in 18 Büchſen von Pflaumbaum, und 9 verſchiedenen Sorten von Fläſſen zu dieſer Mahlerey: wobey 18 Doſes ſchon präparirte Farben, ꝛc. nebſt einem dazu nöthigen Mörſer, von überaus ſchönen Achat.
143 Zwey große Stücke Fluß zur Emaille-Mahlerey, rothl und blau.
144 Eine mythologiſche Figur von Elfenbein, einen Knaben mit einem Rauchfaß vorſtellend.
145 Ein künſtlicher Löffel von Buchsbaum, welcher, vermöge eines Gelenks, zuſammen gelegt werden kann.
146 Eine Frauenzimmer-Scheere, in einem ſtählernen künſtlichen durchbrochenen Etuit.
147 Ein überaus ſauber geſchnittenes Crucifix von Elfenbein, in einer Glaßröhre eines Fingers dick, mit einem Fuß.
148 Ein dito kleiner, in dito von Holz.
149 Ein dito von Holz, in einer Federpoſe.
150 Eine reliquie und Amuleth.
151 Der Kopf eines Alten, auf einer kleinen Elfenbeinern runden Platte geſchnitten.
152 Ein Lapis de Goa.
153 Zwey Rußiſche Altäre von Meßing, verſchieden.
154 Zwey dito von dito, emaillirt, St. Nicolaus.
155 Zwey dito, Crucifix, von dito. verſchieden.
156 Zwey Pfeiffenfutterale, 1 von Meßing, 1 von Holz, künſtlich.
157 Ein dito größer, weit koſtbarer von Holz, mit künſtlich ausgeſchnittenen Elfenbein fourniret.
158 Eine antique Tobacks-Pfeiffe, von der erſten Brennerey.
159 Eine Schnur mit 20 großen geſchliffenen Corallen vom feinſten Bernſtein.
160 Zehn kleine in Wachs pouſſirte Köpfe.
161 Fünf dito, größer, wobey ein ſchönes mit emaillirten Augen, ꝛc.
162 Fünf dito, noch größer.
163 Bildniß des ehemaligen Paſtoris Hurbii zu Hamburg, von Wachs.
164 Becher von einem Einhorn, mit überguldetem Silber beſchlagen; nebſt ſolchen Fuß, und Deckel, 9 Zoll hoch.
165 Eine kupferne überguldete Schaale, zierlich gearbeitet, mit einem ſilbernen Pelican, nebſt der Deviſe: Eiſen war ich, Kupfer bin ich, Silber trage ich, Gold bedeckt mich.
166 Ein kupferner runder Becher, inwendig ſtark verguldet; in deſſen Mitte ein kleiner ſilberner Bergmann mit einer Druſe befindlich: nebſt der Umſchrift: Das Waſſer nahm mich an, als Eiſen von Geburt, dort lag ich in der Paitz, bis ich zu Kupfer ward. In einem mit Sammet gefütterten Futteral.
167 Eine Eyförmige künſtlich gearbeitete Elfenbeinerne Kugel, in welcher eine dito Doſe

befind-

befindlich, welche von außen eröfnet werden kann, durch ihre eigene Schwere ſich aber wieder ſchließt; auf einem etwas beſchädigten Fuß.
168 Ein überaus künſtliches Etuit zum Fiſchen, mit allen dazu nöthigen Angeln, Faden, Haaren, Poſen ꝛc. in rothem übergüldeten Leder.
169 Ein ſchönes ſauberes Crucifix von Holz, in einer Glaßröhre, 2 Zoll dick, 8 Zoll hoch.
170 Ein dito, viel kleiner, nebſt den Schächern, von Elfenbein, ſehr zart in drey verſchiedenen Glaßkugeln, auf einem Fuße.
171 Ein Glaß, in welches ein Tiſch mit Früchten und allerhand Hausgeräthe, eingeblaſen.
172 Eine kleine emaillirte Doſe, mit doppelten Deckel.
173 Eine dito, von der Figur eines ſitzenden Vogels.
174 Eine künſtlich durchbrochene Kugel von Holz, welche einen Tiſch mit Schreibgeräthen in ſich faßt, welche durch ein beſonderes Kunſtſtück geöfnet wird, im Futteral.
175 Ein ſchöner großer Becher von Elfenbein, 13 Zoll hoch, 4 Zoll im Diameter, Fuß und Deckel von Bockholz.
176 Ein dito von Elfenbein, über anderthalb Schuh hoch, vorzüglich gearbeitet.
177 Ein kleiner ovalrunder Becher, von dem ſchönſten Achat, mit übergüldetrn Silber beſchlagen, in einem rothen ledernen Futteral.
178 Ein ſchönes Bergwerk, von 3 Etagen, welches verſchiedene Druſen, Minern ꝛc. in ſich faßt, in Glaß geblaſen.
179 Eine Platte von ſchön figurirten Florentiniſchen Marmor, mit übergüldetem Ramen, über 6 Zoll lang.
180 Ein dito dito, etwas kleiner, ſehr gut.
181 Vier in Gips abgedruckte Bilder, Landſchaften, Sammlung des Manna, Baurenwirthſchaft, ꝛc. nebſt 1 dito kleiner, übergüldet.
182 Ein groß Stück Porcellain, blau und weiß, von den allererſten Proben in dieſer Kunſt.
183 Ein Bruſtbild von Gips, 3 Zoll im Diameter, mit Glaß und verguldeten Ramen.
184 Ein Vogelbauer von Fayance, weis mit blauen Blumen.
185 Ein Bergmann von Holz, nebſt 12 dito kleinere, in verſchiedener Stellung.
186 Ein runder Chineſiſcher Spiegel, von einer ſilberhaltigen Compoſition, 7 Zoll im Diameter, der Rahm und Geſtell von Roſenholz, mit künſtlicher Arbeit.
187 Eine Meßingene kleine Kanone, deſſen Lauf über 5 Zoll lang.
188 Zwey dito kleinere, von 4 Zoll.
189 Eine alte koſtbare gezogene Büchſe, mit einem teutſchen Schloß, welches, nebſt dem Lauf und Schaft, mit überaus vielen Zierathen, von übergüldeten Meßing, und von Perlmutter verſehen iſt; über 5 Schuh lang.
190 Eine ſchöne Windbüchſe, mit Zubehör zum Kugeln- und Schrootſchießen; von Meßing; 4 Schuh lang.
191 Ein Spatzierſtock, von jungem Cannel- oder Zimmetholze; 4 Schuh lang.
192 Ein dito dito.
193 Zwey Spaniſche Röhre, und ein ſchwarzer Stock.
194 Ein dito mit einem ſchönen Porphyrknopf.
195 Ein prächtiger und koſtbarer Schildpattner Stock, 4 Schuh lang, mit Gold eingelegt und beſchlagen; im Futteral.
196 Ein ſchöner knotiger Stock, 5 Schuh lang, mit Schildpad überzogdo.
197 Ein ungemein ſchönes Spaniſches Rohr, achtehalb Schuh lang.

198 Ein

198 Ein Türkiſches Pfeifen-Rohr, ſechstehalb Schuh lang.
199 Ein dito, braun, aus einem Stücke.
200 Zwey ſchöne verguldte Hirſchfänger-Klingen, verſchiedener Stärke.
201 Zwey verguldte Degen-Klingen, nebſt einer alten.
202 Eine kleine künſtliche Maſchine von Buchsbaum, gleich einer Drehbank, feine Steine zu zerſchneiden.
203 Zwey mit der Feder geſchriebene künſtliche Bilder, von Joſepho Joh. Römiſchem Kayſer, und Joh. Frid. Meyer, Theol. Doct. zu Leipzig, beſchädiget.
204 Ein dito, mit dem chriſtlichen Glaubens-Bekäntniß.
205 Ein ausgeſchnitztes Bild, eine Jagd und Wald vorſtellend.
206 Eine Kugel von buntem Muſchel-Marmor.
207 Zwey Platten von weiſſem Marmor.
208 Ein dito, im Quadrat, ein Schuh.
209 Zwey Indianiſche Wind-Fächer, von verſchiedenen Couleuren.
210 Eine Indianiſche Pfeife, mit Federn geziert.
211 Ein Italieniſcher Bettelmönch, mit ſeinem Tragekorb.
212 Ein künſtlicher Kranz von Holz.
213 Der Kopf eines Alten, überaus ſchön in Wachs pouſſiret, mit einem Fuß von Gips, 12 Zoll hoch.
214 Der Ritter St. Georg, von Alabaſter, 1½ Schuh hoch.
215 Zwey Pyramiden von Muſchelwerk und Druſen, 2 Schuh hoch, nebſt 2 verſchiedenen großen Bildern, von dito.
216 Ein Chineſiſches Rechenbrett.
217 Eine Fontaine, welche durch das Sieden des darin befindlichen Waſſers in Bewegung geſetzt wird, von Kupfer.
218 Eine Cylindriſche Küchen-Maſchine von Blech und Meßing, nebſt eiſernen Bolzen und Schrauben, um ein junges Huhn oder Vogel zu braten; iſt ſonſt in Feldlägern gebräuchlich.
219 Zwey Stangen Chineſiſch Kupfer, eine Compoſition.
220 Zwey ſehr große in Alabaſter ſehr ſchön geſchnittene Bruſtbilder, mit zierlichen oval-runden Rahmen; Salvator Mundi und Sancta Maria.
221 Ein Matroſen-Wams, mit Kork ausgelegt, zum ſchwimmen.
222 Ein Papiernes Maaß von der Größe und Geſtalt des Schwanzes eines Wallfiſches, welcher im Jahre 1755, im Monat April, 3 Meilen von Roſtock am Strand getrieben.
223 Ein Glaß mit Oſtindiſcher Handſeife.
224 Fünf geſchliffene Steine; ein ſchön Stück von Oſtindiſchen Achat, mit einer Carneol-Mutter; eine Kugel von durchſcheinenden waſſerfarbigen Achat; ein Stück von bläulichen Achat, brillantiret zu einem Pettſchaft mit 3 Seiten; ein Pettſchaft in der nehmlichen Façon, von einem Factitio, mit 3 Wappen; ein ſchöner brillantirter Cryſtall zum Pettſchaft.
225 Ein Stahl zu einem Pettſchaft zubereitet, in einem Futteral.
226 Allerhand curioſa: ein Roſenkranz; ein Handknopf, welcher 6 kleine dito von Cocus-Nuß enthält; zwey Kirſchkern, davon jeder ein Spiel Kegel und Kugeln enthält; eine Tyrolerin, ꝛc. ꝛc.
227 Verſchiedenes Gold- und Silbergewichte.
228 Ein Stecknetz zum Wachtelfangen, nebſt 2 verſchiedenen dazu nöthigen Lockpfeifen.
229 Ein Licht, welches in Carolina ex baccis Myrti Brabanti verfertiget wird.

230 Eine ſchöne Elfenbeinerne ausgelegte etwas defecte Toiletten-Doſe, mit einem ſehr ſaubern Portrait.
231 Zwey feine ausgeſchnittene Perlmutter-Doſen-Deckel.
232 Drey feine auf Elfenbein gemahlte Doſenſtücke: ein Jupiter im goldenen Regen; ein Damen-Spiel; eine Spanierin mit der Cyther; wobey noch ein Conchylien-Stück auf Pergament ſehr ſchön mit Bleyſtift gemahlt.
233 Vier verſchiedene einländiſche gedörrete und aufgeklebte Fiſche, mit Glaß und Bilderrahmen.
234 Zwey dito gemahlt, ein Chineſiſcher Gold-Fiſch, und ein Silber-Fiſch, nebſt der Gerechtigkeit auf gelb Glaß gemahlt.
235 Drey große und ſechs kleine Kupferplatten, von der Anno 1750 den 10ten Märtz eingeäſcherten Michaelis-Kirche zu Hamburg.
236 Zwey große Frauenzimmer-Bruſtbilder, 2 Schuh lang, von Alabaſter ſehr ſchön geſchnitten, en bas relief, in gelben und ſchieferfarbenen Marmor gefaßt; überaus ſchwer und koſtbar.
237 Eine kleine Hand-Orgel.
238 Zwey hundert und ſieben Papiertafeln, welche beynahe noch zweymal ſo viel Bluhmen, Kräuter und Früchte, mit Oehlfarben gemahlt, enthalten; eine koſtbare Sammlung in einem Kaſten mit einem Schloß.
239 Ein Portrait von der St. Maria.
240 Ein Landſchafts-Stück.
241 Drey Bilder, mit antiquen Vorſtellungen: ein Bachus-Feſt; ein Mercurius, Venus, und die Cupidines; ein Jupiter im goldenen Regen bey der Nymphe Danae.
242 Zwey Geſellſchafts-Gemählde, und ein Blumen-Stück.
243 Zwey hundert neun und ſiebenzig ſaubere Abdrücke in Gips von Medaillen.
244 Ein hundert zwey und dreyßig Stück dito von Medaillen.
245 Verſchiedene Formen und Figuren von Gyps.
246 Eine Menge Wachs-Figuren.
247 Ein Kleid, Huth, Perruque, Degen und Stiefel, von Stroh künſtlich geflochten.
248 Ein künſtlich geflochtener Canariſcher Korb, und zwey Hüte.
249 Ein geflochtener Palmzweig, und eine Decke von Palm-Blättern.
250 Eine Oſtindiſche Schüſſel, von Gewürz-Nelken.
251 Eine Chineſiſche Trommel.
252 Ein ſchwarzer lederner Tartariſcher Köcher.
253 Ein dito kleiner.
254 Ein dito, von rothem Leder, mit geſtickten Blumen.
255 Zwey muſicaliſche Inſtrumente, eine Fute duce, und eine Zinke.
256 Ein Paar gelbe Perſianiſche Schuh, mit Eiſen beſchlagen.
257 Ein Paar rothe Chineſiſche Frauenzimmer-Schuh.
258 Ein Paar Samojadiſche Schuh.
259 Ein Paar geſtickte Stiefel, von vornehmen Samojaden.
260 Ein Paar Churländiſche Baurenſchuh für Männer.
261 Ein Paar dito, für Weiber.
262 Ein Paar Chineſiſche Mannspantoffel.
263 Ein Paar dito, Türkiſche.
264 Ein Paar Spaniſche Schuh.
265 Ein Paar kleine Weſtphäliſche hölzerne Bauren-Schuh.

266 Drey Kunſtſtücke von einem Schuſter: ein ganz kleiner künſtlicher Schuh; ein Stiefel, mit 2 Schuhen; ein kleiner hölzerner Stiefel.
267 Ein künſtlich geflochtner Türkiſcher Frauenzimmer Beutel.
268 Eine Florkappe von Türkiſchen Frauenzimmer.
269 Zwey Grönländiſche Pfeile.
270 Ein Model von einem Grönländiſchen Fahrzeuge.
271 Ein alter Italieniſcher Banditen-Dolch.
272 Ein großes Türkiſches Meſſer.
273 Ein großer ſchöner malabariſcher Dolch.
274 Ein alter Türkiſcher Dolch.
275 Ein altes Kalmucken-Meſſer.
276 Ein kleines altes künſtliches Weide-Meſſer.
277 Eine Pulver-Probe, in Form einer Piſtole.
278 Eine alte Schwediſche Piſtole von der erſten Erfindung.
279 Eine Americaniſche Streitkolbe, von ſehr hartem Holze.
280 Eine Rußiſche Peitſche, von einer Adlersklaue.
281 Eine Rußiſche Knute.
282 Eine Spaniſche Mönchsgeiſſel.
283 Eine dito, kürzer, mit eiſernen Dornen.
284 Eine Indianiſche Peitſche, von Nashorn-Haut geſchnitten.
285 Zwey ſchöne ausgeſchnitzte Bilder, mit Glaß und Rahmen.
286 Ein ſchwarzes Bruſtbild, in Horn gedruckt: Frider. Henrici Principis Auriacae & Comitis Naſſoviae; von Joh. Osborn Ange.
287 Ein Cylinder, welcher durch einen beſondern Mechaniſmum Bergan läuft, mit ſeinem dazu nöthigen Behältniß.
288 Ein gläſerner Krohnleuchter, mit 4 großen und 4 kleinen Armen, und ſehr vielen Zierrathen.
289 Ein ſauber gearbeitetes Crucifix von Knochen, anderthalb Schuh hoch.
290 Zwey ſchöne Statuen von Alabaſter, über 2 Schuh hoch.
291 Ein Matroſen-Meſſer, in deſſen Schale ein Compas mit einer Sonnen-Uhr, und Perſpectiv.

X. Inſtrumenta mathematica, phyſica, optica &c.

1 Ein großes Ingenieur-Beſteck, mit nöthigen Inſtrumenten zum Zeichnen, Feldmeſſen, Copiren ꝛc. Reißbret, mit Rahmen, dreyſchenklicher Cirkel, Proportional-Cirkel ꝛc. ꝛc. in einem wohl ausgefütterten nußbaumenen viereckten Kaſten, mit einem Schloß.
2 Ein kleines mathematiſches Taſchen-Beſteck.
3 Ein Hand-Cirkel, mit einem Quadranten.
4 Ein kleiner Quadrant, Scala altimetra, von H. W. 1741.
5 Eine Sonnen-Uhr, in einem Cirkel, mit den gradibus longitudinis der fürnehmſten Oerter; im Futteral.
6 Eine kleine perpendiculaire Sonnen-Uhr auf einer runden Scheibe.
7 Ein hölzernes Anſchlag-Lineal, mit unbeweglichem Kopfe.
8 Ein ſchönes Aſtrolabium, und Bouſſole, mit ſeinem Stativ &c.

9 Eine Camera obſcura portatilis.
10 Eine dito, ganz klein.
11 Ein großes altes Microſcopium compoſitum, mit ſeinem Apparatu: als 3 beſondern Objectiv-Gläſern, einer hölzernen Object-Scheibe; einer dito von Glas, geſchliffen; mit Schiebladen; 2 kleine verſchiedene Tubi, mit Vergrößerungs-Gläſern; nebſt einem beſondern ſchönen, von Bockholz und Meſſing ſauber gearbeiteten Hand-Microſcopio, von 10 verſchiedenen Gläſern, mit allen dazu nöthigen Knieen, Zangen, Gabeln, Schieber ꝛc. in einem wohlgefütterten ledernen Etuit.
12 Ein ſchönes, von Meſſing ſauber gearbeitetes Microſcopium, ſo wohl ſimplex, als compoſitum: mit 5 beſondern eingefaßten Gläſern, mit ſilbernen Spiegeln, und vielen bequemen Veränderungen, in einem hölzernen Kaſten; von M. Voigt.
13 Vier große einzelne optiſche Gläſer zu Tubis.
14 Sechs dito kleiner; auch zu Microſcopiis.
15 Ein kleines ſchönes reflectirendes Teleſcopium, 7 Zoll lang, in einem mit Sammt gefütterten verſchloſſenen Käſtlein.
16 Ein Tubus, mit 5 Auszügen.
17 Ein dito, kleiner, mit 2 Auszügen.
18 Ein dito dito, etwas ſtärker.
19 Ein dito von Blech, mit guten Gläſern.
20 Ein Hand-Perſpectiv mit Futteral von Buchsbaum.
21 Ein dito, etwas ſchadhaft.
22 Ein dito von Meſſing, mit überaus ſchönen Gläſern.
23 Ein dito von Holz, mit meſſingenen Schrauben, und Schieber.
24 Ein dito kleiner, von Horn.
25 Ein kleines artiges Taſchen-Microſcopium, mit 4 beſondern Gläſern.
26 Ein dito von Pappier, ſehr beſonderer Invention, und von gutem Effect; mit einem Büchslein, darin 5 Object-Platten; nebſt der Beſchreibung der darin liegenden Objecte.
27 Ein dito von Holz, zu einer Menge Objecten.
28 Ein dito dito, mit ſehr gutem Glaſe.
29 Ein dito zu einzelnen Objecten, von Cocus-Nuß, und Knochen.
30 Ein ſimples Vergrößerungs-Glas, mit Horn eingefaßt.
31 Ein Multiplications-Glas, mit Horn eingefaßt.
32 Eine große gut getheilte Bousſole, oder Compaß.
33 Eine kleine dito, Sonnen-Uhr.
34 Ein Käſtlein mit quadrirten Hölzern, zu Cubicſchen Berechnungen.
35 Ein kleines ledernes Futteral, mit hölzernen Nepperianiſchen Rechenſtäblein.
36 Ein Froſchbret, oder anatomiſches Microſcopium.
37 Ein Cylindriſcher Spiegel, aus einer Metall-Compoſition, nebſt ſeinen anamorphotiſchen Bildern, von Leupold.
38 Ein Cylindriſcher Hohlſpiegel, viereckt, mit übergüldten Rahmen, einen Schuh lang.
39 Ein kleiner Hohl- oder Brennſpiegel, 5 Zoll im Diameter.
40 Ein dito, kleiner, im Diameter 2½ Zoll.
41 Ein Prisma von weißem Glaſe.
42 Ein dito, kleiner.
43 Ein großes componirtes Brennglas, mit großen Tſchirnhauſiſchen Gläſern, Stativ, und allen nöthigen Stellſchrauben.

44 Ein

44 Ein ſchöner Optiſcher Bilder-Kaſten, 2½ Schuh lang, mit ſeinem Gehäuſe.
45 Ein dito klein, mit ſeinen Vorſtellungen.
46 Ein großes Vergrößerungs-Glas, mit ſeinem Spiegel, und Bildern.
47 Ein beſchädigtes Vergrößerungs-Glas.
48 Eine große Electriſir-Machine.
49 Ein dito klein, wohl verſehen, in einem Kaſten.
50 Eine kleine Machine zum Phosphoreſciren des Queckſilbers, mit einer Cirkelförmigen Glas-Röhre und Kurbel.
51 Ein meßingener Cylinder, mit einer Waageſchale.
52 Ein Globus coeleſtis, im Diameter über 1 Schuh.
53 Zwey Globi, kleiner: ein coeleſtis, und ein terreſtris.
54 Eine kleine Camera obſcura ſolaris.
55 Eine Laterna magica von Blech.
56 Eine Laterne von Blech, mit einem Hohlſpiegel und Lampe.
57 Eine Cylindriſche Sonnen-Uhr.
58 Ein ſchöner großer armirter Magnet.
59 Drey dito, kleiner.
60 Vier dito, dito, kleiner, als die vorigen.
61 Drey dito, noch kleiner.
62 Ein ſchöner ſtarker künſtlicher Magnet, in einem gläſernen dazu verfertigten Gehäuſe, 2½ Schuh hoch, nebſt einem Etuit, mit 7 künſtlichen Magneten von verſchiedner Größe und Form, nebſt einer ſchriftlichen Beſchreibung des Gebrauchs, und der Verſtärkung derſelben.
63 Eine ſchöne wohlgearbeitete, durch Räder und Getriebe bewegliche Sphaera, Syſt. Ptolom.
64 Ein großer ſchöner Proportional-Cirkel, von M. Voigt.
65 Ein kleiner überguldter Engliſcher Compaß, nebſt einer Sonnen-Uhr, und Calender, im Futteral.
66 Eine kleine Windfahne, und Zeigerſcheibe, von Eiſen.
67 Zwey kleine Schnellwaagen, von Meſſing.
68 Ein überaus großer und ſtarker künſtlicher Magnet.
69 Eine ungemein koſtbare und ſchöne Drechſelbank von Meſſing und Stahl gearbeitet, nebſt dem nöthigen Geräthe, um in Metall, Elfenbein ꝛc. zu arbeiten; ganz neu. Nebſt einer beſondern künſtlichen Machine, Schrauben nach der aufgegebenen Weite der Gänge ꝛc. zu drehen, welche verſchiedene Stellſchrauben, Nüſſe, und Gelenke in ſich faßt, ſehr accurat gearbeitet; wobey noch 2 verſchiedene Alphabet, auf ſtählernen Stempeln, um metallene Arbeiten damit zu marquiren.

XI. Antiquitäten.

1 Ein Bret, in welchem 24 Stück Cimbriſch-Holſteiniſche metallene Antiquen eingelegt ſind, als: Ein Degen, Haarzangen, Scheermeſſer, Meſſer, Ringe, und Kopfſchmuck ꝛc. Conf. Chriſt. Detl. Rhode Cimbriſch-Holſteiniſche Antiquitäten-Remarques.
2 Ein dito, kleiner, mit 17 Stück metallener Antiquitäten, als: Ringen, Armringen, Handknöpfen ꝛc. Conf. Rhode pag. 354.
3 Ein dito, größer, mit 12 Stück dito, wobey ein Opfer-Meſſer zum Menſchen-

Opfer, Tiſch, und Scheermeſſer, Ringe, und Knöpfe zum Kleider-Schmuck, Griffel zum Schreiben, Pfriemen ꝛc. Conf. Rhode pag. 82 & 346.

4 Ein dito, mit einem großen zerbrochenen Schwerdt, nebſt Gefäß dazu ꝛc.

5 Ein dito, mit einem noch ſtärkern Schwerdt.

6 Ein dito, mit 13 Stück, wobey Knöpfe, Haarzangen, und andere Zierrathen.

7 Ein dito, groß, mit 26 Stücken, wobey einige Degen, und Dolche, Ringe, Kopf-Schmuck der Frauenzimmer, Pfeilſpitzen, Spieße, Scheer- und andere Meſſer, eine Doſe, Haarzangen, Pfriemen ꝛc.

8 Ein antiquer metallener Ring. Vid. Recherches curieuſ. d'Antiquites de la ville d'Utrecht par Nicolas Chevalier tab. 26. fig. 133. et Chriſt. Detl. Rhode pag. 144. n. 3.

9 Zwey Hacken, und drey Löffel, derer ſich die Wahrſager bedieneten, das Blut zu unterſuchen. Vid. Nic. Chevalier tab. 16. fig. 74, 76.

10 Ein Modell von einem alten Spaden, und einige alte Schuhſchnallen.

11 Sieben Stück dito, von verſchiedener Sorte, wobey Leibſchnallen, und andere dergleichen, die Kleider zu befeſtigen. Conf. Rhode pag. 338.

12 Verſchiedene metallene Zierrathen und Spangen, 3 alte metallene Schlüſſel, und ein alter eiſerner Steigbügel.

13 Zwey große Vrnae cinerariae.

14 Zwey antique teutſche Spieße von Eiſen.

15 Ein antiquer eiſerner Ring, mit einem gelben geſchnittenen Stein.

16 Hercules, wie er den Rieſen Antaeus in freyer Luft erdruckt; in Bley gegoſſen.

17 Julii Caeſaris antiques Bild, von Corinthiſchen Erz.

18 Ein kleiner Bachus von dito, auf einem hölzernen Piédéſtal. vid. Jac. de Wilde ſigna antiqua tab. 34.

19 Ein dito, Mercurius. vid. Nic. Cheval. tab. 28.

20 Ein kleines Metallenes ausgegrabenes Götzenbild, und ein antiquer eiſerner Ring, mit einem ſchönen Carneol, mit der Figur eines Feld- oder Wald-Gottes.

21 Ein antiques kupfernes Bild, mit beſonderer Arbeit.

22 Minerva von Erz, liegend, in der Rechten derſelben die Nachteule. vid. Jac. de Wilde. tab. 38.

23 Bachus, von dito, vid. loc. citat. tab. 33.

24 Ein dito, ſitzend, kleiner, übergüldet.

25 Ein Mercurius von Erz, fliegend, auf einem Poſtement.

26 Ein dito Saturnus verſtümmelt.

27 Ein dito Phoebus.

28 Ein kleines Götzenbild, Memphis, von der nehmlichen Beſchaffenheit.

29 Ein laufender Löwe, nebſt einen Kopf, und zwey kleinen Bildern von Metal.

30 Ein Bret mit 84 eingelegten kupfernen Schwediſchen, Rußiſchen, Italieniſchen auch Römiſchen und andern antiquen großen und kleinen Münzen.

31 Ein dito, mit 82 kleinern Schwediſchen, Rußiſchen, Italieniſchen, auch antiquen kupfernen Münzen.

32 Eine große kupferne Medaille, mit dem Friedens-Tempel, und dem Motto: ſic ſtabis.

33 Ein dito: Franciſcus patritius Aretinus.

34 Ein dito übergüldet, auf den Todt Carls XI. von Schweden. Luctus non juſtior vllus.

35 Ein dito auf Joh. III. König von Polen: Pax fundata cum Moſchis.

36 Sechs antique Römiſche Kupfer-Münzen: Julia Maeſa Aug.; Diadumenianus; Imperat.

Imperat. Alexander Pius; Imperat. Gordianus Pius; Imperat. Alexander Pius Aug.; Maxim. Caeſ. Germ. Aug.

37 Zwölf dito, von Römiſchen Kaiſern.

38 Zwölf dito dito.

39 Eilf dito, von kleinerer Art.

40 Drey Meßingene Medaillen, zu einem Agnus Dei.

41 Funfzig Stück geringe Engliſche, Franzöſiſche, Holländiſche, und andere Kupfer-Münzen, nebſt einigen raren Hellern.

42 Achtzehn rare Schwediſche, Rußiſche und andere Münzen.

XII. Cabinet-Bücher und Kupfer, zur Natur-Geſchichte, Antiquitäten und Künſten gehörig.

1 Piſcium, Serpentum, Inſectorum, aliorumque nonnullorum animalium, nec non plantarum quarundam imagines, quas Marc. Catesby in ſecunda parte ejus operis, quo Carolinae &c. Tradidit hiſtoriam naturalem, deſcripſit; additis imaginibus piſcium noſtratium et aliorum. Norimbergae 1750. Groß Folio. Mit ſehr vielen illuminirten Kupfern. Ungebunden.

2 Hiſtoria naturalis ranarum noſtratium, Aug. Joh. Roeſel von Roſenhof. Norimbergae 1758. Groß Folio. Mit ſehr vielen Kupfern, davon die Hälfte illuminiret iſt. Ungebunden.

3 Muſeum Muſeorum; Valentini Natur- und Materialien-Kammer. Frankfurt am Mayn 1704. Folio.

4 D. Conrad Gesners Thier-Buch. Heidelberg 1606. Folio.

5 D'Amboinſche Rariteiten-Camer van Schaalviſchen, Krabben, Kreeften; Mineraalen, Geſteenten &c. door Georg. Everh. Rumphius. T' Amſterd. 1708. Fol.

6 Jac. Theod. Tabernaemontani, M. D. Neues Kräuter-Buch. Frankfurt am Mayn 1588. Folio. Wobey der zweyte Theil. 1591.

7 Joh. Jac. Baieri Monomenta rerum petrificatarum praecipua, cum 15 tab. aeneis. Norimbergae 1758. Folio.

8 Hiſtoria Naturale diferrante imperato Napolitano. Venetia 1672. Folio.

9 Joh. Schwammerdams Bibel der Natur. Leipz. 1752. Fol. Mit ſehr vielen Kupfern.

10 Franc. Ern. Brückmanni Magnalia Dei in locis ſubterraneis. Braunſchw. 1727. Fol.

11 L'Hiſtoire naturelle éclaircie dans deux de ſes parties principales, la Lithologie, et la Conchyliologie, par M*** de la Societé Royale des Sciences de Montpellier. à Paris 1742. 4to.

12 Hamburgiſches Münz- und Medaillen-Vergnügen. Hamb. 1753. 4to.

13 Deſcription abregée des planches, qui repreſentent les Cabinets &c. de Levin Vincent. à Harlem 1719. 4to.

14 Beſchreibung eines neuen Globi terreſtris, von Joh. Beyer. Hamburg 1722.

15 Linnaei Natur-Syſtema, überſetzt von Joh. Joach. Langen. Halle 1740.

16 Geve Tractat von Schnecken, mit 26 illuminirten Kupfer-Tafeln. Hamb. 1756. Erſter Theil. Ungebunden.

17 D. Caſim. Chriſtoph Schmiedels Erz-Stuffen und Berg-Arten, mit 15 illuminirten Kupfer-Tafeln. Nürnberg 1753. Ungebunden.

18 Röſels Inſecten-Beluſtigung. Nürnberg 1746. Drey Theile, gebunden. Der vierte ungebunden.
19 Recreatio mentis et oculi in obſervatione animalium teſtae eorum, à Philippo Bonanno. Romae 1684.
20 Joh. Leonh. Friſch Beſchreibung der Inſecten. Berlin 1730.
21 Natuurlyke en zedelyke Hiſtorie der Voor-Eylanden van Amerika, door H. Dallaart Tot Rotterdam 1662.
22 Chriſt. Detlev Rhode Cimbriſch-Holſteiniſche Antiquitäten-Remarques. Hamb. 1720.
23 Cimbriſche Heyden-Religion, von M. Trochillo Arnkiel. Hamb. 1690.
24 Joh. Kunckelii Glasmacher-Kunſt ꝛc. Nürnberg 1743.
25 M.D.S. Buttners Rudera, diluvii teſtes; Zeichen und Zeugen der Sündfluth. Leipz. 710.
26 Sigeb. Havercampi diſſertationes de Alexandr. M. Nummismate &c. L. Batav. 1722.
27 B. Blankaarts Nieuw-Hervormde Anatomie. t'Amſterdam 1686. 8vo.
28 Frid. Chriſt. Leſſers Teſtaceo-Theologia. Leipzig 1740. 8vo.
29 Ejusdem Litho-Theologia. Hamb. 1735.
30 Ejusdem Inſecto-Theologia. Frankf. und Leipzig 1740.
31 Thomas Nicols Beſchreibung der Steine. Culmbach 1734.
32 La ſeconda parte de i Secreti di diverſi eccellentiſſimi huomini nuova mente, raccolti et condiligenza ſtampati. In Milano 1558.
33 Specimen Lithographiae Helveticae curioſae, à Joh. Jac. Scheuchzero. Tig. 1702.
34 Chr. Gottl. Kratzenſteins Abhandlung von Erzeugung der Würmer im menſchlichen Körper. Halle 1748. Ungebunden.
35 Kunſt- und Werk-Schule. Nürnb. 1732. Ungebunden.
36 Italieniſche Manuſcripta von Raupen und andern Gewürmen des Mahlers Martini in Lucca. 4to.
37 Manuſcripta zur Matheſi pura, mit Figuren. In Folio.
38 Sieben und dreyßig Kupfer-Tafeln, mit 68 verſchiedenen Sorten von See-Sternen. In Folio.
39 Preißlers Kupfer zum Nachzeichnen der Landſchaften und Proſpecte. Nürnb. 1746.
40 Dreyzehn Stück Kupfer, von Italieniſcher Baukunſt, durch M. Ang. Buonarotti.
41 Funfzig Proſpecte, Fontainen, und Garten-Stücke, von Verſailles, Trianon, Fontainebleau, Marli etc.
42 Vier gemahlte Tafeln, mit Vögeln.
43 Vier und zwanzig Stück Kupfer, mit Feſtonen, und einige dito, illuminirt.
44 Pars prima et ſecunda praecipuarum effigierum &c. Curiae Amſtelrodamenſis, per Artum Quellinium, ejusdem Civitatis Statuarium.
45 Kupfer von der Stadt Hamburg: 1) Facies Hamburgi, qualem exhibet conſpectus ab ea regione Albis, quae a Meridie vergit in Orientem. 2) Abbildung der Schiffe auf der Elbe vor Hamburg in dem großen Sturme. 1756. d. 7 Octob. Beyde von M. de Drazowa. 3) Celox primaria Admiralitatis Hamburgenſis, von demſelben. 4) Belagerung des Schloſſes in Haarburg. 1757. 5) Vera Vrbis Hamburgi facies ad Albim, qua meridiem ſpectat. 1754. von Drazowa.
46 Eine Menge Italieniſcher Zeichnungen, Abriſſe und Entwürfe zur Architectur, Mahlerey und Bildhauer-Kunſt.
47 Acht und zwanzig Riſſe von der alten St. Michaelis-Kirche zu Hamburg, nach verſchiedenen Seiten, und Durchſchnitten; von den Gräbern, Geſtühlen ꝛc. auf Leinwand. Nebſt 6 dito, kleiner, von Straßen und Privat-Gebäuden.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Evers, Hinrich, 1711-1766

Verzeichniß einer sehr ansehnlichen Sammlung von Naturalien aus allen Reichen der Natur welche nach dem seligen Ableben ihres ehemaligen Besitzers Herrn Hinrich Evers weiland Kauf- und Handelsmanns in Hamburg und Mitgliedes der deutschen Gesellschaft in Bremen entweder unzertrennt oder durch eine öffentliche Auction am 7ten März und folgende Tage 1768 in

Hamburg [1768]

4 H.nat. 156 m
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10051317-7
VD18 14999684